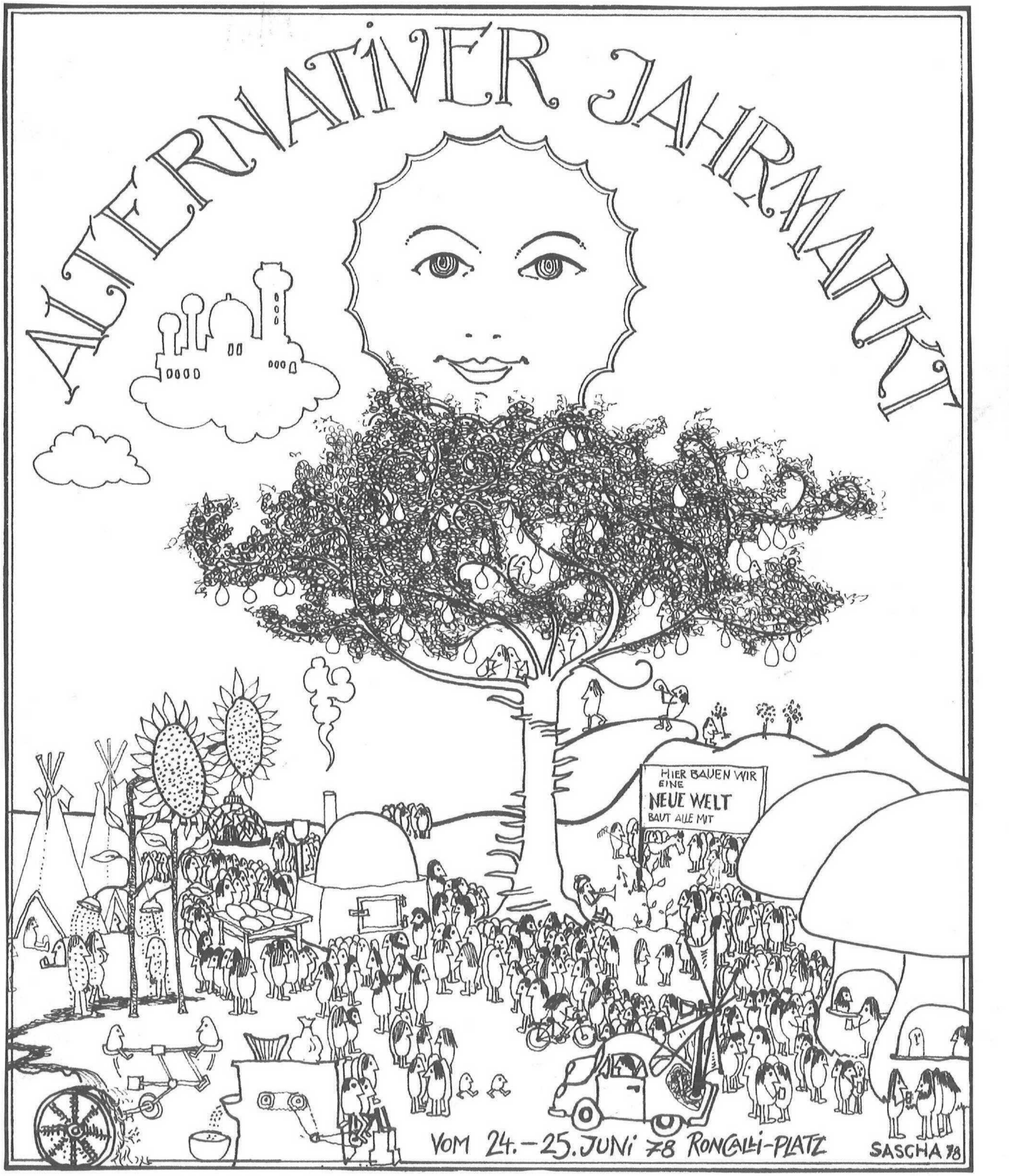
B 21853 D

VoM 23.6. bis 6.7.78

Blatt 123

DM 1.50

Stadtzeitung für München



JUGENDZELTLAGER

Die FALKEN machen zwischen dem 21.8. und 10.9. ein Zeltlager in Spanien. Genauer: in MORAIRA ca. 100 km von Valenzis. Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren kommen dort mit gleichaltrigen Spaniern zusammen, machen ne' Fotogruppe, wandern, schwimmen und was einem halt so noch einfällt. Das Ganze kostet incl. Flug, Verpflegung etc. DM 548,-- für Nichtmitglieder. Anmeldung über die Falken, Oberanger 34, M2, Tel. 267 690.

GESCHWINDIGKEITSKONTROLLE

(adac). Legt ein Autofahrer gegen eine Geschwindigkeitskontrolle mit Lichtschrankenmessung Einspruch ein, muß nach einem Urteil des Bayr. Obersten Landgerichts (DAR 77, 329) der Richter prüfen, ob die Messung fehlerfrei war. Es kann nicht immer ausgeschlossen werden, daß ein Licht-Meßstrahl nicht auch noch von einem Fußgänger oder einem anderen Fahrzeug unterbrochen war.

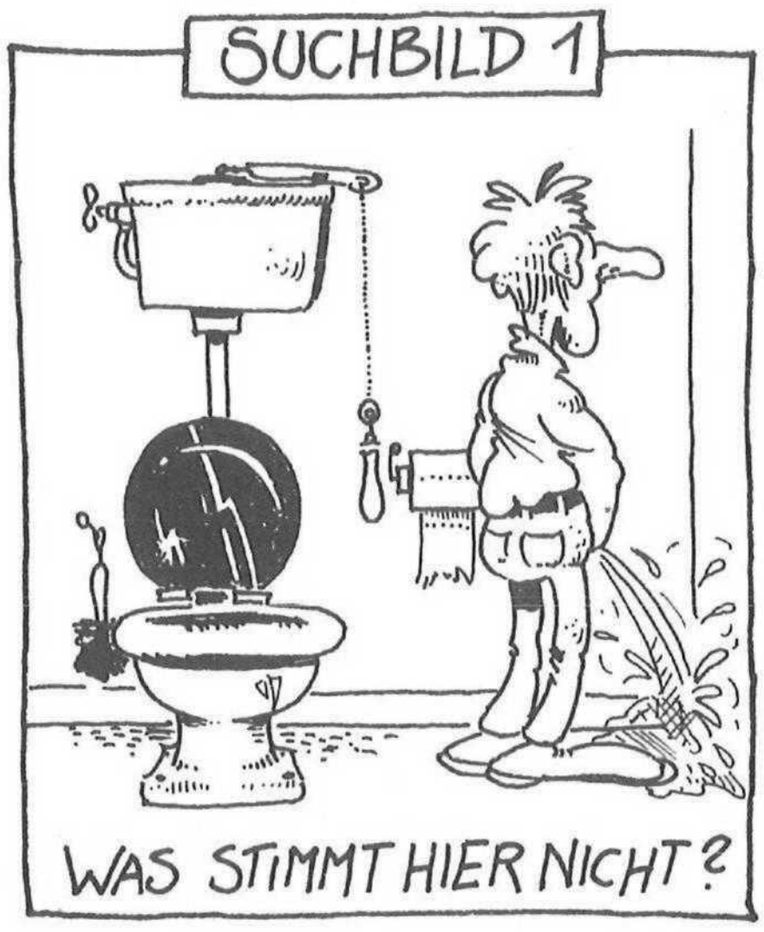
ARGENTINISCHE FLÜCHTLINGE AUCH NACH BAYERN?

Z diesem Thema und zur geplanten Verschlechterung des Asylrechts veranstaltet Amnesty International am 23.6. um 19.30 h in der Realschule Neubiberg, Buchenstr. 14, einen Informationsabend. U.a. geht es dabei auch um das unverschämte Verhalten des Bad Tölzer Landrats Huber, der die Umwandlung des Aussiedlerlagers Stein bei Geretsried in ein Lager für asylsuchende Flüchtlinge mit dem Argument bekämpft, das seien nur Leute mit Goldgräbermentalität.

APROPOS KNASTWOCHE

Wie im letzten Blatt angedeutet, findet vom 7.-16. Juli ne Knastwoche im Werkstattkino statt. Genaues Programm in der nächsten Ausgabe. In diesem Rahmen tragen wir Knastproduktion wie Zeichnungen, Masken, Stiche etc. zusammen und stellen sie ab 1.7.78 in der Galerie im Fraunhofer, Fraunhoferstr. 9 (grad über'm Werkstattkino), aus. Vielleicht können wir damit nen Einblick vermitteln was es heißt - oder nicht heißt - im Knast handwerkliche und künstlerische Aktivitäten aufrechtzuerhalten oder zu entwickeln. Bis dann!!

Kollektiv Rote Hilfe München



BÜCHER

Zum Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Mannheim, der der NPD einen Persilschein ausstellte, hat der Pressedienst Demokratische Initiative das PDI-Sonderheft 4 herausgegeben: "Das Urteil von Mannheim: NPD nicht verfassungsfeindlich?" Hier wird nicht nur die Kontinuität von der NSDAP zur NPD aufgezeigt, sondern auch anhand von Urteilen die hervorragende Rechtssprechung dieses Gerichtshofes nach dem Motto: nach links prügeln, nach rechts zwinkern. Zu beziehen für 3,-- bei den bekannten Buchhandlungen oder beim PDI, Münzstr. 3, Mü 2

GORLEBEN SOLL LEBEN

Unter dem Motto "Wiederaufforstung statt Wiederaufbereitung" fordern die Freundeskreise Gorleben und gewaltfreie Aktionsgruppen aller Initiativen in der BRD auf: Organisiert am 30.6. in Euren Orten gewaltfreie Protestaktionen gegen das Atomzentrum Gorleben! Ein Treffen aller am Aktionstag Beteiligten findet am 7.-9. Juli in Trebel bei Gorleben statt.

MÄNNERKALENDER 79

Ein paar Heidelberger Typèn rufen alle Männer, Männergruppen, Anarcho-Freaks, Freaks überhaupt, Spontis und sonstige Männer-Individuen auf, sich mit ihnen wegen der Gestaltung des Männerkalenders 1979 oder einzelner Teile davon, in Verbindung zu setzen. Kontakt: Jörg Schaumburg, Postfach 10 49 32, 6900 Heidelberg.

RUSSELL

Verschiedene Russell-Initiativen haben auf einer Vorbereitungskonferenz mit Sekretariatsmitgliedern beschlossen, am 24. u. 25.6. in Frankfurt eine Arbeitskonferenz zur Diskussion des 2. Tribunalteiles zu veranstalten. Beginn: 10 h. Ort: FHS-Fachbereich Sozialarbeit, 6 Ffm-Nordweststadt, Limeskorso 5.

ALTE MÜHLE IN NIEDERBAYERN ZU VERKAUFEN

Direkt neben unserem Bauernhof u. direkt neben dem Fluß Rott steht ein Mühlengebäude, von außen eher kastenförmig und schmucklos anzuschaun, innen aber sehr stark: 3stöckiger Wohntrakt mit Bad u. 2 Klos und 2 Wintergärten mit kilometerweitem Blick übers Land und 6 Zimmern. Im angebauten Werkstrakt übereinander 3 Säle mit je 150 qm und herrlicher Holzbohlendecke. Land ist nicht viel dabei (ca 2 200 qm) das Ganze eignet sich also mehr für Kulturelles, Gruppentreffen, Handwerkliches, Verlag etc. Entfernung von Mü: 98 km. Ort: Oberdietfurt (400 m von Hof und Mühle entfernt). Soll kosten: ca. 100 000,--. Wir vom Hof sind natürlich sehr an guten Nachbarn interessiert, vielleicht könnte man zusammen ein gutes Projekt aufziehen ... Kontakt in Mü: Michael Fruth, Jutastr. 15, M19, Tel. 18 79 45 (abends u. am Wochenende), 53 95 41 (werktagsüber)

ALTERNATIVES UMWELTFESTIVAL

Selbiges läuft noch bis zum 16. Juli in Westberlin. Kern des Festivals ist die Ausstellung "Umdenken - umschwenken", die von den beiden Züricher Hochschulen geschaffen wurde und konstruktive, alternative Möglichkeiten und Wegweiser aus den Zwängen der großtechnologischen Zivilisation aufzeigen will. Kontakt: Fabrik, Kurfürstenstr. 14, 1 Bln 30, Tel. 030/261 24 87

CHINESISCHES KINDERFEST

Eine Münchner Premiere steht ins Haus ein chinesisches Kinderfest! Die Gesellschaft für Deutsch-Chinesische Freundschaft veranstaltet es am 1.7. ab 16 h im Künstlerhaus am Lenbachplatz. Natürlich für Eltern und Kinder. Es gibt Dia-Bilder, Film, Theaterstück, Spiele, Malwettbewerbe und Tombola. Kosten tut das ganze 2,50 für Erwachsene, 1,-- für Kinder.

KINDERFEST

Der Akademiekindergarten veranstaltet am 30.6. in der Rambergstr. und im Kindergarten ein Straßenfest für Kinder und Erwachsene. Der Anlaß dieser Aktion ist die Kündigung der Kindergartenräume zum 31.8. Über näheres informieren sie euch auf dem Fest und im nächsten Blatt. Bei Regen findet das Fest eine Woche später statt.

MUSIK

Einen Tag nach dem Nürnberger Open-Air-Spektakel findet am 2.7. in Weißensohe (?), auf der B 2 ca. 20 km nördlich von Nürnberg, ab 13 h ein Folk- & Fun-Festival statt. Eintritt 5,-- etwa 10 Gruppen bzw. Einzelinterpreten haben bisher zugesagt.

BILDER

Im Kunstverein läuft noch bis zum 16. 7. als Dokumentation über den Schweizer "Alpenmaler" die Ausstellung "Segantini - ein verlorenes Paradies?". Parallel dazu sind unter dem Titel "Wand Bild Wand" Arbeiten von Klaus Heuser zu sehen. Öffnungszeiten Di-Fr 12-18, Sa+So 10-17 h.

SCHWABINGER WOCHE

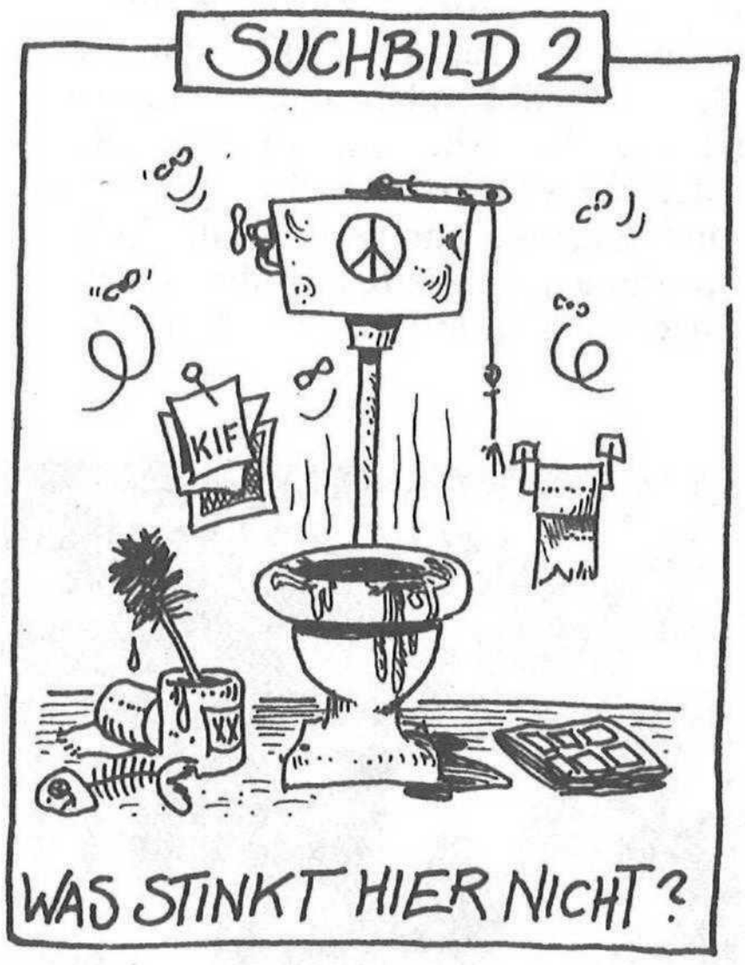
Dabei treten vom 19.-23.6. im Forum Münchner Freiheit u.a. auch das Kabarett Die Lampenputzer, die Künstlergemeinschaft Mühsam und das Tanzprojekt München auf. Näheres siehe jeweils in der Tagespresse.

SCHWEINKRAMS

Jerry Rubin's "Do it", das der Trikont im vorigen Jahr vom Rowohlt-Verlag übernommen und neu herausgebracht hatte, darf wohl jetzt nur noch unter dem Ladentisch verkauft werden. Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften erklärte dem Verlag nämlich lakonisch, daß das Buch schon seit Anfang 73 auf dem Index steht. Dabei sind doch die damaligen Jugendlichen heute längst erwachsen.

MITFAHRGELEGENHEIT

Hiermit giben wir eine neue Adresse einer Mitfahrermeldestelle kund und zu wissen: Büchsenstadel, Platzgasse 18, 79 Ulm.



GRILLEN OHNE GENEHMIGUNG – PFUI DEIBEL

Das Baureferat hat freundlicherweise einen kleinen Grillführer herausgebracht, wo im Hochwasserbett der Isar und an den Baggerseen das Grillen offiziell erlaubt ist. Auskünfte beim Baureferat Tel. 233/2998 oder Stadtgartendirektion Tel. 66 10 61.

THEATER

Das Berliner Einfrauenzimmertheater Ruth John spielt am 22.6. im Teekandl, Hans-Sachs-Str. Beginn 20 h. Kissen mitbringen

VERDIENT UM BONZ' UND VATERLAND

Zu den verdienten Journalisten, die vom Kiesl die Medaille "München leuchtet - den Freunden Münchens" erhielten, gehört u.a. auch Oskar Hatz von der "Passauer Neuen Presse". Wir gratulieren diesem hervorragenden Schreiberling, der seinem Namen, wenn es gegen Linke geht, immer wieder alle Ehre macht.

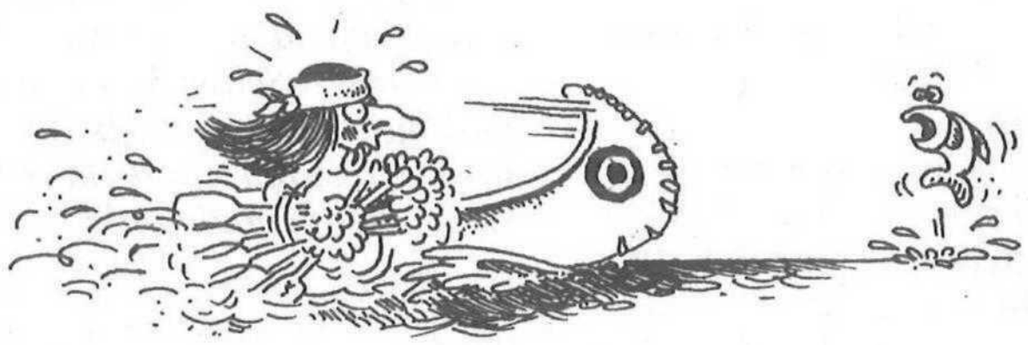
LETZTE MELDUNG

Im Marienkäfer in der Georgenstraße spielt das Kollektiv Rote Rübe vom 19.-25.6. ihr Stück "Terror", vom 27. 6.-9.7. "Liebe, Tod, Hysterie". Nix wie hin!

Aufruf zur Unterstützung der Forderung auf einen besseren Standplatz für durchreisende Zigeunerfamilien

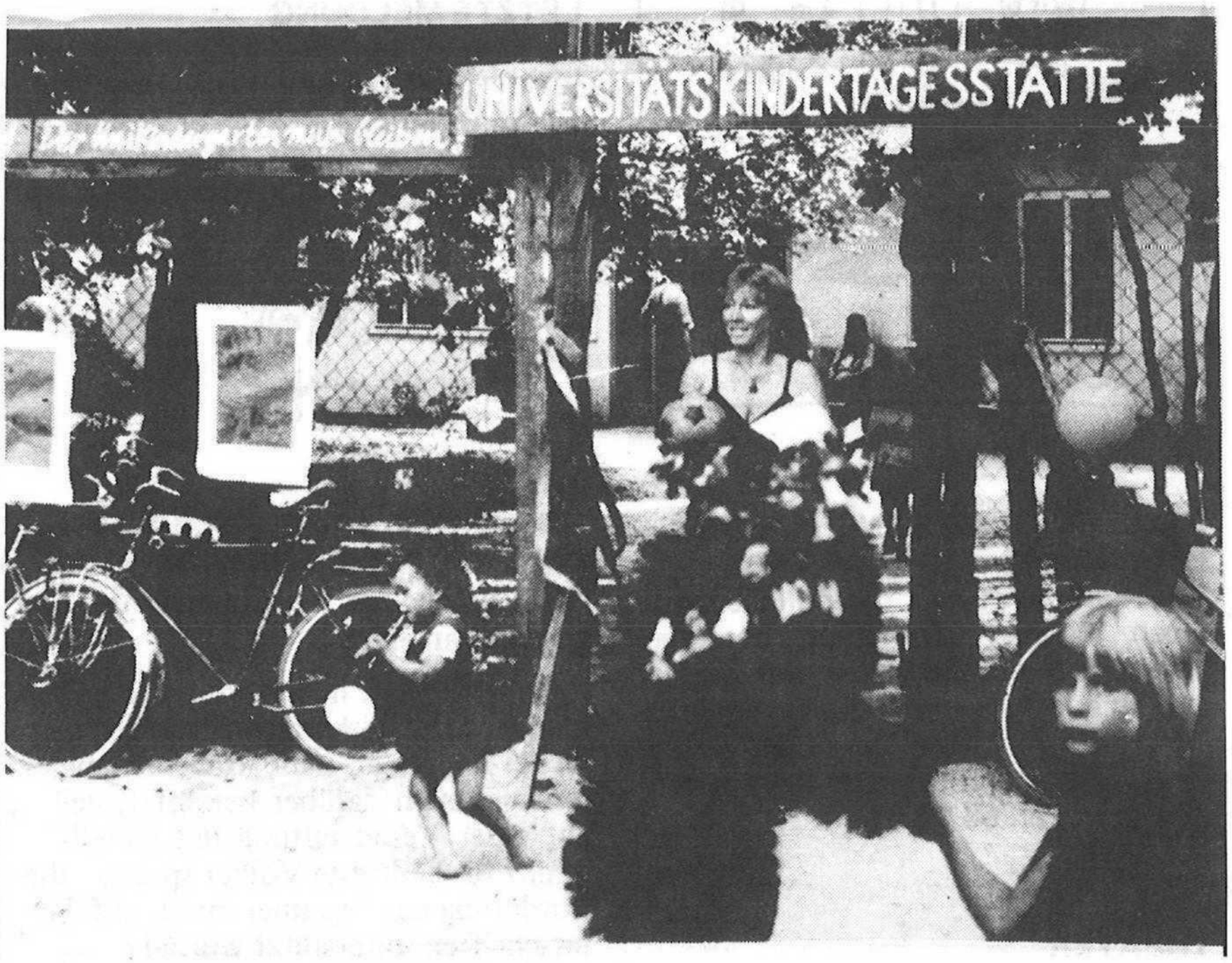
Im letzten Blatt haben wir auf die Problematik des bisherigen Standplatzes an der Freisinger Landstraße hingewiesen und auch darüber berichtet, daß auf einer Veranstaltung der Gesellschaft für bedrohte Völker spontan die Forderung der Zigeuner durch 300 Unterschriften unterstützt wurde!
Im Blatt liegen ab sofort Listen aus, in die sich jeder eintragen kann, der diese Forderung mit seiner Unterschrift unterstützen möchte. Außerdem kann der folgende Abschnitt ausgeschnitten und an den Bezirksausschuß Schwabing-Freimann, Auwiesenweg 1, 8000 München 45, z. Hd. Frau Edith von Welser, geschickt werden.

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift die Forderung der Zigeuner auf einen besseren Standplatz für durchreisende Zigeunerfamilien.
Name Adresse Unterschrift



KINDERGÄRTEN

Seit 68 arbeiten wir Eltern, Kinder und Erzieher mit viel Engagement Mut und Ausdauer an dem Aufbau, der Erhaltung und Verbesserung alternativer Kinderläden und Schülerhortprojekte. Um die 70iger Jahre wurde auch erreicht, daß solche Modelleinrichtungen von den KOmmunen und vom Staat finanziell unterstützt wurden.
Seit ein paar Jahren nun aber ahben solche Elterninitiativen immer mehr Schwierigkeiten die Bezuschußung zu ergattern oder zu behalten, die für sie so lebensnotwendig ist. Es gibt zwar ein Gesetz, das den Bürgern der BRD gestattet für ihre Kinder die Erziehung zu wählen, die sie für richtig halten(natürlich im Rahmen der Verfassung!) und damit auch die Pflicht der Regierungen Geldmittel für alternative Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, damit der Bürger sein Recht auch wahrnehmen kann.
Aber die KITAS, Kinder- und Schülerläden passer der CDU)SPD natürlich schon lange nicht mehr in ihr reaktionäres Bildungskonzept. Ausdruck dieses Konzepts ist z.B. die wunderliche Verwandlung der Frankfurter Kita!s in normale Kindertagesstätten. Da wurden am 3.4.78 2500 Kindern von einem Tag auf den anderen neue Bezugspersonen und eine "Leiterin" mit Polizeigewalt vor die Nase gesetzt. Die Eltern hatten in den Kitas plötzlich nichts mehr zu suchen, die Erzieherteams wurden auseinandergerissen und versetzt, das liebevoll von Eltern, Kindern und Erziehern zuwammengebastelte Mobiliar wurde brutal rausgerissen und weggeschmissen. (nachzulesen im ID v. 7., 15. u. 22.4 22.4.)



Ausdruck dieses Konszepts ist auch das Bayr. Kindergartengesetz von 1973. Die dort geforderten "äußerlichen Bedingungen, die eine Einrichtung aufweisen muß um Zuschüsse zu bekommen sind eigentlich nur noch von Großverdienern realisierbar. Einge Elterninitiativen sind seitdem auch schon eingegangen, weil sie es nicht geschafft hatten, ohne finanzielle Hilfe neue Einrichtungen aufzubauen,wenn sie von ihren privaten Vermietern gekündigt worden waren.
Diese Gefahr besteht jetzt auch für das Kinderhaus in der Destouchestr., wie wir im letzten Blatt berichteten. Auch der Akademiekindergarten soll seine R Räume wieder der Kunstakademie überlassen, die behauptet diese Barakken unbedingt für seine Studenten zu brauchen, jetzt wo der Kiga sowieso nicht mehr als "Modell" von der Stadt anerkannt ist und damit weniger Zuschüsse bekommt...
Wo wohl sollen Kleinverdiener und Studenten tausende von Mark hernehmen,die sie bräuchten um neue Räume zu bezahlen, die horrenden Mieten, Kaution, Provision, Neueinrichtungen von vorschriftsmäßigen Kinderklo's und andere Instalationen, Einrichtungen zum Spielen, Klettern, Toben und Ruhen?

Sorgen haben aber nicht nur die, deren Räume gekündigt wurden.
Dazu Gerd vom Unikindergarten:
Was eigentlich schon seit Jahren allen Betroffenen, Bezugspersonen und Eltern des Uni-Kindergartens klar ist, wird zur Zeit wieder mal hanz besonders deutlich: es geht uns an den Kragen!
Nachdem es den Uni-Kindergarten seit nunmehr 10 Jahren aufgrund von enormen persönlichen Leistungen derer, die sich verantwortlich fühlten immer wieder gelungen ist, sich am Leben zu halten und sich durchzuschlängeln durch alle Schwierigkeiten und den Wald der Gesetze (Bayr. Kindergartengesetz, Auflagen der Baubehörden und vieles mehr) haben wir es vor einigen Monaten entgegen allen Hoffnungen sogar geschafft, die 1970 erstmals beantragte staatl. Anerkennung als Kindertagesstätte – und damit die staatl. Bezuschußungsfähigkeit – zu bekommmen. (seit 1970 waren wir "vorläufig" anerkannt und bezuschußt

Inzwischen sind also die geforderten BEdingungen erfüllt und man könnnte meinen, nun könne die Arbeit sorgenfrei weitergehen. Aber falsch!! Da war soch die Geschichte mit der Mieterhöhung? Seit 1970 ist der Uni-Kindergarten in den Baracken der ehemaligen Baubehörden im Leopoldpark und seither mußten wir lt. Überlassungsvertrag 100,-- Mark Miete bezahlen. Dann im letzten Jahr ist demBayr. Rechnungshof plötzlich eben mal so eingefallen, daß das eigentlich viel zu wenig ist für diese herrlichen Baracken. Seit Anfang des Jahres müßen wir also 800 800,- (!!) Miete bezahlen. Dazu Kommt, daß wir bisher für das Mittagessen aus der Uni-Mensa nichts bezahlen mußten – aber auch das scheint nach einem Schreiben des Rechnungshofes seit Juni nicht mehr möglich. Das heißt, daß wir in Zukunft pro Mittagessen 1,80 zahlen müßten, was im Moment knappe1.500,-- Mark ausmacht. Unsere Beiträge und Zuschüße reichen aber jetzt nicht mehr aus um alle anfallenden Kosten zu decken. Die finanziellen Schwirigkeiten wirken sich natürlich auf die Praxis aus. Mit permanenter Existenzangst im Rücken läßt sich's nicht gerade unbeschwert arbeiten. So konnte z.B. schon seit 2 Monaten kein Geld mehr für Spielmaterial an die Kindergruppen ausgegeben wer-

den. Auch sind die Vorstellungen einer Arbeit in kleinen Kindergruppen durch zwangsweise Neuaufnahmen von Kindern, deren Beiträge dringend gebraucht werden, kaum noch erfüllbar. Sozialerziehung in unserem Sinn - etwa die Entwicklung von Gruppengefühl & Solidarität intensives Eingehen auf Probleme einzelner Kinder, Entwicklung von Kritikfähigkeit und Ich-Stärkung uns selbstständige Konfliktbewältigung werden in Gruppen mit 10 bis 12 Kindern dann nur noch bei aktiver Mitarbeit der Eltern realisierbar sein!

Um unseren wunderschönen Kindergarten über Wasser zu halten ist uns neben den schon erwähnten notwendigen Neuaufnahmen noch mehr eingefallen um an Geld zu kommen.
Am 30.Juni wird ein großes Sommerfest in unserem Garten stattfinden mit life-Musik, guten Essen und natürlich Getränken. Jeder ist eingeladen! Um 20.00 Uhr gehts los!!
Demnächst dann ward es einen Bazar geben, wo man viel Schnickschnack und auch Nützliches Kaufen kann (Termin noch nicht fest). Dann ist uns natürlich noch ein SPENDENAUF–RUF eingefallen.
Spendet massenhaft auf das Konto: Universitätskindertagesstätte e.V. Kontonr. 31 74 12 bei der Städt. Sparkasse Mü.!!

Vielleicht hat auch noch jemand andere Tips, wie wir an Geld kommen können? Übrigens wir haben auch etwas anzubieten: Ab September werden 5 Praktikantenplätze bei uns frei. Wer hat Lust mitzuarbeiten? im Unikindergarten, Leopoldstr. IIa Tel: 34 25 80

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
Dr. A. Krefting - Dipl.Psych. G. Sonntag
— Telefon 532 155 —
Konfliktberatung, Entspannungstraining, Gesprächstherapie (GwG), Gruppentherapie, **Selbsterfahrungsgruppen** - 1. Gespräch kostenlos.
Berufsorientierte Selbsterfahrung für Lehrer u.a. im päd./soz. Bereich tätige. Tel Voranmeldung Mo - Do 11 - 13 Uhr.

An die
Leiterin der KT

DIENSTANWEISUNG VON SCHULDEZERNENT MIHM — "Bei Dienstanfang sollten Sie sich als erstes die Telefon—Nr. des zuständigen Polizeireviers einprägen . . . ."

Freie Schule

EINE FREIE SCHULE MUSS HER, hab ich mir gedacht!
Ich habe nämlich nach der ersten Lehramtprüfung aufgehört, weil ich mir nicht mehr vorstellen konnte mich an die Institution Schule zu verkaufen und zu ducken. Ich weiß, daß es viele Lehrer gibt, die das auch nicht mehr wollen und viele Kinder und Eltern, die sich auch eine bessere Schule wünschen, eine Schule, wo man lernt, für sich und die anderen verantwortlich zu werden, nicht gegeneinander sondern miteinander.
Ein paar Mal haben sich schon Leute getroffen, die auch sowas mit Kinderarbeit ohne Verschulung wollen, und wir haben so vor uns hingewurschtelt und wußten garnicht recht, wo wir bei so einem Riesenvorhaben und unseren unterschiedlichen Erfahrungen anfangen sollten. Jeder von uns wußte auch, daß andere Schulgruppen existieren, außerdem wollten wir von den Erfahrungen der "freien privaten Grundschule" und anderen Projekten, die es mal hier in München gab lernen.
Jetzt wollen wir – damit es vielleicht gemeinsam weitergeht, alle Eltern mit schulpflichtigen Kindern einladen zu e einem Gedankenaustausch am
Montag den 26.6. um 20.00 Uhr....
im Unikindergarten, Leopoldstr. 11a
(neben d. Mensa in den Baracken)

Zum Frauenhaus:Gegendarstellung

Wir die Mitarbeiterinnen des Hauses FRAUENHILFE MÜNCHEN, haben Ihren Artikel "Frauen helfen Frauen" im Blatt Nr. 120, S.8, gelesen.
In Ihrem Artikel sind in den wesentlichen Punkten falsche Aussagen enthalten. Wir möchten diese Aussagen richtigstellen und bitten Sie, diese Richtigstellung in Ihrer nächsten Nummer zu veröffentlichen.

1. Es wohnen keine Männer zum Schutz der Frauen im Haus, und es sollen auch in Zukunft keine hier wohnen.
2. Unser Tagessatz beträt DM 10.-- pro Frau. Kinder zahlen nichte.
3. Ziel unserer Arbeit ist es nicht und kann es nicht sein, Frauen zu bewegen, so schnell wie mögliche zu ihren Männern zurückzugehen. Es deshalb auch keinerlei finanzielle Vergünstigung für diesen Fall.
4. Die im Artikel erwähnte Cafeteria ist ein Aufenthaltsraum im Erdgeschoß des Hauses, als Tee- und Kaffeestube für die Frauen und nur für die Frauen gedacht – nicht als Begegnungsort mit Männern. Wenn eine Frau bei ihrem Treffen mit dem Partner den Schutz des Hauses in Anspruch nehmen will, helfen wir mit, dies außerhalb des Wohn- und Lebensraumes der Frauen durchzuführen.
5. Die Frauen wohnen und leben in unserem Haus in Gruppen, obwohl jede Frau mit ihren Kindern ein eigenes Zimmer – kein Einzelappartement – bewohnt. Sie organisieren ihr Leben im Haus selbst.
6. Daß Frauen bei uns bürokratisch verwaltet und entmündigt werden, ist eine grobe Unterstellung.

Zu unserer Arbeit möchten wir nur ganz kurz sagen: Unser Kontakt mit den Frauen in Einzelgesprächen, Gruppen-gesprächen und sonstigen Zusammenkünften soll dazu beitragen, daß sie zunächst Ruhe finden, ihre Situation anschauen können und ihre neuen Entscheidungen (egal, in welche Richtung diese gehen) möglichst bewußt treffen.

Das Team der FRAUENHILFE MÜNCHEN

HAIDHAUSENER ZENTRUM

die straßen und plätze in munichbabylon werden uns gehören
oder schafft eins, zwei, drei viele Zentren.

geredet wird schon lange – der hauskauf in der breisacherstr. war von anfang an so gedacht, daß da auch sowas wei ein ... na ja, sagen wir mal zentrum entstehen soll – also zum lebascha und foodkooperative soll noch ein cafe entstehen (tuts schon) im keller eine dufte kneipe, die nicht mit den üblichen hängeecken konkurrieren kann und in ein paar monaten wird mit dem ausbau der ehemaligen werkstatt zu einem meet/sess/aktion raum begonnen.
wir, die den keller auch als anlaufstelle in diesem betondjungel herrichten wollen, sind aber zu wenige. wir wollen auch mal mit all denen reden, die so ein zentrum als eine möglichkeit auch für sich, für uns alle, begreifen können und da auch hinkommen wollen. wir haben ein paar interviewt, um mal das ein bisserl anzureißen, um was es uns geht.

was erwartest du dir selber von einem zentrum?

Gilles de Rais – ich erwart mir dort z.b. daß da verschiedene diskussionsangebote sind über filme, auch eine politische auseinandersetzung über sachen, die laufen, wie terrorismus oder so und zweitens wo es mir auch spaß machen kann, dort hinzugehen, tee trinken, einen saufen, mit leuten quatschen und kinder ... das find ich ganz wichtig, daß da auch kinder sind, mit denen man da was machen kann.

Studi – so ein Versammlungsraum ist schon ganz toll, da kann man veranstaltungen machen, da brauchen wir nicht ins schwabingbräu, oder auch termine – aber deswegen ist es noch lang kein zentrum.

Droschkenfahrer – das fänd ich scharf – ein, zweimal in der woche taxiabend mit länger essen und so. es fahren ja wahnsinnig viele von uns taxi und wenn man da zusammen fährt und sich am morgen trifft, das ist wahnsinnig wichtig.

Ältere Frau – ich finds zentrum schon wichtig, da könnten wir rockkonzerte machen und das cafe mag ich auch, wenns einen guten Kaffee gibt.

Soziologe im 1. Semester – es gibt doch aber schon ein zentrum in milbertshofen. warum haben wir nicht den versuch unternommen, daraus mehr zu machen?

Mutter von der Trapperfamilie – ja genau, wenns noch ein zentrum gibt, dann würd sich das teilen. das fände ich scheiße.

Vater von der Trapperfamilie – also ich sehs nicht unter einer konkurrenz zum milbenzentrum, es könnt ja so sein, daß sich die beiden zentren gegenseitig stärken. die leute die das milben machen kommen ja auch wegen all dem organisationskram kaum dazu, sich um andere sachen zu kümmern, die was bringen würden. gibt es jetzt zwei zenrren, könnt sein, daß da mehr leute sind, die sachen anleiern könnten, aber dann eben zusammen, das eine findet halt im milben statt, das andere eben in haidhausen.

Zwischenrufer – ich fänds auch deshalb toll, wenn's noch ein zentrum gibt, weil mir die milbenscene zu eng ist. in der süddeutschen stand mal, daß in haidhausen 300 wg's sind, die leut, die möcht ich mal sehen.

Rollstuhlfahrer – das zentrum seh ich als ausgangspunkt einer ökologischen stadtteilpolitik; damit mein ich, daß wir uns mehr und mehr unabhängig vom offiziellen versorgungsnetz machen. ich möcht mal haidhausen als dorf erleben, wo du alles zu fuß erreichen kannst.

Elvis – ja das wird dabei herauskommen – ins milben kommen dann die revolverladies und die cowboys und die softies und swingies gehen ins breisacher.

Parteigenosse Walter Brichtul – uns stellt sich die grundsätzliche frage, ob so ein zentrum als kristallisationspunkt einer politischen bewegung überhaupt notwendig ist. momentan laufen die diskussionen, wie wir uns ein leben vorstellen über politische Ereignisse, alternativer Jahrmarkt z.b. zu diesen konkreten anlässen bilden sich gruppen, die dann wieder auseinandergehen, um sich an neuen brennpunkten neu zusammenzusetzen. dazwischen wird auch mal ein halbes jahr nix gemacht als sich auf dem abstellgleis zu bewegen.
in den zeiten wo was größeres läuft, da ist bestimmt ein bedürfnis nach einem zentrum da, aber in den zwischenzeiten, da sind durststrecken zu überwinden, so trocken und so leer, wie ne kapitalschulung.

Ludwig Ehrhardt – in den dürren zeiten wirds halt nur ein, zweimal die woche aufgemacht.

Anlagenberater – nee, unmöglich, da muß miete bezahlt werden, die umbaukosten müssen ermordet ähh, amortisiert werden, das bewegt sich so zwischen 700 oder 800 dm im monat.

dynamischer Jungunternehmer – aber auch wenn keine gemeinsamen aktionen laufen ist ein zentrum als anlaufstelle für die einzelnen gruppen und individuen nötig. das erlebe ich im blatt, da kommen immer leute vorbei, anlaufstellen werden immer gesucht.

Groucho Marx – wir haben die hoffnung, daß über so ein zentrum mehr zusammengeht, oder besser, daß mehr Menschen angeturnt werden, die chaotische ordnung dieser stadt aufzubrechen. das problem ist, wenn so wenige was machen geht das und du unter. zu wenigen bringst es einfach nicht fertig, ein bißchen unordnung zu schaffen.

Therapeut – Da müßten vorträge organisiert werden, ein kulturangebot das ein bißchen in unsere richtung läuft.

Ph von der KP/ML AO – ja, ja, statt ner musikbox ne auswahl revolutionärer reden reintun ... da kannst du dann ne mark reinwerfen.

Gepäckträger – ich meine das ganz ernst mit dem Angebot, denn du kriegst den Konsumanspruch nicht raus, die leute verhalten sich alle als konsumenten, gerade aus unserer scene. und wenn du die anderen anturnen willst, dann muß du aufpassen, daß du nich nur ein dienstleistungsbetrieb wirst. daß du nicht nur noch eine initiatorin bist, überlegst was gemacht werden könnte und über all dem überlegen keine Energie mehr hast, selber was zu tun ... na ja, manchen macht auch das Spaß.

Regensburger Domspatzen – trotzalledem – wir würden es klasse finden, wenn die kneipe als ein teil des zentrums verwirklicht werden würde, wenn all diejenigen, die dazu was sagen oder auch nur zuhören wollen, das all diejenigen, die dann in der breisacher lachen und saufen, tanzen und laufen, singen und springen, quatschen und lieben oder auch traurig sein wollen, alle, die sich sachen aushecken wollen wie wir diese stadt erobern können oder auch nur die reise nach tunix vorbereiten wollen, mit allen von euch wollen wir uns
am dienstag den 27. 6. 78 treffen, breisacherstr. 12, 20 Uhr.

renate, frank, didi, peter

BLATT IN STRAUBING

Dem Gefangenen Heinz Rippel wurde Ende März der BLATTBEZUG UND DER Briefkontakt mit uns verboten. Die Straubinger Hydra begründete diesen Verfassungsbruch recht schwachsinnig:

Gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 2 StVollzG kann der Anstaltsleiter bei Personen, die nicht Angehörige des Gefangenen im Sinne des STrafgesetzbuches sind, den Schriftwechsel untersagen, wenn zu befürchten ist, daß dadurch auf Gefangenen ein schädlicher Einfluß und seine Wiedereingliederung behindert wird.

Der inzwischen entlassene Strafgefangene Franz Maierhofer, der während seines Aufenthaltes in der hiesigen Anstalt besonders eng mit dem zu Zeit im Zusammenhang mit der Ermordung von Hanns Martin Schleyer steckbrieflich gesuchten Terroristen Rolf Heißler befreundet war, ist jetzt offenbar Mitarbeiter bei der bekannten linksradikalen Zeitschrift "Das Blatt, Stadtzeitung für München". Rippl steht diesem Personenkreis sehr nahe.

Da dem Antragsteller bekannt ist, daß eine unmittelbare Kontaktaufnahme zu Maierhofer aus der Haft heraus seitens der Anstaltsleitung nicht zugelassen wird, versucht er, über die Redaktion der Zeitschrift "Das Blatt" an Maierhofer heranzutreten.

Die Zeitschrift "Das Blatt", bei der es scih um das Mitteilungsblatt der "Gruppe Gefangenenkampf" handelt, wird – nachdem verschiedene Angaben dieser Publikation nach ihrem Inhalt das Ziel des Vollzuges erheblich gefährden – in der Regel an Insassen der hiesigen Anstalt nich ausgehändigt. Darüber hinaus sind einzelne Beträge dieser Zeitung geeignet, die Ordnung in der Anstalt in erheblichen Maße zu gefährden, denn sie verfolgen verfassungsfeindliche Ziele und beabsichtigen einen Autoritätsabbau in der Anstalt. Da für eine Änderung der Zielsetzung und des Rdaktionsstiles dieses Organes keine Anhaltspunkte erkennbar sind, muß auch der Kontakt von Gefangenen zu Mitarbeitern dieser Zeitschrift untersagt bleiben.

Obwohl sich unser Blattorgan in keinster Weise geändert hat und nach-wievor mißliebiges bringt, mußte die Straubingeranstaltsleitung in erster Instanz eine Schlappe einstecken. Der Beschwerde von Robert Koch, bezüglich des BLATTentzugs gab die erste Instanz in einem siebenseiten Schrieb statt, auch die Zeitung GEGENKNAST muß ausgehändigt werden. Und dies deswegen, weil es kein generelles Zeitschriften jVerbot gibt, solange die Zeitung selbst nicht verboten ist. Lediglich einzelne Nummern bzw. Artikeln können den Gefangenen Vorenthalten werden.

Also mal abwarten was der Straubinger Kameradschaft dazu einfällt, sicherlich paßt's ihnen nicht, wo doch der Anstaltsarzt Dr. Last stalinistische Arbeitslager als vorbildlich ansieht und der so Anstaltsleiter Wydra meint, daß der Gefangene, der sich nicht biegen läßt, eben gebrochen werden muß.

Wie wichtig aber gerade die Kommunikation zwischen drinnen und draußen ist geht aus den Kontaktwünschen hervor. Für diese Nummer kamen fünf Briefe, die alle irgendeinenn Briefkontakt möchten – möglichst mit was fraulichem –

Peter Seebauer, Seidelstr. 39. 1 Berlin 27 – Haus I

Günter Prinz, Baumannstr. 81, 8214 BErnau

Rafael Weindorf, Ludwigshafnerstr20, 6710 Frankenthal

Peter Martinkus und Dieter Feierabend -Postfach 301, 4760 Werl

Schneller als die Feuerwehr!

Am 26. 5. ereilte den Steuerzahler ein schwerer Verlust: Ein blitzblankes Feuerwehrauto stach wie ein Hirngeier in die Kurve und überschlug sich. Schlapp und müde – und schwer beschädigt – lag das Ding dann auf der Seite.

Während aufgebrachte Augenzeugen die ehrenhaften Brandhelfer „Deppen" und „Verkehrsrowdy" hießen (nicht zu verwechseln mit dem Verkehrsrowdy, den die Abendzeitung dazu erfand: „Von PKW geschnitten - da fiel das Feuerwehrauto um"), und gewissenhafte Kraftfahrer wieder einmal lauthals die Frage nach dem Führerschein und der Lotterie stellten, recherchierte Dagobert Eilig vor Ort das Wahre Geschehen für BLATT:

Im Wirklichkeit verfolgte der Feuerwehrwagen einen auf einem Moped (gestohlen?) flüchtenden Verfassungsfeind – eine kollegiale Gefälligkeit gegenüber der momentan unpäßlichen grünen Minna.

Während beide Fahrzeuge mit Vollgas die Fürstenriederstraße entlangrasten, spielte sich ein dramatisches Geschehen ab:

Über die ausgefahrene Drehleiter versuchte der Feuerwehr-Psychologe Rührmichnichtan den Mopedfahrer von seiner aussichtslosen Lage zu überzeugen – vergebens. Auch die beherzten Versuche der gesamten Mannschaft, den Gesuchten von der Drehleiter aus am Kragen zu packen, schlugen fehl, da dieser durch Mittreten inzwischen den Abstand vergrößert hatte.

Total erschöpft bog der flüchtige Verfassungsfeind nach links in die Würmtalstraße ein, um sich in der direkt an der Kreuzung gelegenen Gaststätte „Waldschlössl" zu stärken – da gelang den Verfolgern der entscheidende Schlag:

Der Einsatzleiter beschloß, den Wagen zum Zwecke der Zeitersparnis direkt in den Wirtsgarten der Gaststätte hinein zu überschlagen um so eine rasche Ergreifung des Gesuchten zu ermöglichen. Auf Grund einer momentanen Gedächtnislücke in Ballistik endete die Operation allerdings mit Totalverlust der Ampelanlage und des Einsatzwagens. Ach.

Offiziellen Meldungen zufolge soll das Feuerwehrauto in der Kurve abgehoben und dabei seine Räder verwechselt haben, was nach der Landung unweigerlich zu dem Malheur führen mußte.

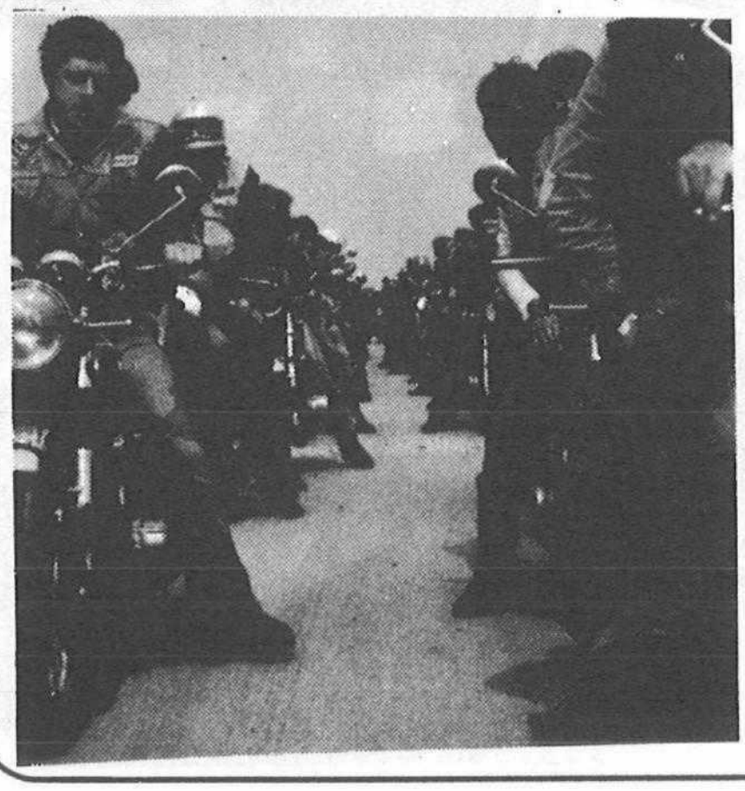
Dem Verfassungsfeind, der zwei Bier und einen Wurstsalat bezahlte gelang die Flucht.

Ulli Rädler

„ROCKER"
FEINDE & HÜTER DIESER GESELLSCHAFT

Vom 9. bis 11. Juni trafen sich auf einem Übungsplatz der Bundeswehr im Norden Münchens 600 bis 800 Rocker zu einer "Rallye". Es war eines der Treffen, wie sie das ganze Jahr über an jedem Wochenende in Deutschland stattfinden. Dieses Treffen wurde wie das im letzten Jahr vom "San Diego Motor Club" veranstaltet.
Außer Musik und Feten gab es verschiedene Spiele wie Wettessen, Geschicklichkeitsfahren und eine gemeinsame Stadtrundfahrt, die sich aber wegen polizeilicher Auflagen nur aufs Stadtrandgebiet beschränkte.
Weil wir eine genauere Vorstellung davon kriegen wollten, was es mit den Rokkern auf sich hat, haben wir uns mit Jochen, dem Vice-Präsidenten der San Diegos verabredet. Wir wissen natürlich nicht, was von seinen Ansichten repräsentativ ist für die gesamte Rockerszene. Einigermaßen allgemeingültig sind aber auf jeden Fall die Normen, die das Zusammenleben im Club regeln.
Beim Auswerten des Tonbands mit dem Gespräch ist uns aufgefallen, daß wir an vielen Stellen hätten genauer nachfragen können, wir haben auch eine Menge überhaupt nicht angesprochen, denn das Gespräch fand zwischen 11 und 1 Uhr nachts statt. Trotzdem geben wir Auszüge aus dem Gespräch, teils wörtlich, teils sinngemäß, wieder.

Wir zählen uns nicht als Rocker. Wir sind Motorradlfahrer, die durch die Clubjakce eine gewisse Zusammengehörigkeit zeigen, und auch provozieren wollen, das ist klar. Rocker sind für mich die, die in der Trambahn rumlaufen mit Jacken und rumschlägern wie d' Sau. Der Club S.D. ist 1969 gegründet worden von meinem Bruder und mir, da sind wir Mopedl gefahren. Da warens reine Schlägereien, hier ne Schlägerei, dort ne Schlägerei, da is einer halb totgemacht worden, eine unheimliche Action. Von uns waren mindestens 90 % schon im Knast. Wir wissen alle wie's ist und haben keinen Bock mehr drauf in den Bau zu kommen, deswegen haben wir gewisse Verhaltensmaßregeln. Anders gehts nicht. Wir haben eine Stammkneipe mit nem eigenen Raum da machen wir jede Woche unsre Clubversammlung, das ist Pflicht. Da wird alles besprochen, was anfällt, privates und nicht-privates, was jedem einfällt, bringt er vor. Wenn einer Schwierigkeiten hat, kommt er meistens erstmal zu irgendjemand, wo er meint, der weiß Bescheid und wenn das nicht hilft besprechen wir das offiziell. Es wird einfach alles besprochen, was jemand wichtig erscheint.
Wir wollen eine Kameradschaft, die

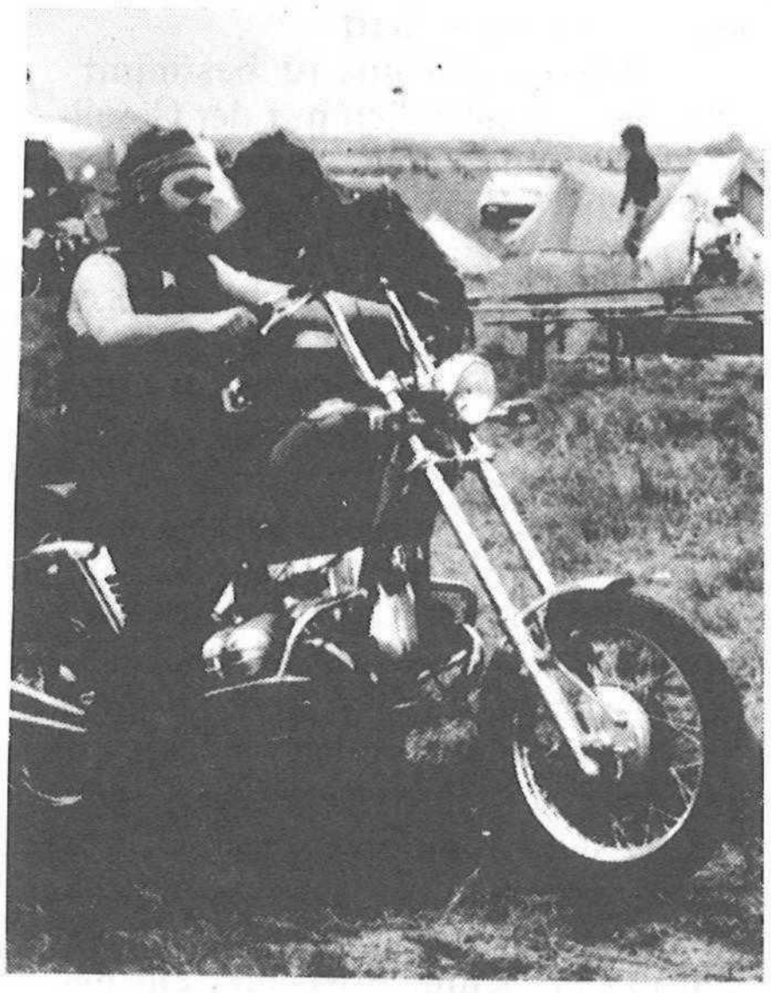


JOCHEN
VIZE-PRÄSIDENT SANDIEGO M.C.

durch nichts zu erschüttern ist. Die wirst du so intensiv nirgend wo anders finden, in der Größenordnung. Die Festen bei uns sind so 20 Leut. Wir haben uns gemein dezimiert. Ich allein letztes Jahr 3 Stück von mir aus rausgeschmissen, mein Bruder hat auch nochmal 2 rausgeschmissen.
Daß die Jungs in den Cliquen aus den untersten Sozialschichten kommen, stimmt nicht. Wir haben bei uns einen Geschäftsmann mit Tausenden von Mark Jahresumsatz, der ist 36 Jahre alt, verheiratet, hat 2 Kinder. Wir haben auch Leute dabei, deren Eltern sind hochstehende Beamte, Filmschauspieler. Natürlich sind auch Leute aus den unteren Schichten dabei.
Zu uns dazukommen ist schon sehr schwer.
Die allermindeste Voraussetzung ist, daß du eine Maschine hast ab 250 Kubik. Das ist dabei ungern gesehn, normal haben wir nur Motorradl über 500 Kubik. Dann stellst dich bei uns vor, da fährst erstmal so mit, kommst zu den Treffen, erscheinst oft, daß dich die Leute kennen und du sie kennenlernst. Da hast kein Anrecht auf irgendwas. Nach ein paar Monaten wird dann gesagt, den Jungen nehmen wir als Probemitlgied. Der kriegt dann auf seine Schulter nicht das Abzeichen, sondern nur den Ort, das ist ungefähr bei jedem Club so, und Racing Club. Die Skala, das ist das große Zeichen, das ist das wichtigste, die kriegt er noch nicht. Als Probemitglied zahlt er zwar seinen Beitrag, muß alle Pflichten erfüllen, hat aber kein Stimmrecht und auch sonst keine großen Rechte. Du mußt da sein, wenn du gebraucht wirst also für alles, ist egal was, irgend eine Hilfe für ein andres Clubmitglied, egal für was. Du wirst praktisch bloß benutzt die erste Zeit, ist ganz logisch. Wennst nicht reinpaßt ist eh für dich Scheiße, dann wirst bloß ausgenutzt. Wenn irgendwie ein Lichtblick ist, daß du reinpaßt, dann kriegst auch schön langsam die Freundschaft mit. 4 Monate ist das mindeste an Probezeit, aber bei uns geht unter einem halben Jahr eh nix, ein Jahr ist das normale.
Irgendwann sag ich oder mein Bruder: Der Junge erscheint uns ganz gut, über den stimmen wir ab. Wenn die Mehrheit dafür ist, wird er aufgenommen. Mutproben gibts überhaupt nicht, das ist Pipifax. Wenn du eine zeitlang mitfährst, zeigst du ja, ob du Mut hast, mit der Zeit kriegst es ja raus, was das für einer ist, deshalb machen wir ja so lange Sachen. Vor 4 oder 5 Jahren, da waren wir 60 bis 70 Leut; jetzt sagen wir uns, lieber wenig, aber gute, die wirklich dem Club alles geben. Das ist das wichtigste, der Club steht an erster Stelle. Für den Club gibst du praktisch alles.
Wennst dann vollwertiges Mitglied bist, fährst mit auf die nächste Rallye, und da wird die Jacke eingeweiht. Die wird in den Dreck geschmissen und dann wird mit dem Motorradl drübergefahren. Wenn wir einen nach 2 oder 3 Wochen aufnehmen würden, dann wissen wir nie, wie verhält der sich, wenn er

besoffen ist, wie ist er dann zu seinen Kameraden. Letztes Jahr hab ich 2 rausgeschmissen, die haben im Suff die eigenen Kameraden angefegt und haben's Schlägern unternander angefangen, und das ist das allerhöchste Gebot daß es untereinander keine Schlägerei gibt. Streit gibts natürlich ab und zu auch, das ist klar.
Dann auch den Bullen gegenüber, ob er gleich den Schwanz einzieht, da mußt natürlich auch stehn. Oder bei Schlägereien, das passiert oft genug, wir provozieren keine mehr, das war früher, aber es gibt Sachen, wo wir provoziert werden, und dann kannst du nicht sagen, das lassen wir auf uns sitzen, dann mußt natürlich dastehn. Du kannst den Club nicht unterbuttern lassen.
Wer provoziert dann in der Regel?
Jetzt z.B. die Bones in Mannheim, ein Club, der ist ein bißchen älter als wir, ein halbes Jahr oder ein Jahr, daß ist der älteste Club überhaupt. Letzthin haben sie eine Rallye übernommen, u. haben mit der Axt 2 in den Schädel reingehauen und einen habens angestochen, also total schwer verletzt, bloß weil sie zeigen wollten, daß sie die Bosse sind. Aber das ist nur deshalb entstanden, weil wir, San Diego, hat immer mehr Macht in der ganzen Szene. Wir sind bekannt als Leute, die zu ihrem Wort stehen.
Verhältnis zu den andren Münchner Clubs:
Seit diesem Jahr streben wir mit denen eine Verbindung an. Bis jetzt waren wir die einzigen, die auf Treffen gefahren sind, die in der Scene in Deutschland organisiert waren, da hat sonst in München kein Schwein gewußt, daß es sowas gibt. Erst seit unserem Treffen letztes Jahr schießen die Clubs aus dem Boden, zieht sich jeder Depp eine Jacke an. In München dulden wir 4 Clubs, und mehr nicht. Es existieren mehr, aber manche haben von uns ein Verbot, daß sie auf Rallyes fahren. Wir haben einmal nach Stuttgart welche mitgenommen, da haben wir ne action gehabt mit den Bullen, und das waren hauptsächlich die Jungs, die wir mitgenommen haben. Da haben wir gesagt, ziehn wir nen Schlußstrich. Wenn wir auf Rallyes fahren, wollen wir unsre Gaudi haben, und wenn wir saufen od. kiffen und besoffen am Boden liegen, wollen wir nicht Angst haben müssen, daß wir festgenommen oder niedergetrampelt werden. Und die Gefahr bannen wir nur, wenn wir genau wissen, wer auf den Rallyes ist. Hier gibts den Chopper Club, Devils Enjoys und noch welche. Mit denen haben wir uns mal an der Isar getroffen und haben gesagt, das sind doch die größten Clubs, wir schaun, daß wir gut miteinander auskommen. Die Jungs haben das eingesehen, daß wir hier eine gewisse Vormachtstellung haben. Wenn wir jetzt auf einer Rallye, egal wo, sagen, der Club aus München, der kommt nicht hin, dann brauchen wir uns gar nicht die Hände schmutzig machen. Dann laufen 20 Clubs hin und hauen denen die Schnauze voll. Und das wissen die auch.

Hierarchien
(In wohl jedem Club gibt es den per Messingschild kenntlich gemachten Präsidenten, Vize-Präsidenten, Secretary und Road Captain.)
Es muß immer irgendwelche Leute geben, die eine gewisse Richtlinie geben. Bei uns ist es so, wir wählen jedes Jahr neu. Das ist ein e.V., da ist jedes Jahr Vorstandswahl. Der Klaus (Präsident) und ich werden deshalb immer wiedergewählt, weil wir fähig dazu sind.
Du mußt halt eine Respektsperson sein. Respekt haben die Leut vor nem bestimmten Wissen oder einer bestimmten Gewalt, oder Intelligenz und es muß ne klare Linie herrschen. Wenn wir eine Sache sagen, dann stehen wir dazu, und auch vor der Schmier.
Was versteckt sich hinter dem Begriff Präsident usw.:
Es kann jeder machen was er will, aber wenn er vom Club gebraucht wird, muß er da sein.
Normalerweise ist es bei uns so, daß der ganze Club entscheidet. Aber wenns brenzlich oder heikel wird, dann wird ein Wort gesetzt, das kommt dann von diesen Leuten. Wenns keinen Ausweg mehr gibt, alles



im Sumpf steckt, dann kommt die Hilfe, eine Entscheidung und dann wird eben das Beste draus gemacht.
Ist das immer klar, daß das die richtige Entscheidung ist?
Bis jetzt hats immer hingehauen.
Ich hab auch schon Sachen gebracht, die nicht richtig waren, das ist klar, aber das Gros zählt. Manchmal wird hinterher über die Entscheidung geredet. Wenn das jemand nicht o.k. gefunden hat, sagt er's hinterher. Dann sagen wir, paß auf, das hat deswegen sein müssen oder wir sagen o.k. das hat nicht getaugt, aber was solls. →

SANGGAR BARONG GENTHONG
Augustenstr. 105, M 40
Tel.: 52 52 55
Kunstgewerbe, Tee, Reisen
Wir sind ein kleiner Laden, aber es gibt bei uns manches, was rar oder sonst nirgends zu bekommen ist: so zum Beispiel unsere handbemalten Seidenstoffe, -Blusen und -Schals aus unserer eigenen Werkstatt. Außerdem gibt es bei uns echte Wachsbatik, die wir selbst aus Java importieren und vieles andere mehr.

«näpfe»
naturkost-makrobiotik
wilderich-lang-straße 6
8000 münchen 19
tel. 166038

Bezug zur Gesellschaft
Der Großteil von uns ist bestimmt schon mal reingefallen mit der Gesellschaft hier und wir versuchen aus der Gesellschaft irgendwie auszubrechen. Wir zeigens ja auch. Unsre Jacken zeugen davon, daß wir uns nicht einfügen in den Scheißdreck, der hier läuft. Ich hab Hakenkreuz dran und EK 1 und so und ich geb damit kund, daß mir die Scheiße nicht paßt.
Wir versuchen das nicht auf die herkömmliche Tour mit blabla zu regeln, sondern wir regeln das auf unsre Art, innerhalb. Und was die anderen machen – ich sag dir eins, wenn da einer totgeschlagen wird, oder wenn sie ihm den Arsch aufschlitzen bis zum Hemdkragen, das ist mir scheißegal, da schau ich zu. Solang mich das nicht betrifft, läßt mich das kalt. Höchstens wenns von mir ein Kumpel ist oder ein Bekannter, kommt auf den Grad drauf an, und auf die Situation, dann häng ich mich dafür rein und laß mich da mit dafür abstechen oder was. Weil ich habs aufgegeben, für die Menschheit und für die andern Arschlöcher zu kämpfen.
Sicher bin ich von den Sachen die so laufen abhängig, aber ich spiel mich da raus soweits geht durch meinen Club. Ich bau mir mein eignes Leben auf. Ich muß mich an die Gesetze halten, die die andern Arschlöcher machen. Deswegen mach ich meine eigenen Gesetze.
Hältst dich aber auch an die der andern.
Zum Teil, nur zum Teil.
Zieht ihr denn eure Jacken und Abzeichen auch zur Arbeit an?
Wenn einer arbeitet, dann muß er sich danach richten, wie und wo er arbeitet. Wenn er Kaufmann ist in ner Bank, kann er nicht in der Unterhose hingehn. Er muß wissen, wie er seine Kohle kriegt, das ist jedem sein Bier. Wenn er Schwierigkeiten hat, kann er das beim Club bringen dann schaun wir, was wir da machen können, aber wir mischen uns nicht ein,wie einer seine Kohle macht. Ob ers jetzt durch Brüche verdient oder wenn er jeden Tag 5 umbringt, das ist uns auch wurscht, oder er schickt eine Alte auf den Strich.

Habt ihr im Kopf, mal gemeinsam was zu machen mit Arbeit?
Gemeinsam was aufziehn würden wir gern. Aber es geht nicht. Da müssen bestimmte Voraussetzungen gegeben sein und die sinds nicht. Das Optimale wärs schon. Stell dir vor, der S.D.-Club wäre eine Geschäftsorganisation, der eine schickt die Nutten auf den Strich, der andre dealt, der andre macht Bankzeug, der andre bricht ein, der eine ist für die Jungs zuständig, die im Knast hocken, das wärs ideale, aber das kannst nicht machen. Das ist Utopie. Wir sind vielleicht in irgendwa verrannt aber wir stehn noch mehr mit unsren Fußen am Boden wie zum Beispiel die hier *(im Milbertshofner Zentrum).* Die kennen die Realitäten manchmal gar nicht mehr. Die wissen nicht mehr die Wirklichkeit zu unterscheiden von ihrem Traumbild, was die haben wollen. Die wollen was haben, wo alle gleich sind und alle dasselbe, das ist doch gar nicht zu machen. Das ist nicht mal mehr Utopie, das ist Wahnsinn. Es sind immer Leute da die absahnen. Die andern sind dann sozial, die sind gleich.
Wurschtelt ihr nur so vor euch hin, oder wollt ihr daß auch andre Leute so leben wie ihr?
Es leben genug andre wie wir. Es werden immer mehr. Wenn welche so leben wollen wie wir, sind wir bereit, die aufzunehmen, aber wir beschleunigen es nicht, sonst gehts wieder ins Gegenteil. Es muß jeder von selber drauf kommen, wenn er beschwatzt worden ist, springt er früher oder später wieder ab oder ist so verbohrt, daß er nur noch Scheiße macht.

Über die Nazi-Symbole
Ich z.B. bin gegen die Ausländer. Ich haß die Ausländer. Mich haben schon 4-5 zusammengestochen - nicht bloß deswegen. Bei uns kommen die Türken oder was weiß ich rüber, arbeiten eine Zeitlang und dann machens krank, kassieren da die Kohle, dann kündigen sie und dann kassieren sie Arbeitslosengeld. Dann holens die Kinder rüber, kassieren Kindergeld und dann leben die davon. Wo ich meine Garage habe, da habens eine 3 Zi-Wohnung das sind 2 Männer und 2 Weiber und 3 Kinder (!). Die leben nur von der Arbeitslosenunterstützung und vom Kindergeld und leben nicht schlecht. Besser als

manch anderer, der wirklich schuftet mit Frau und Kind.
Die Jungs könnens bei uns heroben treiben, und wenn du herunterkommst undwillst dasselbe treiben, dann kanns sein, daß sie dich an die Mauer stellen und erschießen. Hauptsächlich verantwortlich sind unsre Politiker.
Warum hast dann keinen Haß auf die Politiker?
Auf die Politiker hab ich ja eh nen Haß. Auf die Ausländer hab ich genauso nen Haß, weil die das sind, die das verursachen. Okay, es gibts aber die nützens aus. Dann kommt natürlich wieder, wenn mans kriegen kann, soll mans nehmen, das find ich auch richtig, aber ich haß die Leut trotzdem. Es kommt soweit, daß die Leut uns übernehmen. Es kommt jetzt irgendwann durch, daß die volles Mitbestimmungsrecht und Wahlrecht kriegen, da bin ich voll dagegen. Wir sind dann die Angestellten in unserem Land, die Arschlöcher.
Das sind wir doch eh schon.
Aber jetzt kann man noch was retten.

Jetzt kann man die Jungs noch raustreiben. Mir ist es lieber ich hab einen Deutschen über mir als einen Ausländer. Ich versteh mich mit manchen Ausländern z.B. ganz gut. Aber das sind nur ganz wenige.

Das heißt also, daß du das Hakenkreuz schon mit nem klaren Hintergrund trägst.

Ein bißchen Inhalt hats schon.

Du bist also Faschist?

(Zögern) Ein bißchen vielleicht, ja.

Was unterscheidet dich vom Faschisten?

Kurz gesagt: Wenn das jetzt so wär, also der totale Faschismus, dann wär ich jetzt schon an die Wand gestellt. Aber aus andern Gründen wie die Leute, die wann anders an die Wand gestellt worden sind. Deswegen kann ich mich nicht als Faschist bezeichnen. Will ich auch nicht. Aber ich nehm zum Teil die Ansichten vom Faschismus an. Aber wenn er wär, dann wär ich nicht mehr. Ich kann mich nicht in ein totales System einfügen. Vielleicht können, ich mein man kann jeden dran gewöhnen oder mit Gewalt dazu bringen, das ist wieder was andres, aber ich wills auch nicht. Aber da müßt man sich extra nochmal zusammensetzen. Lassen wirs mal dabei.

Frauen

Können auch Frauen Clubmitglieder werden?

Sicher, wir haben auch eine dabei. Das ist genau das gleiche. Wenn sie die Voraussetzungen in dem Stil bringt, im Großen und Ganzen, dann kann sie mit drin sein.

Ich hab noch eine zweite Frau mit dem San-Diego-Zeichen gesehen.

Die hat aber obendrüber "Property" stehn, also Eigentum, das heißt, sie ist das Eigentum von dem Burschen. Also seine Alte, und sonst keinem seine, sie ist nicht Mitglied, hat kein Stimmrecht und nix. Wenn, dann haben sie auf ihren Alten Einfluß und der macht dann was sie wollen, aber das gibts bei uns weniger.

Vor 3 Wochen hat einer von uns geheiratet und Kind und so. Ich bin Taufpate gewesen und mein Bruder Trauzeuge. Das läuft dann mit dem Club so weiter. Sicher gibts mal Schwierigkeiten, bis man die Alte dann wieder hingebogen hat oder der Alte wieder dabei ist. Daß einer bei uns raus ist, weil er eine Frau kennengelernt hat, haben wir noch nicht gehabt. Wenn du ne feste Alte hast, die hat fast jeder, dann ist die feste Alte eben deine feste Alte ... Wenn der Alte sie mitnimmt, ist sie dabei, aber meistens ist es so, daß wenn wir wegfahren, wir erstmal genug Alte aufreißen, und wenn wir keine aufreißen, dann machen wir halt ein Geburtsstagsspiel. Dann wird halt eine auserwählt, die Weiber wollens ja oft so ... mei, alle 2 Monate kommt das mal vor oder 3x im Monat, je nachdem wenn sich halt so ne Alte anbiedert, die wirklich mal ein bißchen heiß ist und meint, sie kann den großen Stiefel schmeißen, dann wird sie halt ins Zelt gezogen und der erste steigt drüber und der 2. und 3. und 4. und 5. usw, bis halt keiner mehr Lust hat. Kommt schon vor, das ist klar. Das sind aber meistens die Alten, die's auch wirklich wollen bis zu nem gewissen Punkt und dann ist es halt eben nicht mehr freiwillig. Mit ner festen Frau von einem geht das nicht. Es kann sein, daß ein andrer vom Club die nagelt und drüberspringt, okay, aber so Geburtstagsspiel oder auf die Tour, das sind Weiber, die werden halt aufgerissen, und die machen die Burschen an. Es ist nicht so, daß die dann total ihrem Willen enthoben wird, es kommt auch viel auf die Alte drauf an, wie die sich verhält und so. Wenn ne Frau vergewaltigt wird, dann ist die Frau nicht ganz unschuldig, kannst mir sagen was du willst. Wenn das bei uns nicht freiwillig läuft, dann haben sie halt Pech gehabt, das kommt in der einen Statistik vor und in der anderen, daß es manchmal so ist, bei uns kommts halt auch ab und zu mal vor. Wenn eine eben mal wirklich und überhaupt nicht will, dann hat sie eben Pech gehabt. Was willst denn machen. Lustig ist es trotzdem. Ich bin halt ein bissel ein Sadist. und in jedem Menschen steckt ein bissel ein Sadist. Und manche, die bringens halt und machen es wie's ihnen danach ist.

Schwule

Wenn ich einen Kumpel treff, poussieren wir uns auch, das ist völlig normal, aber auf die Tour, also ich kann die Schwulen vielleicht verstehen, aber trotzdem, wenn mich einer anmacht und ich mags nicht, dann heu ich ihm eine aufs Maul. Vielleicht krieg ich mal eine schwule Ader und mags, dann laß ich ihn halt machen, aber so lange ich das nicht hab, kriegt er eine mit, daß er umfällt. Das ist halt bei uns meistens so, wenns einem nicht paßt, dann haut er zu, ob da jetzt ein Schwuler ist oder sonst was.

Früher haben wir so Sachen gemacht, da sind wir in Schwulenscheißhäuser gegangen und haben uns hingestellt zum pissen und haben gewartet bis einer herkommt und ham ihn dann vernudelt. Das war halt Gaudi, dann hast halt gedrückt, bis die Schüssel voll war, und dann hast ihn halt ein paarmal runtergedrückt, so wie andre Lutscher geklaut haben, so haben wir halt das gemacht. Aber das bringt ja nix. Wenn mir dabei einer abgehn würde, würd ichs halt machen.

Du hast so einen Punkt, da lehnst dich auf, gegen Eltern, Schule, Lehre usw., du willst dich gegen alles auflehnen, kannst aber nicht. Weil nicht dagegen ankommst, dann suchst dir halt den Punkt, wo's am einfachsten ist. Z.B. die Schwulen. Der eine geht halt in sein Eckerl und haut mit dem Kopf 5x an die Wand und der andre läßts halt raus. Und mir sind die lieber, dies rauslassen.

Schwule im Club?

Bei den Augsburgern z.B. ist ein Stockschwuler dabei. So lang uns einer nicht bei jeder Gelegenheit an den Arsch langt, kann er schwul sein so viel er will.

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 Mü 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.

FIESTA MONTE VERITA

wohlauf zum Tanz der Grünen Kraft
zum Berg - und - Tal - zum Volks - und - Freudenfest
der Alternativen Träumer
in Ascona Monte Verita (Lage Maggiore/Schweiz)
vom 21. bis 23. Juli 1978

Wir versammeln uns, feiernd, tanzend, dankend und gedenkend, zur 77. Wiederkehr der Gründung der Landkommune Monte Verita (1977), zum hundertsten Geburtstag ihres Gründers und Künders Gusto Arthur Gräser (1979), zum hundertsten Geburtstag ihres Dichters Hermann Hesse (1977), zum hundertsten Geburtstag ihres Psychologen Otto Groß (1977), zum hundertsten Geburtstag ihres Revolutionärs Erich Mühsam (1978), zur 60. Wiederkehr der Niederschrift ihres Romans "Demian - die Geschichte einer Jugend" (1977), zum hundertsten Geburtstag des Sozialphilosophen Martin Buber (1978), zum hundertsten Geburtstag der Vorkämpferin weiblicher Emanzipation, Franziska von Reventlow (1978), zum hundertsten Geburtstag der Tänzerin und Vorkämpferin weiblicher Emanzipation, Isadora Duncan (1978), zum 100. Geburtstag des Tänzers und Choreographen vom Monte Verita, Rudolf Laban (1979), zur 45. Wiederkehr der Gründung des von C. G. Jung und Karl Kerenyi geprägten ERANOS-Kreises in Ascona (1978) und zur alljährlichen Wiederkehr des Enzians und der Ginsterblüte, der Alpenrosen und Magnolien ...

Außerdem – wenn Ihr dabei seid und alles gut geht – ... können sich eine Vielzahl von wandernden Arbeitsgruppen bilden zu Themen der ALTERNATIVEN BEWEGUNG: Ökologie – Kriegsdienstverweigerung – Makrobiotik – Amnesty International – Dritte Welt – Landkommunen und Genossenschaften – Sanfte Technologie – Atomkraftwerke – Grüne Partei? – Stadtteilarbeit und Bürgerinitiativen – Frauen und Mütter – Yoga und Meditation – Alternative Presse – Dreigliederung – Dritter Weg – Biologischer Landbau – Naturheilkunde – Tanz, Musik, Theater – Arme Schule Ascona – Selbstdarstellung, Selbsterfahrung – Psychotherapien – Religion heute: Ost und West – Geschichte und Selbstverständnis der Alternativen Bewegung und, und, und ...

WARNUNG: Jeder kommt auf eigene Verantwortung, Rechnung und Gefahr. Jeder der kommt, ist Mitarbeiter, Mitdenker, Mitverantworter!
Keiner wird bezahlt; keiner muß bezahlen (jedenfalls nicht für Ereignisse, die sich im Freien abspielen). Jeder ist aufgefordert, mit Rat, Tat und – Geld zum Gelingen des Ganzen beizutragen (Spenden auf das Konto Nr. 60 95 90 006 der Ehinger Volksbank, Kennwort: Fiesta).
Meldet Euch zu Wort.
Welchen aktiven Beitrag wirst du leisten? - Wer schreibt, erhält weitere Informationen und das ausgearbeitete Programm (bitte Rückporto!) Die vorbereitende Gruppe:
JUGENDHAUS SCHELKLINGEN c/o Franz Bohm, Konradistr. 24, 7933 Schelklingen

Was war, was bewirkte, was bedeutet: Monte Verita?
Im Oktober 1900 trafen sich in München 7 junge Menschen, die aus der bestehenden Gesellschaft aussteigen wollten. Sie wanderten über die Alpen und gründeten auf einem Hügel über Ascona die Landkommune Monte Verita.
Wer neue Wege ging, nach neuen Wegen suchte, der fand zum Monte Verita: Politiker, Ärzte, Soziologen , Psychoanalytiker, Theosophen, Anthroposophen, Lebensreformer, Dichter und Denker, Tänzer und Bildner. Von Hans Arp, Hugo Ball, Martin Buber, Bebel, Bloch, Bill, Brupbacher über Hesse und Goll, Thomas Mann und Erich Mühsam, Lenin und Kropotkin bis zu Mary Wigman, Wolfskehl, van de Velde und Werefkin.

Die Verflechtungen und Wirkungen sind vielfältig: zum Dadaismus, zur pazifistischen Bewegung, zum Expressionismus, zur Revolution von 1918/19, zum Bauhaus, zum modern dance, zu den israelischen Kibbuzim, zur Verbreitung östlichen Denkens, zum Wandel in Ernährung und Kleidung, in Heilverfahren und Bauweisen. Jahrzehntelang blieb diese Wirkung eine stille und heimliche, weil von der bestehenden Gesellschaft geächtete.
Der Berg der Wahrheit hat die Vorurteile des 19. Jahrhunderts zuerst und am entschiedensten hinter sich geworfen, er hat die Probleme des zwanzigsten lange vor anderen aufgegriffen: Erhaltung und Schaffung einer menschenwürdigen Umwelt, Widerstand gegen die Technokratie und gegen die Verabsolutierung des Staates, Befreiung der Frau und des Kindes, Dezentralisierung und Erprobung neuer Gemeinschaftsformen.

HIFI ZU RÖER-MARTZ-PREISEN!

BRAUN REGIE 350 m. **BRAUN PS 550** u. 70 W **HECO** Boxen	**nur 972,--**
MARANTZ 2100/1090 (Tuner u. Verst. 2x77 W) m. **TECHNICS SL 1900** Direktantrieb u. **BOSE 301** Boxen	**nur 2 245,--**
TECHNICS ST/SU 8080 (Tuner u. Verst. 2x90 W) m. **TECHNICS SL 1700** u. 100 W **CANTON LE 600** Boxen	**nur 2 390,--**
MARANTZ 2238 Receiver (2x72 W Sinus) m. **CANTON LE 600**	**nur 1 490,--**
TECHNICS 5370 K m. **TECHNICS SL 1700** u. **BOSE 301** Boxen	**nur 1 995,--**
ONKYO TX 4500 m. **DUAL CS 704** Direktantrieb u. **JBL DECADE L 36**	**nur 2 690,--**
NIKKO FAM 650/TRM 750 (Tuner u. Verst. 2x75 W Sinus) m. **BRAUN L 630** Spitzenboxen u. **DUAL CS 604**	**nur 1 995,--**
HARMAN KARDON 730 m. **DUAL CS 704** m. **SHURE V 15 III** u. **BOSE 601**	**nur 2 995,--**
NATIONAL SG 3090 L Dreierkompaktanlage 2x40 W Sinus m. 50/70 W **L 500** Dreiwegboxen	**nur 1 375,--**
BRAUN REGIE 540 E (neu) m. 90 W **HECO** Dreiwegboxen	**nur 1 745,--**
WEGA R 3140 Receiver m. orig. **WEGA** Boxen	**nur 895,--**
BRAUN AUDIO 400 S	**nur 875,--**
TECHNICS SL 2000 m.S.	**nur 350,--**
PHILIPS 4405	**nur 685,--**
AKAI Dolby Rec.	**nur 345,--**
SHURE M 75-6	**nur 29,--**
DISCO FILM	**nur 39,--**
BRAUN PS 550 m.S.	**nur 485,--**
MARANTZ 2216	**nur 575,--**
SONY STR 4800	**nur 795,--**
SENNHEISER HD 424	**nur 79,--**
REVOX TAPE 621	**nur 45,--**
10 SHAMROCK 18/540	**nur 36,--**

RÖER-MARTZ
... wir sind autorisierte HIFI-SPEZIALISTEN für:
BRAUN, BOSE, AKAI, WEGA, HARMAN KARDON, RABCO, HECO, CANTON, TEAC, JBL, SONY, REVOX, CEC, MARANTZ, NATIONAL TECHNICS, PIONEER, ELECTRO VOICE, THORENS, DENON, BASF, KOSS, DUAL, KLIPSCH, NIKKO, SENNHEISER, TRANSONIC, INFINITI, ORTOFON, PHILIPS, ROTEL, HANS DEUTSCH, VISONIC, MAXELL usw.

RÖER-MARTZ ... bei uns mehr als 70 Receiver und Boxenpaare per Knopfdruck im direkten Vergleich zu hören ... !!!
RÖER-MARTZ ... alle Geräte orig. verpackt m. **RÖER-MARTZ VOLLGARANTIE** u. sofort ab Lager lieferbar.

RÖER-MARTZ-PREISGARANTIE !!!
Wenn Sie uns innerhalb 8 Tagen ein vergleichbares Unternehmen nennen, bei dem Sie nachweislich das gleiche Gerät günstiger kaufen können, nehmen wir das bei uns gekaufte Gerät incl. orig. Verpackung zurück und vergüten Ihnen den Verkaufspreis in bar !!!

RÖER-MARTZ ... bisher haben wir noch kein Geld ausbezahlt ...
RÖER-MARTZ ... Viele haben uns manches nachgemacht, aber bis heute hat uns noch keiner etwas vorgemacht ...
Mo.-Fr. 10 bis 18.30 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr

HIFI studio RÖER-MARTZ
Ranke-Straße 2
am Hohenzollernplatz
Einf. Mittermayrstraße
Mü.-Schwbg., T. (089) 3005162

Kaum zu glauben

Der franz. Staatsbürger Gerard Scappini wurde vom Polizeipräsidenten wegen seiner politischen Arbeit gerügt und verwarnt und mit Ausweisung bedroht. Vorwärts im Kampf für ein geeintes Europa! (Wahlen sind im Herbst):

Verwarnung

Ich wurde heute eindringlich wegen meiner linksextremistischen Aktivitäten, so als Mitherausgeber der linksextremistischen Zeitung "Provinz" bis Februar 1977 und als Mitunterzeichner einer Solidaritätserklärung zur Wiedereinstellung von Barbara Edel und Stefan Schäfer im Juli 1977 verwarnt und darüber belehrt, daß ich bei Fortsetzung meiner Aktivitäten in dieser Hinsicht nicht mit einer Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis rechnen kann.
Ich habe diese Verwarnung vollinhaltlich verstanden.

Polizeipräsidium Mainz

Zum Ausschneiden und wegschicken:

An den Polizeipräsidenten
Klarastraße
Polizeipräsidium Mainz

Ich protestiere hiermit gegen die Verwarnung von Herrn Gerard Scappini wegen politischer Betätigung in der BRD.
Mit dieser Einschüchterung soll versucht werden, das selbstverständliche Recht eines Ausländers auf politische Betätigung zu beschneiden.
Ich fordere nicht nur die Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis, Herr Scappini hat entsprechend der bisherigen Dauer seines Aufenthaltes das Anrecht auf Aufenthaltsberechtigung.
Freie politische Betätigung für Ausländer in der BRD!

.....
(unterschrift, adresse)

"Wir lassen auch keine Epileptiker ans Steuer" oder Wer einen Selbstmordversuch gemacht hat, ist zumindest schwachsinnig

Im November 1977 habe ich mich zum Führerschein angemeldet. Im Februar 78 bekomme ich ein Schreiben vom TÜV, daß ich mich einer medizinisch-psychologischen Untersuchung zu unterziehen hätte, die meine Eignung zur Führung eines Fahrzeugs feststellen soll. Die 280 Märker sind im voraus zu bezahlen. Begründung: Frühere oder bestehende Geisteskrankheit (wie Schizophrenie, zirkuläre Psychose) und andere geistige Störungen (wie Psychopathie, schwere Neurose, Schwachsinn).
Auf meinen Anruf, was das Ganze denn soll, bekomme ich nur die Antwort: "Schließlich haben Sie mal einen Selbstmord begangen."
Ich zahlte die 280 Märker und begab mich zur Begutachtung. Zwei Stunden blödsinnige Tests und dann das Einzelgespräch mit dem Arzt: "Beruf?" – "Ohne" – "Na, von nichts kommt nichts"
Ich erfuhr endlich auch konkret, was das Affentheater zu bedeuten hatte. Ein Polizeiprotokoll lag auf dem Tisch. Dreieinhalb Jahre vorher war ich mit einer Tablettenvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert worden. Unsere Freunde und Helfer wurden damals auch hinzugezogen. – Als ich fragte, was denn der Selbstmordversuch mit meinem Führerschein zu tun hätte, gab mir der "Arzt" die befriedigende Antwort: "Sie könnten schließlich mit dem Auto gegen den nächsten Baum fahren. Sie müssen das verstehen, wir lassen auch keine Epileptiker ans Steuer."

Er setzte mir zu guter Letzt auch noch das Messer auf die Brust und verlangte, daß ich eine Einwilligungserklärung zur Einsicht in meine Krankenunterlagen unterschreiben solle, ansonsten... (bedeutungsvolle Stille). Ich unterschrieb das vorgedruckte Formular. Als der gute Mann das Schild "Frauen gegen AKW – Wir wollen leben" auf meinem Mantel sah, bemerkte er, daß sich das ja überhaupt nicht mit dem, was ich "getan" hätte vereinbaren liesse.
Ich habe die Einwilligungserklärung auf Anraten eines Arztes zurückgenommen. Dieser Arzt hat bei anderen Patienten die gleiche Situation erlebt und meinte, daß sich die Chance auf die Führerscheinerlaubnis dadurch erheblich verringern würde.
Inzwischen sind schon wieder drei Wochen vergangen, der TÜV hüllt sich in Stillschweigen, das Ergebnis des Tests wurde mir bisher noch nicht bekanntgegeben.

Ich frage mich, ob das der Beitrag des TÜVs zur Verringerung der Umweltverschmutzung ist. Wenn erst die Daten der "psychisch Kranken" gespeichert werden und so damit verfahren wird, dürfte das Problem der Autolawinen bald gelöst sein.
Maria

Bei psychisch bedingten körperlichen Beschwerden, Ängsten, diffusen Gefühlen des Unwohlseins, momentanen oder chronischen Krisenzuständen:
Tiefenpsychologische Beratung, Einzel- und Gruppentherapie.
Dipl. Psych. E. Salzer
Mo., Mi., Fr., Telefon 283 671

Wirtshaus ANNO 1890
Fraunhofer
Galerie – Theater – Kino
mit bayrischer Küche
jed. Fr Dampfnudeln mit Vanillesoße und Apfelstrudel
Fraunhoferstr. 9, 8ooo Mü 5 T 24 04 55

Drehleier
Kleinkunstbühne mit Folk und Shows.
Christof Stählin
(Gewinner des Deutschen Kleinkunstpreises)
22., 23., 24.6.1978
Salome de Bahia
(Südamerik. Show) Bossa Nova
Bis 3 h früh geöffnet – 30.6. u. 1.7.78
Vorschau: "Die Schönen der Nacht"
Transvestitenshow 7.7. u. 11.-14.7.78
Balanstr. 23, 8000 Mü 80, Tel. 484 337

Zur Unterfahrt
Haidenauplatz Kirchenstr. 96 | Kneipe in Haidhausen
Tel.: 448 27 94
jeden Abend offen
unser
BIERGARTEN
ist täglich ab 18 Uhr auf
Sonntags ab 12
FRÜHSCHOPPEN
Schweinebraten, Biergarten, Session
Sa 24. 6.:
Jazz mit dem Bop Quintett
Sa 1.7.:
Fest: Nacht der Nachthemden.
Einen Freischnaps für jedes Nachthemd
Heiße Musik & heiße Gulaschsuppe für 1,-- DM bis um 3.00 Uhr in der Früh !

HOCHKONJUNKTUR FÜR SPITZEL

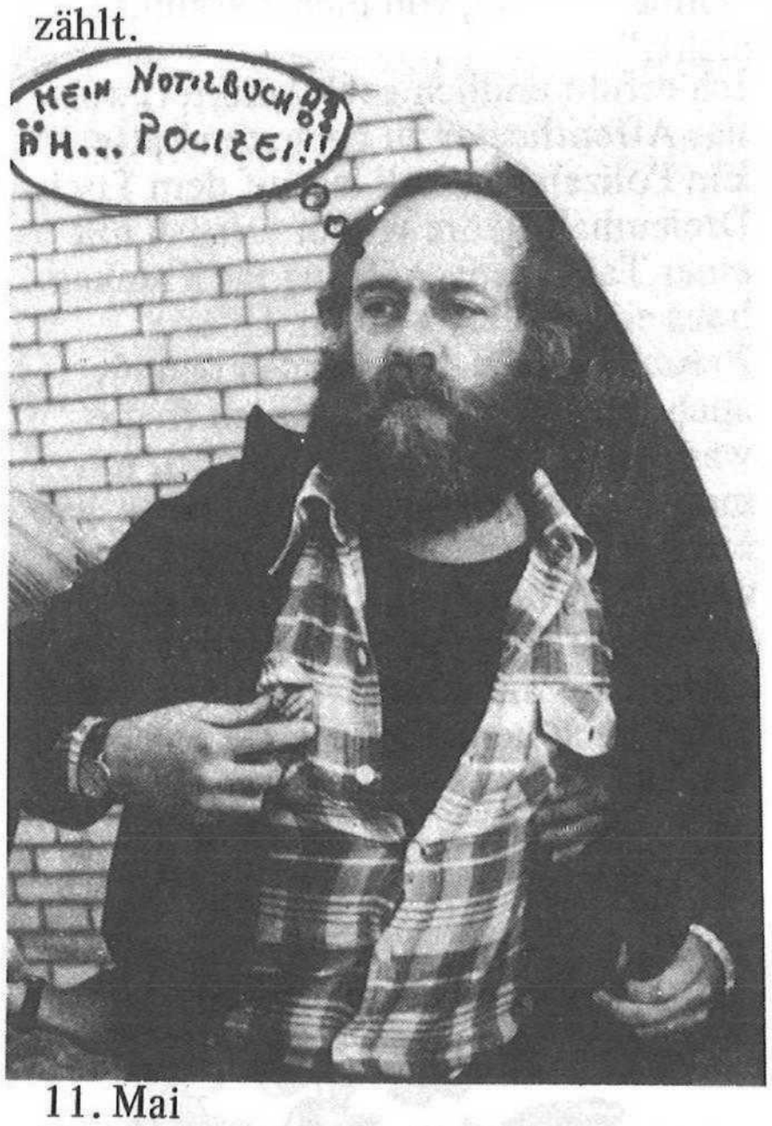
Von der "Knastgruppe Lübeck" erreichte uns die nachstehende Mitteilung, deren Inhalt für uns von einiger, zumindest ernster Bedeutung ist.

Hallo, Genossen und Freunde,
wir ihr alle wißt, versucht der Staatsschutz laufend, die Arbeit von linken und speziell auch von Knastgruppen zu kriminalisieren und sie dadurch zu liquidieren. Nachdem vergeblich versucht wurde, einen ehemaligen Mitarbeiter der Knastgruppe für den Verfassungsschutz anzuwerben – geboten wurden 300 Mark monatlich, Abitur und Studienplatz oder Lehrstelle, ein geplanter Prozeß gegen die entsprechende Person nach 129a sollte ebenfalls nicht mehr stattfinden – wagte der Staatsschutz jetzt einen neuen Vorstoß:

12. April
Der Genosse M., der aufgrund persönlicher Differenzen keinen allzu guten Kontakt zur Knastgruppe hat, bekommt einen Anruf, bei dem sich ein Typ meldet, der sich als "Wolfgang aus Frankfurt" vorstellt. M. und der "Wolfgang aus Frankfurt" vereinbaren ein Treffen.
14. April
Das Treffen findet statt. Es stellt sich heraus, daß dem Genossen M. der "Wolfgang aus Frankfurt" bisher unbekannt war. "Wolfgang" bringt folgende Story: Er habe die Adresse von M. von Genossen bekommen. M. sei ihm als zuverlässiger Genosse empfohlen worden. E selbst, also "Wolfgang", sei Fotograf und habe als Journalist gearbeitet. Er sei beauftragt worden, mit M. einen Kontakt zu knüpfen. Er käme von Leuten, die die Vorstellung hätten, die Spontis in der BRD zu einen. Diese Vorstellung würde durch Leute aus Frankfurt, München und West-Berlin unterstützt. Dabei seien auch Anwälte, so z.B. RA Elfferding aus West-Berlin.
"Wolfgang" verhält sich höchst konspirativ und versucht den Anschein zu erwecken, er habe Kontakte zur Guerilla. Er spricht z.B. davon, daß bei den dann in Zukunft geeinten Spontis der bewaffnete Kampf auch mit dabei sei, ebenso die Frage von ihm: "Könnt ihr Leute aufnehmen?"
Der "Wolfgang" fragt dann den Genossen über die Situation der Lübecker Sponti-Scene und besonders auch über die Knastgruppe aus. Dabei bedient sich der Spitzel immer wieder der persönlichen Differenzen zwischen dem Genossen M. und uns; er will bezwekken, daß M. über seine "Feinde" auspackt. Nachdem der Spitzel auf diese Art einiges über Struktur, Vorstellungen etc. in der Lübecker Scene und der Knastgruppe mitgekriegt hat, vereinbart er mit M. für Mitte Mai ein neues Treffen.

(Inzwischen hat der Genosse M. mit uns über seine neue Bekanntschaft diskutiert und über das Gespräch erzählt. Wir kommen zu der Auffassung, daß es sich bei "Wolfgang" um einen Spitzel handelt und bereiten das nächste Treffen vor.)

10. Mai
Erneuter Anruf von "Wolfgang". Ein Treffen wird vereinbart; "Wolfgang" bittet den Genossen M. darum, daß er doch eine Ablichtung des Protokolls vom überregionalen Knastgruppentreffen in Hamburg mitbringen möchte. Das ist natürlich merkwürdig, denn M besitzt weder ein solches Protokoll noch hat er von dessen Existenz erzählt.



11. Mai
Das vereinbarte Treffen findet statt. Aus Sicherheitsgründen nimmt außer M. noch eine weitere Genossin teil. Das Gespräch wird von uns auf Band mitgeschnitten. Folgender Inhalt: anfänglich erzählt der Spitzel noch einmal seine Story. Es ergibt sich dann eine Diskussion um politische Standpunkte; der Spitzel ist jedoch nicht in der Lage, eigene Vorstellungen zu den Klassenkämpfen zu entwickeln und kann auch keine konkreten Aussagen (ideologische) machen. Nachdem er sich so nach und nach entlarvt, fühlt er sich plötzlich durch die Anwesenheit der zweiten Genossin überfahren und will das Gespräch abbrechen. Folgende Widersprüche tauchen in den Aussagen des "Wolfgang" auf:
Er habe früher bei der Zeitschrift "Quick" gearbeitet, als diese noch liberal (?) war; er möchte Artikel über die Lübecker Spontis im jusonahen Berliner "Extra-Dienst" schreiben, deshalb benötige er lückenlose Informationen und Berichte über alles, was in Lübeck läuft.
Obwohl er vorgibt, sich nicht über Knastarbeit auszukennen, so weiß er doch bestens über die damalige Festnahme von Rolf Löchel und über die Schwarze Hilfe Marburg Bescheid.
Er kann weder die Telefonnummer von RA Elfferding benennen, mit dem er ja angeblich zusammenarbeitet.
Er ist nicht bereit eine Adresse anzugeben, unter der er erreichbar ist;
als er darum gebeten wird, mit in eine unserer Wohnungen zu kommen und da weiter über die Widersprüche zu diskutieren – als Linker müßte er verstehen, daß wir mißtrauisch sind – weigert er sich nun und bestellt sich ein Taxi.
Es wird ihm draufhin noch einmal recht deutlich gesagt, daß wir ihn für ein Spitzelschwein halten, das ist ihm aber egal.
Wir können ihm sein Notizbuch, einen Schlüsselbund und eine Frankfurter Rundschau abnehmen. Auch können wir ein paar gute Fotos machen. Papiere oder Ausweis hat er nicht dabei.
Telefonnummern aus seinem Tagebuch:
LKA Wies. 06121/8191 (bedeutet LKA Wiesbaden); darunter steht dann der Anschluß des Beamten Trzeciak, nämlich 819-5478
oder BKA Godesbg. 901 352041 (bedeutet BKA Bonn-Bad Godesberg, Tel. 352041, App. 901)
oder Tagebucheintragungen wie: 13. März LKA/14. D'df. Sienert (scheint der Name eines Bullen zu sein, er taucht öfter auf; (Anm.: Es ist ein Bulle, der im Albartus-Schwall-Prozeß auftaucht und Kontakt zum Spitzel "Harry Schäfer" hat; ja so ist das!)
6./7. Mai von 13 - 13 Uhr "Rufbereitschaft"

Alternativbewegung und Sozialismus? Das Sozialistische Büro

Das Sozialistische Büro Hamburg lädt im Rahmen seines Arbeitsschwerpunktes "Rationalisierung und Arbeitslosigkeit" alle zu einem Arbeitstreffen ein, die sich praktisch oder theoretisch mit alternativer Ökonomie auseinandersetzen.
Wir bitten alle, die an dem "Großen Ratschlag" (vom 29. Sept. bis 1. Okt. 1978) Interesse haben und/oder ihn unterstützen wollen, sich möglichst bald zu melden. Wir schicken Euch dann weitere Informationen zu.
Macht auch Vorschläge! Welche Beiträge könnt Ihr leisten? Über welche Erfahrungen könnt Ihr berichten?
Auf jeden Fall Rückporto beilegen, am besten eine Spende von 5,-- DM(und mehr) als Scheck oder als Überweisung an:

Arbeitsgruppe Alternative Ökonomie, c/o Sozialistisches Büro, Altonaer Str. 28, 2 Hamburg 6 (T.: 040/433 289, Werktags ab 18.00)
Konto: Georg Habich, Sonderkonto Alternative Ökonomie, Nr. 13 14/121 342, Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50

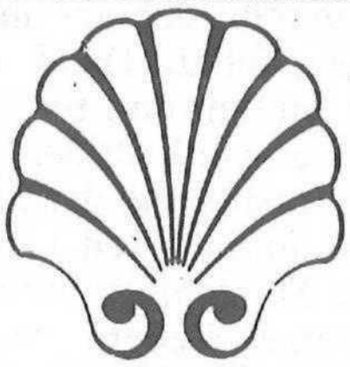
Dokumente

3. Internationales RUSSEL–TRIBUNAL. Zur Situation der Menschenrechte in der Bundesrepublik Deutschland

Das jetzt erschienen Rotbuch ist die offizielle Publikation über die Verhandlungen der Jury, die vom 28.März bis zum 4. April 1978 in Frankfurt–Harheim tagte. Wie die Herausgeber im Vorwort erwähnen, enthält das Buch "eine gestraffte Präsentation des in Frankfurt vorgelegten Materials und der Verhandlungen der Jury, die gleichwohl einen inhaltlich vollständigen Überblick über allle behandelten Probleme und Fragestellungen ermöglicht."
Großer Raum wurde dem Dialog der Jury mit den Betroffenen und den Berichterstattern eingeräumt. Maria Leiterer eine vom Berufsverbot betroffene junge Lehrerin aus Agsburg konstatiert daß die Teilnahme an einer Vietnam-Demonstration vom Verfassungsschutz als verfassungsfeindlich eingestuft wird. Hans Wedel aus Frankfurt am Main, ebenfalls mit Berufsverbot belegt, hatte am 26.9.76 unvorsichtigerweise sein Auto in Ludwigshafen-Gartenstadt in der Nähe des Volkshauses geparkt, wo zur gleichen Zeit eine Veranstaltung der Kommunistischen Partei Deutschlands/Marxisten/LIninisten (KPD/ML) stattfand. Auch dies wurde dem Betroffenen durch die Angörungskommisssion als verfassungsfeindliches Verhalten angelastet. Das Jury-Mitgleid Trvor Griffiths empahl Hans Wedel, in Zukunft beim Parken etwas vorsichtiger zu sein, vielleicht beim nächsten Mal vor dem NPD-Büro zu parken. Dr. Bernhard Floßdorf zitiert in seinem Gutachten "Über die Auswirkungen politischer Strukturen auf Denken und Handeln" eine Stelle aus der FAZ vom 12.6.76, in der es heißt:*Berliner LInke rufen sich nur noch von öffentlichen Telefonzellen aus an; seinen Namen zu nennen gilt als sträflich. Postkarten schreibt man nicht, selbst in geschlossenen Briefen, teilt man nur das Notwendigste mit. Keiner traut mehr dem Postgeheimnis. daß sein Telefon zumindest zeitweise abgehört wird, nimmt fast jeder an."*

Heinrich Huber

3. Internationales Russell-Tribunal. Zur Situation der Menschenrechte in der Bundesrepublik Deutschland, Bd, 1, Rotbuch 185, 190 S, DM 8,--



DIE MUSCHEL

täglich von 10.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr

Asiatica und Boutique

Ein vielfältiges Angebot an **Chinawaren**
zwangloser Kauf mit Teeprobe
kleine und große **Kostbarkeiten** zum
Verschenken und **Behalten**
alter **Schmuck** und **Elfenbein** aus Indien und Afrika
Lackschirme und **Sammlermuscheln** von den **Philippinen**
Tee und **Porzellan**
afghanische **Kleider** und **Blusen**
Batiktücher und handgewebte **Decken**
besonders schöne **Lampen**, auch Art Deco
Räucherstäbchen und **Duftöle**

Der Weg in die Schulstraße lohnt sich immer
überzeugen Sie sich selbst.

Ecke Schul-/Hirschbergstraße,
Nähe Rotkreuzplatz, Telefon 16 47 39

WÄHLEN & WÜHLEN ! ODER ?

Ein Erdrutsch hat die politische Landschaft der BRD am 4. Juni verändert. Grüne und Bunte versetzten den etablierten Parteien einen Schock und warfen die FDP aus 2 Länderparlamenten. Nahezu 25 Prozent der Wahlberechtigten gingen erst gar nicht wählen und bestätigten damit wieder einmal die oft zitierte Staats- und Parteienverdrossenheit der Bürger. Seitdem überschlagen sich die Medien geradezu mit Analysen, Thesen und Prognosen, sogar die alternative Presse vom Pflasterstrand bis zum BUG-Info (einschließlich Blatt) studiert neuerdings eifrig die Wahlanalyse des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften und stellt sich angesichts der kommenden Landtagswahlen in Hessen und Bayern die Frage: Was tun? Wahl oder Nichtwahl, das ist hier die Frage!

Dabei fing alles so harmlos an.
Aus sicherer Entfernung verfolgten wir mehr oder weniger uninteressiert die Ereignisse hoch droben im kühlen Norden, sahen etwas skeptisch den lila Schmetterling flattern, vernahmen die gegenseitigen Vorwürfe, daß die Bunten rot und die Grünen braun wären, hörten die Mahnungen der aufgeregten Parteibosse von SPD/CDU/FDP, daß jede Stimme für die Umweltschützer eine weggeworfene wäre und lasen erstaunt die Versicherung der KPD/ML, daß sie keine *"Grünen, Schwarzen, Bunten, Homosexuelle und Wehrt-Euch-Typen"* seien, die *"Bunte Liste nur aus Schwulen, Emanzen und Knastologen"* bestehen würde.
Nun ja, und dann kam die Wahl, die 3,5 Prozent der Bunten in Hamburg und die 3,9 Prozent der Grünen in Niedersachsen (in Hamburg hatten beide zusammen 4,5 Prozent) und Bild am Sonntag begrüßte das Ergebnis mit der Überschrift: *"Guten Tag, Protestwähler!"*
Seitdem ist einiges in Bewegung gekommen. Die FDP in Hessen, aufgeschreckt von dem Debakel im Norden, ist bereit vom Block C in Biblis abzurücken, die SPD in Schleswig-Holstein will nun den Bau des Atomkraftwerks in Brokdorf verhindern und der niedersächsische CDU-Politiker Gruhl ("Ein Planet wird geplündert"), erwägt seinen Übertritt zu den Grünen.
In Hamburg reibt sich der linke Flügel der SPD heimlich die Hände über den Erfolg der Bunten und fordert offen mehr Einfluß innerhalb der Parteien.
Auch der Vorsitzende der Steuer-Gewerkschaft, Joseph Fredersdorf (SPD), wittert nun Morgenluft und erwägt die Gründung einer Steuerpartei, die sich mit den Grünen verbünden könnte und hat damit nicht nur die SPD beunruhigt, sondern auch die FDP angeregt, die jetzt ihre Verluste als "Umweltschutzpartei" in Form einer "Steuerreformpartei" ausgleichen will und sich für eine radikale Steuersenkung stark macht.

Mittlerweile haben die Ausläufer des Erdbebens auch Bayern erreicht, schließlich stehen auch hier bald Landtagswahlen ins Haus und die Aktionsgemeinschaft Vierte Partei (AVP), bisher rechts von der CSU zu Hause, der man eher zugetraut hätte für den Einsatz von Atombomben zu plädieren, empfiehlt sich plötzlich als Umweltschutzpartei und heißt die Protestwähler willkommen. Dabei gibt es in Bayern derartige Probleme überhaupt nicht, wie uns die CSU versichert: "Grüne und Bunte in Bayern kein Problem" schreibt der Bayernkurier am 17. Juni 1978, und fährt fort: *"In Bayern ist der Umweltschutz bei der CSU in besten Händen ... Hätte man andererorts so früh erkannt und soviel dafür getan wie in Bayern, die selbsternannten Umweltschützer wären heute kein Gesprächsthema. Für die CSU sind sie es auch künftig nicht."*
Wie wahr, Umweltminister Dick (CSU) hat ganz andere Gesprächspartner im Auge, wenn es um Umweltschutz geht. *"Das Privateigentum ist auch dem Natur- und Umweltschutz heilig."* versicherte er laut SZ vom 14. 6. auf der Jahresversammlung des Verbandes der Grundbesitzer in Bayern.
Und vielleicht hat die CSU gar nicht so unrecht mit ihrer Prognose über die Grünen in Bayern, wenn selbst Hubert Weinzierl, Naturschutzbund-Vorsitzender in Bayern, auf einer Tagung der evangelischen Akademie in Tutzing erklärt: *"Alternativformen zur Kernenergie sind zumindest auf einem überschaubaren Zeitraum politisch nicht mehr durchsetzbar."*
Klar, sie werden ja auch neuerdings sogar auf bürokratischem Wege verhindert, wie z.B. die Installation einer Sonnenheizung in Obermenzing (SZ vom letzten Wochenende).

Nun rückt der 15. Oktober, Termin für die nächsten Landtagswahlen in Bayern, immer näher und damit – nach den Wahlerfolgen der Bunten und Grünen im Norden – auch die immer häufiger gestellte Frage, was in Bayern geschehen soll. Dabei scheinen die etablierten Parteien immer noch nicht gemerkt zu haben, daß es längst nicht mehr allein um den Umweltschutz geht, sondern, wie es Holger Strohm in Hamburg formulierte: ‚Nicht nur physischer sondern auch psychischer Umweltschutz tut jetzt not.' Das führte bereits in der Hansestadt zu einer Abspaltung der Grünen, denen das Programm der Bunten zu linkslastig war. Auch in anderen Ländern, etwa in Hessen und in Bayern, sind die meisten Initiativen, die auf eine Grüne Liste Umweltschutz (GLU) spekulieren, eher bürgerlich-liberal bis konservativ, als links, geschweige denn linksradikal und so ist es nur natürlich, daß nach dem Erfolg der Bunten im Verhältnis zu den Grünen, überall in der linken Scene das Problem wieder diskutiert wird, wie man sich bei den nächsten Wahlen verhalten soll.
Einigkeit kennt man nur in einem Punkt:
Auf keinen Fall eine Partei, was auch aus dem Wahlergebnis der linken Splitterparteien im Norden hervorgeht, die alle beinahe 50 Prozent ihrer Stimmen gegenüber den letzten Wahlen von 1974 verloren haben.
Auch die AUD, die bei den Gemeinde--

wahlen in Bayern von einigen Linken als Alternative angesehen wurde, erlitt eine Schlappe (0,0 Prozent in Niedersachsen, 0,1 Prozent in Hamburg, wo sie sich weigerte, das Programm der Bunten zu unterstützen).
Aber auch die Idee einer Bunten Liste, die im Grunde das Spektrum der Spontilinken von den Frauen über die Alternativ-Freaks und Ökologen bis zu den Schwulen abdeckt, stößt auf Widerstand.
Den einen war der Einfluß des KB innerhalb der Bunten zu groß, sie sahen im Hintergrund die Kader einer kommunistischen Partei, den anderen ist die Beteiligung an einer Wahl von Grund auf ein Greuel, sie plädieren nach wie vor für Nichtwählen als Ausdruck des Protestes. Ähnlich hatten wir es im Blatt sowohl bei den Bundestagswahlen wie auch bei den Gemeinderatswahlen formuliert, allerdings gab es damals auch keinerlei Alternativen zu den etablierten Parteien, auch die AUD war für uns keine.
Vielleicht sollte man sich aber einmal die Frage stellen, ob Nichtwählen nicht eigentlich eine Entscheidung für das größere Übel ist.

Bei unserem Wahlsystem würden selbst bei einer Stimmenthaltung von 80 Prozent in den Parlamenten dieselbe Anzahl von Abgeordneten der etablierten Parteien sitzen und dieselben Gesetze verabschieden wie heute, während schon 6 Prozent für eine Bunte Liste eine Opposition darstellen würde, die in bestimmten Fällen und bei der richtigen Konstellation manches Gesetz zu Fall bringen könnte.
Selbst wenn das auch zu optimistisch sein sollte, eines steht auf jeden Fall fest: **Mit einer Opposition der Bunten oder Grünen in den Parlamenten könnte es auf keinen Fall schlechter werden als heute.**
Ich halte deshalb die eindeutige Entscheidung für eine Nichtbeteiligung an den Wahlen, wie sie z.B. das BUG-Info fordert, für eine Entscheidung zugunsten des größeren Übels, wie es bei uns häufiger vorkommt und sehe darin eine Art Berührungsangst als markantes Merkmal von Getto-Bewohnern.
Natürlich wären bei der Aufstellung von grünen/bunten Listen einige Voraussetzungen zu erfüllen, wie sie zum Teil im letzten Pflasterstrand angedeutet wurden. Auf Bayern übertragen würde das heißen: Die Grüne/Bunte Liste muß klar sagen, daß sie

- **radikaldemokratisch ist (also gegen Repression etc. ist)**
- **das gesamte Atomprogramm von Ohu bis Rehling stillegen will,**
- **die Forderungen aller dezentralen Bürgerinitiativen als die ihren versteht,**
- **im Landtag keine Koalition eingeht, aber jede Regierung niederstimmt, wenn es um Ökologie- und Repressionsfragen geht,**
- **ihr Hauptziel die Sperrminorität im Landtag und später im Bundestag ist, aber**
- **sie keine Partei werden will, sondern nur der parlamentarische Arm der vor allem außerparlamentarischen Ökologie- und Antirepressionsbewegung sein wird und ihre parlamentarischen Aktivitäten nur als eine ihrer Audrucksformen versteht.**

Sie darf nicht weiter sein, als ein Zweckbündnis verschiedener autonomer Gruppen, von den Frauen bis zu den Schwulen, von den Ökologen bis zu den Bürgerinitiativen, von den Knastgruppen bis zu den alternativen Projekten.

DieseVoraussetzungen müßten auch in Nürnberg beachtet werden, wo sich am 24. und 25. Juni Leute aus ganz Bayern treffen wollen, um über die Aufstellung einer alternativen Wahlliste zu diskutieren. (Kontaktadresse: Klaus Meyer, Keßlerplatz 15, 8500 Nürnberg, Tel. 0911/558361). Sie sollten auf jeden Fall aber vorher den im Pflasterstrand Nr. 32 unter der Überschrift ‚Die Wahl des Spektakels, das Spektakel der Wahl – Überlegungen zu grünbunten Listen' abgedruckten ARtikel lesen, obwohl ich nicht immer dem oft widersprüchlichen Skeptizismus der Frankfurter folgen kann, vor allem auch deshalb nicht, weil die Übergewichtigkeit des KB im süddeutschen Raum nicht besteht (‚Und das hat in Hamburg sicher die Freaks, SBler und linken Sozialdemokraten davon abgehalten, die Bunten zu wählen: Der aufdringliche KB-Geruch.
Eine Sponti-Genossin aus Hamburg auf die Frage, warum die Bunten die 5 % nicht geschafft haben : *‚KB in den Landtag? Ich glaub' mein Muli hustet.'*
Meiner hustet eben auch, wenn CDU/FDP/SPD-Abgeordnete in den Landtag einziehen!)
Aber auch im Falle Hamburgs halte ich die Entscheidung zum Nichtwählen für eine Entscheidung für das größere Übel. Sollte die Sponti-Scene ähnlich denken wie die CDU/CSU der 60er Jahre, die mit dem Slogan ‚Keine Experimente' in den Wahlkampf zog?

Peter Schult

Diskussion, Diskussion

Dieser Artikel stellt ja eigentlich eine ganz neue Linie, wenn nicht gar eine Kehrtwende in unser manchmal etwas diffusen, im grossen und ganzen aber von der APO (Außerparlamentarische Opposition) her bestimmten Politik dar.
Aufstellung und Wahl von Grünen/Bunten Listen heißt also, daß wir uns wieder auf den Parlamentarismus einlassen – wenn auch nur punktuell und aus taktischen Gründen. Klar!
Wenn wir bis jetzt immer eher zu Nicht-Beteiligung an Wahlen plädierten war das ja nicht „Berührungsangst" von Ghetto-Bewohnern, wie Peter das kurzerhand abqualifiziert, sondern Ergenis von Erfahrungen mit und Überlegungen zum Parlamentarismus.
Schreckensbilder zogen an uns vorbei. Wenn wir tatsächlich im Blatt zur Bildung von grün/bunten Listen am 24./25. Juni in Nürnberg aufriefen, müßten wir uns ja konsequenterweise daran beteiligen.
Wollen wir das tatsächlich?
Sollen wir unsere Kraft in Wahlkämpfe stecken?
Die Vorstellung, im Bürgerbräukeller flammende Reden vor begeisterten Volksmassen halten zu können, könnte ja einige von uns noch überzeugen.
Aber ansonsten sind wir uns nicht sicher, ob wir für eine Sache arbeiten wollen, deren einziger Erfolg vielleicht wäre, daß es „in den Parlamenten auf keinen Fall schlechter werden könnte als heute."
Klar freuen auch wir uns über den Wahlerfolg der Grün/Bunten in Hamburg und Niedersachsen und fänden es toll, wenn so etwas auch in BAyern passierte. Ein handgreifliches 3,9 % iges Wahlergebnis scheint unseren Politikern mehr Eindruck zu machen als 30 000 Demonstranten in Brokdorf und mehr Leute von der „Respektabilität" der Bewegung überzeugen. Da kann man auch nicht mehr so einfach die Polizei einfreifen lassen, wie vor Ort.
Auch ein Zweckbündnis verschiedener autonomer Gruppen für bestimmte Ziele, wie z.B. die Zerstörung unserer Umwelt zu verhindern, wäre sehr wünschenswert.
Aber selbst angenommen wir hätten 1 oder 2 Vertreter im Land- oder Bundestag, hätte er denn irgendeine Chance etwas „niederzustimmen" oder zu sperren, wenn auf die Sperrminoritöt im 2. Wahlgang eh gepfiffen wird?
Denn daß die eigentliche Schlacht nach wie vor in direkten Aktionen von dezentralen Gruppen geschlagen wird, das räumt ja auch der Peter ein.
In Schwierigkeiten kamen wir auch, als wir uns fragten, wie denn der/die Kandidat(in) der autonomen Gruppen aussehen müßte: so eine Art universeller Gesamtbunte(r), der/die hetero-schwul-lesbisch-körnergefräßig-lustvöllig-umweltbewußt-knastig-spirituell-alternativ ausgeprägt ist.
Wahrscheinlich ist es doch besser, unsere Kraft darauf zu verwenden, die einzelnen Gruppen stärker und besser zu machen und für mehr Kontakte und punktuelle Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Gruppen zu sorgen. Wenn es keine leeren Beteuerungen bleiben!

ALTERNATIVER JAHRMARKT

Elemente einer neuen Gesellschaft

Die Idee für einen 'alternativen Jahrmarkt'' entstand im Zusammenhang von vier Stadtteilveranstaltungen diesen Frühling zum Thema: 'Atomenergie – es geht such anders'. An diesen Veranstaltungen versuchten wir einige Alternativ-Projekte mit Selbstdarstellungen und Dias einer weiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Im Rahmen dieser Abende war aber viel zu wenig Zeit vorhanden, um den aufgeworfenen Fragen auf eine befriedigende Art und Weise nachzugehen. Deshalb kam uns der GEdanke, daß an einen 'Jahrmarkt' ausreichend Gelegenheit geschaffen werden könnte, um an verschiedene Versuche, eine ökologische Lebensweise zu finden ausführlich zur Diskussion zu stellen.

Uns interessierten vor allem diejenigen Momente eines anderen Lebens, durch die langfristig sowohl diese endlos expansive Wirtschaftssystem wie die dazu gehörenden großtechnologischen Energieversorgungsanlagen überflüssig werden. Denn im Laufe der Diskussionen über die Kernenergie war uns klar geworden, daß zwischen der Wahnsinnstechnologie der modernen Gesellschaft und der heutigen Lebensweise ein direkter Zusammenhang besteht. Der Widerstandt gegen die Atomkraftwerke und andere großtechnologische, wie städtbauliche Projekte wird langfristig nur Erfolg haben, wenn sich die Lebensweise einer bemerkbaren Anzahl L Leute nachhaltig verändert.

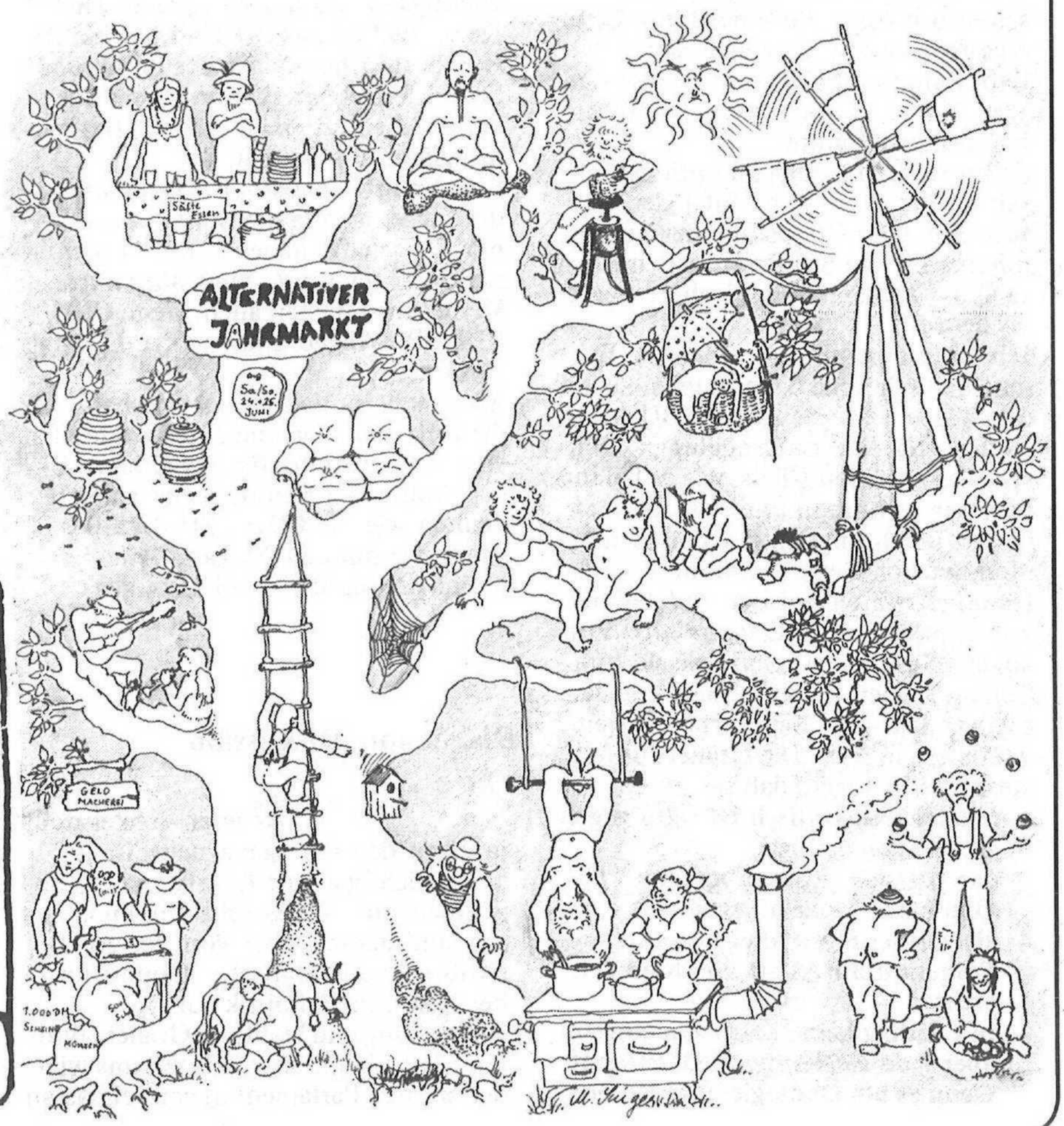
Das liebe Geld

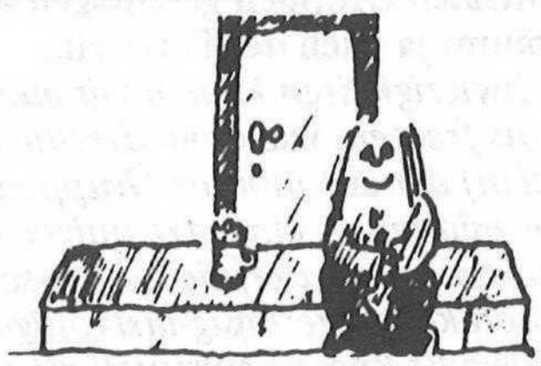
Wenn wir noch einmal eine ähnliche Veranstaltung organisieren sollten, dann würden wir sie wohl nicht mehr als 'alternativen Jahrmarkt' bezeichnen. Zum einen ist das Wort alternativ' ein Allerweltswort, unter dem man sich letztlich alles oder auch nichts vorstellen kann. Dann haben wir bemerkt, daß viele Leute bei dem Wort 'Jahrmarkt' Assoziationen haben , die erstmal wenig mit dem zu tun haben, was wir mit dieser Veranstaltung beabsichtigen. Uns geht es in erster Linie um einen Erfahrungsaustausch zwischen Leuten, die in der einen oder anderen Weise versuchen, ein gegenüber der Erde und ihren Bewohnern verantwortliches Leben zu führen. Ein 'Markt' interessiert uns an diesem Wochenende weniger.

Sicher, der Umgang mit Geld ist bei der Entwicklung einer ökologischen sinnvollen Lebensweise nich zu vermeiden. Wir wollen dieser Frage nicht ausweichen. Während dieses Wochendes soll jedoch der Erlös aus dem Verkauf von Essen, Trinken, Büchern usw. vollständig zu Finanzierung der Unkosten abgeführt werden. Diese Unkosten betragen schätzungsweise DM 4.000,-- **Eine Ausnahme machen wir Leute und Initiativen, die auf dem Land leben und deshalb größere Probleme haben, an Geld ranzukommen und von ihren Produkten leben. Wir sehen die Notwendigkeit, Landprojekte von der Sa Stadt aus finanziell zu unterstützen. Das ist eine der Möglichkeiten, um ein wenig von dem zurückzugeben, was die Städte dem Land gestohlen haben und zumeist nur als vergiftete Abfälle zurückgeben. Es wird in Zukunft hoffentlich weder die einzige noch die wi wichtigste Form sein, um den zutiefst gestörten Kreisläufen der Natur zu einem neuen Gleichgewicht zu verhelfen. Möglichst vielen Leuten zu ermöglichen, in diesem Sinne auf dem Lande zu leben, ist nur ein erster Schritt.**

Über den 'Jahrmarkt' ahben wir eine Broschüre zusammengestellt, die vor allem Selbstdarstellungen der beteiligten Gruppen und einige zusätzliche Artikel enthält. Sie wird zu einem Preis von ca. DM 3,-- verkauft werden.

Kontaktadresse: Bücherladen Trampl-pfad, Esässerstr. 15, 8 Mü. 80, Tel: 48 96 09





Randstein

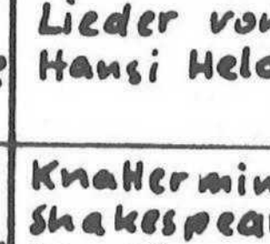
Wilhelm Hertz Str 10 / Beim schwabylon ums Eck, Busse 43 und 44 und 85 Tel 365110

Am Di., 27.6., Italienischer Abend

✤✤✤ ALTERNATIVER JAHRMARKT PROGRAMM: ✤✤✤✤✤✤✤✤

FREITAG, 23.6.78. 19°° GROSSER PHYSIKSAAL der TU, ARCISSTR. 21

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG: - es spricht Prof. Dr. WERNER KOCH FORSTBOTANISCHES INSTITUT der UNI



- FILM: "SÖHNE der ERDE (basierend auf der Rede des Indianers HATTLE)
- ÜBERBLICK über den JAHRMARKT
- WALTER MOSSMANN singt und erzählt über das Dreyecksland

SAMSTAG, 24.6.78. ab 12°° auf dem RONCALLIPLATZ (Ecke Barer/Gabelsbergerstr.)

	BÜHNE	ZELT 1	ZELT 2	ZELT 3	ZELT 4	ZELT 5
13°°	La Cave theatrale 'Moritat der kranken Zeit'	Axel Urbanik: Nutzungsmöglichkeiten der Sonnenergie	B.A.U.M.: Selbstdarstellung und Perspektiven einer Bürgerinitiative	Gschöd: Landkommune, Versuch zur Selbstversorgung	Peter Rabel-Bad (Heilpraktiker) 'Was ist Homöopathie	Arbeitskreis ganzheitliche Ernährung
15°°	Märchenaufführung	Gabriele Kuby: Landkommunen in Amerika	Richard Müller: biolog. dynam. Anbau	Kolonialwarenladen: Dritte Welt und alternative Lebensformen	Finsinger Kleeblatt: Erfahrungen im Kräuteranbau	Obermühle: Selbstdarstellung einer Landkommune
17°°	Lieder von Hansi Heldmann	Trudinger Sonnenfänger: Wie baut man einen Sonnenkollektor?	Freakwork e.V.: GmbH u. Co KG oder wie gehen wir mit dem bürgerlichen Gesetzbuch um?	Winfrid Walter: Anthroposophie zu Politik und Ökologie	Video-Film über 2 Kulturzentren (mit Mathias vom 'Fabrik-Projekt')	Obermühle: Zubereitung von Kräutertinkturen
18°°	Knallerminen: Shakespear comeback, Töpfe oder nicht					
19°°	MUSIK und TANZ mit den CAVIUS und anderen GRUPPEN, die alte und neue Musik spielen					

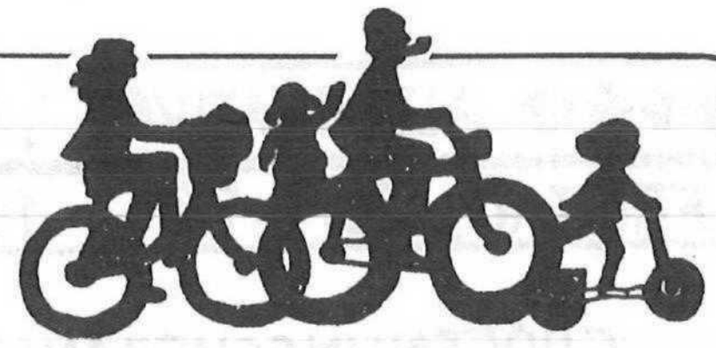
SONNTAG, 25.6.78, auf dem RONCALLIPLATZ

9°°	WER LUST HAT, KANN BEIM 'TAI CHI CHUAN' MITMACHEN, einer taoistischen Bewegungsmedidation					
10°°		Video-Filme über Stadtteilaktion im Lehel	Film über Gruppenmedidation, Einführung in Medidation	Lebensmittelkooperative Lebascha: Selbstdarstellung	Peter Wilt: Innenweltverschmutzung	
12°°	der alternative kasperle: Mit Witz und Geister gegen die Profitmaschine	Frauenveranstaltung: (nur für Frauen!) zu: Ökologie, Frauentherapie, Gesundheit	Anamika (Vedem Zentrum): Wege zur Selbstfindung (mit Film)	W. Walther: über eine Volksbewegung für Ökologie in Norwegen	Wie soll das alles weitergehen? Für die, die Lust zu einem neuen Projekt haben	Erdgarten: Selbstdarstellung
14°°	Rico Moreno auf der Gitarre		Purvodaya-Zentrum: Lectures von Bhagwan in deutscher Übersetzung. Anschliessend Medidation	Werkhaus: Selbstdarstellung	Arbeitskreis Naturheilkunde (es ist ein Heilpraktiker anwesend)	Film: Söhne der Erde
15°°	Lieder und Sketche der MAB	Sollen sich die 'GRÜNEN' im Herbst sich an den Wahlen beteiligen? Mit: B.A.U.M Bund Naturschutz WSL u.s.w.				
16°°	Ökologie		Film Sufi-Tanz	Dias zum Thema: Jute statt Plastik		
17°°	HUNDERTFLECK, Gauklertruppe, die sich zum ersten Mal in die Stadt wagt					

✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤ ENDE 19°° ✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤✤

Zusätzlich gibt es Stände von und über: LITERATUR und INFORMATION über KERNKRAFTWERKE, ÖKOLOGIEKRISE, ALTERNATIVE LEBENSFORMEN / RADL-REPARATUR-KURSE / PPAKTISCHE ANLEITUNG zum SONNENFÄNGERBAUEN / UMWELTSCHUTZPAPIER / MALEN und BASTELN für KINDER / BATIK / TÖPFERN / AUSSTELLUNGEN DER MÜNCHNER BÜRGERINITIAIVE ALTERNATIV-ZEITUNGEN / BUND NATURSCHUTZ / KRÄUTER / GEMÜSE / ESSEN und TRINKEN vom ERDGARTEN, LEBASCHA, NATURLÄDLE und anderen / OKZITANISCHEN WEIN / KOMPOSTIERUNG IN DER STADTWOHNUNG und vieles mehr und vieles mehr und vieles mehr

VORFAHRT FÜR MENSCHEN



WIR WOLLEN UNSERE STRASSEN WIEDERHABEN!

Der Straßenverkehr – gemeint ist der Autoverkehr– ist der typische "Sachzwang" unserer Industriezivilisation.
Obwohl er jährlich 15.000 (fünfzehntausend) Menschen tötet und eine halbe Million verletzt oder verkrüppelt, gilt es als unvorstellbar, ihn einzudämmen.
Im Gegenteil, die Produktionssteigerungen der Automobilindustrie, dank derer er Jahr für Jahr weiter anschwillt, werden jedes Mal mit lautem Jubel begrüßt.
Wenn die Menschen, die an den von Autoströmen durchdonnerten Straßen nicht mehr schlafen können, werden ihnen mit "Lärmschutzfenstern" die Ohren gestopft – die Lärmquelle, das Auto, wegzuschaffen, der Gedanke ist einfach unrealistisch.
Eine Fahrraddemonstration, die den Autoverkehr behindert, gilt den Polizeibehörden a priori als Störung der öffentlichen Ordnung (logisch: der Autoverkehr ist mit der öffentlichen Ordnung identisch) –swie wird von den kleinen Nachbarschaftsstraßen, die wir für die Menschen zurückhaben wollen, abgedrängt auf die breiten Autorennbahnen, wo man sie kläglich auf eine von drei oder vier Fahrspuren zusammenquetschen kann.

Wir fragen: *Wer hat, nach demokratischen Spielregeln, jemals beschlossen, daß die Straßen enteignet und in den Besitz eines lärmenden, stinkenden Ungeheuers aus Blech überführt werden soll?*
In welchem Gesetz ist das Grundrecht des Autos auf freie Fahrt als geheiligter Grundpfeiler unserer Demokratie niedergelegt?
Wann hat der Stadtrat beschlossen, daß diejenigen Münchner, denen es in der Stadt zu laut, zu stinkend und zu gesundheitsschädlich ist, wegziehen und die verwüstete Stadt dem Auto überlassen sollen?

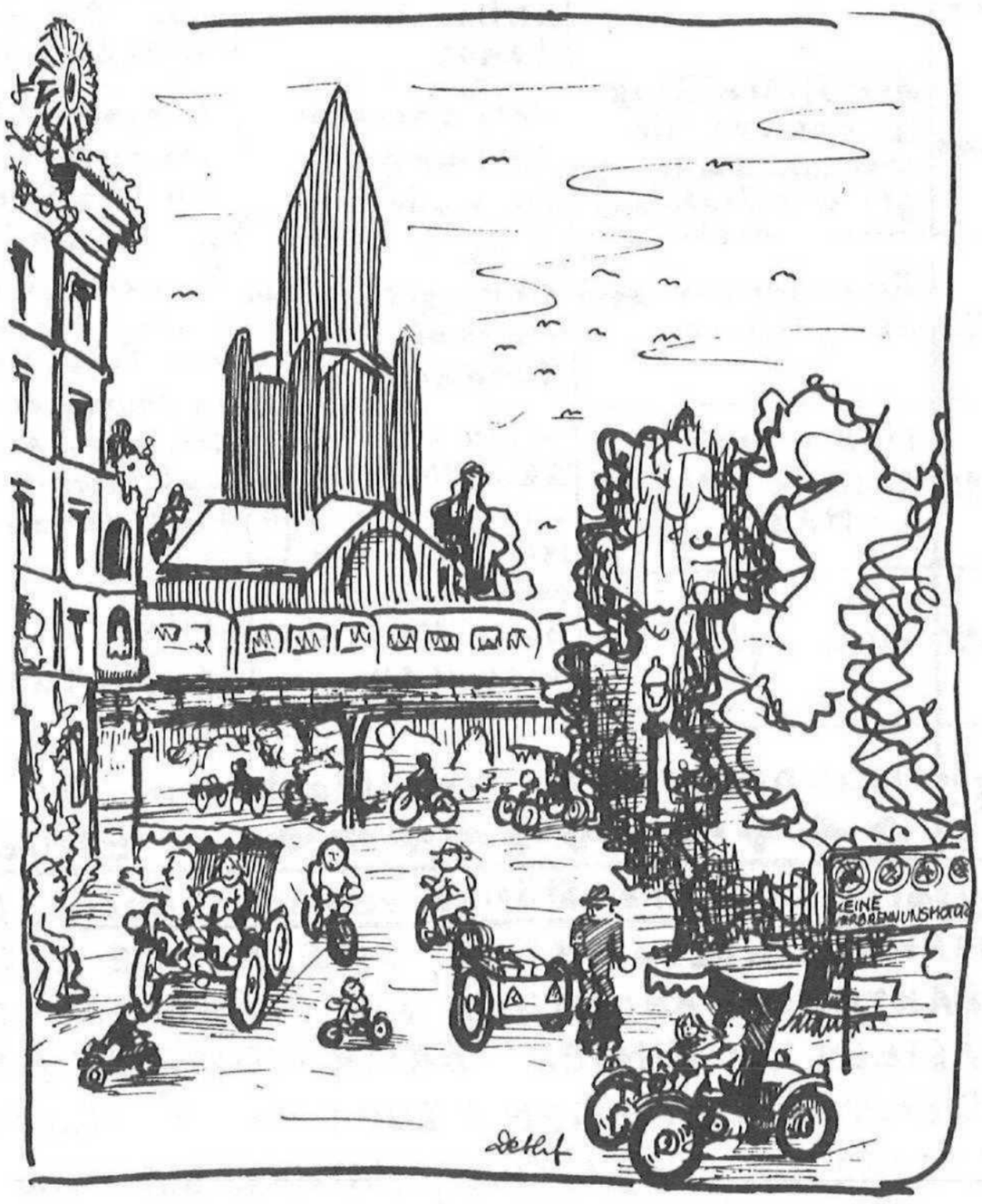
Das Auto muß rollen – koste es, was es wolle: ein unumstößlicher Grundsatz, von keinem Parlament je beschlossen, in keinem Gesetz verankert, aber in der Politik von Regierung und Opposition ein unantastbares, einträchtig vertretenes Prinzip, in den tagtäglichen Entscheidungen von untergeordneten Instanzen, in den Maßnahmen von Behörden ein selbverständlicher, nie in Frage gestellter Leitsatz.
Was dem Theologen sein göttliches Gesetz, was dem Schamanen seine Tabu, ist dem Technokraten sein Sachzwang.
Und siehe da, ein aufgeklärtes Zeitalter beeilt sich, den Kopf zu senken und sich ergeben zu fügen. Wer wollte, wer könnnte sich einem Sachzwang widersetzen?
So gesehen ist das Auto zum Sympol einer Grund auf faulen Wertordnung geworden. Was es uns antut, wie es uns belästigt, bedroht, verkrüppelt und krank macht, wie es unsere Sinne benebelt und unsere schäbigsten Instinkte pflegt – das erleben wir tagtäglich am eigenen Leib, lesen wir jeden Tag in der Zeitung.

–Jeden Tag wird in München ein Kind von einem Auto angefahrne, durch die Luft geschleudert, mitgeschleift oder zerquetscht

–Allein in München produzieren Kraftfahrzeuge jährlich 109 000 Tonnen Kohenmonoxid.
25.000 Tonnen Stickoxide
(d. h. sie blasen sie in die Luft, die wir alle einatmen!) und sind mit der schlimmste Luftverschmutzer der Stadt. Über die Mengen der aberiebnen Asbestfasern von den Bremsbelägen gibt es keine Angeben. Bekannt ist nur, daß sie hochgradig krebserzeugend sind.

–Das Auto ist das Paradebeispiel für die Verschwendung, die bei uns einfach so weitergeht, als hätte man nie etwas von den Grenzen des Wachstums

Radl Demo



24. Juni, 10 Uhr

Treffpunkte: Sendlinger-Tor-Platz
Rosenheimer Platz
Münchner Freiheit

Ziel: Alternativer Jahrmarkt
(Platz an der Türkenstraße, bei TU)

als hätte man nie etwas vom Elend der Dritten Welt gehört. Ein Mensch, der im Auto fährt, bracht hundert mal so viel Energie, wie ein Mensch, der sich mit dem Fahrrad fortbewegt (1,5 kW gegenüber 0,016dW) Aber Benzin ist ja billig (was tut's, wenn's in zwanzig Jahren alle ist), und die Deutschen steigen wieder auf Autos mit größerem Hubraum um.
–Ständiger Modellwechsel sorgt dafür, daß der brave Konsumbürger sein Auto alle drei Jahre wechselt: geplanter Verschleiß und eine Verarbeitung, die weit unter dem Stand der Technik liegt, sorgen dafür, daß auch Hartnäckige ih ihren Wagen nach sechs, sieben Jahren auf den Schrottplatz fahren müssen. Das Langzeitauto ist fertig – es hält zwanzig Jahre, in dem Museum, in dem es abgestellt wurde.
–Das Auto ist auch ein Symbol dafür, wie wir indirekt, ferngesteuert, und ohne unser Gewissen zu strapazieren, mitschuldig werden an den globalen ökologischen Verbrechen, durch die unser Jahrhundert in die Geschichte eingehen wird. Die schwarze Flut, die die Küste der Bretagne zugeschmiert hat, der Ölfilm aus Tankerkatastrophen und Tankerspülungen auf offener See, der auf den Weltmeeren schwimmt und ihnen langsam den Hals zuschnürt – dazu tragen auch unsere 20 Millionen Autos bei, und die weiteren Millionen, auf die Jahr für Jahr Minister und Pareichefs, Gewerkschaftsbosse und Insustriekapitäne gleichermaßen ihre Hoffnungen setzen.

Wir wissen, daß diese Hoffnungen ebenso pervers wie (gottseidank) unerfüllbar sind. Und wenn es auch, angesichts der monströsen Maschine aus Automobilfabriken, Ölkonzernen, Dreihunderttausendtonnentankern, der Betonwüsten der Autobahnkreuze und der 500 Millionen DM für den Ausbau des Mittleren Ringes wirklichkeitsfremd und lächerlich erscheint, setzen wir unsere Hoffnung auf die vielenTausend Münchener, die schon heute, unter unzumutbaren Bedingungen als Fußgänger, Radfahrer und Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel, einen Beitrag zur Energieeinsparung leisten und Umweltverschmutzung und Stadtzerstörung verringern.
Für die Rechte dieser nichtmotorisierten Menschen, die immerhin zwei Drittel des Verkehrsaufkommens bestreiten, setzen wir uns bei der Radl-Demo am 24. Juni ein.

Forderungen:
Es muß jedem Bürger ermöglicht werden,
–an seinen Arbeitsplatz in der Stadt
–zur Schule
–zum Einkaufen
–zum Kino
–zum Schwimmbad
–zum Fußballplatz
mit dem Fahrrad zu fahren, ohne sein Leben und seine Gesundheit aufs Spiel zu setzen.;
Deshalb:;
–Schaffung eines vom Auto-Durchgangsverkehr freigehaltenen "grünen" Straßennetzes, das dem Benutzer öffentlicher Verkehrsmittel, dem Radfahrer und dem Fußgänger das gesamte Stadtgebiet erschließt;
–Beschleunigter und verstärkter Ausbau eines eigenständigen, lückenlosen Fahrradwegenetzes;

–Erhaltung kleinräumiger Infrstrukturen (Läden, Dienstleistungsbetrieben, Handwerker) und Funktionsmischung, um lange Wege so weit wie möglich überflüssig zu machen.;
–Transport von Fahrrädern in der S-Bahn;
–Ausbau der öfffentlichen Verkehrsmittel, so daß das Auto innerhalb des Mittleren Ringes (abgesehen von Sonderfällen) allmählich überflüssig wird;
–Bereitstellung von öffentlichen Fahrrädern an den Verkehrsschnittpunkten der Stadt (wie S-Bahn- und U-Bahn-Haltestellen)
Radl-Demo am 24.Juni, 10.00 Uhr: Münchner Freiheit, Rosenheimer Platz, Sendlinger-Platz!

Es gibt jetzt am Montag und Donnerstag, ganz oft am Dienstag und Freitag und manchmal auch am Mittwoch frisches Gemüse.

VIER JAHRESZEITEN
Naturkost
Jahnstr. 20
8000 München 5
Tel. 2603410

Feldwege zementiert

von Helga M. Nowak

drei Meter breit sind die Feldwege
gebaut nach dem Muster von H-s
Autobahn
eine Lage Schotter eine Lage Schutt
oder wie heißt der Bruchstein
zwischen jenen Schienen und Bohlen
darüber dann zähflüssig Gemischtes
das immer heller wird unter der
Sonne
unterbrochen vonweichen Streifen
aus Teer
schlechtgelaunt und mit brennenden
Sohlen
marschiere ich blindlings durch
Felder
das schneeige Band aus Beton
flimmert
und mir zittern die Knie die Beine
auf dieser steinernen Brücke über
die Natur

Aus dem kürzlich erschienen Rotbuch182 "Margarete mit dem Schrank" von Helga M. Nowak. DM 8.-

KOLONIALWARENLADEN

VOLLMOND TÄGLICH VON 19.30 – 1 UHR
SCHLEIßHEIMERSTR. 82 TEL. 529736

WOHNREGALE
REGALE zum Mitnehmen
aus Massivholz

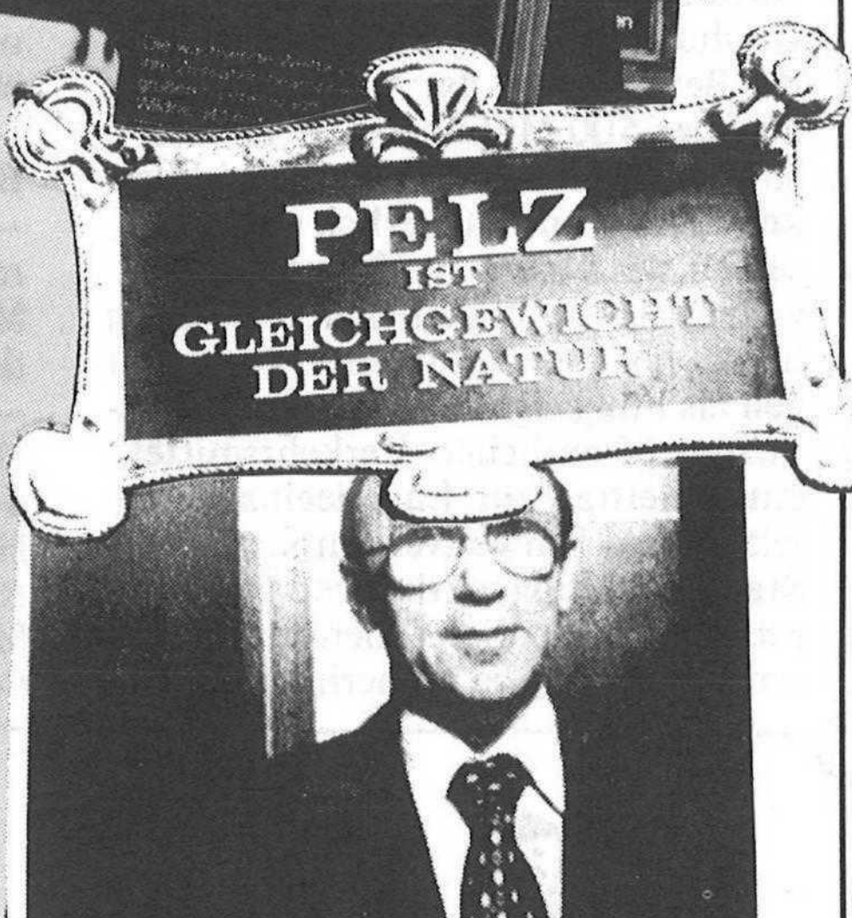
DER REGALLADEN
Görresstraße 4, Tel. 37 21 36

DIE GRÜNEN VON DER ANDR'EN SEITE

Auszüge aus den Ergüssen des Umweltschützers Pelz-Rieger

Tier- und Umweltschutz bedeuten heute, die Verantwortung für Mensch und Natur als Ganzes zu sehen. Zu diesem Grundsatz bekennt sich auch die Pelzwirtschaft. In strikter Ablehnung von Tierquälerei und Raubbau fördert sie Schutzmaßnahmen und betreibt Forschung Kontrolle, Hege und Zucht, um in Gegenwart und Zukunft natürlichen Reichtum sinnvoll nutzen zu können.
Wer das wohl schönste Bekleidungsgut aus der Natur durch synthetischeImitate ersetzen will, verkennt die Tatsache, daß solche Erzeugnisse aus nicht regenerierbaren Bodenschätzen gewonnen werden. Tierfelle haben dem Menschen seit seiner Vertreibung aus dem Paradies als Schutz und Schmuck gedient. Dabei soll es bleiben.
(....)

Warum Pelz Ökologie ist:
Die wachsende Weltbevölkerung und ihre Zivilisation beanspruchen immer größeren Lebensraum. Unberührte Wildnis gibt es kaum mehr. Das Gleichgewicht in der Natur ist fast überall verloren gegangen.
Angesichts dieser Situation stimmen die Interessen von Naturschutz und Pelzhandel überein. Beide sind bestrebt, selten gewordene oder aus ihrem angestammten Revier verdrängte Arten durch Forschung und Zucht zu erhalten. Sie verschließen sich zum anderen nicht der Erkenntnis, daß betreute Wildgebiete auf Dauer den höchsten Tierbestand aufweisen.
Organisierte Hege, sorgfältig ermittelte Abschuß- und Fangquoten sowie kontrollierte Jagd- und Schonzeiten verhindern eine Gefährdung, aber auch ein Überhandnehmen einzelner Arten. So bleibt das ökologische Gleichgewicht noch am besten bewahrt



Für das Vertrauen und die Treue, die Sie, meine lieben Kunden, Geschäftspartner und Freunde, meinem Hause in 25 Jahren entgegengebracht haben, möchte ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank sagen.

Alternativmüll oder Milchladen

Eine Diskussion über Ökologie beim grünen Jahrmarkt in Frankfurt hat mich auf folgende Gedanken gebracht:
Einerseits wird von der Belastung der Natur durch die Technologie geredet, andererseits wird aber die Technologie von uns auch ziemlich unüberlegt konsumiert.
Das ist ein alter Hut, darüber wird seit Jahren gelabert. Trotzdem: wir benutzen Plastiktüten, käufen Lebensmittel in Plastikbehältern und Hüllen, ziehen Schuhe und Klamotten an, die zumindest zum Teil aus Kunststoffen bestehen.
Was aber nach der Benutzung mit diesem ganzen Zeug passiert, ist uns egal.
Ich will nicht gegen die Ausnutzung der Technologie wettern (solange sie die Natur nicht kaputt macht) aber wenn wir gegen Atommülldeponien sind, müssen wir auch gegen Kunststoffmülldeponien sein. Der Unterschied ist halt, daß wir uns gegen Atommüll noch wehren können, den Kunststoffdreck haben wir schon lange.
Es gibt aber kleine Bereiche wo wir was tun können, die zwar relativ zur gesamten "Müllproduktion" wenig ausmachen, aber vielleicht zum Denken anregen können.
Ein Beispiel:
Was beim Theaterfestival und beim Grünen Jahrmarkt an (alternativem?) Plastikmüll anfiel, war für meine Begriffe unnötig viel.
Warum wird dieses Plastikgeschirr benützt? Weil es billig ist und wenig Arbeit macht? Das ist schon sehr fragwürdig. Mein Vorschlag:
Entweder Papp-Becher und -teller und mit den Händen essen oder, noch besser und außerdem sicher interessant, die Leute auffordern, Glas, Teller und Besteck, mitzubringen.
Milch aus Plastikschläuchen und Tüten schmeckt sowieso abscheulich und Käse, Quark, Wurst etc. läßt sich auch anders verpacken. **Was die Milch anbelangt, so möchte ich mit Leuten, die das auch so sehen vielleicht einen Milchladen aufmachen in dem man das ganze Zeug offen kaufen kann.**
Wer sich dafür interessiert soll mich anrufen und seine Adresse oder Tel.-Nr. hinterlassen. Uff.... 501 792 Bernd

DIE LÖSUNG HEISST:

ES GIBT KEINE LÖSUNG

Pamphlet wider einen neuen Dogmatismus

„Zeitungen schaden einem immer, wenn sie jeden Scheiß abdrucken, der einem so einfällt." (Dieter Hildebrandt in „Notizen aus der Provinz" vom 8. 6. 1978)

Endlich hat der Herr Ökologist mich überzeugt. Ich werde also den Kursus „Kompostieren in der Stadtwohnung" belegen. Auf meinen geplanten Misthaufen werde ich dann in unregelmässigen Abständen die Artikel des Herrn Rädli werden und gespannt abwarten, was sich aus Scheiß so alles entwickeln kann. Interessanter könnte der Versuch noch durch experimentelle Mischungen werden: indem ich mitsamt den Kolumnen des genannten Rädli auch die Artikel seiner geschätzten Kollegen von der Sauren Sahne, des Toten Morgens, der Keine Zeit, des Arbeiterkrampfs usw. beifüge. Dogmatiker unter sich sind – für kurze Zeit – immer so faszinierend. Nachher werden sie dann langweilig.
Denn wo ist auch der Unterschied ob einer schreibt:
- mit großer Sicherheit oder: es ist bestimmt,
- wir werden uns auseinandersetzen müssen oder: Die Situation ist nach wie vor dadurch gekennzeichnet...,
- das folgenreichste Ereignis oder: wir stehen möglicherweise am Anfang,
- Denn es ist anzunehmen oder: Und vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage...,

naja, usw. Wie gesagt: auf Dauer werden Dogmatiker langweilig, nicht nur in ihrem Sprachgebrauch.
Die eine Hälfte dieser kolumnistischen Leerformeln findet sich in Blatt 122, die andere in ... „Unsere Zeit. Zeitung der DKP" (Ausgabe vom 9. 6. 1978, Herbert Mies, Vorsitzender, S. 3).
Das Wort „ich" kommt in beiden Artikeln kein einziges Mal vor. Dieses fehlende „ich" soll die Illusion herbeizaubern, Sprachrohr einer Bewegung zu sein. Doch wenn's soweit ist, daß sich die Subjektivität eines Einzelnen hinter scheinbarer Allgemeingültigkeit versteckt, bewegt sich meist nix mehr. Ein neues (altes) Dogma ist geboren, an dem keine(r) mehr rütteln darf.
Aber nicht nur die Sprache dieser messianischen Macker ist hohl, große Teile ihrer Köpfe sind es auch. Denn es paßt immer nur ein Widerspruch hinein, der andere bleibt einfach draußen. Ade Dialektik. Gibt es für den einen nur das Verhältnis des Menschen zur Erde, Wasser, Luft, Mond und Sonne, so eben für den anderen nur die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen.
Prophezeit der eine, daß die Krise des kapitalistischen Systems anhält, greift der andere zur biblischen (!) Metapher vom Scheideweg der Menschheit. (Übrigens: wer wird so doof sein, sich auf dem schmalen Wege abzurackern?)
Mögen sie selig werden. Aber ohne mich!
Mir deucht, diese Herren schwelgen nur deshalb so in Katastrophenstimmung, damit wir sie als unsere Retter gebührend empfangen. Dabei ist der Ökologist besonders eifrig. Nachdem ich nun schon fast routinemäßig ein schlechtes Gewissen beim Genusse etwa von Hammelcurry oder unbiologischem Spargel mit Schinken und Sauce hollandaise bekomme, auch bereits mit verhaltenem Stolz auf langweilig schmeckenden aber gesunden Rundkornreis im Küchenregal verweisen kann, erfrecht sich Nachtwächter Rädli jetzt doch tatsächlich mit trüber Funzel mein Sexualleben zu durchleuchten. Verdammt noch mal, kann denn dieser Priester mich nich mal dort in Ruhe lassen? Zumal das folgede Zitat leider tatsächlich aus BLATT 122 stammt und nicht der „UZ-Diskussion über Ehe, Familie, Treue und Sex. Was ist modern und wie stehen wir dazu?" entnommen ist: „Das Erlebnis befriedigter Sexualität und lustvoller Körperlichkeit ist ein wichtiges Element menschlicher Selbstverwirklichung, aber sicherlich nicht seine letzte Höhe. Über Sexualität und Lust hinausreichend besteht die Möglichkeit und Notwendigkeit der Selbsterziehung des Menschen." Allein die Wortwahl läßt mich vorm letzte Rest meiner Lust erschaudern.

Aber ich weiß schon, worauf das alles rauslaufen soll. Besteht doch nach Rädli nur in einer „...ökologischen und spirituell inspirierten Lebensweise Hoffnung, daß sich die Standpunkte von Feministinnen und das männliche Selbstverständnis wieder annähern werden." Dieser ökologische Übervater! Ich kann ja nur lachen. Sollte dies etwa eine Propagandaschrift sein, nach dem Motto: der Softie ist out, der Ökologe ist in? Tatsache ist, daß Teile der Frauenbewegung (leider) auf den Mythos Natur ziemlich abfahren. ABer dennoch scheint es mir unwahrscheinlich, daß wir auf den Köder „Spiritualismus und Ökologie" hin anbeißen und uns dem alten neuen „männlichen Selbstverständnis annähern" werden. Das kann getrost auf dem eingangs zitierten Misthaufen landen.
Der Spiritualismus kommt Hand in Hand mit den ‚großen Lebensphilosophien und Religionen' und die Wirk-

lichkeit entschwindet. Die Realität ist einfach nicht mehr da. Wie sonst läßt sich die Frage nach der Macht lapidar beantworten mit dem HInweis auf ‚geistige Haltung und der Kraft, mehr und mehr Bereiche des gesellschaftlichen Alltags aus der alten Zivilisation herauszulösen und in die Fundamente einer neuen einzufügen'? Wenns doch so einfach wäre! „Ach, Macht kommt aus den Fäusten, nicht nur aus dem guten Gesicht/Aus Mündungen kommt die Macht ja und nur aus den Mündern nicht./ Genossen das ist klar, das ist und bleibt auch wahr/ das ist die bittere Wahrheit der Unidad Popular." (Chauvi Biermann) Und das ist nicht nur die Wahrheit der Unidad Popular! Nebenbei: diese „geistige Haltung" riecht verdammt nach einer Art Vorübung zur inneren Emigration in diesem häßlichen Land.

So bleibt vorerst alles wie es ist, aber nicht sein soll: Mann vergißt den Menschen, weil mann nur an die Natur denkt oder umgekehrt. Solche Einseitigkeit ist nicht neu. Ernst Toller erzählt in seiner Autobiographie „Eine Jugend in Deutschland" (rororo 4178, 3,80 DM) über jene Propheten, die ihre Dienste der Münchener Räterepublik offerierten:

„Verkannte Lebensreformer bieten ihre Programme zur Sanierung der Menschheit an, ihr seit Jahren befehdetes Lebenswerk bürge dafür, daß jetzt endlich die Erde in ein Paradies verwandelt werde. Sie wollen die Welt aus einem Punkt korrigieren, läßt man die Prämisse gelten, ist ihre Logik unangreifbar. Die einen sehen die Wurzel des Übels im Genuß gekochter Speisen, die anderen in der Goldwährung, die dritten im Tragen unporöser Unterwäsche, die vierten in der Maschinenarbeit, die fünften im Fehlen einer gesetzlich vorgeschriebenen Einheitssprache, die sechsten machen Warenhäuser und sexuelle Aufklärung verantwortlich. Sie erinnern alle an jenen Schwäbischen Schuster, der in einer umfangreichen Broschüre zwingend bewies, daß die Menschheit nur darum moralisch krank sei, weil sie ihre elementaren Bedürfnisse in geschlossenen Räumen verrichte und künstliches Papier benütze. Wenn sie, dozierte er, die Minuten in Wäldern verbrächten und mit natürlichem Moss sich behülfen, würden auch ihre seelischen Giftstoffe im Kosmos verdunsten, körperlich und seelisch gereinigt, als gute Menschen kehrten sie zur Arbeit zurück, ihr soziales Gefühl wäre gekräftigt, der Egoismus verschwände, die wahre Menschenliebe erwache und das Reich Gottes auf Erden, das lang verheißene, bräche an."

Eigentlich wollte ich mit dieser hübschen Geschichte aufhören. Da las ich dieser Tage das Kursbuch 51 über „Leben gegen Gewalt". Heinar Kipphardt hat darin unter dem Titel „Bruder Eichmann" Protokolle und Materialien zusammengestellt. Aus dem Gespräch des Psychiaters K. mit Eichmann über dessen Situation nach Kriegsende:

„Eichmann: ... Es war ein Sichtreibenlassen, Weltuntergangsstimmung, geistiger Schock, führungslos, da keinerlei Befehle oder Weisungen mehr heranzuziehen waren.
K.: War das nicht auch eine gewisse Erleichterung für Sie?
Eichmann: Ich war es ja nicht gewohnt, Herr Doktor, daß ich nunmehr ein schwere Eigenleben zu führe hatte, in dem ich mich auch gar nicht zurechtfand und herumdoktorte und philosophierte um eine der Kardinalfragen jener Tage, welchen höheren Sinn das menschliche Leben denn wohl eigentlich habe. Bis dahin war mir das nie in den Kopf gekommen, daß es überhaupt eine solche Frage gäbe, es war ja nicht notwendig gewesen, denn man war ja eingeordnet.
K.: Fanden Sie einen befriedigenden höheren Sinn?
Eichmann: Fand ich nicht. Obwohl ich nun sowohl das organische als vorsichtshalber auch das anorganische Leben durchging, vergleichend, prüfend, den Ursächlichkeiten nachsinnend, vermochte ich ein sinnvolles Ganzes, eine sinnvolle Ordnung, die mich als menschliche Daseinsform eingliederte, nicht zu erkennen. Auch andere Lagergefährten nicht. Bis ich viel, viel später den einzig möglich höheren Sinn alles irdischen Lebens in der kosmischen Bewegung, in der Bewegung des Alls erkannt zu haben glaubte.
K.: Wie wirkte sich diese Erkenntnis aus?
Eichmann: Ich hatte jetzt wieder einen höheren Sinnesträger, dem ich mich unterstellen konnte, der meine innere und äußere Ausrichtung ruckartig in Bahnen brachte. Mein Wesen konnte sich wieder beruhigen, denn ich war nicht mehr bar jeglicher Führung, sondern wurde wie eh und je wietergeführt. Zu der Überlegung, daß dies göttliche Kraft und das Allmächtige sei, war es dann nur ein kleiner Schritt."
Der Griffel bricht ab. Kein Kommentar. Denkt selber.

Sigi

Zu guter Letzt wollen wir für Rädli eine Lanze brechen.
Nicht, weil wir gegen harte Kritik sind oder von wegen journalistischer Ausgewogenheit, sondern weil wir den Rädli schon lange gut kennen und ihn als alles andere nur nicht als Macker erfahren haben. Vor allem macht er eines – und das wollen wir auf gar keinen Fall missen: er bringt in die Diskussion neue und oft unbequeme Gedanken rein und setzt sich auch dafür ein und tut was dafür.
Was wir machen müssen – und in diesem Punkt sind wir uns mit Sigi einig: eine Aufarbeitung der Geschichte der „Wandervogel-gegenkultur-Bewegung" vom Ende des 19. bzw. der ersten 3 Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts. Damals wurde diese Bewegung fast bruchlos vom Faschismus aufgesogen, weil sie sich zu weit von der sozialen Realität entfernt hatte. Aber auch schon damals beklagten – im Gegensatz zu Toller und der traditionellen Linken u. a. Wilhelm Reich und Ernst Bloch, daß sich die Linke nicht mit diesem emotionalen-ökologischen-spirituellen-mythischen Element einer neuen Gesellschaft in Verbindung bringen ließ. Gleichberechtigt!

Blatt

DER TANZ UM EINEN ERLOSCHENEN VULKAN

(Buchbesprechung von Herbert Röttgens „Vulkantänze" erschienen im Trikontverlag, 10,--DM)

„Hat es euren Verstand verwirrt?
nur dann habt ihr es verstanden.
War das nicht Blödsinn!
Ja, du hast den Sinn erfaßt."
(Herbert Röttgen alias Florian Rabe)

„Ich habe keine message" beginnt Bommi Baumann seine Autobiographie – doch liest man sein Buch, merkt man sehr bald, daß er eine Menge Wichtiges zu sagen hat, weil er ohne zu analysieren, aufzuarbeiten oder theoretisch zu ordnen, einfach ein Stück erlebter Erfahrung subjektiv vermittelt. Das im selben Verlag erschienene Buch **„Vulkantänze"** hat nichts Wichtiges zu sagen, obwohl der Autor 139 Seiten lang dem Leser entgegenschreit *„Hör zu, was ich für eine tolle neue message zu verkünden habe!"*

Während Bommi sein Buch mit der Bemerkung schließt „ich stehe noch immer hinter allen Sachen, die ich gemacht habe", versucht der Autor der „Vulkantänze" seine Geschichte zu zerstören, sich loszusagen von 12 oder mehr Jahren erlebter Wirklichkeit.
Das ist wohl auch der Grund, weshalb er weder eine „message" hat, noch sonst etwas von Bedeutung vermittelt. Seine Geschichte wird nachträglich – zumindest subjektiv für ihn – zum Ballspiel eines bürgerlichen Intellektuellen mit Begriffen. Alles wird austauschbar, Dialektik oder Mythos, Materialismus oder Idealismus. Wo vor ein paar Jahren noch Pino Masis „vogliamo tutto" den Ton angab, schnattern jetzt Konrad Lorenz' Graugänse.

Politik wird zum Spiel, die eigene Person bleibt unberührt, die Bezugspunkte, ob Arbeiterklasse, multinationaler Massenarbeiter oder Randgruppen, dienen offensichtlich nur dem eigenen Narzißmus.

Oh Herbert – wenn du am Schluß deines Buches – wohl wissend, was da auf dich zukommt – schreibst „Gott schütze mich vor meinen Freunden, mit meinen Feinden werde ich fertig", möchte ich schreiben „Gott schütze mich vor den Büchern meiner Freunde, mit denen meiner Feinde werde ich fertig".

Eine „solidarische" Kritik deines Buches kann es nicht geben, denn das wäre unsolidarisch dem Autor gegenüber.
Du bist kein Pierrot le Fou, Herbert, der begreift, daß er an der Klugheit seines eigenen Kopfes scheitert, um ihn mit drei Lagen Dynamit umwickelt in die Luft zu sprengen. Nein, du bläst aus deinem klugen Intellektuellenkopf eine rosa-hellblaue Seifenblase heraus, die beim kleinsten Nadelstich zerspringt und zum Seifentropfen wird.
Aber dieser Stich ist notwendig.
Ein paar Zitate aus dem Buch sind angebracht.

„Doch wir kritisieren weder den faschistischen noch den kommunistischen Mythos – denn wir wissen, daß er unterhalb und oberhalb jeder Ratio und damit auch jeder Kritik liegt."

„Die gesellschaftliche Natur des Menschen und sein Bewußtsein sind für ihn (den Marxismus) alles, die Instinkte nur die Materie ... könnte es nicht sein, daß umgekehrt der Instinkt ein soziales Feld produziert ... vielleicht wird die ganze Gesellschaft von Instinkten zusammengehalten?"

„Die Dialektik beschreibt das Verhältnis von Herrn und Knecht, ist Grundlage der Sklavenmoral, ein Herrschaftsinstrument und hat in der Synthese schon die Voraussetzung des Reformismus, des historischen Kompromisses angesprochen."

„War das Blödsinn! Ja du hast den Sinn erfaßt".

OK, ich hab diesen Sinn erfaßt – nur warum dann gleich ein Buch darüber?

„Auch wir gehen aus von unseren Leidenschaften, Wünschen und Affekten."

Sicher, sicher – nur heißt ein Buch machen, diesen Leidenschaften, Wünschen und Affekten etwas Richtungweisendes zu geben. Und es sind eben andere Leidenschaften, Wünsche und Affekte als die der Unterdrückten, der Fiatarbeiter oder Hausbesetzer in der ViaTebaldi, der Frauen oder der Landarbeiter in Portugal, der Indianer oder der Türken bei Ford, der Basken oder der spanischen Anarchisten, der Wyler Bauern oder der Black Panthers.

„Autonom werden bedeutet sich herauslösen, sich trennen, abnabeln, herausschälen und dann entsprechend dem etymologischen Sinn, den Namen geben, selbstherrlich sein, seine Wünsche an die erste Stelle setzen."

Klar – nur sind die Wünsche der Unternehmer und Sklavenhalter, der Frauenunterdrücker und Gefängniswärter nichts, wovon man ausgehen kann, gibt es keine Autonomie der Kleinbürger oder Bürokraten, der Grundbesitzer oder Parteifunktionäre.
Und das in Einematemzugnennen von Frauen und Päderasten, Fremdarbeitern und Schwulen, arbeitslosen Jugendlichen und Verrückten, Regionalisten und Pennbrüdern, stimmt halt nur soweit, als sie sich statistisch als „Randgruppen" einordnen lassen.
Die staatlich verwahrte Schizophrenie und Kaputtheit der einen, ist sicherlich ebenso ein Ausdruck gesellschaftlicher Unterdrückung, wie die bekämpfte Kraft und Phantasie der anderen – nur setzt die Überwindung der bestehenden Gesellschaftsstrukturen auch den Willen und die Kraft hierzu voraus.
Sind die bisherigen Zitate noch zu schlucken, wird der beschworene Instinkt nur zugedeckt vom Hang nach buntscheckiger Originalität der „flatternden Leichentücher und roten Flammenhaare", „betäubt vom silbernen Ruf des Silen und den Liebesströmen, die den Körper blutjunger Kinder umschmecken", wird es dann schließlich heavy, wenn unversehens die „Grausamkeit der Natur" die „Grausamkeit der Menschheitsgeschichte" als unabänderlich erklären soll. „Die Welt ist nicht harmonisch, kein Garten Eden und wenn der Kapitalismus die Natur zerstört, so setzt er seine Grausamkeit gegen die Naturgrausamkeit. Alle ihre Aktivitäten zielen auf Aneigung und Verschlucken... der ganze menschliche Körper ist ein Zerstörungsapparat, eine Zersetzungsmaschine, und alles andere ist Illusion" – das riecht dann schon arg nach Herrenmenschen und nach Stahlgewitter.
Der Mythos der RAF, deren „verbissene Krieger" wie der „Apachenhäuptling Geronimo, dieser erste Guerillakämpfer Nordamerikas, einsam und ohne Kompromißbereitschaft den Kampf weiterführen" ist wie der Mythos der Männlichkeit „wie tief röhrt in mir der Wunsch nach Stärke, Raub und Vergewaltigung, und wie betäubt sind wir, wenn unserer Gier nach Fülle und Macht hingebungsvolle Bewunderung entgegenfließt" von erschreckender Nähe zum Mythos von Siegfried, der Walhalla und der Nibelungen, die von den Ideologen des tausendjährigen Reiches – „den Stiftern paranoider Mythen" – für ihre Zwecke eingesetzt wurden.
In der Aussage des Buches gibt es kein „break on through to the other side" mehr, sondern nur noch „unterhalb und oberhalb jeder Kritik" liegende Mythen. Das macht das Buch so ärgerlich und – so bedeutungslos. Der Vulkan ist eine Funzel.
Was bleibt ist die Einsicht, daß der Dogmatiker jedweder Art von Subjektivität allzuschnell, wie einstmals der Schneider von Ulm, nach einem jähen Sturzflug am Boden zerschellt, bejubelt und beklatscht von dem emsigen grauen Mäusen des Objektivismus aller Schattierungen – denen wir es so leicht auch wieder nicht machen sollten.

g. rossi

EINE SCHMUSEGESCHICHTE

Vor langer, langer Zeit lebten einmal zwei glückliche Leute, Franz und Anna, mit ihren beiden Kindern Sebastian und Luci. Um zu verstehen, wie glücklich sie waren, muß man wissen, wie es damals zuging. In jenen Tagen wurde jedem Kind bei der Geburt ein kleiner warmer Schmusesack mitgegeben. Und jeder, der in diesen Sack hineinlangte, konnte einen warmen Schmuser herausholen. Die Nachfrage nach warmen Schmusern war sehr groß, weil derjenige, der einen warmen Schmuser geschenkt bekam, sich am ganzen Körper warm und liebkost fühlte. Menschen, die nicht regelmäßig warme Schmuser bekamen, holten sich leicht eine Krankheit im Rücken, die zur Verschrumpelung und dann zum Tode führte.

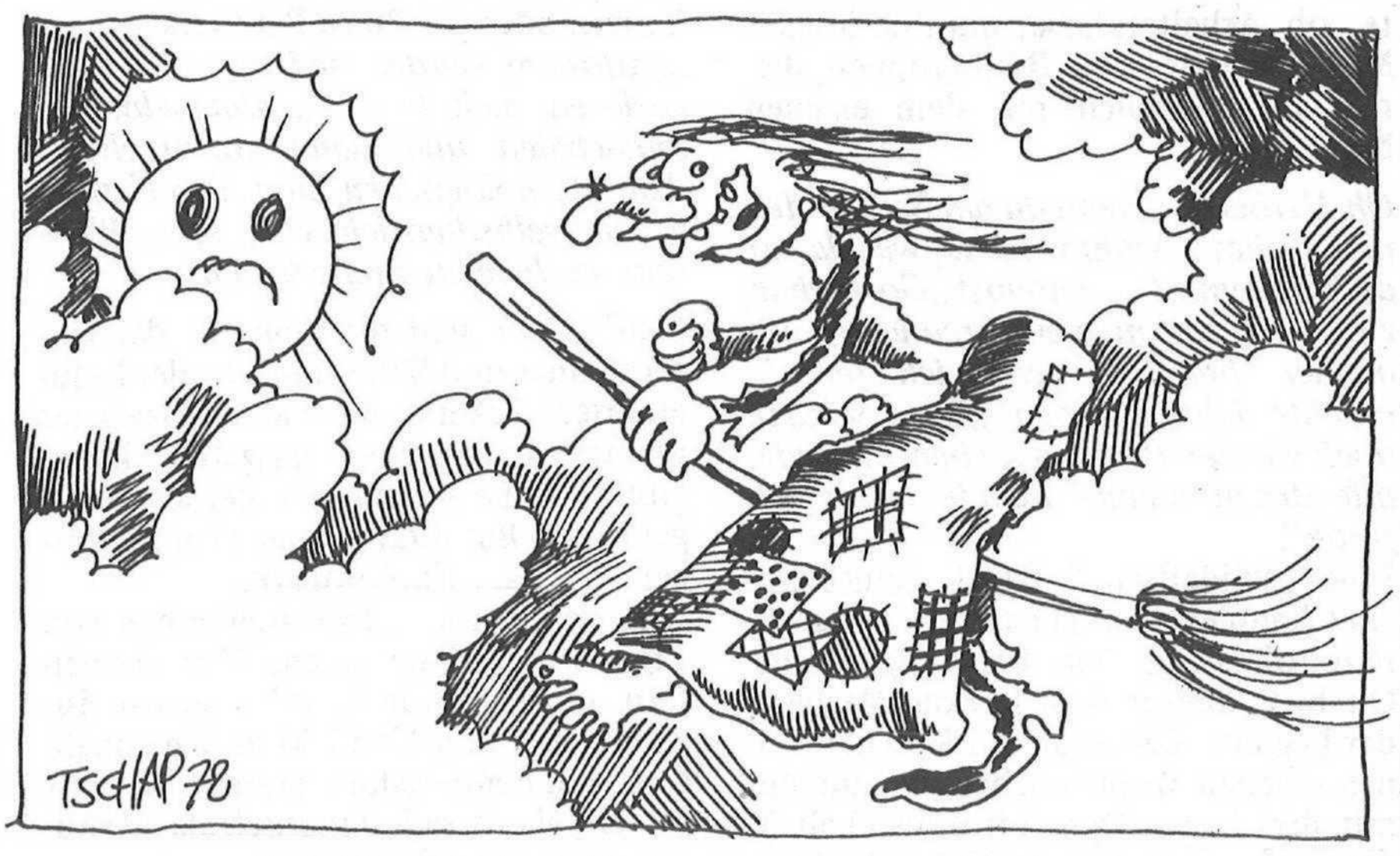
In jenen Tagen war es sehr leicht, warme Schmuser geschenkt zu bekommen. Jedesmal, wenn sich jemand nach einem warmen Schmuser sehnte, konnte er zu jemandem hingehen und sagen: "Ich hätte gerne einen warmen Schmuser". Der andere griff dann in seinen Schmusesack und zog einen Schmuser heraus, so groß wie eine Kinderhand. Sobald dieser Schmuser das Tageslicht erblickte, lächelte er und verwandelte sich in einen großen flauschigen, warmen Schmuser. Man legte ihn dann auf die Schultern, auf den Kopf oder in den Schoß und er schmiegte sich an und verschmolz mit der Haut und verströmte überall ein gutes Gefühl. Die Menschen erbaten sich oft warme Schmuser voneinander, und da sie stets freigebig verteilt wurden brauchte keiner Angst zu haben, zu kurz zu kommen. Es waren immer genug im Umlauf und deshalb waren alle glücklich und fühlten sich die meiste Zeit warm und liebkost.

Eines Tages ärgerte sich eine böse Hexe darüber, daß alle so glücklich waren und niemand ihr Zaubermittel kaufen wollte. Die Hexe war hinterhältig und listig und entwarf einen gemeinen Plan. Eines wunderschönen Morgens kroch die Hexe zu Franz, während Anna mit ihrer Tochter spielte und flüsterte ihm ins Ohr: "Schau Franz, schau dir nur all die warmen Schmuser an, die Anna Luci gibt. Weißt du, wenn sie das so weiter macht, wird sie irgendwann keine mehr haben und dann werden keine mehr für dich übrig sein!" "Meinst du, daß nicht immer, wenn wir hineinlangen ein warmer Schmuser in unserem Schmusesack ist?" fragte Franz erstaunt und die Hexe sagte heimlich grinsend: "Keineswegs — und wenn sie einmal alle weg sind, gibt es eben keine mehr. Man hat dann einfach keine mehr." Mit diesen Worten entschwand sie auf ihrem Besen und man hörte sie noch lange kichern.

Franz nahm sich dies zu Herzen und fing an darauf zu achten, ob Anna einen von ihren warmen Schmusern verschenkte. Schließlich wurde er besorgt und traurig, weil er Anna's warme Schmuser sehr gerne mochte und sie nicht verlieren wollte. Er fand es plötzlich nicht mehr richtig, daß Anna ihre warmen Schmuser an die Kinder und andere Leute verteilte. Wenn Anna jemand anderem einen warmen Schmuser gab, begann er sich zu beschweren, und weil Anna ihn gerne hatte, hörte sie auf, anderen Menschen so häufig warme Schmuser zu geben und sie reservierte sie für ihn. Die Kinder beobachteten dies und kamen bald auf die Idee, daß es falsch sei, warme Schmuser herzugeben wann immer man wollte oder darum gebeten wurde. Auch sie wurden sehr vorsichtig. Sie beobachteten ihre Eltern genau, und wenn sie das Gefühl hatten, daß sie anderen Menschen zu viele Schmuser gaben, fingen sie an, sich zu beschweren. Auch wurden sie allmählich besorgt, daß sie selbst zu viele warme Schmuser vergeben könnten. Obwohl sie jedesmal, wenn sie in den Sack langten, dort einen warmen Schmuser vorfanden, langten sie immer seltener hinein und wurden immer geiziger.

Schon bald bemerkten die Menschen den Mangel an warmen Schmusern, und sie fühlten sich immer weniger warm und liebkost. Sie fingen an zusammenzuschrumpfen und gelegentlich starben Menschen an Mangel von warmen Schmusern. Immer häufiger gingen die Menschen zur Hexe und kauften ihre verschiedenen Mittelchen obgleich sie nicht zu wirken schienen.

Nun, die Situation wurde wirklich immer ernster: Die böse Hexe, die all dies gesehen hatte, wollte nicht wirklich, daß die Menschen sterben da Tote ja keine Zaubermittel kaufen. Deshalb entwickelte sie einen neuen Plan: sie gab jedem einen Sack, der dem Schmusesack sehr ähnlich sah, nur, daß er kalt war. Im Sack der Hexe waren kalte Fröstler. Diese kalten Fröstler gaben den Menschen kein warmes und liebkosendes Gefühl, sondern hinterließen fröstelnde Kälte unter den Menschen. Aber sie vermieden eine Verschrumpelung des Rückens. Von jetzt an sagten die Leute jedesmal, wenn jemand von ihnen einen warmen Schmuser haben wollte: "Ich kann dir keinen warmen Schmuser geben, aber hier hast du einen kalten Fröstler," denn sie bangten um ihren Vorrat an warmen Schmusern. Manchmal geschah es, daß zwei Menschen aufeinander zugingen und dachten, sie bekämen warme Schmuser. Doch einer von beiden überlegte es sich dann doch und schließlich gaben sie sich nur kalte Fröstler. Die Folge war, daß zwar nur noch wenige Leute starben jedoch waren sehr viele Menschen unglücklich und fühlten sich



kalt und fröstelnd.
Die Situation wurde sehr schwierig, da es seit dem Kommen der Hexe angeblich immer weniger warme Schmuser gab. Aus diesem Grunde wurden die warmen Schmuser, die vorher selbstverständlich wie Luft waren außerordentlich selten und wertvoll. Dies veranlaßte die Menschen, alle möglichen Dinge zu tun, um sie zu bekommen. Bevor die Hexe aufgetaucht war, waren oft Leute in kleinen Gruppen zusammengekommen und hatten sich nie darum gekümmert, wer wem warme Schmuser gab. Aber seit dem Erscheinen der Hexe schlossen sich die Menschen nur noch in Paaren zusammen und reservierten so alle warmen Schmuser ausschließlich füreinander. Vergaß man sich einmal und gab jemand anderem einen warmen Schmuser, bekam man ein schlechtes Gewissen. Diejenigen, die niemanden finden konnten, der ihnen warme Schmuser geben konnte, mußten ihre warmen Schmuser kaufen und mußten Überstunden machen, um das Geld dafür zu verdienen.

Einige Leute wurden irgendwie beliebt und bekamen eine Menge warmer Schmuser, ohne selbst welche herzugeben. Diese Leute verkauften dann aus ihrem Überfluß an warmen Schmusern welche an die "ungeliebten" Leute, die die warmen Schmuser zum Überleben brauchten.
Aber es geschah noch etwas anderes Merkwüridges: nämlich, daß die Leute kalte Fröstler sammelten, die ja umsonst in unbegrenzter Menge zu haben waren, diese weiß und flauschig machten und dann als warme Schmuser ausgaben. Diese scheinbar warmen Schmuser waren in Wirklichkeit Plastikschmuser und verwirrten die Leute sehr. Zum Beispiel kamen zwei Menschen zusammen und tauschten freigiebig Plastikschmuser aus, die ihnen ja eigentlich ein gutes Gefühl geben sollten; stattdessen fühlten sie sich jedoch schlecht. Da sie aber meinten, sie hätten warme Schmuser ausgetauscht, wurden die Menschen ganz bedrückt und durcheinander und merkten dabei nicht, daß ihre kalten, fröstelnden Gefühle in Wirklichkeit von den vielen Plastikschmusern kamen.

Die ganze Situation war also total verzwickt und all das kam nur daher, daß es der Hexe gelungen war, den Leuten einzureden, daß sie eines Tages wenn sie es am wenigsten erwarteten, beim Hineinreichen in ihren warmen Schmusesack dort nichts mehr finden werden.
Vor gar nicht allzulanger Zeit geschah jedoch etwas Unerwartetes: eine Frau mit breiten Hüften und langen Haaren die im Zeichen des Wassermannes ge-

boren war, kam in dieses unglückliche Land. Sie schien noch gar nichts von der bösen Hexe gehört zu haben und sorgte sich nicht darum, daß sie einmal keine Schmuser mehr haben könnte. So verteilte sie ihre warmen Schmuser freigiebig und sogar ohne gebeten zu werden. Man nannte sie die Zigeunerin und man war über sie verärgert, setzte sie doch den Kindern in den Kopf, daß man sich nicht um ein Ausgehen der warmen Schmuser zu sorgen brauchte. Die Kinder mochten sie sehr gern, denn die fühlten sich gut in ihrer Nähe und begannen wieder warme Schmuser zu verteilen, wann immer sie Lust dazu hatten.
Die Erwachsenen wurden immer besorgter und beschlossen ein Gesetz zu verabschieden, das die Kinder davor schützen sollte, ihren Vorrat an warmen Schmusern zu vergeuden. Dieses Gesetz sollte das verschwenderische Verschenken warmer Schmuser ohne Genehmigung verhindern. Vielen Kindern schien es jedoch nichts auszumachen. Trotz des Gesetzes gaben sie einander weiterhin warme Schmuser, wenn sie sich danach fühlten, und immer wenn sie darum gebeten wurden. Da es sehr sehr viele Kinder gab, fast so viele wie Erwachsene, bestand die Hoffnung, daß sie sich vielleicht durchsetzen würden.
Im Augenblick ist es schwer zu sagen, was geschehen wird. Es ist noch nicht raus ob Gesetz und Ordnung der Erwachsenen das Aufbegehren der Kinder bezwingen können, oder ob die Erwachsenen sich der Zigeunerin und den Kindern anschließen werden.

Frauengruppe Erlangen

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

ENTHEIRATET – LINKSHÄNDIG – ALLSEITIG REDUZIERT

Der Begriff "Frauenfilm" ist als Genre-Bestimmung formal und inhaltlich längst unbrauchbar geworden. Deutlich wird das wieder z.B. an 3 Filmen mit dem Thema: Frau allein – mit Kind – was dann?
Zwei sind von Männern gemacht (was nicht unbedingt ein Kriterium für gut oder schlecht sein muß). Sie decken die Vorstellungen auf, die Männer von diesem "Problem" haben und nicht die, die Frauen von sich haben, ganz zu schweigen von den Problemen, die sich auftun.

1. "Die entheiratete Frau"
von Paul Mazurksky (Filmcasino)

Über den Straßen von New York (Penthouse) lebt Erica mit Ehemann und 15jähriger Tochter im gutsituierten Bürgerstand – offensichtlich glücklich und zufrieden und satt. Doch der Ehemann verläßt seine Frau wegen eines jüngeren Verhältnisses. Frau allein mit Tochter: Entgegen der Ankündigung auf Plakaten und Anzeigen "Ich heulte und fror, ich fluchte und schwitzte – lernte wieder lachen und sprang barfuß in ein neues Leben" passierte derselben wenig bis garnichts. – Anstatt dessen geht sie zur Therapeutin, die ihr die Empfehlung gibt, einen anderen Mann gegen die ängstliche Einsamkeit zu nehmen. Das wirkt – das erste Abenteuer bleibt eins, das zweite hält länger. Die einzige minimalste Andeutung eines sinnvolleren Prozesses (wird im Pressetext als die Emanzipation schlechthin interpretiert) sie fährt wegen ihrem Job nicht sofort mit ihm monatelang in Sommerferien. Der Film, sieht man von der Geschichte mal ab, ist streckenweise amüsant, ein paarmal kann man über die Situationskomik lachen und über die Naivität und Tumpheit New Yorker Mittelständler. Ein typischer Film aus einem typischen New York, wie P. M. es sich vorstellt.

2. "Die linkshändige Frau"
von Peter Handke (demnächst im ABC)

"Ich habe die Erleuchtung, von Dir verlassen zu werden" sagt Marianne zu ihrem Ehemann und geht. Sie zieht sich auf sich selbst, in das Haus in einem Pariser Vorort zurück und versucht sich mit ihrem 10jährigen Kind ihr Leben einzurichten. Das Undramatische (bis langweilige) sind für Handke die Momente höchster Alltäglichkeit und ziehen sich durch den ganzen Film. Die Details, die Kleinigkeiten des alltäglichen Verrichtens gerinnen zu verzweifelten Ritualen. Marianne bleibt stumm und bewegungslos, einen verbalen Ausdruck für ihr Leid findet sie nicht, die anderen reden für sie – die Worte bleiben vor ihr stehen. Sie versucht sich wieder in ihrem Beruf als Übersetzerin – alleine, nachts mit Schreibmaschine und Mondlicht – reduziert sind ihre Beziehungen zu sich, zum Kind, zur Freundin. Nur kurz, sie blickt in den Spiegel, will sich selbst erkennen, sich selbst lieben lernen ... es braucht Zeit, so lang kann kein Film sein. Es ist der kurze Film zum langen Abschied von der Fremdheit ihres eigenen Selbst. Obwohl die Bilder von Wolken, Gewitter, Regenbogen und Sonnenuntergängen schönen Gemälden gleichen und die Jahreszeit, in der der Film endet, der hoffnungsvoll sprießende erquickliche Mai ist, bleibt der Eindruck der Geschichte dürr, Marianne bedrückend schweigsam.

3. "Die allseitig reduzierte Persönlichkeit – Redupers"
von Helke Sander (Hrsg. von der Zeitschrift "Frauen u. Film" Theatiner)

Helke Sander faßt schon im Titel ihres Films den Mangel der vorangegangenen zusammen und macht diesen selbst zum Thema. Edda (Helke Sander), freiberufliche Photographin, lebt mit Tochter, Freundin und Freund in Berlin und versucht sich ihr Leben einzurichten. Sie muß sich nicht erst von Ehemännern trennen, sie steht ihre Frau. Die entheiratete Frau flippt rum, die linkshändige wird stumm, die allseitig reduzierte Persönlichkeit nimmt den Kampf soweit es Berlin, der Beruf, das Kind und die Männer zulassen, auf. Der Tag zerstückelt in tausend Bereiche, Kleinigkeiten und Bedeutendes, Überraschendes und Selbstverständliches – Alltäglichkeiten auch ohne Dramatik, aber auch ohne Langeweile. Alltag als das Leben in der Wirklichkeit. In keinem Bereich eine einheitliche ganze Entfaltung, aber in jedem ein bißchen mehr und immer soviel wie möglich.

Der Stil des Films (Erzählform, Kommentare in der Sie-Form) führt immer wieder zu einer Distanz zum Mit- und Weiterdenken und -fühlen. Eddas Erfahrungen von der Wirklichkeit sind vertraut und doch fremd. Ebenso wie bei Valie Exports "Unsichtbare Gegner" (Wien) wird auch hier das Medium, mit dem ein Problem vermittelt werden soll, hier Bilder (Film) selbst zum Gegenstand der Geschichte (beide Frauen sind Photographinnen) und zur Frage: Wie erfahre ich mich als Frau in einer bestimmten Umgebung (Wien und Berlin)? Wie ist diese Erfahrung in Bildern festzuhalten?

RENATE

Die allseitig reduzierte Persönlichkeit –Redupers.

Dieser spärlich, schwarz-weiß gedrehte, fast ärmlich wirkende Film, zeigt ein leben in eier Stadt, nämlich Berlin. Das Leben der Frau, die Pressefotografin ist, hat nichts spektakuläres in diesem Film: es ist vielmehr ruhiges, vorsichtiges, kräftezehrendes Aneinanderreihen von Alltagseindrücken. Edda Chiemnyjewski muß den Lebensunterhalt für sich und ihre kleine Tochter durch die spärlichen Honorare verdienen, die sie für ihre Fotos in den Berlinger Lokalredaktionen bekommt. Trotzdem hält sie das nicht davon ab, mit einer Gruppe zusammen ein Projekt anzugehen, das Berlin in Fotos dokumentieren sollte. Der Auftraggeber, die Stadt, erwartet sich dadurch natürlich eine werbewirksame touristische Attraktion.
Leider kommen Edda und die anderen Frauen zu ganz anderen Erkenntnissen und Ergebnissen, die den Auftraggeber überhaupt nicht behagen.
Das fast aussichtlose Unterfangen gegen die bestehenden Verhältnisse eine Persönlichkeit zu entwickeln, die diese Verhältnisse ablehnt und dringenst neue bräuchte, läßt die Sympathie und Zuneigung gegenüber einer Frau empfinden, die du essen, telefonieren, frühgymnastik treiben, warten, fahren, laufen, knipsen, küssen, scherzen, nachdenken oder einfach nur stehen siehst.
In dem Film wird gearbeitet, Bilder entstehen vor deinen Augen, du kennst sie und kennst sie doch nicht. Bilder,- die dich an der Ecke antreffen, aber in diesem Film in der Anordnung der Realitätssplitter bekommen sie eine klare Aussage, gehen dich an, können dich faszinieren, deprimieren oder informieren.
Sander ist durch ihre Verhältnisse eingeschränkt gewesen und der Film spiegelt diese Einschränkung wieder, ich der ich mich in eingeschränkten VErhältnissen bewege, kann ahnen was auf mich zukommt.
Es ist nicht schön, um die allseitig reduzierte Persönlichkeit zu wissen. D

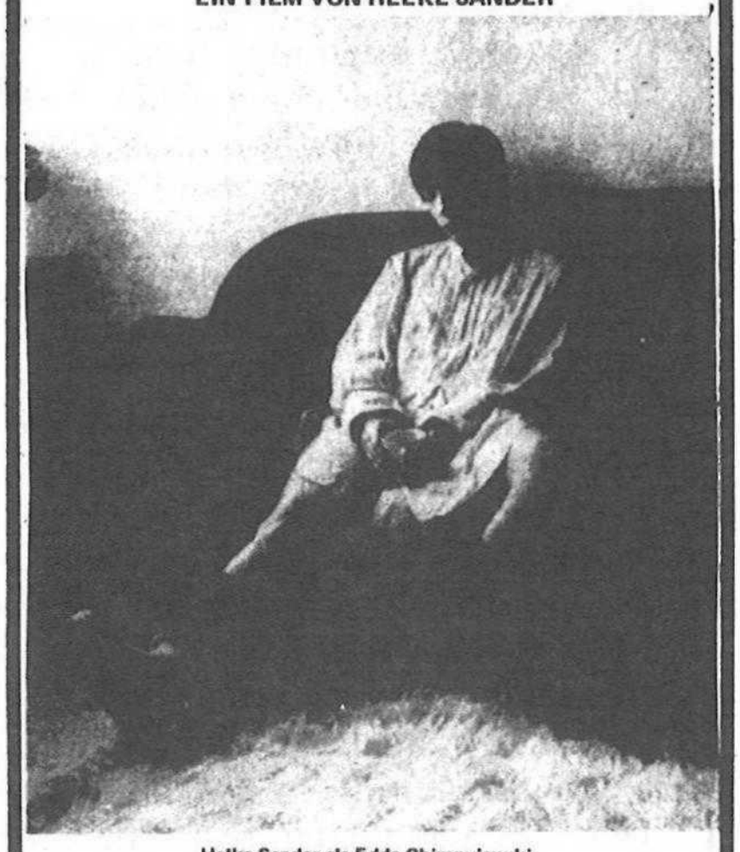
Für Frauen:
Spiderwoman theatre, New York, am 27./28./29./30.6. um 20 h im Haus International, Elisabethstr. 87.
Die 9 Spiderwoman machen schon seit 1975 Frauentheater, die Gruppe wurde von 3 Schwestern gegründet und setzt sich aus verschiedensten Nationalitäten zusammen. Ihr wichtigster Arbeitsansatz war bisher Gewalt gegen Frauen, sie produzierten eine Show: Woman in Violence, mit der sie auch eine Europatournee machen (leider hatten wir im letzten Jahr kein Geld!)

In München werden sie am **27. u. 30.6.** LYSISTRATA NUMBAH spielen. (Das Stück geht aus von dem Aristophanes-Original: Frauen-frustriert von dem Männer-Kriegs-Getümmel greifen in den Kampf der Männer ein, daraus entwickeln die Spiderwoman eine Auseinandersetzung über Konkurrenz unter Frauen, Sexualität, Machtfragen und Perspektiven der Frauenbewegung).
Am 28. u. 29.6. zeigen sie drei Stücke:
FRIDAY NIGHT (Drei Frauen verbringen einen "Psycho-Abend")
JEALOUSY (Monolg einer Frauen-Darstellung der ganzen möglichen emotionalen Reaktionen wenn eine Liebe bedroht ist)
MY SISTER ARE DIRT (Selbstdarstellung einer Frau aus Brooklyn-Klassen-Rassen-Frauenprobleme)
Die Vorführungen sind leider in Englisch, wir bereiten aber Übersetzungen vor. Außerdem ist das Spiel, die Mimik der Frauen so ausdrucksvoll, daß die Sprache fast (!!) überflüssig wird. Viel Spaß ... Frauen aus dem FZ

Ein ganz und gar verwahrlostes Mädchen von Jutta Brückner (BRD 77)

"Ein Film über einen gewöhnlichen Tag aus dem Leben des Mädchens Rita. Die Geschichte ist authentisch, Rita spielt und spricht sich selbst in Spielszenen und Interviews ... Ein Film über kleinbürgerlichen Haß und den Alltag einer Revolte, die ständig ins Leere geht, was sie eigentlich will." (J.B.)
Am 29.6. Gespräch mit Jutta Brückner und "Rita" nach der 20.30 h-Vorstellung. (Isabella)

THEATINER-FILM
Theatinerstraße 32 - Telefon 22 31 83
Tägl. 16.00, 18.15, 20.30 Uhr
3. Woche
„Ein in Maßen komischer Beitrag zu der Frage, warum aus Frauen so selten was wird" (Helke Sander)
REDUPERS
DIE ALLSEITIG REDUZIERTE PERSÖNLICHKEIT
EIN FILM VON HELKE SANDER



Helke Sander als Edda Chimnyjewski

"Ein zärtliches, kenntnisreiches und selbstironisches Porträt ..." (SZ)

30 20 10 0
AZ 100%
tz-Rose

Was macht denn die Schwulenbewegung wenn die Teestube zu ist

26.6.1969: Stonewall-Unruhen am Christopher-Street-Day; Polizeiüberfall auf die Schwulenkneipe Stonewall in New York. Die Krawalle dauern eine Woche. Das erste Mal setzen sich Schwule massiv zur Wehr – Die Gay Liberation Front organisiert sich. 26.6.1977: in San Francisco demonstrieren 250 000 für schwule Rechte gegen Anita Bryant, am selben Tag sind tausende von Schwestern auf den Straßen von London, Paris, Barcelona, Kopenhagen, Amsterdam.

So les ich's in meinem Rosa Kalender unter 26.6. und denke dabei in stillen Tagträumen an meine Helden, die allesamt bei diesen nun schon geschichtlichen Ereignissen eine Rolle spielten. Militante Schwule aus Christiania, Greenwich Village, Lou Reed dessen "Walk on the Wildside" inzwischen zur Nationalhymne der Schwulen geworden ist, Rosa v. Praunheim mit seinem Film "nicht der Homosexuelle ist pervers, sondern die Gesellschaft in der er lebt", alles Stationen, die mir geholfen haben, meinem Schwulsein Sprache zu verleihen; Stationen der Neuen Schwulenbewegung, Aufschreie eines anderen Lebens, das gewöhnlich in die Dunkelheit der Nacht verbannt ist.

Dieses Jahr kann ich dazusetzen:

23.6.78: Die Münchner Schwule Teestube nach einer rauschenden After-punk-Fete endgültig geschlossen. Hoffentlich war'n alle da. Die Frage ist, ob damit die Münchner Schwulenbewegung tot sein wird, oder ob sie eben jetzt auf der Straße stattfindet. Wir leben in Deutschland in einer beschissenen Situation in Beziehung von Mann zu Mann und auch in puncto Solidarität. Sogar in Barcelona gehen 5 000 auf die Straße, hier kommen 20 in die Teestube, Verzeihung, bei Festen 200. Imagine to be gay in this small town ... Es gibt hier keine Mitgliederstarken demokratischen Schwulenorganisationen, genausowenig wie es Demokratie hier gibt, außer zu Wahlkampfzeiten. Wir kämpfen hier nicht für einen Minderheitengesetzesschutz, wir werden zu keiner Königin zum Tee eingeladen, wie das in Holland geschieht, nicht ins Weiße Haus wie in USA geschehen, kurzum wir sind hier nicht salonfähig, und wollens auch garnicht sein.

Wenn der Kampf um all die schönen Teile des männlichen Eros, die wir repräsentieren, weitergehen soll, dann wird hier von einer kleinen Anzahl Transvestiten, Straßenschwulen, Männerhelden, Tunten, Klappenschwestern, Exhibitionisten etc. geführt, oder wir werden totgeschwiegen.

Jemanden totschweigen, das heißt, ihm kein Existenzrecht einzuräumen,

ihn in elendeste Ghettos abschieben, ihn planmäßig zu übersehen, ihn verändern (heilen) zu wollen, wenn er aber unübersehbar wird, ihn zu verbieten!

In der Realität heißt das folgendes: **Als ich neulich auf der Klappe im Englischen Garten war (Herren-WC an der Lerchenfeldstr.) so um 23 h, mit mehreren Männern rummachte – da gingen plötzlich Scheinwerfer an, alle rissen sich die Hose hoch, die Geilheit war weg, die Polizei war da, der heteroverklemmte Zivilpolizist schrie uns an: Ja wollts denn net abhaun.**

Dasselbe Schauspiel wiederholt sich jeden Tag, mal mit Ausweiskontrolle, mal ohne, einmal anhalten, einmal durchfahren, mal ohne, mal mit grüner Minna, mal machen sich Staatsdiener, mal der Mann von der Straße den Spaß. Richtige Männer stehen halt auf Schwulenticken. Die einen vermöbeln am Stachus eine Schwester krankenhausreif, oder gleich zu Tode weils ja nur ein Schwuler ist, die anderen werfen letztes Jahr gleich Rauchbomben in die Klappe am Odeonsplatz.

Vom Hey-Schwuli-Geschrei irgendwelcher Heteros ganz zu schweigen, ebenso von der diskret-charmanten Peinlichkeit Verwandter und Bekannter, übersehen sei auch die Umarmungstaktik diverser Spontis – keine Angst, Schwestern ich hab rausgekriegt, das diese Leute bestimmt nicht die Strategie verfolgen, uns zu umarmen, alles nur Taktik!

Gut, das man wenigstens noch schreiben darf, was man denkt, auch wenns der Verfassungsschutz eifrig sammelt, um neue Erkenntnisse über Teestube, Homosexuelle Aktion München, Hamster, Jugendgefährdung, Schwulismus, Anarchismus, Transvestismus zu gewinnen. Meine Herrn vom LKA - auch wenn sie noch so oft bei uns ein Bier getrunken haben - auch wenn sie noch so oft nach Berlin und anderswo geflogen sind und fliegen werden, glauben sie nicht, sie könnten bei uns etwas erfahren. Wann wollen Sie endlich begreifen, daß bei uns Politik im Bett gemacht wird - schicken sie uns doch nicht so unattraktive Herren sondern mal ihre knackigen Jungs in Jeansuniform. Oder soll ihr brennendes Interesse an Schwulitäten, das sie noch dazu in den letzten Schwulenkneipen u. auf Steuerzahlers Kosten befriedigen, etwa nicht in der Öffentlichkeit bekannt werden?

So also schauts aus, das schwule München anno 78, mit seinen 50 Schwulenkneipen, 20 Klappen, 10 Parks, den Umkleidekabinen der öffentlichen Bäder (a saubere Sach) den leuchtenden Trinenaugen auf den Straßen, der Hoch-Zeit der Transvestiten im Fasching, dem Werben der Königinnen der Nacht, und dem Gift des Ghettos tief im Herz.

Alles Gründe zu einem stilvollen Selbstmord bei Kerzenschimmer. Letzte Woche hat sich übrigens der Freund vom Faßbinder umgebracht, aber, das kommt in unseren Kreisen öfters vor... she's going home ....

Alles Gründe zu einer dekorativ getragenen Resignation, zum modischen Zynismus, zum zärtlich-narzistischem Insichselbstgehen, zu neuen Modetrends und vielem anderen mehr. Aber auch ein Grund zum Feiern, zum Malwas-andres-machen, zum Straßentanz bei schönem Wetter, zum massiven Öffentlichen Schwulsein, uns, die wir uns zu den Organisatoren des Münchner Christopher-Street-Festes ernannt haben, schwebt folgendes vor:

Samstag, den 24. Juni ein gay-walk vom Karlstor zum Marienplatz, wo jeder so mitmacht, wie er gerade Lust hat, mit oder ohne Freund, Freundin, Fummel, Make-up und dies und jenem. Im Laufe dieses Spaziergangs dann ein paar fotogene Happenings und Menschenaufläufe is ja wohl nicht illegal. Dann vielleicht ein Spaziergang (gemeinsam) zum Englischen Garten, in die herrliche Natur des Monopteros oder des Turms, je nach Geschmack u. Durst. Und abends ein lockeres Festchen, wo, das kann man dann am Monopteros erfahren.

Also Treffpunkt für alle, die diesmal von Anfang an dabei sein wollen am Sa. 23.6. um halb elf (10.30 H) vormittags am Stachusbrunnen. Hauptsach, wir ham uns und schönes Wetter.

Magnus

Flammende Herzen
von Walter Bockmayer und Rolf Rührmann

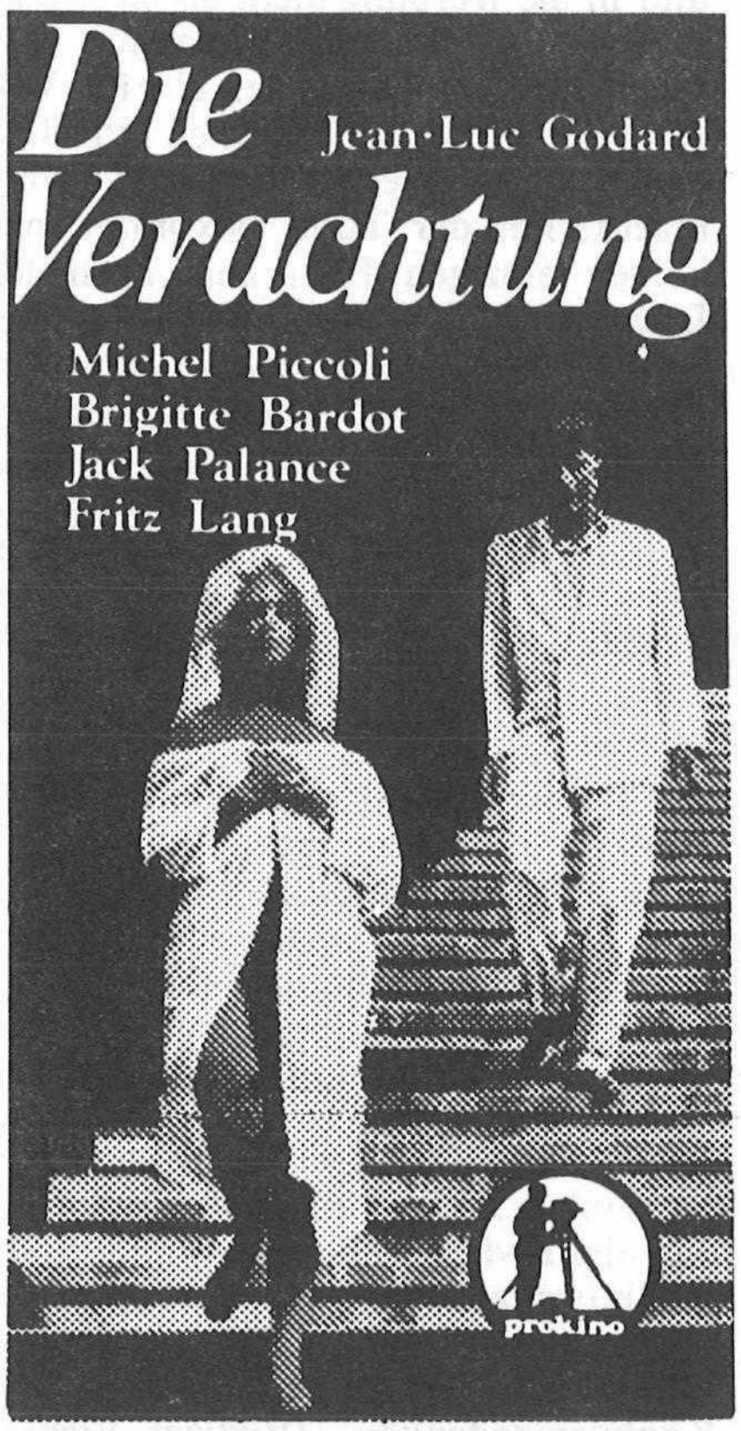
Ja, liebste Walli, nun hast du also deinen ersten 'Spielfilm' geschafft. Nur – er ist leider nicht das, was alle deine rüheren Filme waren, nämlich Spiel-Filme. Ich bin mit ziemlich großen Erwartungen in "Flammende Herzen" reingegangen – weil ich alle deine früheren Filme liebte, das waren Filme, in denen ich mich wiederfand, mit deren Personen ich mich identifizieren konnte, Filme von Schwulen für Schwule. Das ist nun leider vorbei. Was du bisher über den Witz, die Komik vermittelt hast, nämlich die Einsamkeit, die Gebrochenheit, die Widersprüchlichkeit deiner Personen (und damit der Zuschauer, weil ich, und nicht nur ich, viel vom Verhalten der Traviata, der Erika Gewöhnlich etc. draufhabe), versuchst du nun direkt zu zeigen.
Damit erreichst du nur, daß der Zuschauer wieder Zu-Schauer wird. Dieser Film stellt niemanden vor die Wahl Lieben – Ablehnen, manfrau kann ihn anschauen, ganz nett finden – tiefer gehts aber nicht.
Sicher, es gibt Stellen die ich liebte, die nur von dir kommen können. Wenn der Peter im Bett liegt, "Straße der Sehnsucht" hört und träumt – den Traum, den wir alle träumen. Wenn er in New York die Christopher Street entlanggeht, vor Mauern mit Anti-Anita-Bryant-Parolen.
Aber du fängst an, Kompromisse zu machen – und deine Stärke bisher war die Kompromißlosigkeit. Die Vermarktung beginnt schon. Die Präsentation deines Films ist unter aller Sau (ich hab ihn im Karlstor Kino gesehen). Ich kann mich noch gut an die kreischigen Vorstellungen im Cinemonde, spät abends, erinnern, als die Traviata noch der Geheimtip in München war. Diesmal konnte ich kein einziges Mal kreischen. Und das finde ich sehr schade. Laß die Straße der Sehnsucht nicht zur Endstation werden. Toni

Fortsetzung des Filmverleihartikels von BLATT121:

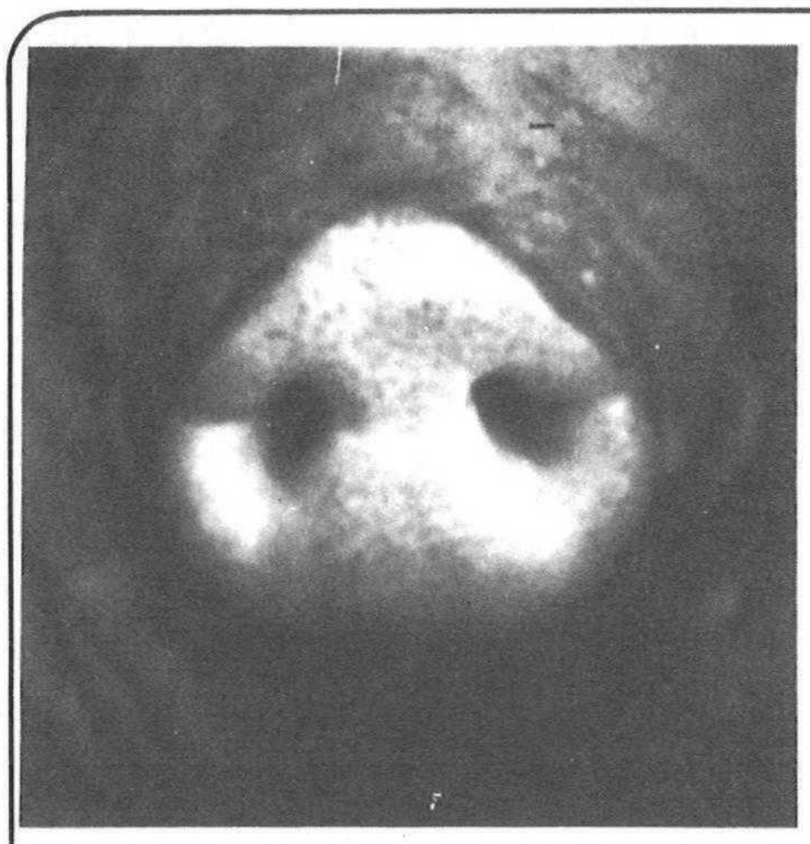
Die deutschen Verleihfirmen

haben sich neben den Amerikanern immer schwer getan. Die Tatsache, daß keine deutsche Bank "Filmwechsel diskontiert" oder im Filmgeschäft tätig sein will verhindert große Investitionen, denn wer zu wenig Geld hat, bekommt nur die zweit- und drittklassigen Filme auf dem Weltmarkt und scheut vor größeren Ausgaben für Werbung zurück. (Gott sei Dank) Während die "major companies" ihre Staffeln aus den Jahresproduktionen der amerikanischen Muttergesellschaften zusammenstellen, allenfalls noch 2-3 internationale Produktionen dazukaufen, vielleicht sogar einen erfolgversprechenden deutschen Film mit hereinnehmen, haben die BRD-Verleiher Probleme, geschäftsträchtige Staffeln zusammenzustellen. Die größere Erfahrung der Amerikaner in der Werbebranche, der Erfahrungsvorsprung über die Verkaufsstrategien, die in Amerika Erfolg oder Mißerfolg bestimmten, die resikolosere Arbeit mit Filmen deren Unkosten oft schon gedeckt sind und die bessere finanzielle Absicherung durch die "Bank of America" und die "Bank of Boston", die beide groß im Filmgeschäft sind, machen den westdeutschen Verleihern die Arbeit schwer.
Das bekannteste Unternehmen ist die **Constantin Film GmbH, jetzt Neue Constantin**, die Firma ging im Laufe ihrer Existenz durch eine Reihe von Scheinpleiten undgerade noch abgebogenen Fastpleiten, ihre beste Zeit war wohl Mitte der 60er Jahre auf der Höhe der Karl-May-Filmwelle. Die Paukerfilme und die Oswald-Kolle-Seie sicherten in den Folgejahren das Geschäft. 1972 richtete Constantin mit der "Modern Film" eine eigene Sexfilm-Abteilung für die vielen Schulmädchenreports und vertrieb als weitere Kassenerfolge: Heintje – ein Herz geht auf Reisen, Pippi-Langstrumpf-Filme und Flesch.
Trotz der Edelpornos, Hongkongkungfu's und dem Steiner-Film mußte die Firma im Oktober vergangenen Jahres Konkurs anmelden. Die Produzenten Carl Spiehs und Luggi Waldleitner hatten jedoch schon im Juni eine Auffangfirma gegründet, die C-Film.
Als Geldgeber stieg der Getränkefabrikant Ludw. Eckes mit Tochter und Schwiegersohn, dem franz. Produzenten Sylvio Tabet in die Filmbranche ein. Zusammen bezuschußten sie die C-Film, die Räume und Mitarbeiter übernahm, mit 6 Mio. DM.
105 von 125 Mitarbeitern wurden übernommen. Die Firma hat inzwischen den Namen "Neue Constantin"-Filmverleih.
Von den ehemaligen Tochtergesellschaften gehört nur noch die Constantin-Filmverleih Wien zur Münchner Firma, die übrigen wurden eigenständige Firmen oder wechselten den Besitzer: Exportfilm Bischoff & Co. (München, größtes Filmexportunternehmen der BRD), Terra-Filmkunst GmbH (Berlin, eine Produktionsgesellschaft), Constantin Cinema Group Austria (Wien, österr. Kinokette mit 25 meist Wiener Kinos), Constantin International (Rom Ges. für Coproduktionen und Filmimport.)
Die Constantin galt mit einem Gruppenumsatz von 60 Mio DM als das größte Filmunternehmen Europas und hatte die wichtige Stellung am Verleihmarkt, daß sie die Vertriebswege bediente, die die amerikanischen Unternehmen mit ihrer "Bestseller-Politik" vernachlässigten: die Provinz und die Randbezirke der Großstädte. 'Wichtig' nur insofern sie diese Kinos am Leben erhielt und damit ein Minimum an Kinobesuchern bewahrte. Die zwielichtige Politik der Constantinmacher in den 60er Jahren hat sie letztlich selbst in die Krise gebracht: den Kinobesitzern gab sich die Constantin fernsehfeindlich und loyal, während sie hintenrum bereitwillig ihre Filme ans TV verkaufte; und so langfristig mithalf den Kinos das Publikum zu entziehen.

Jetzt in München !



NEUES ARRI KINO
Türkenstr. 91 Tel. 343856
16.15 und 20.30 Orig. m. Untert.
18.30 deutsche Fassung



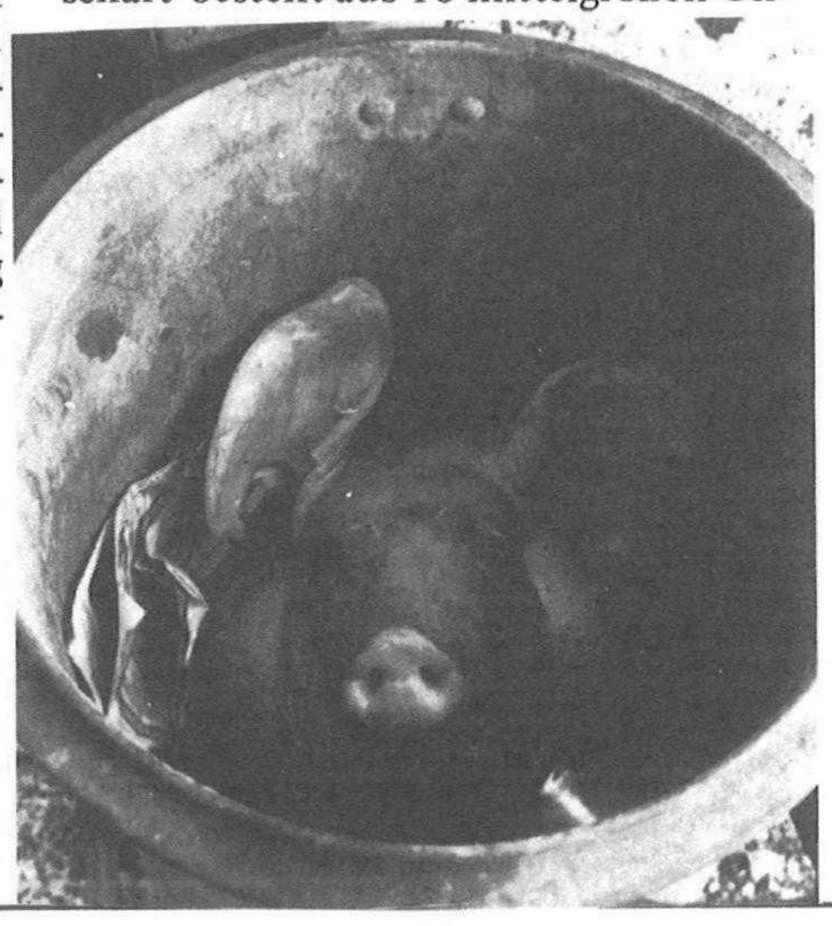
Der Filmstock (Lagerbestände) der Constantin ist mit dem Konkurs von etwa 500 Filmen auf 160 Filme gesenkt worden.

Eine Sonderstellung unter den BRD-Verleihern hat die **Tobis Filmkunst GmbH & Co Verleih KG (Berlin)**
Im Sept. 71 kaufte Horst Wendlandt mit dem Geld das er in den 60er Jahren mit Karl-May- (bei Constantin) und Edgar-Wallace-Produktionen verdient hatte die Rechte für die Kino- u. Schmalfilmauswertung der Chaplinfilme. Zu diesem Zweck gründete er die Tobis. Wendlandt's Konzept nur wenige Spitzenfilme pro Jahr zu kaufen und in die Werbung mehr als andere zu investieren, brachte glänzende Geschäftserfolge. Es ist der einzige Verleih, der ohne Nebenfirmen (Produktion od. Kinobesitz) großen Gewinn macht. Bei der Tobis bekommt man keinen einzigen Film zum normalen Leihsatz (41,3 %) Tobis Kassenerfolge: Modern Times, Mein Name ist Nobody, Zwei Himmelhunde auf dem Weg zur Hölle, Das große Fressen, Der große Blonde ..., King Kong, Schlangenei ... In der Staffel für 1978 hat Tobis zum ersten Mal sein konstant kleines Angebot erhöht. (Filmstock etwa 50 Filme; bislang etwa 20)

Als Alternative zu den Institutionen der Filmwirtschaft gründeten im Sommer 1971 zwanzig junge Filmer den **Filmverlag der Autoren GmbH & Co. KG.** Die starren Formen sollten aufgehoben werden, kooperative Zusammenarbeit auf genossenschaftlicher Basis angestrebt werden. Zuerst bestand der Filmverlag aus Verleihabteilung und Produktion. 1972 als fast alle ihren ersten Film gemacht hatten, wurden die Zwistigkeiten immer häufiger, Konkurrenzdenken und Neid, das Gefühl es jetzt auch alleine schaffen zu können, bereiteten dem "Abbau von Konkurrenzdenken" (Rüdiger Vogler, Gründungsmitglied) ein Ende. Bei einer Umgründung 1974 einigte man sich zumindest auf die Fortexistenz u. den Ausbau des Verleih- und Vertriebssystems. Die Taktik der Geschäftsführung an das Kulturbewußtsein "alte deutsche Filmtradition" zu appellieren und die mannigfaltigen Anstrengungen den neuen deutschen Film bekannt zu machen, waren erfolgreich und bald hatte der Filmverlag die kritische Größe erreicht, die es im Verleihwesen gibt, wenn es für die anfallende Arbeit zu wenig Leute gibt und für die notwendigen Investitionen zu wenig Geld gibt. Ein paar Fehlinvestitionen und wachsende Uneinigkeit über die Politik führten so Ende 1976 zur "Liquiditätskrise" (Zahlungsunfähigkeit). Hark Bohm turnte Augstein an, der mit 55 % Beteiligung einstieg und den Filmverlag "rettete". Weitere Gesel schafter: H. Bohm 19 %, Uwe Brandner, W. Wenders und Hans. W. Geisendörfer zusammen 26 %.
Augstein engagierte Theo Hinz, einst Geschäftsführer bei Constantin, und einen anderen Manager aus der kommerziellen Verleihbranche. Damit endete die Zeit in der der Filmverlag ausschließlich deutsche Produktionen vertrieb, der Name der Firma entspricht auch nicht mehr ganz der Wirklichkeit.
Gemäß dem Angebot im neuen Verleihkatalog 1978 ist der Filmverlag der zweitgrößte Filmverleih der BRD geworden. Nichtsdestrotrotz dürfte er noch nicht mit Gewinn arbeiten, sondern vom Überschuß des "Spiegel" subventioniert werden (etwa 90 Filme im Filmstock).

Die **Gloria Film-Produktions- u. Vertriebs-GmbH & Co KG (München)** erwähne ich noch wegen ihrer einstigen Bedeutung. Gegründet 1949 von Ilse Kubaschewski (noch Besitzerin des Gloria-Palast, Stachus). Kubaschewski machte mit den Heimat-, Arzt- und Försterschnulzen in den 50er Jahren ("Aufarbeitung deutscher Vergangenheit") und später mit Krimis und Paukerfilmen ein 3stelliges Millionenvermögen. 1973 verkaufte sie rechtzeitig an die Projekt Seven Inc., New York. Seither ist die Gloria fast erfolglos. Anfang Juni 78 hat die Firma Konkurs angemeldet.
Der Rest der deutschen Verleihlandschaft besteht aus 10 mittelgroßen Unternehmen (zu denen auch die Neue Constantin gehört) und 70 Kleinverleihern. Diese vertreiben hauptsächlich Sex-Softporno – und Harte Fäuste-Filme; die Anzahl Verleiher mit Kultur- oder Kunstanspruch soll später einmal im Rahmen der Alternativen zum kommerziellen Kino beschrieben werden oder sich selbst darstellen können. Über die 4 großen amerikanischen Verleiher und über Verleiharbeit kann man/frau im Blatt 121 nachlesen.

Edmond



Im Rahmen der **Eisensteinretrospektive** laufen die Filme **Streik '24** (21./22. 6.) **October '27** (28./29.6.) und **Alexander Newskij '38** (3./4.7.) in der Lupe 2. S. Krakauer 1928 in einer Filmkritik zu October: "... Man merkt es ihm an, daß er von der Sowjetregierung in Auftrag gegeben worden ist, um die Geschichte jener denkwürdigen Tage in Städte und Dörfer zu tragen. Er erteilt genehmigten Geschichtsunterricht.... Der Film ist der letzte in dem Zug der großen russ. Revolutionsfilme. Die Kraft die den Potiemkin, Mutter, Das Ende von St. Petersburg emporgetrieben hat, ist in ihm stellenweise kaum noch zu spüren ..."
Gemacht in einer Zeit in der Film noch die Aufgabe hatte, konkrete Erfahrungen und aktuelle Ereignisse in "Städte und Dörfer" zu tragen.

Der ganz faire Prozeß des Marcel G. verboten im ZDF, jetzt im Kino! Besprechung folgt im nächsten Blatt. Ab 30.6. im Isabella, am 6.7. Diskussion mit Regisseur H.P. Meyer und Marcel G. (Chris Götz).

Filmseminar mit Peter Kubelka
Über das Wesen des Films am Beispiel seiner Filme und einer Ausstellung.

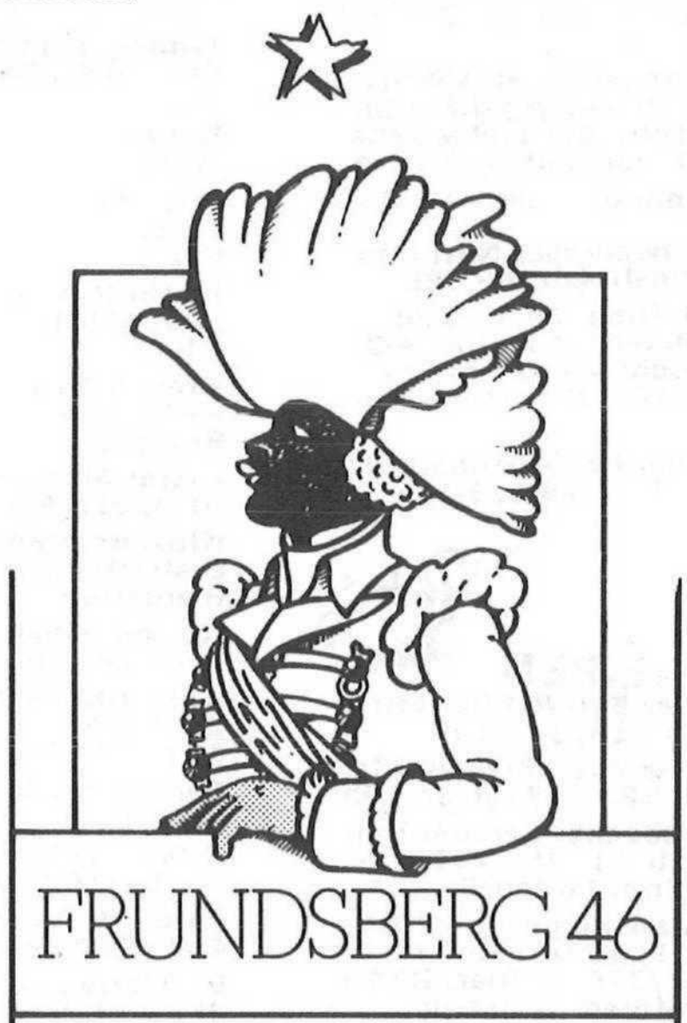
Es laufen:
Schwechater, 35 mm, Farbe, Ton, 1 Min. (58)
von einer Brauerei als Werbefilm finanziert, das von Kubelka aufgenommene Bildmaterial zeigt Mannequins, die Bier trinken, einschenken, überschäumendes Bier
Arnulf Rainer, 35 mm, sw, Ton, 6 1/2 Min (60)
Unsere Afrikareise 16 mm, Farbe, Ton 13 Min (66)
... entstand wie alle anderen Filme Kubelkas als Auftragsarbeit: arrivierte österreichische Provinzler wünschten ein ansehnliches Filmdokument. Zum erstenmal verwendet Kubelka Originalton (d.h. die Geräuschkulisse aus Dialogen, Gelächter, Schüssen, Naturgeräuschen). Nicht wie üblich synchronisierte er den fertigen Bildschnitt mit dem Originalton, sondern montierte den Ton so für sich, daß Bild und Ton in einem rhythmischen und semantischen Spannungsverhältnis stehen.
(Filmmuseum 26.6. – 29.6., 21 h)

JAZZ IN HAIDHAUSEN
Bei **Joe Haider am Lilienberg** sind wieder Sessions jeden Montag, Dienstag u. Mittwoch, wo Schüler und Lehrer der Schule und auch Gäste mitspielen.

In der **Schiffstube am Rosenheimerplatz** spielt die Gruppe flic-flac am Mi/Do 21./22.6. Flic-Flac besteht aus Max Ramler tp, Wolfgang Rappl a, Thomas Punzmann ts, Mathias Preißinger piano (der spielt auch bei Bliss mit), Peter Cischek bass und Peter Moser dm. In den drauffolgenden Wochen sind dann im Schiff Mittwochs und Donnerstags Sessions.

In der **Unterfahrt** spielt am Sa., 24.6. das Bop Quintett. Das ist eine Sessiongruppe mit einem festen Kern bestehend aus Peter Tuscher tp, Edi Wächter ts, Horst Polland git, Herbert Straub p, Harald rüschenbaum dm. Einsteiger und Gäste waren u.a. Roman Schwaller und Walter Lux sax, Rudi Schröder, Peter Christl, Norbert Wetzel und Colin, alle bass. Jeden Sonntag gibts dort ab 12 h einen Frühschoppen mit Schweinsbraten und einer Session, die so zwischen eins und zwei losgeht und wo die verschiedensten Typen mitmachen. Am Sa., 1.7. gibts ein Fest bis drei Uhr mit viel Musik zum Tanzen, die Nacht der Nachthemden.

MUSIK AUF'M LAND
Im **Bluespunkt** Sparifankal mit ihrem neuen Programm huraxdax drudnhax (Fr. 23.6.) und Vanessa (Sa. 1.7.). Im **Jazzclub Mendorf** spielen Crazy Diamond (Sa. 24.6.) und auch die Sparifankal (Fr. 30.6.). Im **Waldfrieden in Höhenberg** sind zu hören Pablo Kammerton (Sa. 24.6.), die One Way Bluesband (Fr. 30.6.) und Paul M. Filser (Sa. 1.7.).



Im **Panoptikum** gibts Rock mit zeitkritischen deutschen Texten, serviert von der Gruppe Gantenbein (Sa., 24.6.). Am Fr. 30.6. spielt dann Checkpoint Charly. Die verstehen sich als politische Rockgruppe und bringen viel kritische Texte, haben eine Rockrevue mit dem Namen "Blutsturz" zusammengestellt. Eine Mischung aus Action, Theater und Happening. Es machen mit Jürgen Bräutigam bass + voc, Joachim Krebssalat e-piano, synthi, Wilfried Sahmen git + voc, Lothar Stahl dm und Uwe von Trotha Sprache und Text. Sie haben bei Schneeball eine Platte gemacht, die heißt "Frühling der Krüppel" und die ist gerade fertig geworden. Für alle Freunde und Veranstalter soll ich noch ihre neue Adresse bekanntgeben: Checkpoint Charly, untere Hauptstraße 210, 6749 Freckenfeld, Tel. 06 34 23/209. Das ist in der Pfalz und auf dem Land. Am Sa. 1.7. macht der Bo dann mit den Leuten in der Kneipe ein Isarfest, da ist die Kneipe zu.

Christof Stählin
ist wieder mal in München. Vom Do. 22.6. bis Sa. 24.6. ist der in der **Drehleier** zu hören. Seine sanftwitzigen bis verschmitzten Lieder sind kleine sprachliche Meisterwerke, deren Reiz sich einem nur erschließt, wenn man sie sich genau anhört. Oft verbindet er seine Lieder mit Geschichten, Erzählungen von feinen, skurrilen und merkwürdigen Beobachtungen, da werden dann die Leute manchmal ungeduldig, weil sie nicht merken, daß diese "Zwischen"-Texte einen ganz eigenen Wert haben.

Noch was
Am Sonntag, den 2.7. findet in Ingolstadt im Rahmen der Sommerfestspiele ein Freiluftkonzert statt.
Es spielen die Rockgruppe TRAM, die irische Folkgruppe GREENSLEVES und Volker Kriegels MILD MANIAC ORCHESTRA. Das Konzert beginnt um 15 h bei Regen findet die Sache im Saale statt.

ADRESSEN

CAFES

Baader, Rumford/Klenzestr. Karambolage-Bill

Griech.Cafes, Heimeran/Bergmannstr. Landsberger/Nähe Donnerberger Brücke

Höflinger, Elisabethstr. 19-21, Mo-Fr 7-18.30, Sa 7-18 h, 18 90 55

Johannis, Johannispl.15 nach 1 h noch offen, 44 34 91

Mahlerhaus, Baumkirchnerstr.1, + 3, 43 55 33

Noack, Liebherrstr.10, Eing.Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

Nymphenburg, Wintrichrg/Menzingerstr., 15-20h, Sa+So 15-22h, Mi zu

Schmalznudel, Viktualienmarkt geg.d.Freibk" 6-14h, selbstgebackene Schmalznudeln/Kaffee

Schmid, Ledererstr.23

Schwabinger Nest, Leopoldstr.48/399 685

Teatime, 70 Tees zu trinken u.z.kaufen + Gemischtwaren v.Mo-Fr 11-18.30h, Artilleriestr. 7

Wünsche, St.Annastr.13 Mo-Fr 7-18/Sa8-13h

KNEIPEN

Alter Ego Artilleriestr.5 194 314, 14 - 1 h

Alter Ofen Zieblandstr. 41, 527 527 tgl. ab 19h

Ansbacher Schlößl Kellerstr.21, 487 491, 18-1 h, Spontanmusik,

Asta-Kneipe Hubertusstr.1, 82 Rosenheim, 08 031/37585, Bier, Bilder Grafiken, Ausstellg, Folk, Laiensp. Disco, Feten, Disk. (Ju Zentr.)

Atzinger Schellingstr.9, 282 880, Mo-Fr 8-1, Sa 17-1, So 11-1 h, bis 23 h Essen

Bali Grill Albrechtstr. 39 181 666, indon., 11-15/18-22 h, Mo+Di zu

Bella Italia Rosenheimerpl/Weißenburgerstr. 486 179, 11.30 - 24 h

Blues Beisl (Pöttmesstüberl) Elsässerstr.11, 9-22 h, 458 346

Brandner Kaspar Sommerstr.39, 652 922 So zu

Burg Pappenheim Baaderstr. 46/263 801 tgl 10-1 h, Di ab 16.30 h

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr.17, 17-1h

Charivari Türkenstr. 92 bis 3 h (Essen) Mo zu 282 832

Centro Espanol Daiserstr.20/763 653, span. Mo zu

Creperie Bretonne Amalienstr. 71

Der Friedl Gravelottestr 14, spnt. Musik, bad. + pfälz. Wein

Dumbskys Weinstube Ismaningerstr.5, 10-22h So zu (Bad.Weine, Straßenverk.) 473 612

Eva Weinstube Schelling/Luisenstr. bis 2 h Straßenverk. fast zu Ladenpreis

Eurasia Heßstr.71, indon., 11-15/17.30-22 h Mo zu 528 599

Freimanner Hof Situlistr., griech. m. Garten

Fasaneriehof Fasaneriestr.3, 181 198, Musik

Fendstüberl Fendstr. 4 334 413

Fraunhofer Fraunh. str. 9, 240 455, Klavier spontan, Theater i. Rgb

Flaucher Isarauen 1, Di zu, echt (?) prol Biergarten, 723 26 77

Wirtschaft Gartenheim M21, Nähe Tüv, Säulingstr.16, bill.bayr. Essen bis 24 h, Mo-Sa 11-1 h

Gassner-Stüberl Gassnerstr.3, M19 175 154, tgl 18-1 h

Griech. Taverne Franziskaner/Rablstr., Di zu

Hellenikon Bruderhofstr.5, 723 3247 tgl 10-1 h

Hofbräukeller Wiener Platz, Biergarten

Hutterer Wirt Wiener Platz, 480 1485, bayr.E

Jennerwein Clemens/Belgradstr. 307 221, 20-1 h

Isabellahof Isabella/Neureutherstr., jugosl.

Java Heßstr.51, indon. 11-15/18-22 h, Mi zu 522 221

Ithaki Rosenheimerstr. 108, 488 171 tgl 10.45-1 h

Kreuzbräu klass. Musikwirtsch. ab 20 h live Brunnstr. 3

Klarer Mühle Reitmorstr.3, 225 214

Klostergarten Breisach./Elsässerstr. bayr. kl. Biergarten

Klosterstüberl Tulbeck/Bergmannstr. (Billard)

Kneißl-Keller/Milbertsh Zentr., Nietzschestr.7b So zu 359 3062

Bei Knittel Tulbeckstr. 44, 18-1 h/502 3737

Kyklos Wilderich-Lang-Str.10, 162 633, griech.

Laterndl Pariserstr. 34, 448 1080 geleg. Musik

La Tierra Amalienstr.38 282 113, Veg/makro Tees 16.30-22.30 h, So zu

La Tasca Mettinghstr.2 168 201

Ludwigsburg Wörthstr 39, 458 125, bayr.

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr.33, 772 268

Lothringer Bierhalle Lotr.-Str.10, 480 1022 10-1 h, Bier 1.40, griech. Essen

Magali (südamer. live) Tegernseer Landstr. 75 Mo zu, 19.30 - 1 h

Mariannenhof Adelgunden/Mariannenstr. So zu, bayr., 220 864

Neue Münze Blutenburgstr.35, 197 719

Olympia Kellerstr.29 ab 18 h, Mo zu, griech., 488 082

Preysinggarten Preys.-str.69, 452 108 bayr.. fr. Apfelrahmstrudel, Reiberdatschi, Dampfn.

Randstein Wilhelm-Hertz-Str.10, 365 110, Musik

Rheinpfalz Kurfürstenstr.36, 370 698, Sa zu

Sebastianseck Viktualienmarkt, griech.

Sorbas Kirchen/Seeriederstr., griech.

St.Barbara Albrecht/Horemannstr. 197 700 12-1 h, Musik

Slivovic-Keller Thierschstr. 10, 10-3 h

Sti Sofia Bergmannstr. 46, 506 950, griech.

Vietnam a.Reichenbachpl. Utzschneiderstr.14, vietn. Spez., 12-15/17-24 h, Mo ab 17h

Vollmond Schleißheimerstr. 82, 529 736 tägl.v.18.30-1h

Weinbauer Fendstr.5, Mi zu, 398 155

Westendhalle Ganghofer/Westendstr.

Wirtschaft Waldfrieden Höhenberg zw.Landshut/Vilsbiburg, 08741/66 47, v.früh bis spät, ZeltplatzBioanbau, Musik, Stadl, Theater

Zur Alten Kirche Kirchenstr. 38

Zur Gabelsberger Brauerei Gabelsbergerstr.50, 10-1h, Mo zu, gutbürg. Kü, Oldies, Kegelbahn, Theater im RGB, 522 331

Zur Tenne Neubiberg, Äußere Hauptstr.6, 670 45 43

Zur Unterfahrt Kirchenstr. 96, 458 956, Essen Musik Billard

Zur Wurzel Holzstr. 29 263 792

THEATER

Eyes&Ears II Musik + Kindertheater, Regerstr 5. 480 15 78

Freies Theater Wörthstr. 9 (auch Workshops + Kurse) 455 813

Theater am Einlaß Am Einlaß 4/Reichenbachpl 260 82 80

Hinterhoftheater Gabelsbergerstr. 50 mit Kneipe 17.30-19.30h 351 71 21

KEKK im 'Heppel&Ettlich Kaiser/Belgradstr.

KIMAT Kinder machen Theater, im ProT, Isabellastr.40, 300 35 92 oder 374 162

Kinder- und Jugendmitspieltheater e.V. 297 143, G.Wolter Platzl 3

Kleinkunstbühne basilik Pfaffenhofe, 08441/2507

Kleines Spiel Marionettenstudio Neureutherstr 12 / 373 185

La Cave Theatrale Jahnstr.20/267 341 Mo-Fr 15-21h

Modernes Theater Hesseloherstr.3, 34 51 45

Mü Lach&Schießgesellschaft Haimhauser/Ekke Ursulastr 391 997, nur auf Vorbestellung

Münchner Puppentheater Künstlerhaus Lenbachplatz 8 391 414

Münch.Volkssängerbühne i.d.Max Emanuelbrauerei Adalbertstr.33 284 570

Off Off Potsdamerstr.13 393 729

Olympiadorf Theater Straßbergerstr. 45, 351 33 16

ProT Isabellastr.40 455 653 + 374 162

Stiftstheater Augustinum Mü-Nord Weitlstr. 66/38 581

Rationaltheater Hesseloherstr.18 (Kneipe bis 1h) 334 050/606 517

Spieldose mechan.Theater, Künstlerhaus Lenbachplatz 8, 591 337

Studiotheater Ungerer str. 19, 343 827 oder 343 886

TamS Thea.a.Sozialamt Haimhauserstr.13a, 345 890

Theater der Jugend Schauburg Elisabethpl 295 263

TiK Thea.i.d.Kreide, Neuperlach, Peschelanger11, K-Marx-Zentrum 670 60 80

Theater K Spielzentrum Kurfürstenstr. 8 333 933

Theater 44 Hohenzollernstr.20/328 748

Theater 76 Briennerstr. 50, 521 907

Theater im Weinhaus ü. d.Landtag, Maria-Theresienstr. 2a 479 118 od. 811 91 38

Werkraumtheater Hildegardst.1 225 371

MUSIK

Allotria Türkenstr.33 dixie, swing 287 342 So Frühschoppen

Alte Burg Bismarckstr. 21/331 452

Between Seitzstr.5 disco 297 432

Bluespunkt Oberdorfen/Kr.Erding 08081/2008

Circus Hauptstr. 12 8051 Gammelsdorf, Kino Musik Theater Übernachtg Räume f.Seminare 08766/254

Crash Lindwurmstr.88 773 272 Mo zu disco Do live

La Cumbia Taubenstr.2 Südamer.live 658 501

Deutsches Museum Kongreßsaal 21 79-1

Domicile Leopoldstr.19 399 451, 21-4h Jazzclub So zu

Dream Viktor Scheffel/Belgradstr. 398 761

Drehleier Balanstr.23 484 337 intern.folklore u.Gastspiele Mo Musikertreff

Herkulessaal Residenzstr.1, 224 555

Hochschule f.Musik Arcisstr.12/559 11

Holzleg (Diskothek) Drygalskiallee 117/Solln

Jazzclub Bettbrunnerstr. 12 8421 Mendorf 09446/641

Jazzschool Mü Am Lilienberg 5, 483 587 // 811 93 56

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr.33, tägl. Kneipenbetr. Fr/Sa intern. Folklore 772 268

Marienkäfer Georgen/Schraudolphstr. entertainment, Gastspiele 378 13 46

Marmit Theresienstr. 100, Eintopfkneipe, Fr/Sa Live 528 472

Memoland Siegesstr.19 dixie swing 343 334

MUH Sendlingerstr.75 Intern.Folklore,Mo Musikertreff, 260 92 35

Olympiahalle Oly'zentr. 3861 1

Panoptikum Hauptstr. 15 8014 Neubiberg 16-24h, Sa/So12-24h, Mo zu, 605 715

La Peseta Loca Oberländerstr.1a (Span./Südamer.) Di zu, 772 845

PINE Leopoldstr.25 394 576

PopClub Lilienstr.51, disco Mi+Sa Beat, Do zu, Fr+So Rock'n'Roll

Schwabinger Brettl Occamstr.11, intern.folklore Mo Musikertreff 347 289

Schwabinger Podium Siegesstr. dixie swing 399 482

Schwabinger Spektrum Herzog/Appianstr. entertainment, Gastspiele So jamsession 307 171

Song Parnass Einsteinstr.42, intern.Folklore 470 29 95

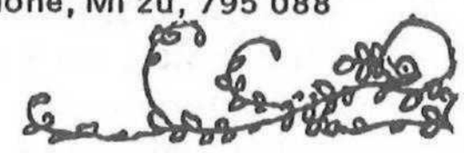
Tabarin Thierschstr.14 227 571 Mi/Fr/Sa/So Soul live, So 16h jamsession

Titanic Authausen/Erding Disco Mi-So

Thomas Hans-Sachs-Str.17, 206 7354, 18-1 h Mo/Di zu, Mi jamsession disco Do-So Disco, So 14h jamsession

Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller 08191/26 14

Waldwirtschaft Georg-Kalb-Str.3, Großhesselohe, Mi zu, 795 088



FILMCLUBS

Clubkino Gröbenzell Puchheimerstr.4, Titus Horst, 08142/524 73

Filmclub Gauting Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzthumstr./Walther Scheifele 850 28 42

Filmclub Starnberg Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S6, 5 Min. v.Bhf Starnberg

Filmlandpresse Zentnerstr.13, M40, 524 755, Mo-Fr 13-18.30, Sa 9-14h

Filmmuseum Mü Filmzentrum i.Stadtmuseum Jakobsplatz 1, Eingang Oberanger 233 24 50

Filmwerkschau Kontakte, Infos, Tips, Amateure u.Autorenfilmer, S8 u.16 mm, Reichenbachstr. 16 / 26-62 10

Filmwerkstatt im Theater K, Kurfürstenstr.8 333 933

Galerie B.O.A. Schraudolphstr.25, 374 023 Video, Aktionen, Diskussion, Ausstellungen

IFF Intern.Forum der Filmavantgarde e.V., Büro:Ohmstr.9/397366 Vorstell.i.Cinemonde

Kinothek Bad Aibling Kolbermoorerstr.6 08061/78 01

Nachbarschaftskino Englschalking Fideliostr 155/ 958 145

Nachbarschaftskino im Milbertshofener Stadtteilzentrum, Nietzschestr.7b, 359 30 62

Studentenfilmcl. Connollystr. 3, G 304, H. Sarter, 351 95 95

Werkstattkino e.V. Fraunhoferstr.9, RGB, 260 72 50 m.Kneipe

KINOS

ABC Herzogstr.1a 332 300

Arena Hans-Sachs-Str. 260 32 65

ARRI Türkenstr.9 343 856

Cinema Nymphenburgerstr. 31, 555 255

Cinemonde Leopoldstr. 28a, 399 423

Eldorado Sonnenstr. (Stachus) 557 174

Europa Arnulfstr.6 593 406

Filmcasino Odeonspl. 220 818

Franziskaner Franziskanerstr. 19, 480 14 51

Ganghofer Tulbeckstr. 24, 504 986

Isabella Neureutherstr. 29, 378 844

Karlstor un. Karlstor/ Stachus 554 200

Kino West Filmkunst im Würmtal, Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67) 854 28 90

Leopold 1 + 2 Leopoldstr. 80, 347 441

Lupe 2 im Fuchsbau Ungererstr. 19, 347 651

Marmorhaus Leopoldstr 35, 347 409

Maxhof Fürstenried West Endstation Tram 16, 755 70 80

Maxim Kinokneipe Landshuter Allee 33 168 721

Museum Lilienstr.2 482 403

Rex Agricolaplatz (Laim) 562 500

Sendlinger Tor 554 636

Studio Solln Sollnerstr. 43, 796 521

Theatiner (Lupe 1) Theatinerstr.32, 223 183

Tivoli Neuhauserstr. 3 241 010

Türkendolch Türkenstr 74, 378 844

Wendelstein Tegernseer Land-/Wendelsteinstr. 696 027

POLITISCHE KONTAKTE

ADK Aktionseinh. Demokr. Sozial. Kommunisten c/o Th.Berbig Häberlstr. 13 / 532 109

Afrika AK d. Liga gg. d. Imperialism. Treff Mi 19 h, Westermühlstr. 21

American Indian Movement C.-L. Reichert Martinstr.1, Cl. Biegert Blumenstr.30a/242 258

Amnesty International Pariserstr.3, 480 1484 Mo-Fr 17-19 h + Mi 10-12 h + Sa 11-13 h

Arbeitsgem. sozialpol. Arbeitskreise Mi80, Belfortstr.8, 453 916

AStA Fachhochschule M19, Dachauerstr.149 196 018

AStA TU Arcisstr.17 (TU-Mensa) 210 52 791

DFG VK e.V. Martin-Greif-Str.3, 537 260 Di /Fr 18-20 h KDV+Zivildienstber. Stellenvermittlg Mi ab 19 h Treff d. akt. Leute Do 18.30-20 h nur Telefondienst

Förderkr. Aufbau Femi nistischer Partei c/o U. Sattler Flößergasse 11b M70, 723 6876 ab 18 h 714 91 87 Mo 19h Europ. Hof, Bayerstr.3

Gruppe Inter. Marxist. c/o ISP-Verlag Buttermelcherstr.16/Rgb M2, 344 331

Humanistische Union Bräuhausstr.2, 226 441

KB - Kontakt jd. Mi i.d. Mensa zw. 11-13 h od. W. Schmied, M40, Schraudolphstr. 13/3

KBW Kapuzinerstr. 9, 531 340

KPD Klenzestr. 64 267 212

KPD/ML Maistr. 69, 535 987

Kollektiv Rote Hilfe d. undogm. Linken i. Milbertsh. Zentr. Nietzsche str.7b, Mo 20 h

Kolonialwarenladen Königinstr.83/Ohmstr. 14-18.30 h

Komittee gg. pol. Unterdrückg i. beid. Teilen Dtschlds. Doris Caspar Maistr. 29

Komitee südl. Afrika, Ithaki, Rosenheimerstr. 108, 574 558 Treff Genossenschaftsh. Tulbeckstr. 44, Di 19.30 h

Komittee f. d. Volksentscheid gg. d. § 218 Mi Info 474 280 (Liz)

Lateinamerika-Komitee Mü c/o Henio Cano, M80, Orleansstr. 15

Liberale Schüleraktion d. dtsch. Jungdemokr. Reifenstuelstr.6/778442

MSB Spartakus Blumenstr.39, 260 7584

Münchner Palästinakomittee Rumfordstr.2/3 c/o Christine Stockinger, 242 066

Numerus Clausus Initiat Anglerstr.17, Fr 17.30-18.30 h Sprechstd. 502 2955

Rote Hilfe e.V. Milchstr 21, Mi 17-19 h Sprechst

SAG Sozial. Arbeitergr. Schraudolphstr.24, c/o David Paenson 2800814

SDAJ Romanstr. 10 133 438

SFOM Sozial. Frauen organ. Mü Dickensstr. 12 c/o Karin Jurczyk 879 523

SHB Sozial. Hochschulbund u. DS Demokrat. Stud.-Initiat. Lindwurmstr. 101/Rgb

SJD Die Falken Oberanger 34/2, 267 690 Treff 19-22 h Bunker Anhalterplatz

SOZDL Zivildienst- + KDV-Beratg Di 18-20 h Corneliusstr.29, im Stadtteilladen

SOZ-Zentrum (SB) Heßstr.80, Fr. 18-20 h jour fixe

SPD-Zentrum Herzogstr 78 Mo 18-19/Do 17.30-19 h § 218 Beratg 301 313/Di 17.30-19/Do 17 -19 h Mieterberatg, Klenzestr. 45, Herzogstr. 78, Tulbeckstr. 48

FREIE KONTAKTE

Akt. Nichtraucher e.V. Mü, Frankpl. 18, 328 838

Alternativ-Galerie Blütenstr. 1, 286 231 Mo-Fr 16 2o, Sa 12-16h Kontakt, Lesungen, Bibliothek, Werkstatt, Ausstellungen etc.

Amt f.Wohnungswesen Preisbeh.f.Mieten, Auskünfte ü.Mietpr u. -erhöhungen Betriebs u. Heizkostenabrechnung, Burgstr.4
H.Förster Zi30,2158400
H.Grewe Zi22,2158402
H. Schobel Zi 21 2158401
H.Fleidl Zi20 215387
Mo/Di/Fr 8.30-12h
Di 15 17h

Aktion Froher Heide (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, Martin-Greifstr.3/II, 535 859

Aktion Maxvorstadt Mi 20h/Pfarrsaal St.Ludwig, Ludwigstr. 22

AKW Nein Gruppe Reichenbachstr.22 c/o Kurt Fallter 260 71 27

Anthroposoph Nibelungenstr. 62, Mü 19, 174 348

AStA d. Uni Ainmillerstr. 22/Rgb, 394 186

Für Ausreißer 885 526 (auch nachts) od.Jug.-infozentr. JIZ Mo Fr 11-19h, Sa 11-17h 531 655, a.anonym

Autorenbuchhandlung Wilhelmstr.41, 331 241

Autorenbuchhandlung Haidhausen Fil. Wiener Platz, Stand Nr.18 481 758

Arbeitslosenzentrum Meiserstr.11, Pat.Info + Beratung, Sprechstd Di-Fr 9-13,14-17h/555 726

Basis-Buchhandlung + Antiquariat Adalbertstr 41-43, 280 95 22, Bücher Platten, Info, Tee

Beratungs-/Begegn.-Stelle (m.Werkst.+Laden) f.jg.Arbeitslose, M19, Schulstr.31, 134 146, Mo Fr 9-17h

BIMF, Bürgerinit.Mü Freiheit Kaiserstr.38 Günter Deisenböck Treff Mo 20h, Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

Con-Drobs Drogenberatung/Therapiezentr. Konradstr 2, 331 001

Cooperative Jugendberatung Neuperlach Quiddestr.17 Ju-Treff m.Songs Mo/Di 16-18h

Deutscher Jugendbund f.Naturbeobachtung Veilchenweg 42, 8012 Ottobrunn, 601 28 31

Erdgartenclub Neureutherstr.23, 379 152 Naturkost, Tees Di-So 10-22h Mo zu

Frauenbuchladen Arcisstr.57, 378 12 05, Lesungen, Kommunikation, Musik, Ausstellg.

Frauenforum e.V. Adlzreiterstr.27, 768 390, Mo+Mi abends off.Ab. jd.4.Mo im Monat

Frauenzentrum Gabelsbergerstr.66, 528 311, Mo-Fr 17-24h Teestube ab 18.30h war.Essen
Di 20h Frauengr. gg. Vergewaltigung. off.Gr. +Beratg Mo-Fr 18-24h Tel-Dienst f.vergew. Frauen 528 311
Di 20h: off.Abend, Info f.neue Frauen, Mo 18 20h + Mi 17 20h: 218-Beratg Mi 20h Plenum, Fragen d Zentrums + Bewegung, Do 20h Stammtisch f neue Frauen

psychosoz. Beratg. Mo 19-21/Do 15-17 h /Verhütungsberatg Do 18 h

Frauentreff Hans-Sachs-Str.11, Laden, Mi 15 h

FSI Medizin Plenum Di 19.30h Gaststätte Burg Trausnitz, Zenettistr.

Gesundheitspark Olympiastadion Progr. 302 007, geöffn. Mo/Mi/Do 14-23h, Di/Fr 18-23h So 9-13h

Ges.f.d.dt.-chin.Freundschaft e.V. Bazeillestr. 19, 485 171 Mo-Fr 17-19h

Griech.Haus Bergmannstr.46, Komm-, Begegn-Zentrum, Sozialbetreuung, Beratung

Griech.Zentrum, Rosenheimerstr.81/5, 480 15 81

Gruppenzentr.Schwab. Psychosoz.Kommunikation+Selbsthilfe, M40, Kathi-Kobus-Str.15, Rgb. II, 149 110

Haidhauser Laden Pariserstr.22, selbstgemachte Sachen (auch Kommission)

Haidhauser Nachrichten Breisacherstr.8, Mü 80 453 916

Hilfe f.verhaltensauffällige Kinder e.V. 765 893 oder 509 450

Init.gr. Betreuung ausländ.Kinder e.V. Landwehrstr.32b, 595 544

Interessengemeinsch.m. Ausländern verheirate ter Frauen c/o Rosemarie Helow, 723 57 64 abends

JIZ Jugendinformationszentrum Paul-Heyse-Str.22, 536 55 od. 534 788 Mo-Fr 11-19, Sa 11-17h

Jugendarbeitslosenini tiative Jugendfreizeitheim Obergiesing, Perlacherstr.103 (n.Uschi fragen) Mi 14.30-17.30h, Mo-Fr 592 956 App.47 von 9-17h

Jugendarbeitslosigkeit c/o Soz.Beratg Dienst, Stanigplatz 11b, M45, 314 17 02

Jugendberatg Mariahilfstr.16, M90, 664 500 Mo Do 9-12/16-20h, Sa 16-20h

Jugendforum Milbertsh. Bunker am Anhalterpl. jd.Mo 19.30 (f.Jugendl. v. 15-20 J.)

Jugendherbergen Elisabethpl. 87, 185 081, Wendl-Dietrich-Str.29, 131 156, Winthirpl.8 164 545, Miesingstr.4 723 6550, Burg Schwaneck/Pullach, 793 23 81

Junge Presse Bayern e. V. Herzog-Heinrich-Str. 7, M2

Juso-Schülergruppe Klenzestr.45, Treff Di ab 19h

Juso-Schülergruppe Klenzestr.45, Treff Di ab 19h

KIJA Club f.intern.Jugendarbeit Friedr.-Loy-Str.16, 301 724, Di+Fr 9-18h

Krisen-Interventionsdienst f.alle, die nicht mehr können. Soz.-psychiatr.Dienst (Stadt M) kostenl. anonym; Schwanthalerstr. 106, 520 7440 **Hilfe in Lebenskrisen** Haidhausen Kontakt + Beratg nix amtl., Metzstr.30, 448 10 19, Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete (priv. Init.) 282 822

Kontaktstelle f. Initiat. Gruppen in Bayern Karin Härtz, Schraudolphstr. 286 363

Künstlergemeinschaft Mühsam c/o Gisbert Geißler, M2, Linprunstr 4/523 3386

Laden Westend Ligsalzstr.20, 501 173 od. 215 495 (Kulturref.) Video Theater Austellg Kurse

Landesschülervertretg Bayern Bechsteinstr.1 306 132

Lebascha Breisacherstr. 12, Lebensmittelkoop. Teestube jd Fr Gemüsemarkt 457 854, 10-18.30 h Sa 10-14 h

Luffuk-Free Art Filme Gedichte Kunst etc. Egerlandstr.21, 8052 Moosburg 08761/2603

MAG - Mü Atomkraftgegner c/o Angi Frick Elisabethstr.7/2, M40, 373 338

MIGA Mü Init. gg. AKWs 762 879 Treff Mi 19.30 h Paulaner, Oberländerstr.

Milbertshofner Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7b (So zu) 359 3062

Makroshop Amalienstr. 38, 288 917 Mo-Fr 9.30-14/15.15-18.30 h Sa 9.30-13.30 h

Mitfahrgelegenheit oh. Gebühr Uni-Mensa Leopoldstr.15, sonst. Mensas, JRC-Reisen Arnulfstr.6-8, 592 220 auch Briefdepot

Mofa-Moneten für Alternativen Frundsbergstr. 24, M19, 160 305

MOP 27 Treff f. Jugendliche (14-18); Di 18 h; Friedr.-Panzerweg 4, M83, 608 484

Münchner Fabrik e.V. Kontakt: 260 44 77

Näpfe biol. Lebensmittel Wilderich-Lang-Str.6 166 038 Mo/Mi/Do 10-18.30 h, Di/Fr 8.30-18.30 h, Sa 9-13 h

Pro Familia Georgenstr. 13a, 333 434 u. Wintersteinstr. 12/14 314 44 25 Sozialberatg. §218-Beratung

Rat & Tat im Verein f. sex. Gleichber. Landwehrstr.11

Schülerzentrum Fürstenried Schloß Fürstenr., 754 048/9, P. Musto 752 283

Schwab 3. e.V. Studiengr. f. soz. Dreigliederg.+ Antroposophie, Wagnerstr.8, 347 320

Schwule Teestube Glokkenbach 10 Mi/Fr/Sa 21-0.30 h Musik + Kneipe 268 919

Silberdistel Arbeitsgem. f. komb. Kunstformen Kunst Film Theater Musik Silberdistelstr.63 700 17 72

SL Center Techn. Freizeit Hobby Kellerstr.43

Spiel- + Begegn.zentr. Engelschalking, M81, Fideliostr.155

Spielplatz Theater Kinder- u. Jugendbücher Platzl 3, 297 143

Sozialpsych. Dienst, Neuperlach, Peschelanger 11 671 051/2, Mo/Mi 11-13 + 14-20 h Di/Do/Fr 9-13 + 14 - 15.30 h + n. Vereinbarg

Stadtinfo Auskunft üb. städt. Einrichtg. 554 459, 215 8242

Stadtteilbüro Neuperlach Karl-Marx-Ring 51 Do 18.30-20 h Sprechstd., Sozialberatung

Stadtteilladen Cornelius str. 29 e.V. Cafe + Teestube 14-18.30 h

Städt. Fundamt Lindwurmstr. 120

Städt. Leihamt Augustenstr.20, 555 221

Trantra Bücher+Schallpl. Tee Frundsbergstr. 34, 160 305

Teehaus der Condrobs Türkenstr. 24, 288 323 Mo-Fr 15-22 h

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete 28 28 22

Therapeut. Club Friedrichstr. 25, 344 233

Therapie bei Alkoholprobl. Projektgr. Rauschmittelabhängigk. Parzivalstr. 2 366 051

TrampIpfad Elsässerstr. 15, Bücher Zeitschrift. Schallpl. 489 609 geöff. wie Lebascha

Veedam e.V. Meditat.-+ Therapiezentr. Mo-Sa 11-23 h tgl Med., Yoga, Veget. Essen, Sauna Tel 526 866 Rich.-Wagner-Str.9 (am Königsplatz)

WG-Boten Treff Mi 20h Werkhaus/Teestube s.u. gibts auch was zu essen

Werkhaus Leonrodstr. 19, M19, 161 469 Di 20 h Infoabend

Werkstudio tgl a. So 15-19 h Fraunhoferstr.33 Rgb

AK WIR Di 19.30-22 h Stammt. Behinderte/ Nichtbehinderte Allgäuerstr.40, Do 19.30 h öff Arbeit Halmstr. 8, 781 889

Wilhelm-Reich Arbeitsgr. c/o Kurt N. Jürgensen Hirschbergstr.6 M19 169 380

Yoga-Zentrum 'Siranan-da' Mo-Sa Meditation, Yoga, veg. Essen (nähe Königspl.) 524 476 M2 Steinheilstr. 1

FILMCLUBS

FILMMUSEUM

Hollywoods deutsche Schule
18.00 Christmas Holiday v. Robert Siodmak
21.00 Phantom Lady v. Siodmak

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15 Meine Großmutter zeigt und erzählt bäuerliche Hausarbeit. Doku von Beate Rose
20.30 Am Weg stehen und nicht wissen, wohin sich drehen von Josef Rödl
22.30 Der verlorene Sohn von Luis Trenker

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Allonsenfan v. Taviani

KINOS

A B C
15,30 18.00 20.30
Eine Reise ins Licht
22.40 Die Katze kennt den Mörder

ARRI
16.15 18.30 20.30
Die Verachtung v. Godard
23.00 s. Tagespresse

CINEMA
18.00 20.30
Was sie schon immer über Sex wissen wollten...
22.45 Double Feature:
Invasion der Körperfresser
Untergang des Hauses Usher

ELDORADO
12.30 15.00 17.45 20.30 23.00
American Graffiti

FRANZISKANER
16.00 - 1.00
Denn sie wissen nicht was sie tun
American Graffiti

ISABELLA
20.30 Ein ganz und gar verwahrlostes Mädchen v. Jutta Brückner

LEOPOLD 1
13.15 15.30 17.45 20.15
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Is was Doc?

LEOPOLD 2
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
Was sie über Sex wisse n sollen..

LUPE 2
16.00 Die Möwe Jonathan
18.00 Herzflimmern
20.00 Fellinis Satyricon
22.30 Montana Sacra

MAXHOF
18.00 20.30
Zwei wie Pech und Schwefel

MAXIM
18.45 21.15
Herz aus Glas v. W. Herzog

MUSEUM
Kino 1
14.00 16.00 18.00 20.00
Bruce Lee Mein letzter Kampf
22.00 Rocky Horror ...
Kino 2
14.00 Elvis Club GI-Blues
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 Draculas Rückkehr
18.00 20.30 Unheimliche Begegnung der 3. Art

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15
Die Mäusepolizei

THEATINER
16.00 18.15 20.30
REDUPERS — Die allseitig REDUzierte PERSönlichkeit von Helke Sander
22.30 To be or not to be v. Enst Lubitsch

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30
Die neuen Leiden des jungen W.

Hast du Ärger mit dem Strom
KOLECTRO rufen (53 68 03)
Wir kommen schon!

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
21.00 Wer hat mein Lied so zerstört...? (musikal. Fahndungshilfe)

B 2
14.45 Unterwegs - Besuch in Taiwan (Reisenotizen)
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.08 E-Schock & Neuroleptika Hörspiel v. Th. Weißenborn

B 3
20.07 Pop nach 8
21.05 Jazz auf Reisen (Alex Welsh Band)

Ö 3
15.05 Musikbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Western Saloon

MUSIK

ALLOTRIA regis fockers

ALTE BURG century rox

BLUESPUNKT sparifankatl

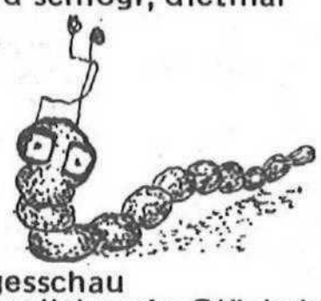
CIRCUS GAMMELSDORFdisco

DREHLEIER chrstof stahlin

LIEDERBÜHNE ROBINSON
int. folklore

MEMOLAND 10 dollar

MUH g. kassing, evi&peter, hause, gottfried schlögl, dietmar einch



TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Du sollst mein Glückstern sein amerik. Spielf.'52,R: Gene Kelly
21.45 Fußball WM, Berichte
22.30 Tagestemen
23.00 Eiszeit, v. Tankred Dorst u. Peter Zaudek
00.45 Tagesschau

ZDF
11.00 Neues aus Ullenbusch
16.45 Heute
16.55 Prof. Poppers Erfindung
17.10 Catweazle
18.20 Werstern vo. gestern Billy the Kid lebt
19.00 Heute
19.30 Auslandjournal
20.15 Der Alte, Krimi
21.15 The Beatles
22.00 Heute-Journal
22.20 Aspekte
22.50 Der Mörder (dt. -fr. -ital. Spielf.'63, R. Cl. Autant-Lara, m. G. Fröbe)
00.35 Heute

B III
18.15 Clown & Co.
18.55 Nchrichten
19.00 Schleicher-General d. letzten Stunde, Doku.spiel von H. Pigge
20.30 Nachricthen JSport
20.45 Politik aktuell
21.45 Sohn aus guten Hause, frz TV film
23.05 Nachrichten

Ö I
22.15 Kaiserliche Venus, Histor. Spielf. R.: J. Delannoy

NF LADEN
hi-fi stereo
8 München 80, Sedanstr. 32
(am Pariserpl.) T. 448 02 64
Einzelstücke zum Sonderpreis:
Sony HST 89 (Receiver mit Dolby-Cassettenteil) 948.-
Sony STR 3800L Receiver 2x45 W 698.-
Sony TC 199 SD Dolby Deck 698.-
Sony ST 2950F und TA 2650 zusammen 948.-
Wintec-Receiver und Verstärker so günstig wie nie!!!
Ein Jahr Vollgarantie für alle HiFi Geräte

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

OFF OFF 21.00
Der Brotcaden von B. Brecht

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
Die Unterrichtsstunde von Jonesco

KEKK 20.00
Kabarett u. engagierte Kleinkunst

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. v. Thomas Brasch

THEATER 44
Drehen sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

TIK 20.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
H. ruge: Leben Sie ruhtig weiter

MODERNES 20.30
Ella von Achtenbusch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Cic u. Fisch von Pam Gems

FURORE COMPANYTHEATER 20.00 Veterinärstr. 1
Die Heilige Johanna d. Schlachthöfe von B. Brecht

Auto-Lasar o.H.G.
Kfz - An- u. Verkauf
8 München 80
Steinstr. 56 - Tel. 48 80 26
Kleinbusse günstigst

UND AUSSERDEM

NUMERUS-CLAUSUS-INITIAT e.V. Seminar Studien- u. Berufswahl, Seestr. 14, 2. Abend, 19 bis 22 h

DIE SCHERE IM KOPF
Selbstzensur in der BRD - Kurzreferate mit Diskussion 20 Uhr Saal d. Dtsch. Lyceumsclubs Mü e.V. Maximilianstr. 6 (gegenüber Nationaltheater)

ARGENTINIEN 1978 - Politisches Asyl in Bayern auch für Verfolgte aus Argentinien? Es spricht: Helmut Frenz (Amnesty Intern.), Roswitha Wolf, Rechtsanwältin), Sozialpraktikant aus Sammellager für Asylbewerber
Mit Musik aus Lateinamerika
Beginn 19.30 h Realschule Neubiberg, Buchenstr. 4, 8014 Neubiberg (Veranstaltg. v. Amnesty International)

SA. 24.6.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Hollywoods deutsche Schule
18.00 Dark City
21.00 Love Letters
von William Dieterle

WERKSTATTKINO
Bauernfilme
18.15 Filme aus der Rätezeit und dem Faschismus: Blut und Boden, Landvolk im Not, Das Ende der Räteherrschaft u.a.
20.30 Der verlorene Sohn von Luis Trenker
22.30 Hauptlehrer Hofer v. Peter Lilienthal

CLUBKINO GRÖBENZELL
17.00 Das Brot des Bäckers von Keusch

KINOS

KINOS

ABC
JV 13.00 Der Rebell
15.30 18.00 20.30
Reise ins Licht
22.40 Die Katze kennt den Mörder

ARRI
16.15 18.30 20.30
Die Verachtung v. Godard
23.00 s. Tagespresse

CINEMA
16.30 Vom Winde verweht
20.30 Tod in Venedig
23.00 Eroticsnight
Im Reich der Sinne
Fritz the cat

ELDORADO
12.30 15.00 17.45 20.30 23.00
American Graffiti

FRANZISKANER
16.00 20.30
Sex wissen v. Allen
18.00 22.30
Toll trieben es die alten Römer

ISABELLE
20.30 Ein ganz und gar verwahrlostes Mädchen v. J. Brückner

LEOPOLD 1
13.15 15.30 17.45 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Is was Doc?

LEOPOLD 2
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
Sex wissen v. Allen

LUPE 2
16.00 Möwe Jonathan
18.00 Herzflimmern
20.00 Fellinis Satyricon
22.30 Montana Sacra

MAXHOF
JV 15.00 Das fliegende Klassenzimmer
18.00 20.30 2 wie Pech u. Schwefle

MAXIM
18.45 21.15 Herz aus Glas v. W. Herzog

MUSEUM
Kino 1
14.00 16.00 18.00 20.00
Bruce Lee Mein letzter Kampf
22.00 Rocky Horror ...
Kino 2
14.00 Elvis-Club GI-Blues
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 Draculas Rückkehr
18.00 20.30 Unheiml. Begegnungen der 3. ART
JV 14.00 Tom und Jerry: Räuber und Gendarm

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Die Mäusepolizei

THEATINER
16.00 18.15 20.30
REDUPERS v. Helke Sander
22.30 To be or not to be von Lubitsch

TÜRKENDOLCH
20.30 Die neuen Leiden des jungen W.

MUSIK

ALLOTRIA newtrad jazzband

ALTE BURG black bottom

BLUESPUNKT rauessa

circus gammelsdorf fußvall, wenn deutschland mitspielt, sonst bluesmusik mit mississippi

DREHLEIER christof stahlin

LIEDERBÜHNE ROBINSON intern. folklore

MEMOLAND spider murphy gang

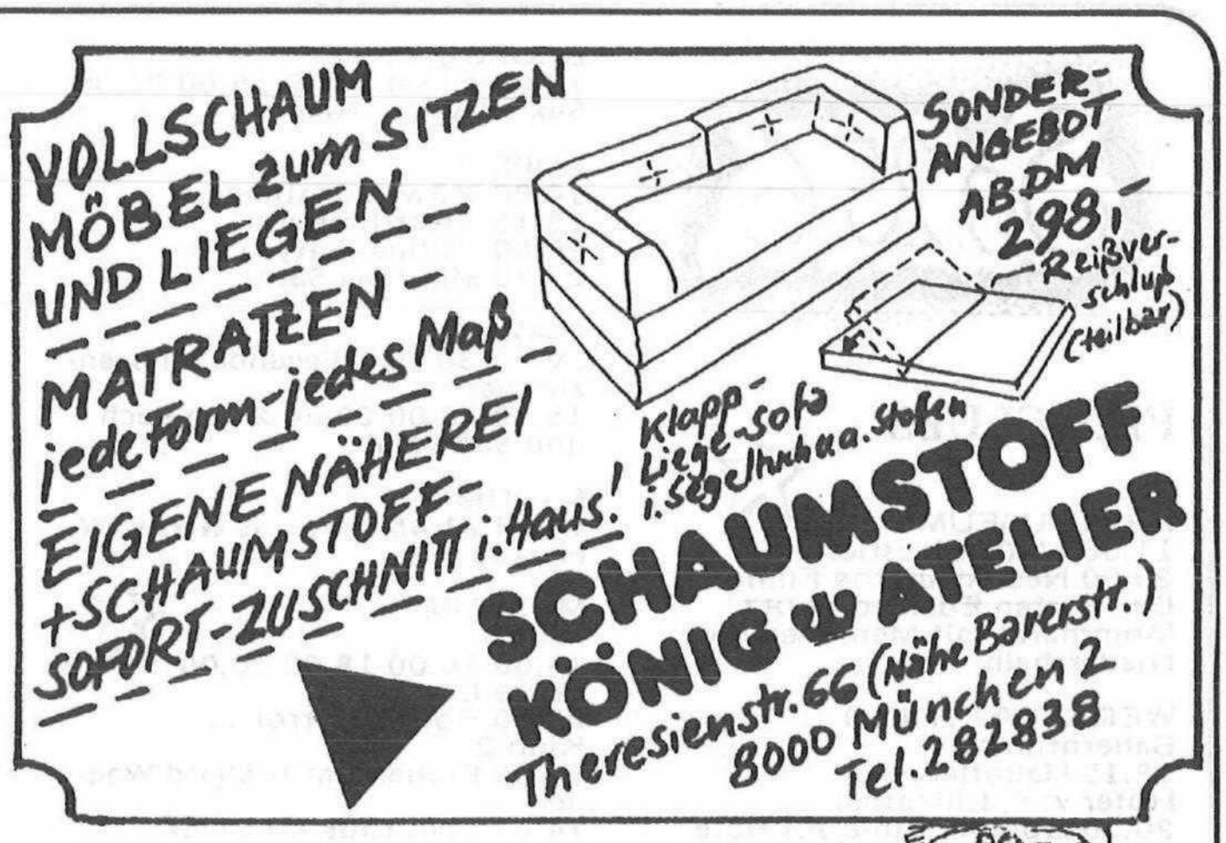
JAZZCLUB MENDORF crazy diamond

MUH greensleaves, p.mayer & d. schnell, hubert endhardt, paolat aminta u.a.

PANOPTIKUM gautenbeim

WALDFRIEDEN HÖHENBERG pablo kammerton

UNTERFAHRT jazz-pop-ouintett



THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

OFF OFF 20.00
Der Brotladen von B. Brecht

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
Die Unterrichtsstunde v. Jonesco

KEKK 20.00
Kabarett u. engagiert Kleinkunst

TAMS 20.30
Arbentinische Straßengeschichen von v. Dragun, übers. v. T. Brasch

THEATER 44 20.20
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

TIK 20.00
".....Trat dem eigenem Lied auf die Kehle" Maja Kowskiabend m. Maria Böhmlager

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER D. LAND TAG 20.30
H.Ruge:"Leben Sie ruhig weiter

MODERNES 20.30
Ella von H. Achternbusch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Cic u. Fisch v. Pam Gems

FURORE COMPANYTHEA?
TER 20.00, Veterinärstr. 1
Die Heilige Johanna d. Schlachthöfe v. B. Brecht

Dads LA LAVE THEATER spielt um 16.00 beim altern. Jahrmarkt auf dem Roncaliplatz

RADIO

TATÜTATA

B 1
11.30 Funkstreifzug

B 2
15.00 Jazz für jeden
20.05 Kurt Weill - Brechts musikalisches Ich?

Ö 3
13.00 Magazin
19.05 Musica Popular Brasileira
20.05 Fußball-WM
21.05 Soul - 1 Stil u. seine Interpreten
22.10 Julie Parsons

TV

ARD
14.30 Sesamstr.
15.00 Konferenz d. Tiere, dt. Zeichentrick, '69
16.30 ARD Ratg. Geld
17.48 Fußball WM v. dem Spiel um den 3. Platz
18.50 Spiel um d. 3. Platz
20.45 Wenn Du Geld hast Volkskomödie
22.45 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
23.05 Späte Sühne, amerik. Spielfilm '46, R. J. Cromwell m. H. Bogert
00.45 Tagesschau

ZDF
15.35 Das alte Dampfroß
19.00 Heute
19.30 Rockpop
20.15 Die Faust im Nacken, am. Spielf. '54, R. Elia Kazan, M. Brandon
21.55 Heute
22.00 Sport
23.15 Der Marshal von Cimerron (Western)
00.25 Heute

PSYCHO-TANZ-ENCOUNTER
(Marathonstruktur) **Freitag, 7. Juli,** 20 Uhr, bis Sonnstag 9. Juli, ca. 15 h, Begegnung und Konfrontation in Tanz und Bewegung. Mit Feedback. Genauere Informationen bei der Anmeldung.
Leitung: Mudita Geigenberger
Tel. 76 58 50

B III
18.15 D. feuerrote Spielmobil
18.55 Nachrichten
19.00 Straßen d. Großstadt, am. Spielf. '31, R.: R. Mamoulian m. Gerry Couper
22.20 Von Ben Hur bis Holyw, 12. Abenteurer
20.45 Die Risiken d. Chemischen Industrie
21.30 Nachrichten
21.35 Ich gehe ins Altersheim
22.20 Gidon Kremer spielt
22.55 Nachrichten

Ö 1
23.10 Der FBI Agent, R. W. Keighley (1935), M. James Cagney

An die Besitzer von **Taxi-Führerscheinen:** Wir suchen Fahrer (Raum Prinzregentenplatz)
Tel. 47 97 39

UND AUSSERDEM

Der Verein 3. Welt Gräfelfing e.V. macht heut ein Info-Seminar im Bluespunkt Oberdorfen Es gibt Filme, Referate, Informationen. Bringt die Schlafsäkke mit. Nähere Auskunft über Wolfgang 859 65 77

HUMANISTISCHE UNION
10-17 h Aufarbeitg. v. Selbstzensur, Zivilcourage in Gruppenarbeit: Rollenspiele, Interaktionen, Selbsterfahrungen — Lehrerladen Neuhausen, Wilderich-Lang-Str. 6 (Haltest. Donnersberger Str.)

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
11.00 15.00 Slapsticks
20.00 Neue deutsche Filme
Der Garten Eden von Lutz Mommartz mit Menschen vom Niederrhein

WERKSTATTKINO
Bauernfilme
18.15 Hauptlehrer Hofer v. P. Lilienthal
20.30 Dokum. filme aus Rätezeit und Faschismus s. Samst.
22.30 Am Weg stehen und nicht wissen, wohin sich drehen v. J. Rödl

KINOS

ABC
JV 13.00 Der Rebell
15.30 18.00 20.30
Eine Reise ins Licht

ARRI
16.15 18.30 20.30
Die Verachtung v. Godard

CINEMA
17.00 Vom Winde verweht
20.45 Das 2. Erwachen der Christa Klages v. M. v. Trotta

ELDORADO
12.30 15.00 17.45 20.30
23.00 American Graffiti

FRANZISKANER
16.00 20.30 Sex wissen v. Allen
18.00 22.30 Toll trieben es die alten Römer

ISABELLA
20.30 Ein ganz und gar verwahrlostes Mädchen v. J. Brückner

LEOPOLD 1
13.15 15.30 17.45 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Is was Doc

LEOPOLD 2
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
Sex wissen v. Allen

LUPE 2
16.00 Möwe Jonathan
18.15. Herzflimmern
20.00 Fellines Satyricon
22.30 Montana Sacra

MAXHOF
JV 13.30 Das fliegende Klassenzimmer
15.30 18.00 20.30 2 wie Pech und Schwefel

MAXIM
18.45 21.45 Herz aus Glas v. W. Herzog

MUSEUM
Kino 1
14.00 16.00 18.00 20.00
Bruce Lee
23.00 Rocky Horror ...
Kino 2
11.00 Frauen um Richard Wagner
14.00 Elvis Club GI-Blues
15.45 20.00 Vom Winde verweht

ALFA-HELLAS MUSIKLADEN
Dachauer Str. 40
8 München 2
Tel. 59 31 45
Spezialhaus für griechische und internationale Musik
Geschenkartikel

REX
JV 14.00 Tom und Jerry Räuber und Gendarm
16.00 Draculas Rückkerh
18.00 20.30 Unheiml. Begegnung der 3. Art

STUDIO SOLLN
15.30 17.45 20.15 Die Mäusepolizei

THEATINER
16.00 18.15 20.30
REDUPERS v. Helke Sander
22.30 To be or not te be OmU

TÜRKENDOLCH
20.30 Die neuen Leiden des jungen W.

TV

ARD
16.05 Mit Islandpferden 6000 km, quer durch die USA
16.50 Lebt Alexis Sorbas noch Krete-Die Leute von Lakki
17.35 All you need is love (swing)
18.30 Tagesschau
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Respektvolle Beobachtungen unter Feinschmeckern
21.00 Dona Rosita od. Die Sprache d. Blumen
22.45 Tagessschau
22.50 Erich Maria Remarque (Porträt)
23.35 Tagesschau

ZDF
12.00 Country-Musik aus 1. Hand
13.45 Neues aus Uhlenbusch
15.50 Jagd auf große Tiere, am. Doku.Film '58
17.00 Heute
17.02 Fußball WM vor dem Endspiel
18.55 Endspiel
21.00 Heute
21.10 Big Band d. Bundeswehr
22.10 Liebe mal so-mal so
23.10 Heute

B III
16.15 Über die Listen fleichreßender Pflanzen
17.00 Wochenmagazin f. Hörgeschädigte
18.55 Nachrichten
19.00 Aufruhr d. Herzen, dt. Spielfilm '44
20.30 Verbauen wir unseren Urlaub?
21.15 Nachrichten
21.20 Am. Veriety-Show m. D. v. Dyke
22.10 Kultur;Belletristik;Wissenschaft
22.55 Nachrichten

RADIO

B 1
19.10 Fußball-WM - Endspiel
21.00 Albanien - Impressionen v. einer Reise im Herbst 77
0.05 Noris Pop

B 2
21.15 Pariser Chanson-Szene

Ö 3
13.10 Magazin
19.00 Fußball-WM: Endspiel

THEATER

LACH & SCHIESS 20.00
Talkshow

MODERNES 20.30
Ella v. H. Achternbusch

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lost v. E. Kishon

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER D' LAND—TAG 20.30
H.Ruge:"Leben Sie ruhig weiter

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Cil u. Fisch v. Pam Gems

OFF OFF 20.00
Der BRotladen v. B. Brecht

MUSIK

ALLOTRIA 11.00 fats hagen

ALTE BURG folklorefestival

14.00 vielleicht dixiland —stammtisch, abend fußball

MEMOLAND spider murphy g gang

UNTERFAHRT ab 12.00 frühschoppen mit schweinebraten, live;jazz

UND AUSSERDEM

Der VEREIN 3. WELT Gräfelfing e.V. macht heut ein Info-Seminar im Bluespunkt Oberdorfen. Es gibt Filme, Referate, Informationen. Bringt die Schlafsäcke mit. Nähere Infos über Wolfgang 859 65 77

FLOHMARKT (f. Kinder bis 15 Jahre auf der Mü Freiheit) für Erwachs. ab 10.30 - 18 h Berliner Str. 20 beim Ungererbad

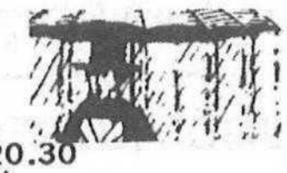
SCHLACHT am LITTLE BIG HORN im Jahre 1876 !

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00 Divine v. M. Ophüls
21.00 Seminar mt Peter Kubelka über das Wesen des Films am Beispiel seiner Filme

WERKSTATTKINO
Bauernfilme
18.15 Heiße Ernte (1956) von Hans H. König
20.30 Hauptlehrer Hofer von P. Lilienthal
22.30 Doku.Filme aus Rätezeit und Faschismus s. Samstag

KINOS



ABC
15.30 18.00 20.30
Reise ins Licht
22.40 Die Katze kennt den Mörder

ARRI
16.15 18.30 20.30
Die Verachtung v. Godard
23.00 s. Tagespresse

CINEMA
18.00 1900 1. Teil
20.45 1900 2. Teil
v. Bertolucci

ELDORADO
12.30 15.00 17.45 20.30
American Graffiti

EUROPA
15.30 18.00 20.30
Topaze v. M. Pagnol avec Fernandel

FRANZISKANER
16.00 20.30
Denn sie wissen nicht was sie tun

ISABELLA
18.00 Die Konsequenz
20.30 Ein ganz und gar verwahrlostes Mädchen

LEOPOLD 1
13.15 15.30 17.45 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Is was Doc

LEOPOLD 2
13.00 15.00 17.00 19.00 21.00
Sex wissen v. Allen

LUPE2
16.00 Berlin Alexanderplatz
18.00 Sie küßten und sie schlugen ihn
20.00 Das Brot des Bäckers
22.30 Horse Feathers (Marx-Brothers) OoU

MAXHOF
18.00 20.30 2 wie Pech u. schwefel

MAXIM
18.45 21.15
Eroberung der Zitadelle v. Bernhard Wicki

MUSEUM
Kino 1
14.00 16.00 18.00 20.00
Bruce Lee
22.00 Heterocky Horror ...
Kino 2
14.00 Elvis-Club GI-Blues
15.45 20.00 Vom Winde verweht

MOCTEZUMA—MEXICO
Kleider, Keramik, Stricksachen, Überdekken, Wandbehänge, Schmuck u.v.m. aus Mexico und Mittelamerika.

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken
Vor allem sollten Sie unsere **Kressetiere** kennenlernen
Amalienstr. 87
Telefon 28 72 91

REX
16.00 Elvis— Frankie und Johnny
18.00 20.30 Stille Tage in Clichy

ater ego
PARTILLERIESTR. 5 TAGL. 18-1 00
NEUHAUSER EINKEHR
0,5l MAIERBRÄU v.F. 1,50
0,4l PILS v.FASS 1,70
0,25l WEIN 2,80
OBSTLER 1,50
WARME KÜCHE 18-23"
4-GÄNGE-MENUE 10.30

STUDIO SOLLN
20.15 Gruppenbild mit Dame

THEATINER
16.00 18.15 20.30.
REDUPERS
22.30 To be or not to be OmU

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30
Die Leiden des jungen W.
22.45 Fritz the CAt

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

AM EINLASS 20.30
Die Unterrrichtsstunde v. Joesco

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

WERKRAUMTHEATER 20.00
Lovely Rita v. Thomas Brasch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

OFF OFF 20.00
D. Brotladen v. B. Brecht

Spielautomaten 150.-;
Flipper 450.-; Musikbox 500.-
Kicker, Billard; - Garantie!
Automaten - Laden, Tengstr. 1

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Anna Kareniana (6)
21.15 Kontraste
21.45 New York, New York
22.30 Tagenthemen
23.00 Macbeth, am. Spielf. v. u. m. Orson Welles
00.25 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Hitparade
20.15 Erziehungsmagazin
2100 Heutehournal
21.20 Plutonium
Film v. Rainer Erler
22.50 Heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Immer mehr, immer fröhlicher, am. Spielf. '43
R. George Stevens
20.40 Nachrichten
20.45 Politik am Montag
21.30 Sport
22.30 gnachrichten

Ö II
18.30 Das Matterhorn

NONKONFORM - Information & Analyse zur ökologie- und Alternativ-Bewegung informiert über
Grüne und Bunte Wahllisten
Bürgerinitiativen u. Selbsthilfegruppen
Alternative Lebensformen
"Öko"-Faschismus
Im Verlag der STUDIEN VON ZEITFRAGEN Postf. 70 0925
D—6000 Frankfurt/M. 70,
Redaktion: Peter van Spall, Spenerstr. 2, D—1000 Berlin 21, Tel. 030 / 392 63 04.
Nachdruck gegen redaktionsübliches Honorar; Belege vorausgesetzt. Regionale Alternativzeitschriften, die Abonnenten sind, können honorarfrei abdrucken.
Wir laden zur Einsendung von Informationen und Beiträgen zu vorgenannten Themen herzlich ein.
Vorzugsabo: 12 DM für 4 Hefte mit insgesamt 120 Seiten.

MUSIK

ALTE BURG roisin dubh

DREHLEIER rüdiger ragins's musiktreff

MEMOLAND second line

MUH eddis murikertreff

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
20.00 General Frederic (Hörsp. v. J. Constant)

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
20.05 Boris Gudonow (in russischer Sprache)

B 3
15.07 Fan-Club: Romanisch
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Italien
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Colins Folkclub
21.30 Jazz m. E. Kleinschuster

UND AUSSERDEM

Initiative gegen die geplanten POLIZEIGESETZE 19.30 h
"Burg Trausnitz" Zenettistr. 22

DI. 27.6.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
La Tendre Ennemie v. M. Ophüls
21.00
Seminar Peter Kubelka

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15,
Dokus aus Rätezeit u. Faschismus (s. 24.6.)
20.30
Heiße Ernte
22.30
Hauptlehrer Hofer v. Lilienthal

FIM IM KOLONIALWAREN-LADEN
19.30
Nachrichten aus einem Dorf (Senegal)

KINO

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Eine Reise ins Licht
22.40
Westlich St. Louis

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Vergeß wenn du kannst (1956)

ARRI
16.15, 18.30, 20.30
Die Verachtung v. Godard
23.00
Tagespresse

CINEMA
18.00
Animal Farm
20.30
Der Schläfer (W. Allen)

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
American Graffiti

FRANZISKANER
18.00
Denn sie wissen nicht, was sie tun
16.00, 20.30
American Graffiti

ISABELLA
20.30
Ein ganz u. gar verwahrlostes Mädchen
22.30
Bof

LEOPOLD 1
13.15, 15.30, 17.45, 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50
Is was Doc?

LEOPOLD 2
13.00, 15.00, 17.00, 19.00, 21.00
Was Sie schon immer über Sex wissen wollten (W. Allen)

LUPE 2
16.00 Berlin-Alexanderplatz
18.00 Sie küßten u. sie schlugen ihn
20.00 Das Brot des Bäckers
22.30 Horse Feathers (M.Brothers) Engl. Originalfassung

MAXHOF
18.00, 20.30
Türkische Früchte

MAXIM
18.45, 21.15
Eroberung der Zitadelle v. Bernhard Wicki

MUSEUM
Kino 1
14.00, 16.00, 18.00, 20..00
Bruce Lee - mein letzter Kampf
22.00
Rocky Horror Picture Show
Kino 2
14.00
Elvis Club - G.I. Blues
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
16.00
Frankie u. Johnny (Elvis P.)
18.00, 20.30
Stille Tage in Clichy

STUDIO SOLLN
20.15
Gruppenbild mit Dame

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Redupers v. Helke Sander
22.30
Sherlock Holmes cleverer Bruder

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Die neuen Leiden des jungen W.
22.45
Fritz the Cat

MUSIK

ALLOTRIA jazzkränzchen

ALTE BURG blachk bottom

DREHLEIER int. folklore

MEMOLAND farogato hot 7

MUH regi, w. plenk, evi 7 peter hans, gottfried schlögl

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

MODERNES 20.30
Ella v. H. Achternbusch

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher m. d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
Die Unterrichtsstunde v. Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. v. T. Brasch

THEATER 44
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

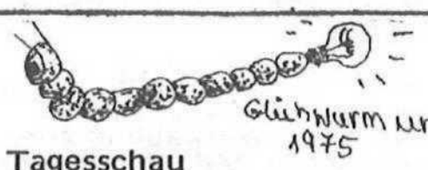
FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER IM WEINHAUS
20.30 Das Dienstagsgedicht: Autorenlesungen zeitgenössischer Lyrik: Rod: Ja Weigand

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

Beim Knittel
im Genossenschaftsheim
Was s'n das?
Einfach eine Kneipe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37

TV



ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Hardy Krüger
21.00 Report
21.45 Einsatz in Manhattan (Krimi)
22.30 Tagesthemen
23.00 Musikschau
23.45 Tagesschau

ZDF
17.00 Heute
17.10 Spuk im Haus
18.20 Märchen d. völker (Italien)
18.40 Iwans Geschichten Zeichentrickj
19.00 Heute
19.30 Preis d. Kohle, 1. hoher Besuch
21.00 Heutejournal
21.20 Scheidung '78
22.00 Spropos Film
22.45 Chick Corea u. Herbie Hancock an 2 Flügeln
23.35 Heute

B III
18.55 Nachrichten
20.30 All you need is love Swing
21.30 Paula Modersohn-Becker
22.15 Nachrichten
22.2o News of the week

Ö II
20.00 Kolumbo, Mord n. Rezept

SONNENBAUM
viele Sorten Tee
Naturkosmetik
Kräuter + Keramik
Türkenstr 84, i.d. Passage

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Jazzporträt: Trummy Young

B 3
15.07 Fanclub: Pop & Rock
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
18.05 Club Ö 3
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Aus der Welt des Jazz

DAS LOCH INS OHR
für Ihre Ohrringe stechen wir!
Friedersalon LoM
10.- MARK
Buttermelcherstr 42 T. 268101

UND AUSSERDEM

AUTORENBUCHHANDLUNG
20 h Peter Schallmey's "Meine Schwester und ich"

MILBERTSHOFNER STADTTEILZENTRUM 20.30 h
Frauenabend

Heut ist SIEBENSCHLÄFER
... gähn ...

HAUS INTERNATIONAL
20.00 h Spiderwoman Theatre New York (Frauentheater)
Lysistrata Numbah

Mi. 28.6.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Werther v. M. Ophüls
21.00
Seminar Peter Kubelka

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15
Hauptlehrer Hofer v. Lilienthal
20.30
Wir Bergler i. d. Bergen können eigentlich nichts dafür, daß es uns gibt - v. Freddie Murer
22.30
Heiße Ernte

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Eine Reise ins Licht
22.40
Westlich St. Louis

ARENA
18.00, 20.30
Alexis Sorbas

ARRI
16.15, 18.30, 20.30
Die Verachtung von Godard
23.00
Tagespresse

CINEMA
18.00
Der weiße Hai
20.30
Die gläserne Zelle

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
American Graffiti

FRANZISKANER
16.00, 18.00, 20.30
Toll trieben es die alten Römer

ISABELLA
18.00
Die Konsequenz
20.30
Ein ganz u. gar verwahrlostes Mädchen
22.30
Honigblüten v. Faraldo

LEOPOLD 1
13.15, 15.30, 17.45, 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50
Is was, Doc?

LEOPOLD 2
13.00, 15.00, 17.00, 19..00
21.00
Was sie schon immer über Sex wissen wollten W. Allen

LUPE 2
15.30
Ludwig II. v. Visconti
18.15,
Wilde Erdbeeren
20.30
Oktober v. Eisenstein
22.30
Asphaltcowboy

MAXHOF
18.00, 20.30
Türkische Früchte

MAXIM
18.45, 21.45
Eroberung der Zitadelle v. B. Wicki

MUSEUM
Kino 1
14.00, 16.00, 18.00, 20.00
Bruce Lee - mein letzter Kampf
22.00
Rocky Horror Picture Show
Kino 2
14.00
Elvis Club: G.I.-Blues
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
16.00
Frankie u. Johnny m. Elvis
18.15, 20.30
Jagdszenen in Niederbayern

Für einen Film suche ich ein Mädchen (18 - 25 Jahre), das die weibliche Hauptrolle spielt. Sie sollte lange Haare haben, schlank und hübsch sein. Drehzeit ist vom 4.8. bis 13.8.78 in einem Schloß bei Augsburg. Der Haken: Ich kann nur Übernachtung und Spesen zahlen — es müßte also eine Idealistin mit Lust an der Schauspielerei sein. Alles weitere unter: 528 114 / 226 735

STUDIO SOLLN
20.15
American Graffiti

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Redupers v. Helge Sanders
22.30
Sherlock Holmes cleverer Bruder

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Die neuen Leiden des jg. W.
22.45
Fritz the Cat

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

RATIONALTHEATER
Fahr sicher m. d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtssunde v. Jenesco

TAMS 20.30
Arbentinische Straßengeschicten v. v.Dragun übers. v. Thomas Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

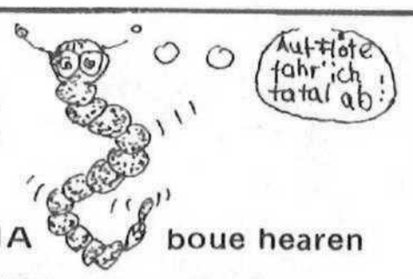
THEATER ÜBER D. LAND—TAG 20.30 Rico Moreno: Improvisationen auf Gitarre & Saz Swing, Klassik, Falkrock & ind. Musik

WERKRAUMTHEATER 20.00
Lovely Rita v.Thomas Brasch

INTIMES THEATER i. Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v.Pam Gems

SPIELDOSE 20.30
Schwarzes Theater u. Schattenspiel. Ein Werkabend zum Zuschauen u. Mitspielen.Eintr. frei

MUSIK



ALLOTRIA boue hearen

ALTE BURG regis rockers

DREHLEIER int. folklore

MEMOLAND jazzkids

MUH a. fichtelmager, fredric lopez, evi & peter, dietmar einch

SCHIFFSTUBE am Rosenheimerplatz seesion

Hast du Ärger mit dem Strom *KOLECTRO* rufen (53 68 03)
Wir kommen schon!

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Charlie Chan auf d. Schatzinsel, am. Krimi '39
20.15 Unser Land, nicht nur f. Landwirte
20.45 Nachrichten
20.50 Sprechstunde
21.35 Der Brief
23.05 Nachrichten

Ö I
10.30 Giegfeld Girl- Mädchen im Rampenlicht—Musical

HELLENIKON SYMPOSION

In der Bruderhofstraße 5 (Nähe Thalkirchner-/ Brudermühlstr.) erwarten Euch Dina und Jannis jeden Abend von 18.00, damit Ihr in ihrer Taverne schöne griechische Nächte erleben könnt; — mit einer original griechischen Küche, ausgewählten griechischen Weinen (Retsina, Demestika, Kokinneli, Ouzo u.a.) und griechischer Musik.

Ja mas!

Tel. 723 32 47 Bus: 31, 44, 45, 46, 57, 131

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Amore, v. Klaus Lemke
21.30 Kulturmagazin
22.30 Tagesthemen

ZDF
16.30 Neues aus Uhlenbusch
17.00 Heute
19.00 Heute
19.30 Sport
20.15 Bilanz
21.00 Heutejournal
21.20 Starsky & Hutch, KRimi
22.05 Blickpunkt
22.50 Alzire oder Der neue Kontinent, TV Spiel v. T. Koerfer
00.25 Heute

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.08 Aus neuen Büchern
22.30 Texte junger Autoren

B 3
15.07 Fanclub: Lateinamerikan.
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Österreich
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazz-Casino

UND AUSSERDEM

TU Hörsaal 2770, Hauptgebäude, 19 h Arcisstr. 22 "Über den Umgang mit Natur" Vortrag v. Brig. Wormbs

KOMITEE gegen pol. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschlands, 19 h, Treff in der Maistr. 22

NOTSTANDSGESETZE verabschiedet - heute vor 10 Jahren !

Aktive Mü. Nichtraucher e.V. 19.30 h Nikodemus-Kirche, Echingerstr. U6 Alte Heide

HAUS INTERNATIONAL
20.00 h Spiderwoman Theatre New York (Frauentheater) Friday-night (3 Frauen verbringen 'psycho-Abend') / Jealousy (Monolog) / My sister are dirt (Selbstdarstellung - Klassen-Rassen-Frauenprobleme)

DO.29.6.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
De Mayerling a sarajevo v. M. Ophüls
21.00
Seminar: Peter Kubelka

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15,
Wir Bergler in den Bergen ....
20.30
Fuchsmühl / Am Weg stehn ...
Spielf. v. HFF-Studenten
22.30
Der Bergler in den Bergen ....

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.45
Rashomon v. A. Kurosawa

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20..30
Die Reise ins Licht
22.40
Westlich St. Louis

ARENA
14.30, 16.30 18.30, 20.30
Aufruhr im Paradies

ARRI
16.15, 18.30, 20.30
Die Verachtung
23.00
s. Tagespresse

CINEMA
18.00 Der weiße Hai
20.00 Die letzte Nacht des B. Gruschenko W. Allen

ELDORADO
12.30, 15.00, 17.45, 20.30
American Graffiti

FRANZISKANER
16.30, 20.00
Die Bibel v. T. Huston

ISABELLA
18.00 Die Konsequenz
20.30 Ein ganz u. gar verwahrlostes Mädchen
mit Disk. m. Jutta Brückner

LEOPOLD 1
13.15, 15.30, 17.45, 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Is was Doc?

LEOPOLD 2
13.00, 15.00, 17.00, 19.00
21.00
Was Sie schon immer über Sex...
W. Allen

LUPE 2
15.30,
Ludwig II. v. Visconti
18.15
Wilde Erdbeeren
20.30
Oktober v. Eisenstein
22.30
Asphaltcowboy

MAXHOF
18.00, 20.30
Türkische Früchte

MAXIM
18.45, 21.15
Eroberung der Zitadelle v. B. Wicki

MUSEUM
Kino 1
14.00, 16.00, 18.00, 20.00
Bruce Lee - mein letzter Kampf
22.00
Rocky Horror Picture Show
Kino 2
14.00 bis 22.00
open house f. Elvis-Fans: durchgehend: G.I.-Blues (Eintr. frei)

REX
16.00 Frankie u. Johnny m. Elvis
18.15, 20.30
Jagdszenen aus Niederbayern

STUDIO SOLLN
20.15
American Graffiti

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Redupers
22.30
Sherlock Holmes cleverer Bruder

TÜRKENDOLCH
18.15, 20.30
Die neuen Leiden des jg. W.
22.45

Fritz the Cat

TV

ARD
16.15 Männer machen Frauenprogramm...
20.00 Tagesschau
20.15 Aktuelle Dokumentation
21.00 harry Belafonte Sow
21.45 Mit Schirm, Charm & Melone
22.30 Tagesthemen
23.00 Männergesch. — Frauengeschichten, v. J. Ziem
00.45 Tagesschau

ZDF
19.00 Heute
19.30 Vico Torriani—Peru Folklorio
20.30 Notizen aus d. Provinz, D. Hildebrandt
21.00 Heutejournal
21.20 Kennzeichen D
22.05 Das Spiel, v. H.J. Tappen u. P. Adam
23.20 Heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Sam,1. Arbeitslos
20.30 Nachrichten
20.35 Auf d. Suche n. Afrika /4
21.20 David Copperfield (5)
22.10 Nachrichten
22.15 Actualites

Ö 1
10.30 Ein Wochenende m. Papa
R. Douglas Sirk '51

HIFI-ABHOLMARKT
Ganz München spricht davon
- Tolle Auswahl
- Nur beste testsichere Marken
- Knallharte Abholpreise

fröhlich
AKAI · SONY · KENWOOD · PIONEER · NIKKO · TECHNICS · JVC · AIWA · BRAUN · WEGA · UHER · DUAL · GRUNDIG · THORENS · CANTON · MAGNAT · usw. usw. usw.

HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN, Augustenstraße 104
Tel. (089) 52 53 56, Parkplätze vorhanden

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

MODERNES 20.30
Ella, v. Achternbusch

RATIONALTHEATER 21.00
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v. Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. v. Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

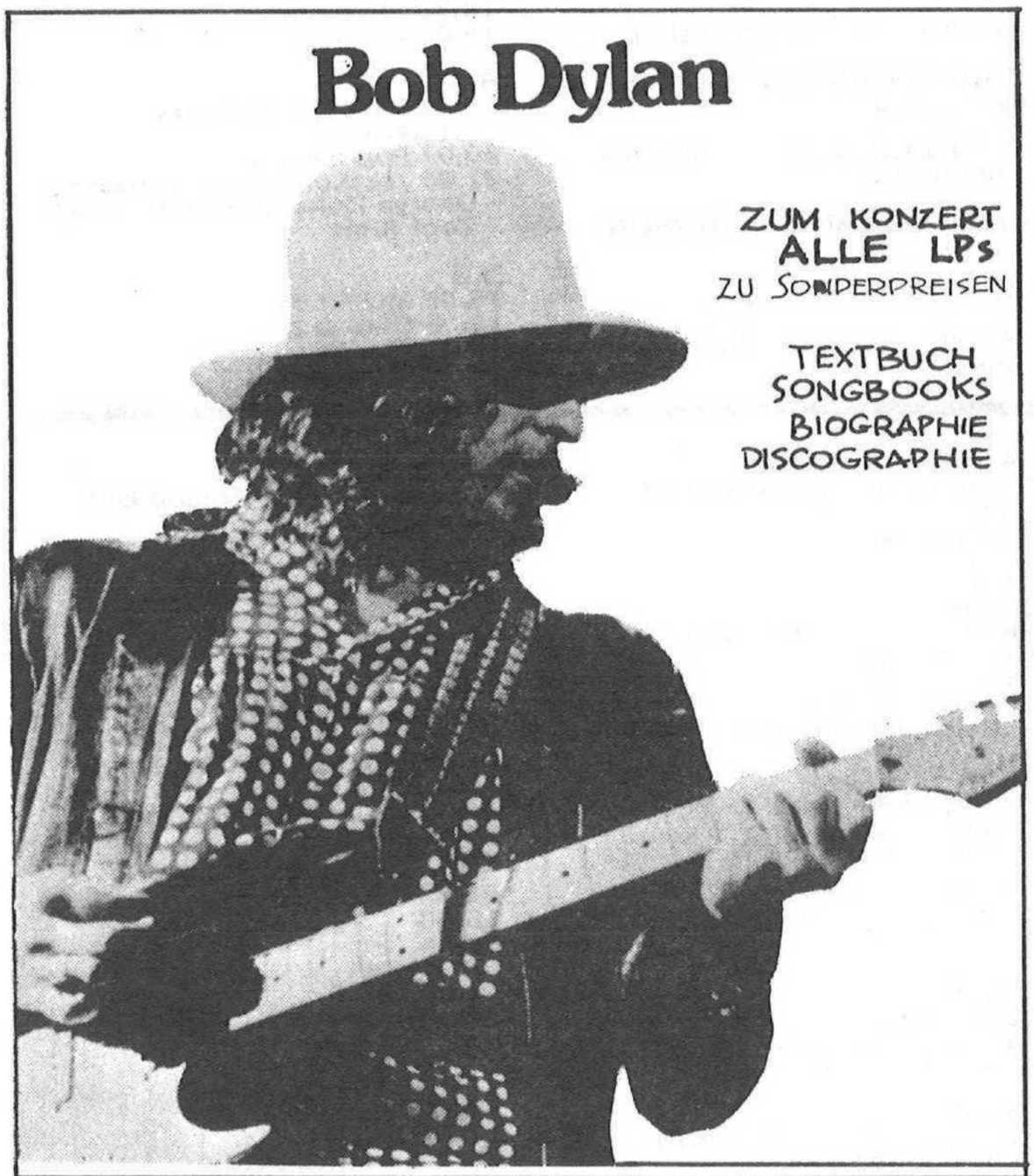
FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Rilo Moreno: Improvisationen auf Gitarre & Saz
Swing, Klassik, Folkrock & ind. Musik

KLEINES SPIEL 20.00
Die Geschichte von Aucassin u. Nicolette v. Tankred Dorst
Eintritt frei

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

FURORE COMPANYTHEATER 20.00 Veterinärstr. 1
Die Heilige Johanna d. Schlachthöfe v. B. Brecht



SHIROKKO
8 MÜ 2 · LEDERERSTRASSE 19 · Tel. 089-297121
BETRIEBSURLAUB bis 2.7.
WIEDER GEÖFFNET AB MONTAG 3.7.

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
20.00 Der Trick zu verschwinden (Krimihörsp.)

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Popporträt: Bo Diddley

B 3
15.07 Fanclub: Soul
20.07 Pop nach 8
21.05 Mikrostreifzüge durch die Münchner Popmusik-Szene

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
18.05 Club Ö 3
21.30 Jazzshop

MUSIK

ALLOTRIA farogato hot 7

ALTE BURG wildsautheater

DREHLEIER int. folkore

MEMOLAND big eld swing feet

MUH konzert mit diego & joan, gipsy & flamenco

SCHIFFSTUBE am Rosenheimerplatz session

UND AUSSERDEM

AUTORENLESUNG Klaus Pemsel "Theaterroman" im Tantra, 20 h, Frundsbergerstr. 34, M19

SCHWED/SKAND. STAMMTISCH bei Thomas Tiel, Siegesstr. 28

HAUS INTERNATIONAL
20.00 h Spiderwoman Theatre New York (Frauentheater)
Friday-night (3 Frauen verbringen 'psycho-Abend') / Jealousy (Monolog) / My sister are dirt (Selbstdarstellung - Klassen-Rassen-Frauenprobleme)

FR.30.6.

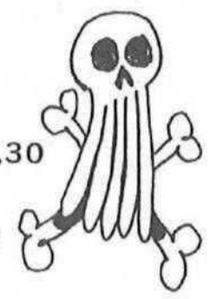
FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Blue Beard (44) v. E. G. Ulmer
21.00 Detour (1946) v. E.G. Ulmer

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15 Fuchsmühl / Am Wege stehn (HFF-Studenten)
20.30
Wir Bergler in den Bergen ...
22.30
Voraussichtl.: Super-8-Film Fürs Lichtenmoor v. Bauern selbstgedrehter Film gg. Atomanlagen

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Die 12 Geschworenen v. Sidney Lumet

KINOS



ABC
15.30, 18.00, 20.30
Reise ins Licht
22.40
Die Reifeprüfung

ARENA
18.00, 20.00
Alexis Sorbas
23.00
Le Zeppelin The Song remains the same

ARRI
16.15, 18.30, 20.30
Die Verachtung
23.00
Tagespresse

CINEMA
18.00 Rollerball
20.30 Herzflimmern
22.45 Dracula jagt Frankenstein

ELDORADO
12.00, 14.45, 17.30, 20.15, 23.00
Fedora v. B. Wilder

FRANZISKANER
16.00 bis 1.00 Uhr
Der Schläfer (Allen) u. Traumstadt (Joh. Schaaf)

ISABELLA
18.00, 20.30
Der ganz faire Prozeß des Marcel G. v. H.P. Meyer

LEOPOLD 1
13.15, 15.30, 17.45, 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Das Familiengrab

LEOPOLD 2
13.00, 15.00, 17.00, 19.00
21.00
Was sie schon immer über Sex

LUPE 2
16.00 Ein Käfer gibt Vollgas
18.00 Der Fremde v. Visconti
20.00 Das Mädchen Irma La Douce
22.45 Die Marxbrothers in der Oper

MAXHOF
18.00, 20.30
Liebesgrüße aus Moskau

MAXIM
18.45, 21.15
Easy Rider

MUSEUM
Kino 1
1[illegible].00, 18.15, 20.30
N[illegible]r Samstag-Nacht
22.30
Rocky Horror Picture Show
Kino 2
14.00 elvis-club: Rustabout
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
16.00 Flucht in Ketten
18.00, 20.30
Auf der Suche nach Mr. Goodbar

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schimmelreiter

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Redupers
22.30 Harold und Maude

TÜRKENDOLCH
18.15, 22.45
California Split
20.30 Anna u. Edith

MUSIK

ALLOTRIA new trad

ALTE BURG flamingo sted

CIRCUS GAMMELSDORF jim kahr group

DREHLEIER salome de bahia & coisa mossa

LIEDERBÜHNE ROBINSON int. folklore

MEMOLAND 10 dollar

JAZZCLUB MENDORF sparifankal

MUH rige, a. fichtelmayer, hillary, g. kassing, blue mountain tune u. a.

PANOPTIKUM checkpoint charly

WALDFRIEDEN HÖHENBERG one way blues band

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Charles Aznavour
21.00 Spätes Glück (TV-Spiel v. Herve Basle)
22.30 Tagesthemen
23.00 Sportschau
0.15 Tagesschau

ZDF
11.00 Neues aus Uhlenbusch
19.00 heute
19.30 Auslandsjournal
20.15 Gauner gegen Gauner Krimifilm v. R. Stridge
21.05 Weckerleuchten (m. K. Wecker)
22.00 heute-journal
22.20 Aspekte
23.05 Tiger Bay Engl. Spielf. v. 1959 R: J.L. Thompson
0..45 heute

B III
18.15 Clown & Co
18.55 Nachrichten
19.00 Cartoon (5) m. Loriot
19.45 Bericht für eine Akademie v. Franz Kafka
20.30 Nachrichten / Sport
20.45 Treffpkt. Freimann
21.50 Topas Am. Spielf. 1969 R: A. Hitchcock
23.50 Nachrichten

Ö 1
21.55 Angelique u. d. Sultan

Ö 2
22.25 All you need is love (6)

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk

B 3
15.07 Fanclub: Country + Western
20.07 Pop nach 8
21.05 Jazzkonzert: Art Blakey, George Duke, Herbie Hancock Zoot Sims

Ö 3
15.05 Musikbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

MODERNES 20.30
Ella v. H.Achternbusch

RATIONALTHEATER 21.00
Fahr sicher mit d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v. Jonesco

THEATER IN DER LEOPOLDSTR' 20.00
Dichterabend, H. Hesse "Siddartha"

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. von Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

TIK 20.00
Gastspiel d. Olympia Dorftheaters: Das Karusell/D .Götterfunke

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Rila Moreno

WERKRAUMTHEATER 20.00
Es geht alles vorüber, Beiprogramm zu Heiner Müller's Germania, Tod in Berlin

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

FURORE COMPANYTHEATER 20.00 Veterinärstr. 1
D. Heilige Johanna d. Schlachthöfe v. B.Brecht

OFF OFF 20.00
D. Brotladen v. B. Brecht

UND AUSSERDEM

Dieser TAG hat eine SEKUNDE mehr — damit die Zeit wieder stimmt

WG TREFFEN 19 h Teehaus Türkenstr. 24

AKADEMIEKINDERGARTENFEST Rambergstraße, näheres siehe Seite 2 + 3

HAUS INTERNATIONAL
20.00 h Spiderwoman Theatre New York (Frauentheater)
Lysistrata Numbah

SA.17.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Ruthless
21.00 Mörder is my beat
beide von E.G. Ulmer

WERKSTATTKINO
Bauernfilme:
18.15 Wir Bergler in d. Bergen ..
20.30 Voraussichtl.: Fürs Lichtenmoor
22.30 Schluß der Bauernfilmreihe: Ein garantiert saudummer Bauern-Gaudi-Film

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20..30
Eine Reise ins Licht
22.40
Die Reifeprüfung
13.30 JV: Dumbo

ARENA
18.00, 20.00
Alexis Sorbas
23.00 Led Zeppelin
Songs remains the same
JV 14.00 Prinz Eisenherz

ARRI
16.15, 18.30, 20.30
Die Verachtung v. Godard
23.00
Tagespresse

CINEMA
18.00 Abba
20.15 Der Untermieter v. Herbert Ross
ab 22.30 Mythos-Western-Night
1. Todesmelodie
2. Leichen pflastern seinen Weg

ELDORADO
12.00, 14.45, 17.30, 20.15
23.00
Fedora v. Billy Wilder

FRANZISKANER
16.00, 18.00, 20.30
Julia

ISABELLA
18.00, 20.30
Der ganz faire Prozeß des Marcel G. v. H.P. Mayer

LEOPOLD 1
13.15, 15,30, 17.45, 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50
Das Familiengrab

LEOPOLD 2
13.00, 15.00, 17.00, 19.00,
21.00
Was sie schon immer über Sex ...

LUPE 2
16.00 Ein Käfer gibt vollgas
18.00 Der Fremde v. Visconti
20.00 Mädchen Irma la Douce
22.45 Marxbrothers i.d. Oper

MAXHOF
JV 15.00
Winnetou u. sein Freund Old Firehand

MAXIM
18.45, 21.15 Easy Rider

MUSEUM
Kino 1
16.00, 18.15, 20.30
Nur Samstag Nacht
22.30
Rocky Horror Picture Show
Kino 2
14.00 Elvis Club: Rustabout
15.45, 20.0
Vom Winde Verweht

REX
16.00
Fluch
t in Ketten
18.00 20.30
Auf der Suche nach Mr. Goodbar

STUDIO SOLLN
15.00 Hänsel u. Gretel
17.45 20.15
Der Schimmelreiter

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Redupers
22.30 Harold und Maude oMU

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Kalifornia split
20.30 Anna & Edith

RADIO

B 1
11.30 Funkstreifzug
16.00 Andalusien ohne Flamenco (aus dem Leben eines span. Tagelöhners)

B 2
15.00 Jazz für jeden

Ö 3
22.10 Showtime: Mort Shuman

THEATER

LACH &SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

OLYMPIADORFTHEATER 21
21.00 Das Karusell/Der Götterfunke, Premiere

RATIONALTHEATER 21.00
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtssunde v. Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten v.on v. Dragun übers. v. Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

OFF OFF 20.00
Der Brotladen v. B. Brecht

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gestz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LAND-TAG Rilo Moreno

MODERNES 20.20
Ella v. H. Achternbusch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

FURORE COMPANYTHEA—TER 20.00 Veterinärstr. 1
Die Heilige Johanna d. Schlachthöfe v. B. Brecht

THEATER IN DER LEOPOLDSTR. 20.00 Dichterabend: Hermann Hesses "Siddartha"

TV

ARD
14.30 Sesamstraße
17.48 Sport
20.00 Tagesschau
20.15 Seehundskomödie - Lustspiel v. C. Rössler
22.00 Lotto/Tagesschau/Pfarrer
22.20 Fredl Fesl u. Gäste
22.50 Science-Fiction: Barbarella, It.-frz. Spielf. 67 m. J. Fonda R: Roger Vadim
0.25 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Rekordversuch - 32 Meilen über den Ontario, kan. Jugendfilm
20.15 Klauen wir gleich die ganze Bank (Am. Spielf. 73) R: Gower Champion
21.35 heute
21.40 Sportstudio
22.55 Der Kommissar (Krimi)
23.55 heute

B III
18.15 Das feuerrote Spielmobil
18.55 Nachrichten
19.00 Kino aktuell
19.45 W. C. Fields (Porträt)
20.35 Haie - Legende u. Wirklichkeit
21.20 Nachrichten
21.25 Unsere Kinder
22.10 Der Bankraub (Am. Spielf. 40) (OmU) R: E. Cline
23.20 Nachrichten

Ö 1
22.00 Der Tiger hetzt die Meute Krimi R: J. Sargent (USA 72)

Ö 2
21.50 Jazz am Samstag: m. C. Basie, B. Goodmann u.v.a.

Hi-Fi - TV-Electro
KOLECTRO
REPARATUREN

MUSIK

ALLOTRIA newtrad

ALTE BURG sondergastspiel

BLUESPUNKT rauessa

CIRCUS GAMMELSDORFdisco

DREHLEIER salome de bahia & coisa mossa

LIEDERBÜHNE ROBINSON int. folklore

MEMOLAND tagespresse

MUH essis geburtstag, stimmband, g. kassing hause schlierer, gottfried schlögl, gruppo veneo, hillary

PANOPTIKUM isarfest

WALDFRIEDEN HÖHEN—BERG paul m. filser

UNTERFAHRT fest: nacht der nachthemden, einen freien schnapps für jedes nachthemd. heiße musik & heißes gulasch

UND AUSSERDEM

Aktive Mü. Nichtraucher e.V. Info Stand Marienplatz

CHINESISCHES KINDERFEST Lenbachplatz, Eintritt 1,--, Erw. 2,50 (auf Seite 2+3 steht mehr)

So. 27.7.

FILMCLUB

FILMMUSEUM
18.00 21.00 König Lear
Russ. orig. m. N.Engl. Untert

WERKSTATTKINO 18.15
Wir Bergler in d. Bergen
20.30 Vorauss. Fürs Lichtenmoor
22.30 Ein garantiert saudummer Bayern Gaudifilm

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Eine Reise ins Licht
1330 Dumbo

ARENA
14.00 Prinz Eisenherz
16.00 Elvis Cine-Club: Girls Girls Girls
18.00 20.00 Alescis Sorbas

ARRI
16.15 183.0 20.30
Die Verachtung, v. Godard
23.00 siehe Tagespr.

CINEMA
18.00 Die Chorknaben
20.30 Am Wendpunkt

ELDORADO
12.00 14.45 17.30 20.15
Fedora

EUROPA
15.00 17.30 20.00
The Duellists
22.30 All the Presidents Men

FRANZISKANER
16.00 18.p0 20.30 Julia

ISABELLA
18.00 20.30 Der ganz faire Prozeß d. M.arcel G.

LEOPOLD I
13.15 15.30 17.45 20.15
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Das Familiengrab

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.0
Was Sie schon immer über Sex wissen wollten

LUPE II
16.00 Ein Käfer gibt Vollgas
18.00 Der Fremde
20.00 Das Mädchen Irma La Douce
22.45 Die Marxbrothers in d. Oper

MAXHOF
13.30 Winnetou u. sein Freund Old Firehand
15.30 18.00 20.30
Liebeskrise aus Moskau

MAXIM
18.45 21.15 Easyrider

MUSEUM
16.00 18.15 20.30
Nur Samstag Nacht
11.00 Toscar
22.30 Rocky Horror...

Ab 14. Juni jeden Mittwoch 18.30 h Jazz mit Erich Hudges (Alvin Ailey School, New York)
Internationaler Sommerkurs in Ballett, Modern, Jazz, Step vom **1.-30. Juli** mit Gastlehrern aus USA und TPM.
Tanzprojekt München im Dance Depot, Wilhelmstr. 19
Tel. 341 344 v. 13.30-17.30 h

Kino 2
14..00 Elvis fanclub: Roust about
15.45 20.00 Vom Winde verweht
11.00 Frauen um R. Wagner

REX
16.00 Flucht in Ketten
18.00 20.30 Mr. Goodbar

STUDIO SOLLN
13.30 Hänsel u. Gretel
15.30 17.45 20.15
Der Schimmelreiter

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Redupers
22.30 Harald u.. Maude
OmU

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Kalifornia split
20.30 Anne & Edith

TV

ARD
10.45 Feuerrote Spielmobil
17.35 All you need is love Rhythm und Blues
18.30 Tagesschau
18.33 Sport
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Tatort
21.45 Tagesschau
21.50 Vorsicht Test!
22.35 Literatrubel im Bücherjournal
0.00 Tagesschau

ZDF
10.30 Matinee: z. 90. Todestag v. Th. Storm - Hans und Heinz kirch
13.45 Neues aus Uhlenbusch
15.35 Yellow Submarine, Zeich. trickfilm Musik: Beatles
17.00 heute / sport
19.00 heute
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Unser Europa - wie lebt sichs in Antwerpen?
20.00 Wann heiraten sie meine Frau? Schwank
21.30 heute /sport
21.45 Berlinische Berichte
22.15 Dance-Theatre in Harlem
23.15 heute

B III
17.00 Magazin für Hörgeschädigte
18.55 Nachrichten
19.00 Nicht alles ist hin ... auf den Spuren d. lieben Augustin
20.00 Sommer mit einem Cowboy (1) Tschech. Spielfilm
20.45 Eine Stadt auf d. Meer Beobachtungen an Bord der Queen Elizabeth II.
21.30 Nachrichten
21.35 Tom Jones
22.20 Skandinav. Literatur (6) Finnland
23.05 Nachrichten

Ö 1
16.15 Eine Expedition nach Westtibet — der Weg nach Zanskar

RADIO

B 1
20.00 Bayr. National- und Königshymnen
0.05 Noris Pop

B 2
18.00 Natur u. Wahrheit (200. Todestag v. J.-J. Rousseau)

Ö 3
13.10 Magazin
15.05 Feature: Musikboxen in Wirtshäusern

THEATER

LACH & SCHIESS 20.00
Talk Show

OLYMPIADORFTHEATER
21.00 Das Karusell/ D. Götterfunke

RATIONALTHEATER 20.00
Fahr sicher mit d. Bundeswahn

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

OFF OFF 20.00
Der Brotladen v. B. Brecht

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & co.: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LAND-TAG 20.30
Rilo Moreno

MODERNES 20.30
Ella v. H. Achternbusch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, LII u. Fisch v. Pam Gems

MUSIK

ALLOTRIA 11.00 flamingo steel band

ALTE BURG folklorefestival

CIRCUS GAMMELSDORF 15.00peter bursch gitarrenkonzert

MEMOLAND spider murphy gang

MUH mundart und jazz mit darktown jazz band u. münchner mundartdichtern

UNTERFAHRT ab 12.00 frühschoppen mit schweinebraten, live-jazz

UND AUSSERDEM

Aktive Mü. Nichtraucher e.V. machen ne Wanderung von Wolfratshausen nach Königsdorf, Infos über 48 11 20

FOLK + FILM FESTIVAL 13 h Eintritt 5,-- DM in Weißensohe (?) bei Nürnberg, mehr auf Seite 2 + 3

MO. 3. 7.

VERKAUF Hi-Fi - TV - Electro KOLECTRO REPARATUREN 536803

FILMCLUBS

FILMMUSEUM & WERKSTATTKINO siehe Tagespresse

KINOS

GLOTZL FLIMMER

ABC
15.30 18.00 20.30 Reise ins Licht
22.40 Die Reifeprüfung

ARENA
16.00 Evis club, Girls girls girls
18.00 20.00 Alescis Sorbas

ARRI
16.15 18.30 20.30 Die Verachtung, Godard
23.00 siehe Tagespr;

CINEMA
11.00 - 17.00
Zwei Companeros
18.00 Outlaw Blues
20.30 Was, Polanski

ELDORADO
12.00 14.45 17.30 20.15
Fedora

EUROPA
15.30 18.00 20.30 La Femme du boulanger, M. Pagnol

FRANZISKANER
16.00 18.15 20.30
Der Schläfer, W. Alen

ISABELLA
18.00 20.30 Der ganz faire Prozeß d. Marcel G.

LEOPOLD I
13.15 15.30 17.45 20.15
D. SPitzenklöpplerin
22.50 Das Familiengrab

Leopold II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.0
Was Sie schon immer über Sex

LUPE II
15.30 Hamlet, UDSSR '64
18.00 D. Geheimnis d. falschen Braut, Truffaut
20.00 Julia u. d. Geister, Felline
22.45 Tschaikowski-Genie & Wahnsinn

MAXHOF
18.00 20.30 Liebesgrüße aus Moskau

MAXIM
siehe Tagespr.

MUSEUM
16.00 18.15 20.30 Nur Samstag Nach
22.30 Rocky Horror...
Kino 2
14.00 Elvis club Roust about
15.45 20.00 Vom Winde verw.

REX
16.00 Faust im Nacken
18.15 20.30 C'est la vie rrose

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schimmelreiter

THEATINER
16.00 18.15 20.30Redupers
22.30 Harald u. Mauld OmU

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Kalifornia split
20.30 Anna & Edith

MUSIK

ALTE BURG roisin bubh

DREHLEIER rüdiger rayins musikertreff

MEMOLAND second line

MUH eddies musikertreff

ZUR UNTERFAHRT

TV

ARD
17.00 Plumpaquatsch
17.50 + 20.00 Tagesschau
20.15 Anna Karenina (7)
21.15 Von Mexiko ins gelobte Land
22.00 Sore - Gestohlenes aus d. Wirklichkeit (Satire)
22.30 Tagesthemen
23.00 Othello (Am. Spielf. 51) v. u. m. Orson Welles
0.30 Tagesschau

ZDF
17.10 Abenteuer Wildnis
19.00 heute
19.30 Fahrt ins Blaue mit Maria Hellwig
20.15 Reklamationen
21.00 heute-journal
21.20 Preis der Kohle 2. Das Unglück
22.50 heute

B III
17.00 Die 1. 365 Tage im Leben eines Kindes (Baby 11 Mte)
18.55 Nachrichten
19.00 Der Seeteufel von Cartagena (Am. Spielf. 45)
20.30 Nachrichten
20.35 Politik
21.20 Blickpkt Sport
22.20 Nachrichten

Ö 2
22.15 Wir werden nicht zusammen alt (R: M. Pialat Fr. 73)

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
20.00 Die Lotosesser (Science-Fiction Hörsp.)

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz aus Nürnberg: Ex ovo pro u. Jan-Rigo-Quart.

B 3
15.07 Fanclub: Romanisch
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Italien
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.05 Colins Folk Club
21.30 Jazz m. E. Kleinschuster

LEHEL—FLOHMARKT
8 Mü 22 Reitmorstr. 15 Hof.
Ein Riesenlager voller Gebrauchtmöbel, Bauernmöbel Hausrat, Bücher u.v. Sachen aus Omas Zeiten. Zivile Preise und Handeln. Mo-Fr 9-18 h
Sa 9 - 13 Uhr

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

OLYMPIADORFTHEATER
21.00 Das Karusell/D. Götterfunke

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v. Jonesco

OFF OFF 20.00
D. Brotladen v. B.Brecht

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Eva Meier singt B. Brecht am Piano, Bartow Weber

INTIMES THEATER im Künstlerhaus, 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

UND AUSSERDEM

INITIATIVE gegen das geplante POLIZEIGESETZ 19.30 h
"Burg Trausnitz" Zenettistr. 22

DI. 4. 7.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM siehe Tagesresse

WERKSTATTKINO Vorauss. geschlossen

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Reise ins Licht
22.40 D. Marquis v. O

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Wetterleuchten am Dachsten

ARRI
16.15 18.30 20.30 D. Veracht.

CINEMA
11.00-17.00 2 Companeros
18.00 Schnappschuß
20.30 In Westen nichts neues

ELDORADO
12.00 14.45 17.30 20.15
Fedora

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The duellists
22.30 All the Präsidents men

FRANZISKANER
16.00 18.15 20.30 Macbeth

ISABELLA
22.30 bof....
18.00 20.30 Der ganz faire Prozeß d. Marcel G.

LEOPOLD I
13.15 15.30 17.45 20.15
D. Spitzenklöpplerin
22.50 Das Familiengrab

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.0021.00
Was Sie schon immer über Sex.

LUPE II
15.30 Hamlet, UDSSR '74
18.15 D. Geheimnis d. f. Braut
20.00 Julia u. die Geister
22.45 Tschaikowski, Genie u. Wahnsinn

MAXHOF
18.00 20.30 Die Abenteuer Rabbi Jacob

MAXIM
siehe Tagespress

MUSEUM
16.00 18.15 20.30
Nur Samstag Nacht
22.30 Rocky Horror....
Kino 2
14.00 Elvis club, Roust about
15.45 20.00 Vom Winde verw.

REX
16.00 Faust im Nacken
18.00 20.30 C'est la vie rrose

STUDIO SOLLN
20.15 Der Schimmelreiter

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Redupers
22.30 Jonas, d. im Jahr

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 siehe Tagespr.
20.30 Anna & Edith

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

MODERNES 20.30
Ella, v. Achternbusch

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v. Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. v. Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

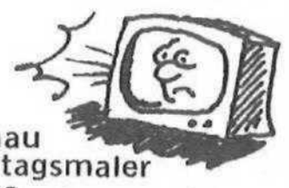
TIK
Mehrmals am Tag beim Stadtteilfest Giesing: D. Geschichte von d. verlassenen Puppe

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz d. Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Eva Meier singt B. Brecht am Piano Barton Weber

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil und Fisch v. Pam Gems

TV



ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Die Montagsmaler
21.00 Panorama
21.45 Detektiv Rockford
22.30 Tagesthemen
23.00 Julie Andrews in Concert
23.45 Tagesschau

ZDF
17.00 heute
17.10 Spuk im Haus
18.20 Märchen der Völker Ungarn
18.40 Iwans Geschichten
19.00 heute
19.30 Grüne Nuß TV-Spiel v. B. Palotay
21.00 heute-journal
21.20 Die Feier (ländl. Hochzeit in Ungarn)
22.10 Der holzgeschnitzte Prinz Tanzspiel
22.55 heute

B III
18.55 Nachrichten
20.30 Nachrichten
20.35 All You need is love (10) Rhythm und Blues
21.30 Menschen auf der Documenta 6
22.10 Nachrichten
22.15 News of the Week

Ö 2
20.00 Hospital (R: A. Hiller, USA 71)

MUSIK

ALLOTRIA JAZZKRÄNZ—CHEN immergrün

ALTE BURG black bottom

DREHLEIER int. folk.

MEMOLAND farogato hot 7

MUH harry bunge, stimmband, holger hobbit, mignd curadis, hillary, udo lenze

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
20.00 Politische Gewalt - gestern u. heute (3. die extreme Linke - der blinde Terror)

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Jazzporträt: McCoy Tyner

B 3
15.07 Fanclub: Pop & Rock
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
20.05 Radio aktiv
21.05 La Chanson
21.30 Aus der Welt des Jazz

UND AUSSERDEM

AUTORENBUCHHANDLUNG
20 h Jochen Lobe - Gedichte

MILBERTSHOFENER STADTTEILZENTRUM 20.30 h
Frauenabend

1954 — BRD Weltmeister im Fußball gewesen geworden oder so

Mi. 5.7.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM siehe Tagespr.

WERKSTATTKINO vorauss. zu

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Reise ins Licht
22.40 Die Marquise von O

ARENA
18.00 20.00 Led Zeppelin
16.00 Elvis club girls gilrs girls

ARRI
16.15 18.30 20.30 D. Verachtung, v. Godard

CINEMA
11.00 - 17.00 Ein Dinosauria d. Erde beherrschten
18.00 Buster & Billie OmU
20.30 Pat Garrett jagt....

ELDORADO
12.00 14.45 17.30 20;15
Fedora

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Taming of the Shrew (D. Widerspenstigen Zähmung)
22.30 Julia

FRANZISKANER
16.00 18.15 20.30 Macbeth

ISABELLA
18.00 20.30 D. ganz faire Prozeß d. Marcel G
22.30 Themroc

LEOPOLD I
13.15 15.30 17.45 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Das Familien grab

LEOPOLD II
13.0o 15.00 17.00 19.0021.00
Was Sie schon immer über Sex

LUPE II
16.00 La belle et la bete
18.15 Mein Kampf, Leiser
20.30 Alexander Newskij, UDSSR, '38 , Eisenstein
22.30 Marxbrother at the circus, OoU

MAXHOF
18.00 20.30 Die Abenteuer d. Rabbi Jacob

MAXIM
siehe Tagespr.

MUSEUM
16.00 18.15 20.30 N. Samsta Nacht
22.30 Rocky Horror.....

Kino 2
14.00 Elvis club, roust about
15.45 20.00 V. Winde verw.

REX
16.00 Faust im Nacken
18.15 20.30 D. Wilde Schaf, R. Schneider, J.L.Trintiignant

STUDIO SOLLN
siehe Tagespr.

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Redupers
22.30 jonas d. im Jahr 2000.

TÜRKENDOLCH
20.30 Anna & Edith
Rest Tagespr.

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

MODERNES 20.30
Ella, v. H. Achternbusch

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher m.d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v.Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. von Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. El Kishon

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Eva Meier singt B.Brecht am Piano, Barton Weber

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

PROT 20.30
Premiere wahrscheinl. vom Tieger von Äschwapurll

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.08 Aus neuen Büchern
22.30 Texte junger Autoren

B 3
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Österreich
19.30 Minibox
20.05 Radio aktiv
21.30 Jazzcasino

MUSIK

ALLOTRIA blue hearen jazz band

ALTE BURG century rox

DREHLEIER int. folk.

MEMOLAND jazzkids

MUH bandura, fr. lopez, evi & peter, udo lenze, hillary

SCHIFFSTUBE am Rosenheimerplatz session

TV

ARD
17.00 Pippi Langstrumpf
20.00 Tagesschau
20.15 Orpheus in der Unterwelt Oper
22.00 Man kann nicht mehr auf allen Vieren gehen, z. 200 Todestag v. J.J. Rousseau
22.30 Tagesthemen

ZDF
16.30 Neues aus Uhlenbusch
17.00 heute
19.00 heute
19.30 Querschnitt - Leistungen antiker Technik
20.15 ZDF-Magazin
21.00 heute-journal
21.20 Straßen von Frisco Krimi
22.05 Pfarrer Sommerauer
22.35 Berliner Antigone, TV-Film v. L. Ahlsen
23.40 heute

B III
17.30 Yoga (12)
18.55 Nachrichten
19.00 Bleib bei mir (Engl. TV-Film) R: M. Armstrong
20.10 Unser Land - nicht nur für Landwirte
20.40 Nachrichten
20.45 Sprechstunde
21.30 Picknick (Am. Spielf. 55) R: J. Logan
23.20 Nachrichten

Ö 1
20.00 Liebe ist nur ein Wort Simmel-Spielfilm (1971)

UND AUSSERDEM

"Die moralische Verantwortung d. Naturwissenschaftler gegenüber dem Leben" — Vortrag v. Dr. M. Thürkauf, TU Arcisstr. 2 Hauptgeb. Hörsaal 2770 um 19 Uhr

KOMITEE gegen pol. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschlands 19 h Treff in der Maistr. 22

Do. 6.7.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM siehe Tagespr.

Werkstattkino vorauss. zu

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.45 Es herrscht Ruhe im Land, zu Chille)

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 D. Reise ins Licht
22.40 D. Marquise von O

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Winternachtstraum

ARRI
16.15 18.30 20.30
Die Verachtung

CINEMA
11.00 - 17.00
Als Dinosauria d. Erde beherrschten
18.00 Die Kampfmaschine
20.30 Redupers

ELDORADO
12.00 14.45 17.30 20.15
Fedora

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The taming of the shrew (D. Widerspenstigen Zähmung)
22.30 Julia

FRANZISKANER
16.00 18.15 20.30 Alescis Sorbas

ISABELLA
18.00 20.30 D. ganz faire Prozeß d. MArces G.
anschl. Disk. mit H.P. Meyer

LEOPOLD I
13.15 15.30 17.45 20.15
Spitzenklöpplerin
22.50 Das Familiengrab

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.0
Was Sie schon immer ü. Sex...

LUPE II
16.00 La belle et la bete
18.00 Mein Kampf
20.30 Alexander Newskij, UDSSR '38, Eisenstein, (Om)
22.30 Marxbr. at circus, OoU

MAXHOF
18.00 20.30 D. Abenteuer d. Rabbi Jacob

MAXIM siehe Tagespr.

MUSEUM
16.00 18.15 20.30 N. Samstag Nacht
22.30 Rockay Horror
kino 2
14.00 Elvis club, roust about
15.45 20.00 V. Winde verw.

REX
16.00 Faust im Nacken
18.15 20.30 Das wilde Schaf

STUDIO SOLLN
siehe Tagespr.

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Redupers
22.30 Jonas, d. im Jahr 2000

TÜRKENDOLCH
20.30 Anna & Edith
Rest siehe Tagespr.

THEATER

LACH & SCHIESS 21.00
Im Jahre 9

RATIONALTHEATER 20.30
Fahr sicher m. d. Bundeswahn

AM EINLASS 20.30
D. Unterrichtsstunde v. Jonesco

TAMS 20.30
Argentinische Straßengeschichten von v. Dragun übers. von Th. Brasch

THEATER 44 20.30
Drehen Sie sich um Frau Lot v. E. Kishon

TIK 20.00
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

FRAUENHOFER 21.00
Spottlicht & Co: Gesetz der Fall

THEATER ÜBER DEM LANDTAG 20.30
Eva Meier singt B. Brecht

MODERNES 20.30
Ella, v. H. Achternbusch

INTIMES THEATER im Künstlerhaus 20.00
Dusa, Stasi, Lil u. Fisch v. Pam Gems

PROT 20.30
Vielleicht Tieger v. Äschnapus II

PROT 20.30
Vielleicht Tieger v. Äschnapur II

MUSIK

ALLOTRIA farogato hot 7

ALTE BURG wildsauthaler waschbrettmusi

DREHLEIER int. folk.

LIEDERBÜHNE ROBINSON black bottom

MEMOLAND big old swing feet

MUH konzert: gottfried schlögl

SCHIFFSTUBE am Rosenheimerplatz session

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Aktuelle Reportage
21.00 Alles oder nichts (Quiz)
21.45 Quatsch mit Soße
22.30 Tagesthemen
23.00 Intern. Tennis in Wimbledon
0.00 Tagesschau

ZDF
19.00 heute
19.30 Variete, Variete
21.00 heute-journal
21.20 Bürger fragen - Politiker antworten
22.20 Rendez-vous d' Anna TV-Film
0.00 heute

B III
18.55 Nachrichten
19.00 Sam - 2. Zwei Pfund zuviel
19.55 Der 7. Sinn
20.00 Sozial-Report
20.30 Nachrichten
20.35 Auf der Suche nach Afrika (5)
21.20 Schatten v. Gestern Krimi
22.05 Nachrichten

RADIO

B 1
10.00 Notizbuch
20.00 Ich komme schon, Mama Krimihörspiel

B 2
18.30 Stichwort
19.00 Popporträt: Dion & The Belmonts
22.08 Die Psychologie Wilhelm Buschs 1) Wie sah er den Menschen

B 3
15.07 Fanclub: Soul
20.07 Pop nach 8

Ö 3
15.05 Musikbox
16.30 Musik aus Lateinamerika
21.30 Jazzshop

UND AUSSERDEM

SCHWED/SKAND STAMMTISCH bei Thomas Tiel, Siegesstr. 28

Vor 5 JAHREN erschien BLATT NUMMER 1 "Vierzehn Tage Münchner Möglichkeiten"

LESABRIEF'

Todesfahrt - mit dem Radl durch München

Das sind die echten harten Männer, die sich per Radl durch Münchens Strassen und Abgase kämpfen.

An der ersten Ampel zählt nur, wer schneller ist: das rechtsabbiegende Auto oder Du. Das harte Gesetz der Straße lautet: Radler werden übersehen oder nicht ernst genommen.

Dann der STau vor der nächsten Ampel, Du kämpfst Dich wieder noch vorn auf dem handbreiten Spalt, den man Dir läßt zwischen Autoreifen und Randstein. Eine leichte Schräglage nach rechts ist wegen der harten Karosserien und der Seitenspiegel angebracht, auch empfiehlt es sich, das rechte Pedal oben zu lassen - falls der Randstein nicht noch höher ist.

Dann der Slalom über die Fallen der Trambahnschienen, die Autos zwängen Dich hinein - ein Ruck und Du fliegst aus dem Sattel, da hilft kein Klingeln und kein Hilfeschrei!

Rechts parkende Autos, links fahrende - Du bist dazwischen eingeklemmt, strampelst um Dein Leben, betest bei jedem vorbeidonnernden LKW, daß er keinen Anhänger hat, weil Du grad am Umkippen bist. Da - plötzlich saust aus einer Einfahrt ein Kontflügel nach vorn, gerade soweit, daß ihn die vorbeisausenden Autos nicht streifen - Du darfst absteigen, falls Du's noch derbremst.

Dann gehts weiter und Du entdeckst, daß die Ampeln für Radfahrer exakt auf Rote Welle eingestellt sind - natürlich, sonst wärst Du ja schneller als die Motorisierten im Stau.

Übrigens, habt Ihr gewußt, daß die Linksabbieger unter den Münchner Radfahrern ausgestorben sind? Das macht die Auslese . . . Noch ein Rat zum Schluß?

Auf Todesstrecken 3. Grades, wie z.B. der Leopoldstraße, fährst Du besser auf dem Gehsteig - es sei denn, Du hast Adleraugen, Dauerglück und reagierst blitzschnell:

links rasen die Autos haarscharf an Dir vorbei, während Du rechts das Innere der parkenden Wägen anvisieren mußt – reißt da einer die Tür auf, dann ist's um Dich geschehn.

Der nächste Bus schleift Dich sammt Autotür 10 Meter weit.

Im Mamen einer umweltfreundlichen gejagten Minderheit
Karin Strauß

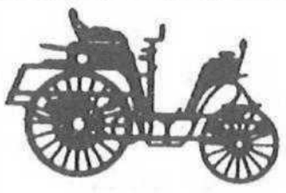
Kontaktanzeigen

1. Nachdem schon so oft bei euch Kritiken über sexistische Anzeigen und miese Erfahrungen bei 2 - er Kontakten veröffentlicht worden sind, möchte ich mich mal direkt an eine andere Sorte Anzeigenkunden wenden, und zwar die, die „dufte Leute" zum „reden und für Unternehmungen" oder so ähnlich kennenlernen wollen.
Ich bin noch nicht lange in München und die oberflächlichen Kontakte in Kneipen/Uni befriedigen mich auch nicht, so hegte ich den frommen Wunsch, durch das Beantworten von ein paar Anzeigen ein paar nette Leute kennenzulernen, mit denen man wirklich gute, längerfristige Kontakte aufbauen kann. Pustekuchen! Da begegneten mir durchwegs Typen, die mir alle versicherten, wie guut man sich mit mir unterhalten könne, daß sie mich unbedingt auch besuchen bzw. „bald mal anrufen oder schreiben" wollten, und nie wieder was von sich hören ließen. Oder noch schlimmer, die nett und freundschaftlich ankommen und sich Bücher und andere Dinge ausleihen und dann nicht mehr zu erreichen sind. Oder solche, die einen alle vier Wochen mal treffen und einem dann erzählen, in welchen Kino-Theater etc. Veranstaltungen sie mal wieder waren - natürlich mit der Beziehung oder dem „festen" Bekanntenkreis - dafür bin ich dann nicht gut genug. Liebe Anzeigenkunden, ich frage euch, was ihr eigentlich wollt? Jemand, der euch unterhält, wenn eure anderen Bekannten keine Zeit für euch haben? Könnt ihr euch nicht vorstellen, daß es für Menschen, die wirklich echte, langfristige Freundschaften suchen, ziemlich frustrierend ist, immer wieder Leute kennenzulernen, die nur Lückenbüßer suchen und dann nach zwei drei Treffs die Lust verlieren? Wenn ihr der Meinung seid, daß jemand vielleicht wegen der Interessen oder so nicht zu euch paßt, so sagt das am besten offen und ehrlich, damit man wenigstens weiß, woran man ist.

eine münchner Blattleserin

2. Im 122 wurde vorgeschlagen, jede Kontaktanzeige telefonisch zu überprüfen. Das ist natürlich großer Quatsch. Aber mein Gedanke zu Eurem Vorschlag . . . Einerseits verstehe ich Euer Argument, Kontaktanzeigen nur noch mit Chiffrenr. aufzugeben, aber es ist eine sehr schlechte Lösung des Problems, wenn überhaupt. Eine Chiffrenr. schützt nicht vor Streichen. Vielleicht könnte jedoch eine „humorvolldeutliche" Antwort der Betroffenen besser wirken. Außerdem würde eine Chiffrenr. den Sinn der Anzeige erheblich erschweren. Es ist - so finde ich - schon traurig genug, wenn Mädchen Kontaktanzeigen per Chiffre aufgeben „müssen". (Aussage von Betroffenen). Allerdings sind die Frauen daran mitschuldig. Wenn ein 15-jähriges Mädchen sich darüber bekagt, daß es noch Jungfrau ist (Nr. 120), so liegt das bestimmt nich an den Männern. Doch ich will jetzt keinen neuen Bumsanzeigenalarm auslösen. Jeder kann tun und lassen, was er will, doch soll er für die Folgen nicht der Umwelt die Schuld daran geben.
Kontaktanzeigen sind in unserer menschenfeindlichen Welt notwendig. Gerade das Telefon als anonymes Kommunikationsinstrument ist da für viele eine große Hilfe und schreiben ist nicht jedermanns Sache.
Vielleicht könnt Ihr jedoch ein bißchen mehr auf das Problem eingehen, welche Erfahrungen gemacht wurden usw., damit wir Leser uns brauchbare Alternativen einfallen lassen. (Evtl. bestimmte Art von Anzeigen nur Chiffre???)

Bernhard 33 36 37



KLEINGEWERB

darunter verstehen wir Nebenbeschäftigungen. Kosten pro angefangene 5 Zeilen 7 deutschmark.

Ex-Lateinlehrer, 30 J., totaler Latein-Freak, gibt den Sommer über Nachhilfe in seiner Galerie in Schwabing. Tel. 28 79 93

Getreide-Inhaltsstoffe (Mittelwerte): Rohfasergehalt = 2,5 %, Mineralstoffgehalt = 1,8 %, Fett = 2 %, Eiweiß = 12 %, Stärke = 68,5 % u. Wassergehalt = 13,2 % Vitamine, Fermente, Spurenelemente u. ä. Wirkstoffe sind in nur so kleinen Mengen vorhanden, daß ihr Gehalt nicht in Prozentzahlen ausgedruckt werden kann. LEBASCHA, Breisacherstr. 12

Ich fahre eure Kisten, Bücher, Matratzen und sonstwas mit VW-Bus zur neuen Wohnung. Std. 10,-- Rings on 268 263 bis 19 h Lothar

Fahre Euch günstige Transporte - egal wann - egal wohin — helfe auch mit — treppauf - treppab rufts an zw. 19 - 21 h Tel. 15 15 73 Norbert

Anarcho-Transporte mit großem Mercedes-Bus mit Dachgepäckträger macht schnell u. billig Björn Tel. 377 217

Biete Gesprächstherapie bei aktuellen und lange herumgetragenen Problemen. Bin Dipl.-Psychologin Chiffre 123/84

Wohnungsrenovierung (Tapezieren, Weißen, Bodenverlegung, allgem. Reparaturen) und Umzüge (Transporte durch Tel. 811 72 79

Übernehme Schreibarbeiten auf IBM Kugelkopfmaschine T.562663

Über den Wolken muß die Freiheit wohl grenzenlos sein ... Dreistündiger Flug über Seen Berge und Wolken für 80,-- DM (reine Selbstkosten) 75 22 44

NEU — NEU — NEU — NEU — Umzüge, Transporte, (auch Klaviere u. Bands) erledigt preisgünstig u. zuverlässig Tag u. Nacht überallhin, kurzfristig auch für Selbstfahrer 52 44 63 NEU — NEU — NEU — NEU —

Wie soll Mann/Frau Deine Kontakt-Signale auffangen, wenn Du Deine Augenpartie hinter riesigen, dunklen, eckigen Helmut-Kohl-Brillenschildern versteckst? Die Antwort: Bert-Brecht-Brillen. Ich verkaufe meine Brillen nur an Leute, denen sie gut stehen. Anprobe ohne Hast bei Hermann Tel. 304 823

Gebe Gitarrenunterricht: Klassik, Folk, Beat, Südamerik. Tel 50 25 136 Roland

I'll translate your letters, or anything else, vom Deutschen ins Englische oder umgekehrt. Liz 690 44 20

Ich gebe für Deine Entspannung japanische Akupressur-Massage, 20,--/Std., komme ins Haus. Tel. 37 91 52 Elaine tagsüber Nachr. hinterlassen, rufe zurück, abends 44 84 652

Ich repariere fast alles an 2 CVs und ähnl. Citroens. Habe viel Erfahrung mache gute Arbeit für'n reellen Preis. Ralf 90 34 685

Der **Osterhanns** zeigt seine traumhaft-phantastischen Ölbilder bis zum 15. Juli in der

galerie N

Luisenstraße 68
8000 München 40

geöffnet: Mo-Fr. 16-18 h
Sa. 10-12 h
Tel.: 28 79 93

LITERATURFREAKS! Soeben habe ich mein erstes Buch im Selbstverlag (Kurzgeschichten etc) herausgebracht. Interessierte schicken bitte 7,-- in Briefmarken an Hellemann - Gärtnerplatz 2, M5 - und erhalten es.

Fachhandwerker - Elektroinst. mit Verputzarbeit, befestige Wandschränke ect. Regalbau, verlege Fliesen Std. 14,-- od. Pauschale Tel. 69 95 89

Transporte, Umzüge etc. mit Opel Blitz (4,5 t) plus Mannschaft. Allzeit bereit, blitzschnell und billig. Achim/Harry Ingolstädterstr. 29, 8421 Siegenburg Tel. 09 444/1074

Gebe gründliche Chemienachhilfe. Verkaufe außerdem Chemikalien an Hobbychemiker ohne Sprengmeisterambitionen.
Freddy 64 30 82

Umzüge und Transporte mit VW-Bus und Lkw. Lucky, Tel. 699 589

Klaus macht Kleintransporte mit Hanomag. Tel. 57 43 83 od. 53 18 27

. . Malschule Kirchenstraße . .
. . . Malen ... Zeichnen . . . .
. . . . . Druckgraphik . . . . .
. . . . Kindermalschule . . . .
. . 300 20 91 ... 651 47 63 . .

Mitsegelgelegenheit entlang d. wildromantischen Südküste Englands auf schneller, komfort. 10 m-Hochseeyacht mit erfahr. Skipper DM 200/Woche Tel. 77 01 82

PA-System 2 x 400 W 16 Kanal JBL zu verleihen, Demostudio 2 Tage maximal DM 350,-- 95 21 18 oder 84 17 811 Nachr. hinterlassen

Wir, Mike und Pete renovieren dekorieren tapezieren streichen machen Holz + Glasarbeiten (Fenster-Rahmen) usw. Tel. 08 092 / 4989

MUSIKER VERSTÄRKER
- Direktimport, enorm günstig
- Mischpulte u.a. Geräte
- Lichteffektgeräte u. ähnl.
Tel. 77 86 34 oder 17 04 19
H&M, MARSHALL, MM, HI-WATT etc.

TRANSPORTE — BENZ 406 D
- aller Art günstig
- Umzüge (auch nach auswärts)
- Kleintransporte / Besorgung
- Entrümpelung / Abfuhr
- Auch am Wochenende
Tel. 77 86 34 oder 17 04 19

Entrümpelungen und Transporte mit Transit übernimmt die Jugendberatung zusammen mit arbeitslosen Jugendlichen, außerdem verkaufen wir aufgearbeitete Möbel. Mariahilfstraße 16, Tel. 66 45 00 Mo-Do 9 - 12 u. 16 - 20 Uhr

Umzüge, Transporte, zuverlässig mit Ford-Transit Dachträger 15,-- DM/h, Großaktionen billiger Evelyne und Heinz Tel. 783 459

NORMALE KLEINANZEIGEN

Intelligente Frau gibt ind. Deutschunterricht. Tel. 760 92 60

Der WERKHAUS-Kaufladen hat jetzt einen Photokopierer, womit man auch Kopien auf Umweltschutzpapier machen kann. Pro Stück DM --.20 oder bei Massen billiger. Leonrodstr. 19

Der WERKHAUS-Kaufladen hat ab sofort ein Lager mit Umweltschutzpapier für Euch eingerichtet. Auch für Großabnehmer und im Format 43 x 61. Das Papier ist günstig. Leonrodstr. 19

Umzüge und Transporte mit großem Mercedes-Bus. Stunde 18,-- DM. Sonderangebote nach südlichen Ländern! 75 69 18 und 57 80 15

Buttermelcher Hof

Geöffnet täglich von 17 - 1 Uhr
Warme Küche von 18 - 24 Uhr
Kegelbahnen, Pool-Billard, Flipper

Buttermelcherstr 17 / Tel 29 89 25

Nähe Isartor; Autoanfahrt über Gärtnerplatz / Klenzestr.

22,w, sucht ab sofort Zimmer in WG bis 200,-- DM Ruft doch mal an: 761 550 Rita od. Angelika verlangen

Schwulen WG in der Schellingstr sucht für die Zeit vom 1.Aug. bis Jahresende (1.-30.1.) eine/n Mitbewohner/in welche/r aus Stimmungsgründen mindestens bi sein sollte. Ich (Magnus) will nämlich für ein halbes Jahr nach Hamburg und kann mir keine 2 Wohnungen leisten. T:28 84 14

In unserer WG wird ab August (evtl. früher) ein Zimmer frei. Wir 3 w, 1m suchen einen Mann, der echtes Interesse an einer WG hat. T: 53 11 21

Zweierbeziehung sucht ab sofort Interimszi. (für ca. 2-3 Mon.) in WG, möglichst Schwabing. Wenn geht billig, wenn nicht, dann nicht! T: 52 79 83

Ich (19,w) suche dringenst Zi. in WG. Am liebsten in der Gegend zwischen Stiglmairpl. und Nordbad oder in Schwabing. Tel: 30 06 772 (am besten abends ab 22 Uhr) Petre verlangen

Wer aknn mir f. Juli u. Aug. seine Bude billig überlassen! Angebote an Angelika Ritthaller,T: 26 07 00 2-39 v. 8-19 Uhr

Fotograf, 31, WGErfahrung sucht Zi. in WG Tel: abend 36 13 97 oder Nachricht hinterlassen

Bin 27J, w, berufstätig suche Zi. in WG. Tel: 66 45 00 bis 20 Uhr

Zi. in WG (2m,2w) am Engl. Garten ab 1.8.frei. 255,-- incl.T: 36 14 035

Welche Frau hat Lust, sich mit mir 110qm schönen Altbauwhg in d. man sich ausleben kann, zu teilen? Das Wären f. jed., 365,-- incl. Am 23.6. ist bei mir ne Fete, u. da ich das übl. WG-KReuzverhör scheiße finde, schlage ich vor, wen's interessiert, d. Kom kommt vorbei, bringt sich was zu saufen u/o Freund(in) mit (hab solber nichts zu schmarotzen) u. dann sollen wir mal sehen, ob diese WG-Sucherei nicht auch anders laufen kann. Carin Lohr, Theresienstr. 73/52 95 09

!!!Grüner August gesucht!!! Im Sept. reifen die Äpfel und auch unser Baby. Für August suchen wir deshalb einen ruhigen Frienplatz am Lande rund um Mü (Sommerhaus, Zi. auf Bauernhof, ein See wär schön) gegen freundl. Entgelt. Traudel Viaplana, Türkenstr. 53, Mü 40, T: 28 98 59 Außerdem suchen wir Babysachen jedweder Art und verkaufen für je 20,- einen Fernseher mit Radio und einen Schreibtisch

Tausche Laden (mit Whg. 300,-) in Haidhausen gegen 2-3 Zi. Altbauwohn. in Haidh. Mo-Fr.8-17 Uhr T. 39 08 37

3 Leute (2w& 1 Kind) suchen baldmöglichst Zi. in WG mit Kindern T: 39 26 95

Frau mit Kind (4) sucht Zi. in WG mit Kind(ern) T: 39 26 95

Ich arbeite jetzt in der
Lamontstr. 30
8 Mü 80, Tel. 986 785
und zwar rein
homöopathisch
(gegen's Rauchen auch Akupunktur)
DORIS ENDERS
Heilpraktikerin

Dringend sucht der Jörg einen großen Raum oder auch mehrere am besten ebenderdig, wo vielleicht ein Raum zum pennen geeignet ist bzw. Whg dabei ist. Tel: 18 24 75 vormittags

Frau gesucht, gern um 30, die Lust hat, in netter kleiner WG mitzuleben. RV4iges Zi., Zentrale Lage, Miete DM 220,-- inc. Kaution DM 300,-- Tel:26 09 1 140 Kirsten

SCHAUMSTOFF LÜBKE
8 München 19 · Arnulfstraße 97 - 101
Telefon 089/16 15 15

Fahre Umzüge und Kleintransporte zu alternativem Preis mit Hanomag Bus F20, Tel. 351 34 54

Pumphosen, Bikinis, Röcke u. Sonstiges nähe ich nach Maß. Helga 53 38 12

Übernehme alle Transporte und erteile Unterricht in Schlagzeug und Latin Percussion Tel. 39 67 65

Kleintransporte
Umzüge
billig
87 11 236

Selbsterfahrung beim Zeichnen, Malen und im Gespräch. Einzelstunden und kleine Gruppen. Tel.: 300 13 73

Profi baut in jeden VW Bus, Transit, Mercedes nach Wunsch Einrichtung + Fenster ein, Ausrüstung f. Orientfahrt. Manfred Tel. 69 95 89

Nähe prompt und fachgerecht
Pluderlatzhosen 30 DM
Blusen 25 DM
Kleider 40 DM
Tel. 50 24 847 Doris

Handwerker mit kl. Werkstatt repariert fast alles, baue auch lichtregelanl. für Theater und Musikgruppen usw. Tel. abends 35 91 538

Elektrische Schreibmaschine günstig zu kaufen gesucht. Bis DM 250,--. Ein drahtloser Telefonverstärker zu verkaufen DM 20,--, Neupr. 39,-- T.: 5 70 29 54 ab 19.00 Uhr

Suche 3-4 Zi.Whg. für Jugend-WG in Haidhausen/Lehel Tel.: 22 24 35 H. KRause

Ich (Sozialwarb. 35) suche noch einen männl. Mitbewohner in meiner 2-Zi-Whg. in Schwabing. Preis des Zi. DM 250,- & NK, Erich T: 397 638 abends , tags 65 16 161

Bei uns wird ein ruhiges kleines Zi. (10qm, 170,-- DM incl. NK außer Heizkosten) zum 1.Aug. 78 frei. Wir (2m&3w) suchen 3. Mann zw. 25-35 J. Er soll an einem längerfristigen Zusammenleben mit uns interessiert sein. T: 79 54 19 ab 18.00

Die WERKHAUS-Gemeinschaft sucht dringend große Wohnungen oder ganze Häuser für WGs doer Hausgemeinschaft. Einige Leute von uns haben etwas Geld und würden auch kaufen. Tel.: 16 14 69 (Rolf)

FAHRSCHULE DETTMER

HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS

Georgenstr. 24, Eingang Friedrichstr., Telefon 34 62 37
Bürozeit: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgebühr Kl. III	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf VW Kafer	23.-
auf BMW 316	24.-
Opel Kadett Autom.	24.-
Vorstellung zur Prüfung	72.-
Grundgebühr Klasse 1	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf Kawasaki 200	22.-
Vorstellung z. Prüf. Kl. 1	55.-
Grundgebühr 1 + 3	150,--

Fotokopien 20 Pf

SPARPREISE!

Farbfotos Abzüge	
9 x 9	-.60
9 x 13	-.80
9 x 11	-.80
Filme: COLOR Kodak und Agfa 135/20	4.80
135/36	8.30

FLUG - REISEN

London, UF, 4 Tage, ab	199.-
Mallorca, UF, 4 Tage, ab	222.-
USA-Flüge	875.-

Suche bis 1.7.78 Zi. in einer WG auf'm Land(im Bereich S 4), möglichst FFB und weiter raus. Wielleicht habt ihr sogar Viecher ?! Bin 18 und hat in die Realschule. Ruft's halt mal an! 08 14 2/ 12 465 (hab 1/2 J. WG Erfahrung) Angelica

Suche Kleinen Laden in Haidhausen oder Neuhausen Tel: 28 28 88

Mann 30, alleinstehend, sucht Wohnmöglichkeit mit Mann oder Frau in ähnlicher Situation Ich brauche großes oder zwei kleine Zi., bis 300,-- inkl. Auf Dauer Stellung. Kinder und/ oder Tiere sind okay. Vorzugsweise Bogenhausen bis Neuhausen. Meine Interessen sind Politik & Wirtschaft & Sociology & Psychologie=Religon? PLus Musik, & Kunst (d. Lebens?) &? bin ordentlich und will keinen Saustall. Einziehen sofort oder (nicht zu) später. T;315 33 07 abends

JUGENDSTILSCHMUCK
Email -Großhandel- Straß
Broschen,Ketten,Ohrringe
aus Frankreich sehr günstig
Chiffre 122/33

Asiatische Lebensmittel
(+Kochberatung)
Gebrauchsgegenstände
Bücher über Ostasien
im 'taiping-shop',
Gabelsbergerstr. 17
(Nähe Türkenstr.)
Eing. durch die
GALERIE TAIPING
太 平

Normale Kleinanzeigen

Verkaufe Fiat 850, 72 000 km, fahrbereit, jedoch ohne TÜV! VB 250,-- DM, ruft unter Tel.: 52 63 70 an oder kommt abends vorbei: Manfred Stocker, Massmannstr. 4

Suche altes Ölbild, Uhr, usw. günstig evtl. Kommision, Tausch Tel.: 26 56 14 gilt dauernd

Umgebautes Frachtschiff an kl. Rhoneinsel (Camarque) in Süd-Frankreich zu vermieten. Platz für 10 Pers., völlig eingerichtet (5 Schlafräume, Wohnraum & Wohnküche) pro Pers. DM 11,50 /tgl. noch frei: Auf)Sept/Okt. J. Perrotti, Rue Templier 39 II, F-Arles

Suche gebr. Latzhose Gr. 38/40 & welche fotografierende w hat Lust mit mir w, 18 loszuziehen um zu fotogr. Andrea 19 23 21

Verschenke Dachgepäckträger vom Ford-Transit. Verkaufe: Framus Jazz Gitarre (neuwertig) span. Konzert Gitarre, Bassexpoleergehäuse (für max 18 Zoll speaker) und LKW Hanomag F 45(4,8t — TÜV IV 79) und suche Babywäsche T.el.: 08083/ 340

Wer hat oder weiß Adressen, wo ich mich sterelisieren lassen kann? Ursula Bußmann, Breslauer Str. 74, 4370 Marl

Mitfahrgelegenheit nach Dänemark/7. Juli, zurück in München 31. Juli J.J. 36 36 66 (nach Jürgen fragen) nach 15.00 Uhr

Verkaufe billigst: Klamotten (38/40), Schuhe (38), Schmuck, Vorhänge. Verschenke Schischuhe (38). Tel.: 340 15 72

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Echte Elefantenlampen 5,-- DM
Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

Zentrum für Alternative Heilkunde — Wer gründet mit? Ärzte Heilpraktiker, Therapeuten etc. Schreibt mir Eure Vorstellungen und Spezialgebiete (Akupunktur Phytotherapie, Atemtherapie, Bioenergetik usw. um nur ein paar Ideen anzuführen) sowie Eure Ausbildung. Das Zentrum soll in München entstehen. Alles Weitere dann. Karin,Chiffre 123 /3

Suchen noch Mädchen für Neugründung einer WG. Außerdem brauchen wir ein billiges Fahrrad. Tel.: 26 33 84

Lg. Modellbrautkleid Gr. 36/38 mit lg. Ärmeln (mit oder ohne passenden Hut) für 350,-- zu verkaufen. Hut 100,-- Neuwert Kleid 620,-- T. 48 54 57 ab 19.h

Verk. Sultan Lyx-Bett (IKEA), Sockel weiß & Schoner, neuw., statt 363,-- nur 150,-- Tel.: 98 57 58

Gesucht: Bett ca. 150x2m hart, am liebsten Eigenbau oder gute Matratze. Wickelkommode, Stehlampe, Sonnenschirm, billige Waschmaschine. Wer verschenkt Babyhemden (amerik. Form) alte Teppiche oder -reste, Leintücher, Teekanne, Tel.: 80 54 85

Jbanez-Bass (23 54 SB) mit Koffer für DM 500,-- und Crumar-E-Piano für DM 500,-- zu verkaufen. Karl Friedrich Gerber Tel.: 77 09 83

Auch auf diesem Wege möchte ich DIr, Gnazi-Bazi, einem orig. Ackerländer, sagen, daß ich Dich sehr lieb habe. Dein Weiberl

Ausziehcouch u. passender Polstersessel (beide etwas ramponiert) Ausziehtisch (70x110 180 cm, in gutem Zustand) u. Schaukelstuhl (schaukelt toll) — gegen Abholung (Neuperlach) zu verschenken. Tel. 67 47 06 Ruft massenweise an bevor alles weg ist, im Juli kommt es zu Sperrmüll, da wir in Urlaub fahren

Musikstudent (Tubist) sucht zum 1.1.0.78 zentralgelegene 1-1-3 Zi.Whg. (möglichst Schwabing) T: 39 12 23 Hubert

Musikgr. (z. Zt. in England) sucht Wohnmöglichkeit auf dem Lande (Süddeutschland) falls ihr was wißt (auch vorübergehend) bitte, laßt's uns wissen. Chiffre: 123/80

Suche dringend Vailant Geyser 250 MAG (10l) zahle gut. Außerdem KB Reprostiativ ges. Andreas 48 67 49 öfter versuchen bitte

Bilderhefte vor 1960 (Akim, Sigend, Micky Maus usw.) Postkarte, Briefkuverts von Sammler Tel: 30 70 37

Manuela (Amsterdem)! bitte melde dich nochmal! Norbert 266 357

Taxifahrer(in) für Tag und Nacht gesucht. Tel: 26 37 92

Werk- und Gruppenräume sind tagsüber und am Wochenende noch günstig im WERKHAUS zu mieten. Macht davon gebrauch, wir brauchen noch Mietanteile. In der Teestube könnt Ihr auch Kochen Tel: 16 14 69

Zimmer zu vermieten v. 1.Aug. bis 15.März 79, Zi., Kü,Bad T nache Deutsches Museum, Kosten ca. 230,-- Tel. 65 15 577

Schon wieder eine Anzeige von mir. Diesmal: MFG nach Paris geboten. Abfahrt aus Mü. am Fr. den 30.6. nachmittags, Rückfahrt sonntagabend. Christian 3 51 88 15

Unsere Katze Minze wirft Anfang Juli wunderschöne Junge. Wer sich beeilt und keine Stadtwohnung hat, bekommt eines geschenkt. Tel 08151/16 209 oder 14 92 74

Wir wollen im Sommer mit Rädern in Irland rumfahren. Dazu brauchen wir noch Fahrradtaschen und eine Seitentüre mit Fenster für Ford Transit 100. Eiwa Tel.: 5 84 68 3

Wer kann uns Tips geben für den Umbau eines LKW in einen PKW (Ford Transit 100) und übers Radfahren in Irland. Eiwa Tel.: 58 46 83

Verkaufe 2 CV 6, Bj. 72, 861 000 km zum Ausschlachten! (Boden fast totoal kaputt und ein paar Beulen, sonst o.k.) T.: 64 47 90

19jährige Frau sucht Lehrstelle in Landwirtschaft doer Gartenbau, möglichst mit biologischem Anbau Chiffre 123/29

Suche MFG München-Marokko 27.7.-3.8. und/oder Marokko-München 28.8.-8.9. Würde mich freuen, wenn mich jemand zu der Zeit in Spanien absetzen und/oder abholen könnte. (BKB) Michael 20-21 Uhr T: 42 2584

Verk. DB 200/8 Bj. 68, TÜV 8.78 Karosserie 180.000 km und rostlöcherig. ATM, AT-Getriebe, 1 Jahr alt, 20.000 km. Vordere Kotflügel, Stoßstange, Scheinwerfer (H4) neu. Am besten für jemand geeignet , der sich selber was schweißen kann, oder gute connections hat. VB 2.500. Gerhard, 641 30 12 nach 20.00Uhr

Wir haben wegen unserem Umzug noch nen Haufen Sachen zu verschenken: Schreibtische, Sch Schränke, Tische usw. Und nen Rahmen & Rost für ein 2y2m Bett. BLATT 19 50 21/22

Wer hat eine Primärtherapie hinter sich und kann mir bei Kaffee und Kuchen mehr darüber erzählen. Gernot 08 157/1867

Andere reisen nur in die Sonne wir reisen auch in den Regen, in den Schnee, in die Wüste, in den Urwald

TRANSWEST-REISEBÜRO

Hin- und Rückflug

Mexico-City, Stud.	1.260,—
Mexico-City, 3 Mte.	1.590,—
Guadel.-Martinique	1.195,—
Haiti + St. Domingo	1.225,—
Lima, bis 3o Tage	1.445,—
Lima, bis 60 Tage	1.545,—
Lima, üb. 60 Tage	1.645,—
Rio	1.750,—
Montevideo	1.850,—
Buenos Aires	1.950,—
La Paz	2.050,—
Caracas	1.675,—
Trinidad	1.697,—
St. Lucia. ab Ldn	925,—
Kingston/Jamaica	1.325,—
New York	825,—
Los Angeles	1.225,—
Lome/Toho	1.050,—
Dakar/Senegal	1.295,—
Nairobi	1.150,—
London	225,—
Palma/Mallorca	225,—
Athen	320,—
Malaga	385,—
Sidney	2.390,—
Bombay	1.220,—
Bangkok	1.300,—
Colombo	1.450,—
Abidjan/Elfenbeink.	1.375,—
Bogota	1.625,—
Quito	1.825,—

TRANSWEST-REISEBÜRO
Wörthstr. 49, 8 M 80
Tel. 45 44 48

Verbrauch 120 W Bassanlage 1.500,--, Equalizer 150,--, Claudius 08192/458 ab 15.00 Uhr

Die Gruppe "Axe" (exper. Rockmusik) sucht f. d. Sommer einen Schlagzeuger. Kontakt: Axe, 8481 Weissenbrumm b. Kohlberg

R 5 "L", 36 PS, Jg. 1973, TÜV — Okt. 80, Verhandlungsbasis 3.500,-- DM T. 41 41-581, 08063 1878

Wer fährt Ende Juli/Anfang Aug mit Bus nach Gomera und kann mich und mein Gepäck mitnehmen? Hannelore Tel: 48 60 85 Dringend!!

22. Juni — Alles Gute zu 4 Jahren Sklaverei mit Liebe! Bissi Bix

Verkaufe VW 1200, Bj 65, 14. 0000 km, TÜV 3/79 für DM 500,-- T. 28 00 671

Suche Bücherregal. Verschenke Bett (2x1m) und verkaufe alten Kofferschrank für 70,-- DM, Tel. 166 276

Kann mir wer sagen, wie man ein Vibraphon selber baut? Bin aber bis zum 9. Weg. Rüdiger Walter, Barlachstr. 24, 1M 40

VW 1300 Bj. 69, gut erhalten mit Stahlkurbeldoch und Radio für 1200 DM zu verkaufen Tel.: 18 32 60

Verkaufe Moyer Elektrogitarre für 450,-- Peter Ebert Tel. 48 01 858

Numerus clausus Initiative e.V. sucht dringend Regale und Büroschränke, billig. Für Ausbau unserer Arbeit sind uns neue aktive Mitglieder hochwillkommen. Kontakt: Anglerstr. 17, Mü. 2, Tel. 50 22 955 (Gabi)

Wer hört im SS 78 = Sem. Med. in Mü. mit dem Studium auf oder kennt wen, der aufhört? T (Solveig) abends

Ithaki
Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
Wir sind wieder da...
jetzt in Haidhausen, in der Rosenheimerstr. 108 (Ecke Orleansstr.)
Neu bei ITHAKI – **jetzt auch MITTAGESSEN**
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
Jeden Tag v. 10.45 - 1.00

Will nicht mehr allein leben. Suche (26 m) Zi. in menschlicher und sensibler WG bis 180,-- incl. ab 1.7./1.8. Schreibt bitte an Ernst Seidl, Sommerstr. 48/rgb. 8 M 90

WG sucht noch 2 lebendige Mitbewohnerinnen. 1 Zi 23 qm DM 250,-- ab 1. 7. und 1 Zi 16 qm DM 150,-- ab 1. 9. Gemeinschaft saal ca. 80 qm bietet viele Aktionsmöglichkeiten. Tel. 373641 von 19 - 21 Uhr

Wo ist die Frau, die unsere WG vollendet, vervollständigt, auffrischt...!? Bei uns wird demnächst ein Zimmer frei (ca. 15 qm) in großem Haus mit Garten. Miete DM 135,-- (incl. Heizung) Wir sind Jutta (23), Theresia (23), Norbert(27), Hannes(28) u. 4 Katzen und wohnen in 8252 Inning am Holz, Bergstr. 98, Tel. 08084/2068 (15 km zur S-Bahn Erding)Übrigens: Zum näher Kennenlernen ist eine gemeinsame Spanienreise Mitte Juli oder Anfang August möglich!

Körneresserin (25) ohne Anhang + mit wenig Geld sucht scheinbar unmögliches: großes, billiges Zimmer Nähe Akademie. Chiffre 123/63

Zimmer frei zum 1. 7. in schwuler (=homosexueller) WG (nur Männer): ca. 16 qm, DM 200,-- mit Nebenkosten; Küche, Bad, Waschmaschine, Telefon vorhanden. 308 38 73 Klaus

Gibt es denn tatsächlich kein nettes (möglichst weibliches) Wesen, welches mit uns 2m, 1w zusammenleben und für schönes Wohnen in RH, Solln incl. 375,- ausgeben will/kann? Wir hoffen doch! Tel. 789366

JEANS FÜR ALLE

Jeans in allen Formen
und Größen
Cordjeans in allen
modischen Farben

SONDERANGEBOT
Carter Jeans DM 49.50

Jeans International
Augustenstr. 77
Telefon 52 67 49

Welcher kinderliebe Mensch geht mit meinen Kindern (13 J & 9 Monate) ohne Entgelt ab & zu nachmittags sparieren? Tel: 76 09 260

Wer hat Lust gegen Mietbeteiligung v. 25. Juli — 7. Sept. in einer ruhigen 2-Zimmer-Wohnung in Schwabing zu wohnen und meine Blumen zu gießen. Tel. 52 86 48 zw. 8 - 9 Uhr

Tausche WG-Zimmer in Schwabing gegen EZ bis 220,-- im Zentrum/Schwabing. Eckhard 37 62 38

Ich, 26 w, suche nette, möglichst frauenbewegte Frau für Wohnung in Schwabing. Zimmer DM 170,-- Tel. 527734 ab 17 U.

Ex-Student, 23 Jahre, jetzt Arbeiter, verträglicher Typ suche Zimmer für 1 oder 2 Monate ab Juli. Außerdem such ich die erste Janis Joplin LP und Leute mit LPs zum gegenseitigen Aufnehmen (Rock, Blues, Punk) Chiffre 123/64

Suche Mitbewohner/in für 2-Zi-Wohnung (Grillparzerstr.) Zi hat ca. 18 qm und kostet 100 DM Jemand aus dem Sozialbereich wär mir (20,m) lieb. Chiffre 123/65

Triumph Cornet 200 ccm, Bj. 54, leicht. Motorschaden VB 350,-- Tel. 7 85 40 85 bis 23 U.

TON & TEE TON & TEE

Schleißheimerstr. 82 — Im Hinterhaus
Tee-Groß- und Einzelhandel — Tel. 52 82 41
Öffnungszeiten: 14 - 16.30 h, Samstags zu

Unsere Teepreise ab sofort:

	100 g	250 g		100 g	250 g
Apfeltee grob	2,70	6,40	Kanand. Tee	3,00	7,10
Aprikosentee	3,10	7,30	Lemon m. Stcken	2,90	6,80
Bananentee	3,40	8,00	Lotustee	3,10	7,30
Bittermandel	2,70	6,40	Mandarinentee	3,20	7,50
Black Currant	3,00	7,10	Nelkentee	3,40	8,00
Broken Or.Pekoe	2,30	5,40	Pernodtee	3,20	7,50
Brombeertee	3,90	6,80	Pfirsichtee	2,80	6,60
Cocostee	3,00	7,10	Pistazientee	3,10	7,30
Darjeeling FOB	3,20	7,50	Pflaumentee	3,10	7,30
Darj. hochfst.	3,90	9,20	Pomeranzen	2,80	6,60
Earl-Grey m.Bl.	2,70	6,40	Rosentee m.Bl.	3,90	9,10
Earl-Grey Smoky	3,20	7,50	Rosinentee	3,40	8,00
Engl. Caramel	3,00	7,10	Rumtee	2,60	6,20
Grapefruittee	2,90	6,80	Sweet-orange m.St.	2,50	5,90
Gunpowder	2,80	6,60	Vanilletee	3,10	7,30
Honeymoon	3,30	7,60	Walnußtee	3,10	7,30
Ingwertee	2,70	6,40	Wildkirschtee	3,00	7,10
Jasmin m.Bl.	3,00	7,10	Laichee Black	3,30	7,80

Nur diese Woche (26.-30.6.): . . . . . 100 g Vanilletee 2,50
Jede Teekanne, 0,6 bis 1,5 l. 12,00
dazu Teewärmer selbstgemacht 11,00

Habe einige Flipper, Musikboxen, guter Zustand, günstig abzugeben. Tel: 155 888 tagsüber, 08142/9754 abends

Zu verkaufen (schnell) alles was sich so in einer 3-Zi-Wohn. ansammelt. Tel. Savia und Urmila 30 27 25 / 300 80 18

Sparkäfer 1200 Mod. 1970, (12. 12.69) sagenhaft geringer Verbrauch, kein Tüv, 150.- Tel: 37 20 24

Das neueste Buch von W. Reich
Der Christusmord (DM 39,--) gibts im UNIVERSUM, Hirschbergstr. 6 (Nähe Rotkreuzpl.)
(Wo denn sonst ?)

Gebe Deutschunterricht gegen abendliches Babysitting T: 76 09 260

Verschenke Klappcouch und Bettgestell (1,5 x 2) Lili Tel: 28 37 66 oder 77 52 92

Wer von euch hat eigene Reisenotizen und Fotos über seine abenteuerl. Erfahrungen bei Fahrten per Landrover oder Anhalter durch Afrika, MIttel/SÜdamerika, Asien oder andere abgelegene Gebiete? Ich muß darüber was schreiben. Wär nett, wenn du mich anrufst. Es schaut auch etwas Geld dabei heraus. Rolf Jurkeit, Türkenstr. 84 a, 8 M 40, T: 28 47 71

Wer hat Lust an einem Projekt für alternative Fotografie mitzuarbeiten. Wie ihr wißt sind unsere Fotozeitschriften teuer und voll komerzialisiert T: abends 36 13 497 oder Nachricht hinterlassen Christian

Jugendberatung Mariahilfstr.16; Jeden Montag von 18.30-20.00 Rechtsberatung T: 66 45 00

Jugendberatung Mariahilfstr. 16, Teestube Mo-Do 16.00 - 20.00 Musik u. Informationen T;66 45 00

Suche E.-Gitarrenverstärker ab 20 Watt, zahle 150,- bis 200,- T: 351 39 29

Filmproduktion — Ich will Filmarchitekt werden und suche jemanden, der in diesem Bereich arbeitet und mich über Ausbildungs- u. Bewerbungsmöglichkeiten beraten kann. Detlev Schuick, Tel: 30 97 89

Hilfe! 15 Kätzchen zu verschenken. Tel: 08131/42379 (kann aber auch 92379 heißen) oder 8717216

Suche MFG nach Giessen o. F/M um den 28.6. rum. Ist irre wichtig! Kann leider wenig zahlen. Kati Eggert, Landsbergerstr 207, App. 410, Mü 21

Suche alte 78er Schellackplatten (Jazz, Schlager bis 1950), evt. auch z. Aufnehmen, falls einer selbst sammelt. Zahle gut. Tel: 1571942 abs. mehrf.versuchen!

DU

Ich helfe Dir gerne dabei zu lernen

Wer Du bist
Was Du fühlst
Was Du brauchst
Was Du willst
Und wie Du Deine Ziele erreichen kannst

Meine Werkzeuge: Gestalt, Encounter, Bioenergetik, Psychodrama u.a.

Einzelstunden, fortlaufende Gruppen, Paargruppen u.a.

Nina Larisch, Psychotherapeutin, Tel. 39 32 81

An alle vom 2. Bildungsweg!! Es sind noch Plätze in Konversationsgruppen —English — frei!!! Renate (dipl;dol.) Tel:16 37 83

Erzieherin 24, 4 Jahre Praxis, sucht ab September Arbeit als Bezugsperson in Kinder-Eltengruppe 98 88 11

LUPE 2 — im Fuchsbau
8 München 40, Ungererstraße 19, Tel.: 34 76 51
GUTSCHEIN
Gegen Vorlage an der Kasse bekommen Sie eine ermäßigte Eintrittskarte zu **DM 3,--**
gültig bis 20.7.1978 für die 16.00 und 18.15 Uhr-Vorstellung

Wir müßen raus! Verkaufen: Gasherd 3 Fl., 2 Gas-Öfen&Leitung, Kühl&Kleiderschrank, Sessel, Tische & Vorh., Waschb., Spüle, Badewanne, Lampen, Kleider etc. etc. Tel.: 28 95 50 und außerdem "Def. Fernseher & Ziegelsteine, Brennholz zu verschenken 28 95 50

Wegen Umzug muß ich das zuviele verk.: Kleider & Schuhe ((Gr. 38) Babybadewa. Wickelauflage, Mauskäfig, uralt-Tonband, Vasen, Inletts, Federn, Trockenhaube, Dinge f. Opel Rekord, Kinderschuhe 1 G-23, Tasche, Rucksack, Federbetten, Stühle, Vorhänge, Rollos, kl. Tisch, Kinderwagen (Sport & Kasten) Bilder,Kindersitz & Körbe f. Fahrrad, Lampe, S/W FErnseher. Schaut mal vorbei! Chr. Vogel, 8 Mü. 40, Schwindstr. 1 Am Samstag/Sonntag den 24./25.6.78

Zu verk. NSU 1200 Bj 12.70, § 12.78 Motorschaden, neue Lichtmaschine u. neuer Regelschalter, Reifen + Stoßdämpfer fast neu (85 %) DM 650,-- Tel. 300 2198

Cursos de Autoconocimiento y Distension en espanol (gratuitos). Inf. diaria de 18-20 hs. Tel. 29 28 23

Billig Rucksack abzugeben. Tel. 29 93 01

Neuro-Visuelle Therapie
Harmonie des Sehens — Gesundheit — Erfolg — Klarheit. Über den Sehvorgang kann die Nervenleistung getestet, trainiert und korrigiert werden. Positive Wirkung auf psychische und psychosomatische Symptome wo alles andere nichts hilft.
Otto Hanus
Ickstattstr. 22/II, 8 Mü 5
Tel. 26 39 51

MFG nach London am 1.8. hin und zurück oder nur einfach Tel 60 15 577

Warmherzige, intelligente Frau (32) alleinstehend mit zwei Kindern 3 Jahre & 9 MOn.) sucht T Tätigkeit entweder tagüber, wo die Kinder mitgebracht werden können oder abends (gute Hausfrau, praktisch & geistig gute Fähigkeiten) T: 76 09 260

Gitarrist, (33, mehrjährige Banderfahrung) sucht Musiker für Jazz- oder Tanzkapelle doer Anschluß an eine Band Tel: 37 85 83 abend, tagsüber 2109 543

Ford Campingbus, Bj. 65 vom Werk eingerichtet — Hubdach Gasheizung usw. Rahmen in Ordnung, fahrbereit, 750.- Manfred Tel: 323 19 85

R 4 (bunt bemalt) Bj 72, 104 000 km, § 8.78, an Bastler zu verkaufen, Tel: 37 21 24

An Alexandra Johanne Mutze Biehler, Schenk mir doch bitte mal ein Foto (von dir), dein Ekel Mani

Hallo Heinz!
Du hast mir im Klinikum Großhadern vorgeschlagen, deine Israeldias anzuschauen. Melde dich bitte: Frederique, Tel: 15 46 97

1 A Schlagzeug zu verkaufen. 1/2 Jahr bespielt, komplett für 1.250.- Tel: 17 49 59 ab 17.00

Hauna — du kleine Windfang es ist schön, daß es dich gibt. Ich freu mich aufs wegfahren — Sunna

Lockere WG im Norden Münchens sucht Mitbewohner(in) so Mitte 20 bis Mitte 30 ab 1. 7. Zi 20 qm, 145,--DM + Nebenkosten. Tel. 314 46 64

Südamerikanerin, 29, suche Zimmer in Wohn. oder WG in Schwabing oder nähe U-Bahn Tel. 29 28 23

Wir tauschen billige 4-Zimmer-Wohnung gegen 2-Zi-Whg oder suchen Nachmieter. Der Vermieter will aber nur berufstätiges Paar. Tel. 47 21 09

Kneipier für 1 Jahr. Suche Typ oder Paar, das lustig ist, zuverlässig für 1 Jahr. Musikkneipe in niederbayer. Kleinstadt zu lenken + leiten. Chiffre 123/66

Suchen Nachmieter für eine 3-Zi Wohnung, 100 qm, Miete zur Zeit 340,-- Ablöse erforderlich. TEl. 723 60 13 (Nähe U-Bahn Imperstr.)

Wir, Rudi (28) und Regina (24) (kein Paar) suchen dritte(n) Bewohner(in) für unsere Mini WG Tel. 651 68 47

Zu vermieten: Garage, auch als Lager- oder Abstellraum ab sofort frei. Tel. 08122/13539

Wir suchen dringend eine 2-Zi-Wohnung, können max. 400 DM zahlen. Ruft bei Ingrid 434594 an oder Gabi 9032729 an.

Zum 1. 8. 78 suchen wir (Andrea 25, Karl 26, Shanta 24) für unser Zimmer in der Schellingstr jemanden, der nicht nur ein Zimmer wünscht. DM 237,-- incl tel. 28 76 26 Alles andere mündlich

Ich (28, w) WG Erfahrung, suche Zimmer in WG. Tel. 30 24 84 (Lissa)

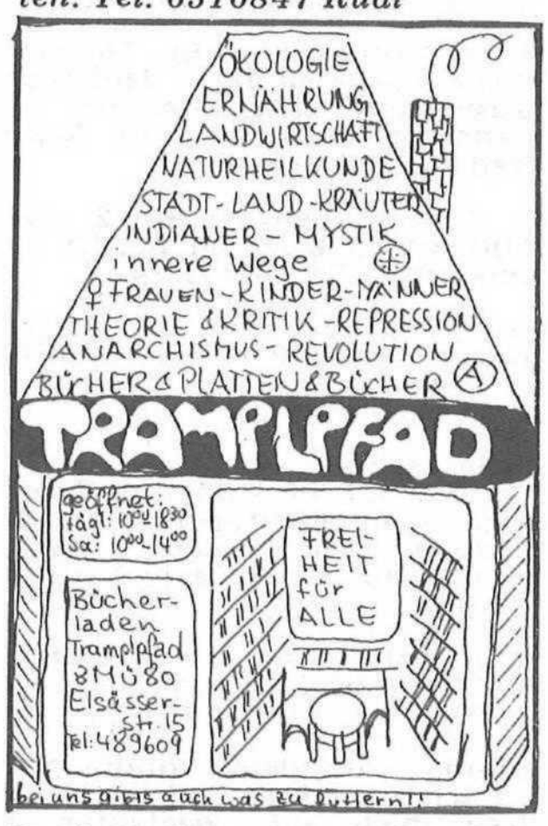
Ich vermiete ab August für 3 Monate meine 2-Zi-Whg in Giesing (362,-- DM + NK). Meine Katze müßte auf jeden Fall mitversorgt werden. Mecki 26073 82

Bei Belenus! Auf daß mir, Roland, 33, der Himmel nicht auf den Kopf falle, suche ich dringend ein schönes, großes, helles Altbauzimmer (oder 1 1/2 Zi) Am liebsten Schwabing, mit Menschen, die bewußt leben und denen ich auch physisch und emotional zwanglos nahekommen darf. Manchmal brauche ich auch Ruhe und Rückzug Ich male und arbeite am liebsten kreativ. Roland Tel. 393281

Zimmer in familiärer 5er-WG auf dem Lande (Bauernhaus in Straußdorf bei Grafing) zum 1.8. frei. 190,-- DM incl. 08092/4478

Suche Raum für Selbsterfahrungsgruppen, in dem man auch laut sein darf für 1 - 3 x in der Woche (Wochenenden?) Nina Larisch Tel. 39 32 81

Großes Zimmer in WG im August/Sept. u. Oktober zu vermieten. Tel. 6516847 Rudi



Seminare über den Sinn des Lebens. Wer mehr über uns wissen möchte. Tel: 34 52 34

Verkaufe Endverstärker 2x100 Watt u. 2 Boxen a 120 Watt u. komplette Lauflichtanlage. T: 08131/12 31 8 od. Kaltner, 8060 Dachau, Lessingstr. 3

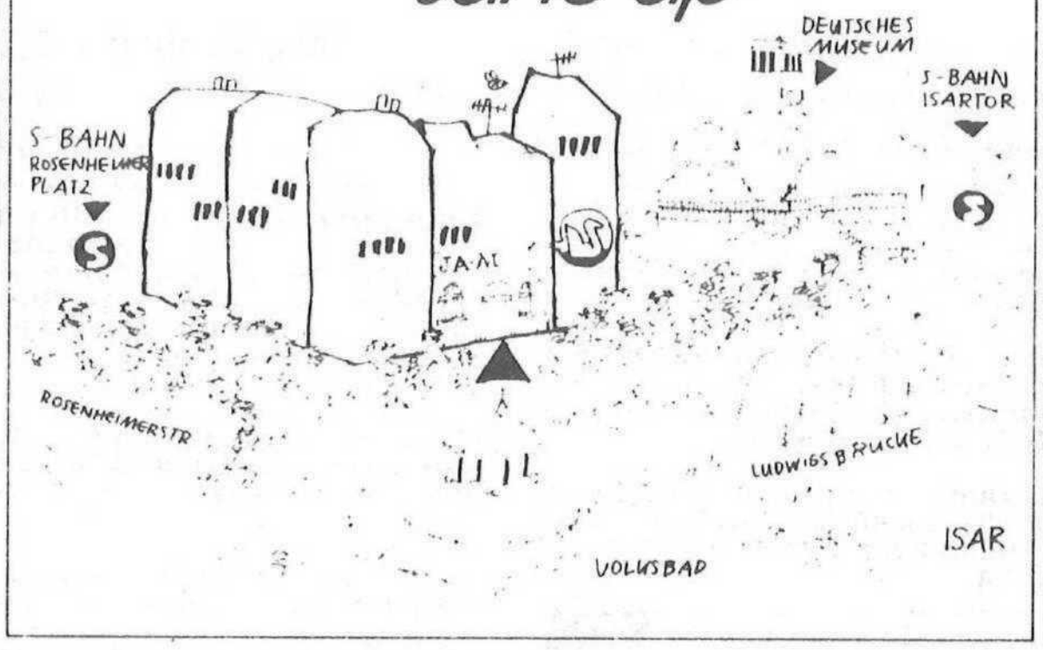
Manufaktur, Dienstag Fotografieren, Mittwoch töpfern und werken Franz-Joseph-Str. 18 ab 19.00, Unkostenbeitrag 5,-

Seminare zur Persönlichkeitsstärkung. wer mehr über uns wissen möchte T: 34 52 34

J·A·M

JAZZ AM MUSEUM

.....wir eröffnen am Samstag, 1. Juli ab 20.00 Uhr mit: *tune up*



Rosenheimer Str. 4 **J·A·M** München Haidhsn.

VW-Cabrio Bj 66 §-fällig zum Ausschlachten od. Herrichten VB 500,-- Tel. 18 57 71

Mein rotweiß-gestreifter Buggy ist gestohlen worden (Kinderwagen) Wer hat ihn gesehen, kriege Sozialhilfe. 791 67 54

Suche dringend Zimmer in WG Bin Student, 25. Tel. 08361/6481

Suche Wohnhöhle, heizbar, etwas Tageslicht und Wasser. Und zwar in LANDSHUT. Wer will sich mir mir verbünden? (WG) Gehe demnächst auf die Keramikschule. Ruft haufenweise an Dorothe 39 20 88 zw. 18 u 19 h

WG bietet ab sofort schönes Zimmer für Frau. RH m. Garten u. Terrasse, Nähe S-Bhf. Trudering. DM 290,-- + NK. Tel. abends 43 28 47

Zimmer in WG (21 qm), ca. 250,--DM an männliches Wesen zum 1. 8. 78 zu vermieten, Bavariaring, Tel. 76 27 71

Suche Nachmieter für Zimmer in Mü-Ost, sep. Eingang, mit WC und Badbenutzung zum 1. Juli für 181,50 DM incl. Wer interessiert ist, bitte unter der Nr. 98 69 51 anrufen und Heike Rudolph verlangen, aber nur bis 17 Uhr.

Ich suche Gruppe oder WG, voll von lebendigen lieben Leuten, die nicht so einen hohen Anspruch haben, aber beweglich sind und wo ich auch noch leben kann (also nicht zu voll!!). Ich bin 26 Jahre, weiblich,oft zum verlieben, manchmal net. Es müßt ganz schnell sein, weil unsere Gruppe sich auflöst und ich hab das Gefühl, ich tu's auch bald. Tel. 26 73 50 Iris ab 18U.

Kräuterwochenende im Juli Tel. 0871/25155 — 8311 Bodenkirchen, Sportplatzstr. 2

Asu sucht ein flottes Moped od. Mofa Tel. 314 46 64

Wer studiert an der FHM Sozialwesen u. kann mir was darüber erzählen? Günter Kiers, Hohenwaldeckstr. 12, M90

Verkaufe VW-Variant, § 8/79, VB 350,--, Tel. 50 25 136 Roland

Suche funktionierenden Staubsauger bis 100 DM Mo-Fr 8-17 Uhr Susanne verl. T:39 08 837

Wer fährt zwischen 7 &15. Juli ins Ruhrgebiet und kann etwas aus der Gegend Eichstätt vom Drucker mitnehmen. Kann bis zu 40.-- berappen. Jürgen Bischof T: 0551/ 34 96

Schuhu!!!
Jüngst hat' ich Dich gesehn im baum
so lieblich saßest Du behütet
in einer Kastanie grünem Raum
von duftender Luft umflutet
Durch Zweige fiel des Mondes Licht
aus manchen Kehlen ward gesungen
Du saßest da wie ein Gedicht
von meinen Armen festumschlungen
Dich lehnend an meine Brust
Hauchtest Du flüsternd leise Küsse
Du weißt das ich Dich lieben muß
solange es gibt den Lauf der Flüße

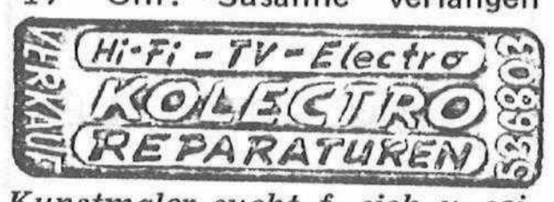
2 Mädchen suchen dringend eine möbl. zwei-Zimmer-Wohnung im Raum Pasing oder Obermenzing bis spätestens 1. September Wir können aber leider höchstens 600,-- DM zusammen aufbringen. Ursula Scherk Tel. 26 80 81 von 17 - 21 Uhr

Umzug etc: Wer kann uns aus 43 Essen einen zerlegten Schran (6Teile) und einen Schreibtisch mitbringen? Tel: 48 01 887

Suche ein Fahrrad gegen LPs einzutauschen (Hendrix, Dylan, Cream..) Chiffre 123/81

Ich möchte für ein Jahr in einem Kinder- oder Schülerleden oder einer ähnlichen Institution arbeiten, in der die Kinder nicht nach einem starren Schema erzogen (oder gezogen) werden, sondern sich frei entfalten können, Sylvia T: 13 36 39

2 weiße Emailspülen mit je 2 Becken, eine versenkbar in große Naturholzarbeitsplatte zu verk. T: 39 08 37 Mo-Fr zw. 8 -17 Uhr. Susanne verlangen



Kunstmaler sucht f. sich u. seinen Kater Whg. ca. 55 qm. 1 Zi. bis 30qm, hell, als Wohnatelier. Ruhige Lage, auch außerhalb Münchens, zum 1. 9. DM 400 - 500. Tel. 71 34 55

Zi (18 qm) in WG frei (2m 1w) Ölofen, Balkon. 100,-- (+NK). Haken: relativ laut (Neuhausen) am Wochenende Durchgangszimmer. Tel. 48 48 98

Ich — der Peter — such ne 1 - 2 Zi. Whg.. Es ist recht dringend und a Solex Mofa bräucht ich auch noch. Tel. 47 98 90 Peter *verlangen.*

Warmes Stübchen zu vergeben! In schwuler WG ist was freigeworden. Interessenten bitte Tel. 29 57 63 anrufen. Am besten zwischen 19 - 20 Uhr

Ich suche dringend ein Zimmer (bis 250,--incl.) in einer WG bei netten Leuten. Rainer (24) Tel. 65 27 32

Suche Zimmer in WG. Bin 20 und studiere. Tel. 359 43 03 ab 18 Uhr. Alexander

Schwabinger Bücherturm

Inh. Dieter Schinnerer
8000 . München 40
Kaulbachstraße 64
Telefon 089/ 349 734

Jetzt in der **Kaulbachstr. 64**
zwischen Ohm- und Schackstraße.

Aktuelles Antiquariat

Zu verkaufen! einige Sessel aus Omas Zeit, 1 Kühlschrk, 2 Drehstühle, 1 Oma-Liege-Couch, 1 Flachbettrost, 1 Resopalküchentisch, 1 Trockenhaube, 2 Alibert Küchenhängeschränke, 1 älteres Zelt nicht kaputt u. dicht, 1 Kinderklapprad bis ca. 7 J., 1 Pressspanplatte 2,5 x 190 x 90 2 Grüne Stahlrohrsessel alles ganz billig Tel. 268 263 17-19 h

Zu verschenken! mindestens 111 Backsteine Tel. 268 263 17-19 h

LEBASCHA - Der Umzug hat uns in die roten Zahlen getrieben! Zur Sanierung ist in Kürze eine Flohmarktaktion geplant. Deshalb die Bitte an alle Koopler, Kunden, Sympathisanten v. uns. Wer was daheim hat, das er nicht mehr braucht (Schallplatten, Bücher, alte Klamotten) soll sich an uns wenden! Danke! Lebascha 457 854

Verk. Ford-Tranit Bj 71 § 4.79 neue Reifen, Anhägekuppl. Dachständer, eigener Campingeinbau. Tel. 359 15 38/2 500,--

Gegenseitige Hilfe: (Sendling) Nichtrauchender Schüler oder Schülerin (Studentin) gesucht, welche kl. Kinder gern hat u. abends öfter bei meinen Kindern bleibt (die dann schlafen), während ich die Abendschule besuche. Es können Freunde mitgebracht u. Musik gehört werden usw. Evtl. Übernachtung hier im Haus, auch Pärchen. Tel. 76 09 260

VW Kasten, Bj 70 zum Ausschlachten: neue Wi-Reifen, Türen, Sitze, Tiefkühlisolierung, Fahrtenschrb. usw. Tel. 311 68 62

Ges. Seegrasmatratzen (3tlg.) Wer möchte noch bei einer Frauengruppe mitmachen? Tel. 29 81 16 (Ulrike verlangen)

R8 zu verscherbeln, ohne §, Innereien in Ordnung, Karosserie im Eimer. Tel. 714 88 03

Ich suche: 1 gebr. Da-Fahrrad (alt) u. 1 stabilen großen Eßtisch nicht so teuer. Außerdem könnt' ich ab + zu mal Babysitter sein, aus Lust - u. dann such ich einen Menschen, der eine Examensarbeit o.ä. im Bereich Vorschulerziehung i. Kindergarten geschrieben hat u. mir deswegen Tips geben (auf die Sprünge helfen) kann. Juhu!! Und nun meine Tel.-Nr. 267 350 Iris (abends ab 18 h)

Zu verkaufen: 2 Schränke 70,--/ 200,-- / Wanduhren 3 Stck. ca. 800,-- pro Stck / Taschenuhr Silber 300,-- / 1 Fujica 801 ST 1: 1,4/50 mm + Tele Zoom 75,-- 300 zus. 850,-- / 1 Stereoanl. kompl. 850,-- / 6 alte Stühle 900,-- / 2 Kaminuhren a 250,-- / 3 Barhocker, Holz, 1 Bauerntruhe 280,-- / alte Grubenlampen 95,-- Tel. 651 55 77

The Massage Book	7,20 DM
Partnermassage	26,00 DM
Massage zu zweit	4,80 DM
The Art of Erotic Massage	6,50 DM
Psychic Massage	16,50 DM

UNIVERSUM-Buchladen. Ruf an und frag nach der Adresse... 16 93 80

VW 1300, Bj 68, ATM - 50 000 Radio SD Gurte HHS H4 S-Bremsen vorn § 4/79 Reifen gut Auspuff neu DM 800,-- Tel. 350 32 83 ab 19 h 178 21 41

Zu verschenken div. Mösel (?) zu verkaufen Käferteile Bj 64 billig 2 CV 6 Bj 75 Christian n. 24 h Tel. 75 35 997 (war sehr unleserlich - garantiere für nix)

Wir suchen 2 billige Fahrräder Dagmar u. Conny 390 117

10 W. alte Kater zu verschenken u. Spiritusabzugsmaschine & Fotokopiergerät gesucht. Außerdem einen Handkuß an die lieben Milchsuppenbeziehungsakrobatiker, Kefirpilzfans & Fahrradkettenliebhaber in Haaagen! Eva Tel. 850 49 82

WEST-SIDE

Hurra, wir haben's (fast) geschafft! Das ehem. Black Horse hat einen neuen Besitzer, wurde umgebaut und heißt nun WEST-SIDE. Was jetzt noch fehlt, ist ein neues Publikum! Kömmet also zu Hauf !!!

Was wir bieten?
Dufte Musik
(evtl. 1x wöchentl. live)
Bier vom Faß
Reelle Preise
und freien Eintritt!

Für Travolta-Fieber-Fans: jeden Dienstag kostenloser Disco-Tanz-Kurs.

WEST-SIDE

Discothek geöffnet von 19-1 h. Die Pilsstube ist von 16-1 h offen

Wendl-Dietrich-Straße 11 (beim Rotkreuzplatz)

Gesangsmikrofon 50,--/Mikrofon (Nordmende) 20,--/Plattenspieler (Philips) m. extra Magnet 200,--/Schallplatten 5,-- u. 10,--/ Kodak-Instamatic 133 neu! 30,-- Elektrowärmegerät 20,-- Tel. 26 32 15

Brillen, einschließl. optischer Gläser: randlos 20,--, Aufpreis auf Rezept o. Rep.-Schein. Schubertbrillen (oval, nickel) 15,-- Aufpr.; Zelluloidbrillen (rund u. pantoskopisch, Metall- od. Kunststoffbügel) ohne Aufpreis. Gemütliche Anprobe in privater Atmosphäre ohne Hast bei Hermann Tel. 30 48 23 (300 m vom BLATT entfernt beim Nordbad).

VP 10 DM in unserem Haus in Italien Bergdorf-Alpen 60 km NW von Udine Kontakt P. Vodrazka 33010 Chinsaforte (Ud) poste restante Italy bis Ende September

1. sind in meiner Wohnung beim Rosenheimer Platz 2 Zi frei von Ende Juli bis Mitte Sept.
2. suche ich Werkstatt o.ä. wo ich Bilderrahmen machen kann für mich oder als Mitarbeiterin 3. möchte ich 31, w, stud. mit meinen Söhnen, 10 + 12 J., im Sept. nach Griechenland aber nicht allein. Alles ab 16.30 h Tel. 480 10 39 Inge

Siranda Yoga
Vedante Zentrum
Yoga für Anfänger. KLEINE GRUPPEN. Mittwochs u. Donnerstags 18.30 h Atemübungen Stellungen & Meditationen. Tel. 52 44 76
8 Mü 2, Steinheilstr. 1

Vorhangstange, 190 cm, Nußbaumfurnier, 1 Woche gebraucht, für nur 45,-- zu verkaufen. Tel. 46 83 68

Eisenbahn-Anlage mit allem Zubehör 500,-- DM. Tel. 361 28 84

Suche Gitarre, Zustand (fast) egal, aber billig soll sie sein. Manfred Tel. werktags 9-18 h 85 85 357

Dylan-Konzert Nürnberg
Wer hat noch 3 Plätze frei? Gg. BKB! 1. Juli ab 10.15 Sanni Tel. 36 92 08 oder Patricia Tel. 08 153/1240

Ich verkaufe meinen Fiat 127 Bj 72 Tüv Nov. fällig für VB 700,-- Kann u. will mir kein Auto mehr leisten. Evtl. vergebe ich auch den Wagen wenn mir jemand bei der Vermittl. *einer Wohnung bis 3 Zimmern hilft einen Mietvertrag zu bekommen* Joachim 79 16 517

VOYAGE sucht guten Sänger Stil: Genesis, Yes, Tel. Ralph 700 18 99, Andi 811 41 18

Wer lernt mir auf meiner Gitarre spielen und evtl. Notenlesen? Angebote 36 73 35 Jonny

Gruppe junger Arbeitsloser verkauft einen 3türigen Kleiderschrank, Gasherd, Schreibtisch u. anderen Krimskrams und Kleinmöbel. Suchen Boiler !!! Schulstr. 31 (nähe Rotkreuzpl.) Tel. 13 41 46 9 - 17 h

Stereoanlage (Grundig + Dual) mit 2 Boxen preisgünstig zu verkaufen! Tel. 34 58 54 Hans verlangen

Reisegefährte ab Sept. 78 gesucht. Ich will nach Griechenld. viell. weiter Türkei. Wer hat MFG ansonsten per Tramp mit Rucksack. Daimer Paul, M40, Barlachstr. 24/I

Dringend! Fahre am 29. Juli für 1 Jahr od. länger nach Indien Ceylon u. auf die Malediven. Suche noch immer eine nette, liebe Begleiterin (auch ohne Geld). Die etwas Englisch spricht. Alle die bisher angerufen, aber mich nicht erreicht haben, sollen nochmal anrufen. 68 17 42 Willy. Bitte anrufen So 16 - 20 h Mo/Di 16 - 19 h, Auch Renate 33 die öfters angerufen hat, u. mich nie erreicht hat, soll es noch einmal versuchen

Ich (34 m) Ing. suche nettes Mädchen zum Liebhaben. Bin noch etwas neu in Mü. Hobbys: Autorennen u. Tennis. Wer Freude am Leben hat, dem ich vertrauen kann, schreibt mir. Chiffre 123/76

Wer (w) hat Lust, Aug. Sept. Okt. mit uns in USA/Kanada herumzufahren. (2 m, 25 J., w 23 J.) Tel. 48 36 95 oder 15 73 731

Wir möchten eine freie, nicht professionelle Theater-Gruppe gründen u. suchen dafür noch Leute, die Theaterspielen als eine Form von Sich-Ausdrücken sehen u. vor allem Spaß daran haben möchten. Näheres könnt Ihr von Claudia, Tel. 53 38 70 erfahren

Mann (26 quasi-verh.) sensibel, anschaulich u. nicht ohne Humor sucht zärtl. Frau die auch ab u. an viel menschl. Wärme braucht. Chiffre 123/77

Ich (m, 29) suche nette Sie für gemeinsame Unternehmungen, Freizeitgestaltung usw. Wer wagts u. schreibt mir mal? Chiffre 123/78

Ich (25 w) suche e. zärtl. liebe Frau für e. umfassende Beziehung. Es wäre schön, wenn Du u. U. auch an meinem Freund Gefallen finden würdest. Chiffre 123/79

Verk; 1 Campingkocher, Ponchos, 1 Luftmatraze, Dialeinwand & viele LPs und Bücher. Tel-Nr. hinterlegen bei 24 10 46

Wer verkauft halbwegs intaktes Fahrrad zu halbwegs günstigen Preis? Thomas Beier, Ziblandstr. 20, 8 Mü.40, T. 52 63 62 abends

Wer ist oder war an der Heilpraktikerfachschule und wäre bereit mir etwas über die Ausbildung zu erzählen? T.72 36 174

SCHAUMSTOFF LÜBKE Der Laden für anderes Wohnen Die Schaumis Arnulfstr. 10 Tel. 16 15 15

Töff-Töff, Polizeikäfer 1200, 34 PS, Bj, 1970, ATM 60.000 km, TÜV neu 6,80umständehalber für 1.250,-- zu verkaufen. Birgit 69 42 32 ab 16.00

Wer fliegt, wie wir, Anfang Aug. nach Lima, ab Zürich? Wir könnten uns doch mal unverbindlich bei einem Bierchen treffen. 69 42 32 Wolf. o. Birgit

Hallo Bastler! Verk. BMW R/25/ +, Rahmen gut, Lichtmaschine neu, mit TÜV Motor defekt, 13 40 89 abends Oli verlangen, öfter versuchen

5 gut erhaltene Sitzelemente a 40,-- zu verk. Tel: 76 26 73

In Obergiesing: Dreiteilige Matrazen (mehrfach), Bettrahmen, Decken, lange Vorhänge(Albau), Läufer und Kleinigkeiten bei Abholung des gesamten Pos Postens zu verschenken. T: 69 11 408

Nicola & Margit&Nicola&Margit !!!!Nicola & Margit!!!!Nichola & Margit&Nichola & Meldet euch 2 entlich bei!!!mit! Johannes 64 12 473!!!!!!!!!!!!!!

Pkw-Überführungen im Nahen Osten Pers. Golf oder sowas wer kann informationen geben od. hat evtl. eigene Erfahrungen. Robert Tel. 77 89 91

Suchen MFG (2 Pers) nach Südspanien oder Marokko bei BKB Abfahrt Ende Juli, Anf. August. (Führerschein vorhanden). Alois Mangler, M40, Apianstr. 7/III

VW 1500 mit defektem Motor (Lagerschaden) Bj 68 noch 1/2 §, sehr gepflegt. Keine Probleme f. noch 2 Jahre TÜV. 400,-- Ralf 903 46 85

Wer färbt mit Pflanzenfarben? Ich brauch dringend gefärbte Wollproben v. Sandelholz, Blauholz u. Kurkuma u. Rezepte dazu. Wer andere Rezepte braucht kann v. mir gerne welche haben Eva 26 82 11

Routinierter Schlagzeuger v. Konzertrockgruppe gesucht. Chiffre 123/82

Verk. 1 Big Muff, 1 Flanger, 1 MXR Distortion, 1 Stimmgerät Wahwahs u. Schweller u. 1 Les-Paul-Kopie mit Gibson Pickups (braun, Spitzensound!) tagsüber 37 81 459 Manfred verlangen

Verkaufe: Radiocassettenrec. neu 80,-- / 1 Dkw 125 o. Br 250,-- / Bambusrollos v. 7,-- bis 17,--/ 1 Citroen 11CV Bj 53 m. § 4500,-- / Arni Tel. 378 13 76

MFG gesucht: Wer fährt am 17./18.7. Richtg Brüssel? Wer kann uns Infos, Adressen, gute Plätze etc. über Mexico, Venezuela, Guatemala geben? Wir laden Euch zum Tee ein. Ina 223 278 Eva 691 24 15

DER LADEN

Tel. 42 33 63 31

Körbe, Korbregale, Volkskunst, Bilder Edelschmuck u.v. nette Kleinigkeiten

Thalkirchen Fraunbergstr. 24

Suche Leute, die Interesse an einer Männergruppe haben. Tel. 344 170

Verkaufe Gitarren-Röhrenverst. 80 W für 350,-- DM, Hoyer und Ibanez-E-Gitarre für je 500,-- u. WEM-Echogerät für 250,-- Tel. 874 506 Michael, ab 18.30 h

Also, nochmal! Verkaufe kompl Schlagzeug 2 Jahre alt. Verhandlungsbasis 500,--. Tel. 785 29 59 Hubert verlangen

Suchen dringend: alten Schreibtisch, Korbstühle u. Korbsessel. Tel. 47 99 42

Verk. alten VOX AC-30 (Goodman), Hall + Booster nachtr. eingeb., neues Gehäuse, 1 Bandecho u. 'ne Menge Effektkram (MxR, El. Harmonix, Colorsound, VOX). tagsüber 378 14 59 Manfred verlangen

PREISWERTES Aus

Militär Beständen

BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke neu und gebraucht

Sonderangebote

JEANS

Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.

Großes Angebot an Freizeitkleidung

bei TÜRKEN-STR. 60 CAMPUS TEL. 28 73 77

Jahrespraktikumsstelle frei! Das Spiel- u. Begegnungszentrum Buhlstr. 11 sucht ab 1.10.78 eine Jahrespraktikantin FHS/Sozialarbeit f. d. Projekt "Stadtteilbezogene Altenarbeit". Interessante Tätigkeit in einer selbstverwalteten Einrichtung. Kontakte: Tel. 311 18 40 / Rainer verlangen

Bambusrollos in 25 Größen z. B. 90x180 10 DM Die Schaumis Arnulfstr. 101 Tel. 16 15 15

SCHAUMSTOFF LÜBKE

Verk. 1 Ibanez Concord (Spitze) 2 J. alt f. 250,-- + div. Kleinkram (Flohmarkt) Koffer, Heizplatte, Skateboard etc. Tel. 15 15 73 zw. 19 - 21 h Norbert

Zu verkaufen 1türiger Schrank alt DM 50,-- Tel. 29 35 10 öfter versuchen

Suche jemanden der Strichzeichnungen + Grafische Gestaltungen übernehmen kann. Herr Reisenthel Tel. 26 58 02

Taxifahrer - Tag + Nacht gesucht. 220 D/8 Stereo-Cass., Funk, Telefon, 55 % Umsatzbet. 59 76 32 Peter

Suche gebrauchten Integralhelm mit Visier Tel. 77 26 87 abends Viele Bussis an den Hosenmatz! Christof

1,1 Phyton curtus, Königspython-Babys, Boa c.c.-Babys, Kla-Klapperschlangenbabys, 1,1 Zwergklapperschlangen, Nashornviper, Puffotter, Kupferkopf, Kapuaranbaby, Timorwaran zu verkaufen. WINKLER, M40, Hohenzollernstr. 16, auf dem Hof

VW Bus/70 9 Sitze § 80 ATM günstig zu verk. T: 35 82 70

Gesucht: Armatur für Waschbecken in die Wand! Verkauf: 8-l-Durchlauferhitzer, 20,-- DM T 44 81 606

Trenne mich von meinem Fernseher, 47 cm, 60,-- DM gleicher Exemplar (defekt) inkl. Schaltplan gibt's als Gratiszugabe Tel: 65 88 45 Christoph

Verkaufe: VW-Bus—Motor, 44 PS 6 V, 150,-- Suche: Motorradhelm Hildegard 28 64 91

Verkaufe Hitachi 31 cm SW TV, suche billig Plattenspieler u. *dann such ich ne Wohnung bis 400,-- incl. in Haidhausen oder so. Günter Kiers M90 Hohenwaldeckstr. 12*

Sw-TV "Braun FS 600" sehr gut u. elegannt für DM 150,--, suche guten Daunenschlafsack. Bernhard Tel. 28 76 26

Verschenke Spiegel der letzten Jahre mit Lücken. Helga 533 812

Verk. 1 neuw. Höffner-Gitarre, 1 ferngesteuertes Motorschiff kompl. Tel. 49 53 81

VW, Bj 67, 1 vorderer Kotflügel fehlt, sonst guter Zust., § Ende 78, sof. zu verkaufen (500,--) Tel. 563 626 ab 17.30 h

Welch edler Mensch gibt billig funktionierende Schreibmaschine u. Kühlschrank ab? Sabine 52 46 14 (öfters probieren)

Suche Beedis, Räucherstäbchen u. Asiatika-Connections für einen Alternativ-Laden. Max Ewald Ringstr. 76 6101 Roßdorf 1

Ich (21, w) suche ab Herbst Arbeitsstelle (Alternativpraxis od. anderes). Bin ausgebildete Arzthelferin, kann Schreibmaschine u.a.m. Wenn jemand was weiß, ruft mich bitte an. Heidi ab 19 h 266 892

Verschenke schönen Wohnzimmerschrank (Nußbaum) als auch neuwertigen mod. Küchentisch Viell. weiß mir jemand ein paar Matratzen. Edi87 93 63

R4-Teile zu verschenken: Motorhaube, 2 Gelenkwellen, Felgen, Kleinzeug. Die Teile müßten allerdings 80 km von Mü entfernt abgeholt werden und zwar alle zusammen. Tel. 502 29 84

Doppelbettgestell mit Matratzenrosten, leicht deffekt, gg. Abholung zu verschenken. Tel. 46 83 68

Unsere **normalen Preise** sind **laufende Sonderangebote:** **Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen,** Springerstiefel, Sweet-Shirts usw. Neu und gebraucht.

UNI-MODE

Schellingstr. 28a, 8 Mü 40

VW 1200, Bj 66, TÜV ende Juli & 2 Monate, für Sommerurlaug gut geeignet, Motor sehr gut, DM 180,- T: 77 49 30

Verkaufe schönes altes Jedson Banjo aus den dreißiger Jahren. Sehr guter Zustand. 1000,-- (m. Koffer) Tel. 522-108

Suche MFG überallhin (Großstädte) geg. BKB, f. 1-2 Pers. b. Ende Juli, evtl. Rückf. & sehr schönes, günstiges Teeservice: Joachim 64 63 51

Ein Stapel gelbe Teppichfließen geg. Abholung abzugeben. Joachim 64 63 51

Suche gebrauchte Motorradkleidung ung. Größe 38/40, nicht zu teuer. Da kein Tel. Chiffre: 123/30

Verkaufe VW-Motor, 1300, 40 PS, 6V für 100,--, ferner Kleinteile wie Scheinwerfer, Kupplungsseil etc. 96 71 78

Verkaufe neuwertig 10 LPs "Stimmen elt. Dichter" für ca. 50,--. Suche:" Voice of Silence" von P.M. Hamel. Postkarte an Karl Rellensmann Normannenplatz 12 I, 8 Mü. 81

IKEA-Schaumstoffmatraze 120 x200 40,-- DM, deutscher Perserteppich 50,--, defektes Mofa 40,-- Tel: 43 23 50 (Fr. Sa. So)

Blauer Seidensaree(90,-) & Saree mit Brokatborte (130,-) jeweils ca. 8-10 m zu verk. T.: 43 23 50 (Fr. Sa. So.)

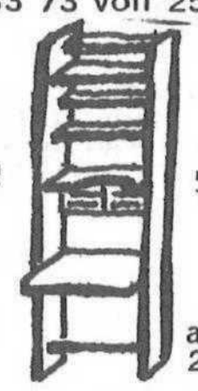
EUMIG Filmprojektor N8 & S8 & Judoanzug Gr. 42 zu verk. T. 43 23 50 (fFr Sa So)

Verk. massenhaft Klamotten, Bücher etc. kein vergammeltes Zeug. Suche Reiseparnerin für Juli, Aug. bin 25, w. T 28 89 77

1 Liege mit Umbau, 1 Teppich 2,50x3,50 m Tel.: 58 01 906 von 17-18Uhr

Suchen immer noch jede Menge Leute nach Nürnb. zu Eric Clapton & Bob Dylan&Lake ab Mü. am 1. Juli T: 08142/9593 Mo. 18-20.00Uhr Rudi

Leichtmotorrad (z.B. 125 cm), geländegängig gesucht von Mike T.: 351 83 73 von 25.6. bis 30. 6.78



Schreibregal ab 250,-- DM

holz+form

Schreinerladen am Mariahilfplatz

Werkstatt mit Laden

Bereiter Anger 10, 8 Mü 90

Tel 65 39 13

alles aus **Massivholz**

Verkaufe: Cassettenmaschine Akai & Verstärker (Eigenbau 2 x 60 W) & 2 Boxen (3Weg, 100 W, Eigenbau) für läppische 700,-700,-- Alles Stereo! Tel. 851 356

Verkaufe VW 1300 Bj. 72, TÜV 6/78 Motor 60000 km, 4 gute Reifen, für RT 175 Motorteile, BMW Teile, R 25 2. u. 3. Tel: 29 90 06

Suche ganz dringend guten Kletterpartner IV -V Schwierigkeitsgrad. Wer Lust hat und einen IV führen kann ruft 87 14 608 an (meldet sich Firma) und verlant den Karl. Nachricht hinterlassen.

Tausche 6 alte , schöne Mess. & Gabeln geg. ebens. Löffel. Suche Partner(in) z. 4-händ.-Kl.-spelen & Korbtruhe (groß) Joachim 64 63 51

Eilt! Billigst oder umsonst such ich eine Möglichkeit zum Klavierüben oder wo ich eins unterstellen kann. Moni 29 45 81

Verkaufe fast neuen E-Boiler, Marke Siemens, 80 l, für DM 250,-- T: 48 57 54

Suchen noch Jungen (1 !/2 bis 2 !/2) für unsere Babygruppe. Raum Bogenhausen-Oberföhring Näheres: 98 98 71/98 27 66/93 53 47

Suche gebundene (also kein TB) Ausgabe von H. Hesse's "Siddartha" Eilt! T: 35 44 93 Horst

Zum letzen ? mal: Verk. Graupner Varioprop 8 S Fernsteueranlage 27 Mhz Band, 1 Watt Leistung kompl. 399,-- Thomas verlangen! 77 62 04

BLUES BEISL HAIDHAUSEN

Elsässerstr. 11

Tel. 45 83 46/demnächst 44 82 876

NEUE OEFFNUNGSZEITEN

Täglich 16.30 – 1.00 Uhr

Mittwoch Ruhetag

Möchte die Tapetenmuster meiner Behausung nicht mehr alleine anschauen.W.,(27)sucht Wohnungspartnerin(möglichst selbstständig, auch finanziell) u. 2—3 Zi.Wohng. (Solln bevorzugt),die man noch suchen müßte.Tel.7146021 Claudia — suche außerdem billiges Mofa

Simca 1000,ganz o.in Teilen zu verkaufen,ohne Tür,da Rahmen schlecht,aber Übriges o.k. Emilio o. Millie Ap. 316 o.317 Tel.3233046 ab 7 Uhr.

VW-Bus Bj 72 85.000 km ATM 25.000 für 4.800.- T: 87 11 230

Verkaufe 2 alte Mercedes: 219ener Bj 59 ohne Tüv, 220er Bj 57 Tüf 7/79 mit Schiebedach - ausserdem Ersatzteile für Oldie-Bastler, Preise Verhandlungssache, Sturmi 19 77 56

Wer verkauft mir ein gebrauch. Da-Fahrrad? Inge 32 86 82, bitte Nachricht an die Türe schreiben lassen, falls nicht da.

VW Käfer Bj 66 z. herrichten o. ausschlachte billig. Bonanzarad f. 6-8 Jahre zu verschenken. Tel: 32 69 65

Verk. Liege mit Sideboard 80.- Küchenhängeschrank 40.- Kinderbett 90 x 1.50 20.- Bürostuhl verstellbar 10.- Tel: 657312

Pflanzen: Verkaufe Bananenstauden, sehr dekorativ! Schnell wachsend z.zt. 80 cm hoch. Palmenähnlich. Tel: 477 256

raUScH FAHRSCHULE

Führerschein
Tel.: 34 62 62

Die Fahrschule im jungen Stil
Fahrstunde: 45 Min.

Kadett	23,--	Kl. 1 Ausbildg auf:	
AUDI 80	24,--	Honda 100	22,—
Grundgebühr	110,--	Honda 500	28,—
Vorst. z. Prüfg.	72,--	Grundgeb. 1+3	150,—

Schwabing, Clemensstr. 15, U-Bahn Münchener Freiheit
Bürozeit Mo. mit Fr. 14 - 18.30 Uhr

Bedienung für Pilsstube (u. evtl. Biergarten) gesucht! Tel.: 13 38 36

Hallo Musiker! Wir suchen für 1 x wöchentl. eine Band (vor allem neu gegründete Bands haben Gelegenheit, sich zu profilieren). Übungsräume haben wir evtl. auch. Discothek WESTSIDE Wendl-Dietr.-Str. 11 (beim Rotkreuzplatz) Tel. 13 38 36

Nachmieter gesucht für großes Zimmer in der Innenstadt. Miete 140,- Fischer, Amalienstr. 61 Rckgb.

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT
Utzschneiderstr.14,T.242430,tägl.12.-15h u.17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse
aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

Variant Bj. 66, TÜV Mai 78, noch zugelassen, springt warm schlecht an, zum Ausschlachten oder Arktisfahrt zu verk. Tel. 08105/22270

Verkaufe: 1 VW Bj. 70 TÜV neu, VB 1500,--, 1 VW Bj. 69 TÜV neu, VB 1200,--. 1 Mercedesgetriebe 1900c, 1 Mercedesgetriebe 1900b. Tel. 58 50 57 Ina verlangen

Die FRIENDS BAND sucht jmd mit VW-Bus o.ä., der möglichst billig immer wenn es nötig ist unsere Anlage fährt. Ulli Tel. 47 21 09 oder Thomas Tel. 792344

Ab mitte Juni schönes großes Zi in netter WG frei, für 2-3 Mon. evtl. länger, 200,- incl. Tel: tagsüber 348054, abends 697 561

Ich mach vom 1.9. - 15.10. ein Praktivkum in Bonn. In der Zeit brauch ich dort ein Zimmer. Wer eins weiß, soll mich bitte anrufen. Edeltraud T: 584 683

Ich (w,20), suche Zi in WG im Raum Fürstenried, Solln, Obersendling. Kann bis zu 300,- incl einbringen. Chiffte 123/2

Wer möchte in BErlin Tiermedizin studieren? Ich möchte gerne nach München und suche einen Tauschpartner (1./2. Sem) Meine Berliner Wohnung kann übernommen werden. Schreib an Friederike Wechenhan Graefestr 69/70 Qu 4, 1 Berlin 61, oder hinterlaßt eine Nachricht bei meinen Eltern Tel: 08141/7404

Umständehalber zu verkaufen: 1 Gitar.verstärker Carlsbro Top 50 wie neu für 430.-, 1 Git.lautsprecherbox Echolette 80 Watt 230.-, 1 Gesangsmischverstärker M40 Echolette (techn.o.k.) 1 Tonbandgerät 4-spur Mulitplay Echo, 10 Jahre 330,- Grundig TK 341 de Luxe (Röhren) (techn. u. optisch o.k.) mit bespielten Bändern 400.- 10 fabrik neue unbespielte Leerkass. C 60 Hifi Low Noise High Energy zus. 20.-, ein haufen spielzeugautos Siku zus. 20.-(anschaffpr. etwa 120.-) Wolfgang 7235687

30 qm Zimmer in toller Altbauwohnung will ei. Bewohner + wir , Nina, Gudrun, Hansjörg + Minou suchen ei. auseinandersetzungs- + konfliktbereiten Mitbewohner (unbedingt Erfahrung mit Therapie od. Gruppen), der selbstverantwortlich leben kann + Lust am Leben hat. Tel. 39 32 81

Nur für SCHWULE: Zimmer frei in schwuler WG und zwar ab 1.8. für ein halbes Jahr.Tel. 28 84 14

Ich,...?...(29,w) suche ruhiges Zi in Wg mit netten Leuten, die nicht nur aus Zweckgürnden zusammenwohnen. Am liebsten in Neuhausen und vor allem nicht an einer Hauptverkehrsstraße. Mehr am Tel.: 16 83 04

Folklore aus Afghanistan
Nomadenkleider alt u. neu
Schmuck, Pluderhosen, Blusen
+ viel Krimskrams preiswert
Tel. 760 79 89

Ganz dringend. Frau 22 J. sucht ab 1. Juli ganz dringend eine 1-2 Zi-Whg die bis 250,-- allerhöchstens 300,-- kosten dorf. Wer was weiß ab 5 h 77 23 58 anrufen, Nina verlangen

Schweren Herzens trenne ich mich wieder von einem Jahrgang Spiegel, für den der Platz hat. Zu verkaufen haben wir einen niedrigen, großen, runden Tisch, eine funkt. Reiseschreibmaschine und Ersatzteile für Ami 8. Alles ganz billig. Tel: 65 15 708

3-türiger neuer Kleiderschrank zu verk. VB 300.- Ingrid 494159

Wir verk. Alt. Schreibtisch VB 300.- Gross. Fichte (Bauern) Schrank (ohne Rückwand),zierlichen Stiltisch, o.k. 200.-
wir verschenken 1 alt. gross. Küchenschrank.
wir suchen: MFG anf. Aug. nach Griechenland (mit Rückf. ende Aug?) und Mofa od. Moped bis 500.- Barbara od. Donni, Tel: 40 68 98

Verkaufe sehr guten Stereo-Radio-Cassettenrecorder fürs auto (ITT) DM 220,- (nei 378,-) Fritz Tel. 714 65 22 (abends)

Männliches Modell posiert für zwanglose gruppen/privat Zeichen/Malsitzungen. Andrij Tel: 308-19-18

Suchen Sitzbank für möglichst unter Händlerpreis. Uwe + Heidi Tel: 377 083

Mechanischer Composer (AM) zu verkaufen 1.000.- ebenso Spiritus Abzugsmaschine Geha (Handbetrieb) 500.-, Videogerät mit allem Zubehör Akai , 1/4 Zoll, 2 Jh alt, kaum gebraucht. 1.000.- Ford 15 m Bj. 70 Tüv Sept 78 Kupplung kaputt 300.-, Flipper allerdings kaputt, aber noch zum herrichten oder zum Ausschlachten, DM 50.- Milb.Zentrum Tel: 35 930 62

Suche Verzeichnis größerer alternativer Lebensgemeinschaften in Europa, möglichst mit Adressen und Beschreibung. Wolfgang Schmidt, Königstr. 13 8211 Breitbrunn

Gehe nach Amerika und verkaufe deshalb alles was ich habe: 1 Schlagzeug (Ludwig) 5 Trommel, 6 Becken, 2 mex. Kongas, 1 Miranda Sensorex EE (Spiegelrefelxkamera), 1 10gang Rennrad, 1 Vollautom. Waschmaschi. 1 Schreibmaschine, 1 kompl. SKiausrüstung, div. Werkzeug (u.a. Nußkasten) und Haushaltswaren. Harry Tel: 294 706

Verkaufe Unfall-Käfer BJ 69 VB 200.- Tel: 08106/32550 Steffen

R 4 Bj 69 zum Ausschlachten geboten. DM 190.-

Verkaufe MonoVerstärker, 20 W defkt. Cassetten endlose (?), 4 Halogenscheinwerfer, altes Autotelefon, monoplattenspieler, monomischpult und Hercules ultra LC (49ccm) Tel: 603574

Verdammt! obige KA hat mich fast den letzten Nerv gekostet! bist du des schreibens unkundig oder was ist los????

Schwabinger Podium, 31.5.: gegen 0.30 h wurde mir meine hellbruane Handtasche gestohlen. Für den Dieb ist außer dem Geld nichts Interessantes drin, aber für mich einige wichtige Dinge. Bitte, gib die Tasche wieder im Podium bei Elke ab, oder laß sie abgeben. Das Geld kannst du ruhig behalten. Claudia

Chice mod. Sommerkleider, Rö Röcke und T-Shirts, neu, Gr. 36 -40 von Privat 15.- bis 85.- Tel: 7001388

Für Bicyclisten: 3 neuwertige Schlauchreifen, ein gebrauchter Satz Räder billig zu verscherbeln Marcus Kress, 39 64 57

Ein Schnickschnackladen der Superlative
SCHAUMSTOFF LÜBKE
Die Schaumis
Arnulfstr. 101
Tel. 16 15 15

Sabine (34) sucht ein Zimmer in einer WG. Näheres beim Therap. Club, Tel: 344 233Tägl.16.-18.

Suche 4-6-Zi-Wohn. in Nymphenburg oder Neuhausen, ruhig u. sonnig, Mitete max. 1.300,- außerdem Schiffskoffer. Telefon: 35 16 15 3 oder 15 97 00

Wir (2,w) suchen eine 2-Zi-Woh bis ca. 500,- (Bad o. Dusche) mit guter Verbindung zum Zentrum. Gisela Tel: 613 20 10

Wir, Bettina 21 und Rainer 25, Studenten, suchen 2-3 Zi Woh für sofort oder Einzelzimmer bis 450,- Chiffre 123/1

Zi. bzw. Wohnung zu vermieten in Schwabing im Juli,August, September. Tel: 283 284

Wer für Juli/August (evtl. etwas länger) ein leeres Zimmer DM 180,- + NK braucht, ruft Kathrin, Tel: 373 396 an.

Bald frei atmen will Frau, 31, nach 1 Jahr Bln., in Mchn. Suche 3-4 Zi Wohn. + Mitbewohn. oder gr. Zi in WG. H. Benz, Ku' damm 103, Bln 31, 030/892 9223

Ich, Tom, bin Amerikaner und suche ein Zi ab sofort bis Sept. in Münchner WG. Ich spreche deutsch. Wer kann mir Tips geben für eine Reise nach Mocambique und Madagascar oder hat Lust im Sept. mitzufahren? Tel. 293 548

2-3 Zi Wohn. oder 2 Zi in WG gesucht. Höchstmiete 400,- Rolf Stürmer, St. Michael Str. 4, 8 Mü 80

Wer fährt einige Monate weg (ihr glücklichen!) und überläßt mir seine Wohnung oder Zimmer? Toll wäre Nähe Linie 25, weil ich b.d. Bavaria arbeite. Aber muß nicht sein. Allzu laut solls nicht zugehen. Ansonsten kann man sich auf mich verlassen. Brigitte Tel: 363 312, öfter versuchen!

TAXIFAHRER
Studenten zur Aushilfe gesucht, nur Mercedes, neueste Modelle mit Telefon Funk und Radio. Lohn:50%
Tel. 502 14 44 v. 17-19 h
Tel. 48 41 32 ganztags

3 berufstätige franz. Neger suchen 2-Zi-Wohn. + Küche + Bad ab sofort. Tel: 760 16 12

Student (23) solid, schwul (fest befreundet) sucht zum 1.10. Zi oder App. nähe Uni. Tel: 404 369 ab 18 Uhr.

Lehrer suchen 4-5 Zi Wohn. in Scwabing, Neuhausen, Gern, Nymphenburg oder Laim. Tel: 886 230

In unserem Bauernhaus inHuglging (60 km südl. Münch.) sind noch 2 Zi frei. Wär schön, wenn noch 2 Frauen einziehen. Da wir jetzt keine Lust haben rumzuformulieren, alles Nähere von der Regenbogen-Gemeinschaft 8125 Huglfing, Bachstr. 15

Junge Lehrerin sucht 1-Zi-woh. mind. 40qm, Mü-W bevorzugt. Tel. 369 343 ab 22.Uhr

Su. 1-Zi Appartment in Spiele Harmonica und suche Gitarristen, der auch nach Noten spielen kann. Thomas Telefon: 528 460

Jg. Ehepaar mit Zwillingen (m, 3 Mon) sucht Wohnung auf Bauernhof im S-Bahn-Bereich oder in Haus mit Garten bei Fam. mit kl. Kindern mit Möglichkeit der abwechselnden Kinderbeaufsichtigung. Tel.abends 351 83 73

Gisela (25) und lieber Hund suchen ein Zi. in einer WG ohne allzuhohe Ansprüche. Telefon: 448 30 95

Suchen günstige 2-Zi-Woh mit Küche (evtl. Bad) auch Stadtrand Tel: 08631/91354

Ich zahle die gesamten Benzinkosten nach London, Anf. Juli. Tel. Tags. 92 32 27 13 Sid.

Neuwertige Bergstiefel billig abzugeben, Ulli 19 93 42 abends

Renault R 4, Bj 71, Tüv 7/79 für 1.200,- zu verkaufen. Tel: 311 41 69 abends

Liebe Agnes, am Donnerstag wirst Du ja nun endlich 16. Daher bereits jetzt erste Glückwünsche vom bösen Stefan, der Dich liebt.

Von uns auch, liebe Agnes
BLATT

Wir suchen MFG nach Griechenland für Ende Juli/Anf. August. BKB. Kati + Bärbel Tel: 08157 1837

Verkaufe: Ölofen (80.-), Bett + verschenke 2 CV Rückbank + suche Roller (um 250 ccm) oder leises Motorrad bis 500.- Edi Tel: 19 50 21 und 76 33 94

Habe immer noch einen Haufen Platten zu vefkaufen. Suche außerdem gut erhaltene gebr. Gitarre, billig. Peter tel: 452165

Peter, du könntest glatt den 1. Preis für die kleinste Kleinanzeige kriegen — Schick doch das nächste Mal eine Lupe mit!!

Merc. 180 Benziner, Bj 60, 2 Jahre Tüv, neue Achsschenkelbolzen, Stoßdämpfer, Bremsen zu verkaufen. VB 3.500.- Tel: 53 40 72

Für Fotoprofifans: Balgengerät mit Spiegelkasten und Elmar 1: 4,90 für Leica M1 oder M2 (Gewinde) zu verkaufen. Marcus Kress Tel: 39 64 57

Wer weiß einen Abstellplatz für Wohnwagen im Winter und unter der Woche? Tel: abends 351 8373

Siamkater, 3 Mon., sucht ein wohliges Plätzchen bei lieben Leuten mit Garten oder auf dem Land. Peggy u. Dieter. Tel: 08123/845

Zu verkaufen: ital. Stehlampe, Polstersessel mit Stahlrohrgestell fahrbare Hängeregistratur. Gesucht: Anrufbeantworter. Tel: 16 74 19

Im Unikindergarten sind wieder Plätze für Kinder zwischen 3 + 5 Jahren frei!!
Universitätskindertagesstätte, Leopoldstr. 11a
Tel 342580

Kohle-Beistellherd, sehr gut erhalten, sparsam, gegen Abholung zu verschenken. Tel 478469

Bettkasten, 140/200 20.- Bekcer Autoradio + Antennne 60.- Vogelkäfig, Bambus, 15.- alles Christiane Tel: 373663 ab 14.00

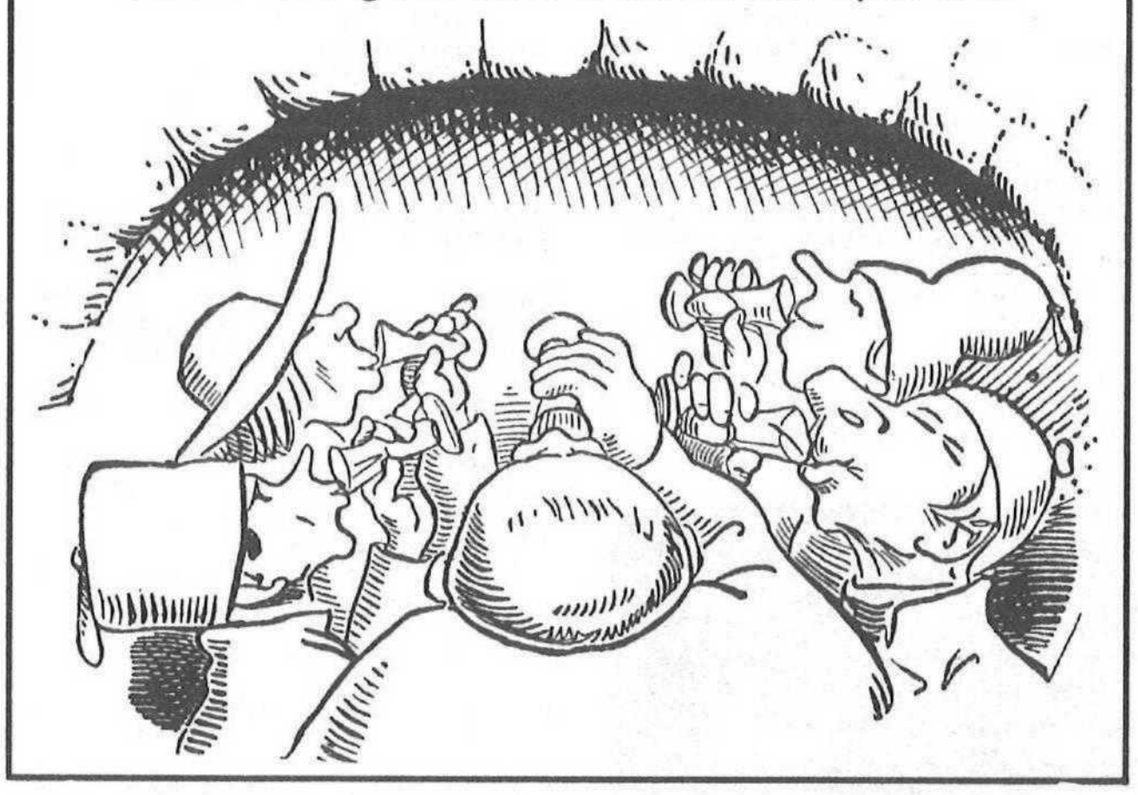
Nymphensittich samt Käfig zu verschenken. außerdem suche ich Leute, die mir bei einem bier von eigenen Indienerfahrungen erzählen. Wolfgang 48 65 03, auch untertags

Gelernte Töpferin sucht ab Juli Aug. Gesellenarbeit in Münchn. Töpferei. Ausbildung u. Liebe auch für Keramikmalerei (Fliesen)! D. Hierstette, M 90, Raintalerstr. 11 Tel: 69 82 52

Bioenergetics	8,30 DM
Pleasure	6,60 DM
Depression and the body	9,00 DM
The Way to Vibrant Health (Bioenergetic Execises)	22,50 DM

All diese Bücher von A. Lowen im UNIVERSUM, Hirschbergstr. 6 (Nähe vom Rotkreuzplatz) Mo-Fr: 14 - 18.30 h; Sa: 10 - 14 h
Tel. 16 93 80

Der **Freddy**
von der **Klarer Mühle**
hat jetzt eine neue Kneipe aufgemacht:
den **TUCHER-KELLER**
in der Elisabethstr. 36, Tel.: 37 35 53
Öffnungszeiten: täglich 19 bis 1 Uhr
Auch hier wieder: Spare Ribs
Am **Freitag, den 23. Juni** gibt's ein
Einweihungsfest mit 2 Faß Freibier
Am **Samstag, den 24. Juni**
ab 21 Uhr geöffnet. JederDrink 1,50 DM



Suche Küchenschrank 54,5 x 49,5 x 83 cm (zum einbauen) oder Kombination Kühlschrank Spüle - Kochplatten . Wolfgang 13 26 90

Biete MFG am 1.7. nach Nürnberg zum Bob Dylan Konzert. Da ich nur schlaffe Freunde hab, für die das kein Ereignis ist, 2 -3 Plätze gegen BKB Manfred. Tel: 65 15 708

Wir, Christoph 27, Peter 27, haben ein Zi frei für jemanden, der die weiß, was er (sie) will. Starnberg, Nähe S-Bahn. Tel: 08151/ 16209 oder 149 274

Für WG wird Frau mt 1 o. 2 Kindern gesucht evt. auch mit Mann Etwas musische Veranlagung wäre schön, kunstliebend, naturliebend, wandern, etc. Tel: 8888 813

Habe 3 Umstandskleider Gr. 38 für a 50.- zu verk. (neuwertig, da sie nicht passen). Suche Obst u. Gemüseentsafter, sowie Mörser und elektr. Nahmaschine. Renate. Tel: 691 22 73

Hallo Fotografen!
Möchte mich als Aktmodell für Magazine bewerben. Wer fotografiert mich aus Spaß an der Freude? Oliver erwartet Euren Anruf unter 876622 nach 20.U.

Wer möchte meinen roten Sessel zum reinlümmeln, und außerdem habe ich noch einen Plattenpsieler Dual HS 130, 400.- kleider Preis, aber alles oho. Bei Isolde, Tel: 59 39 10 Hirtenstr. 16

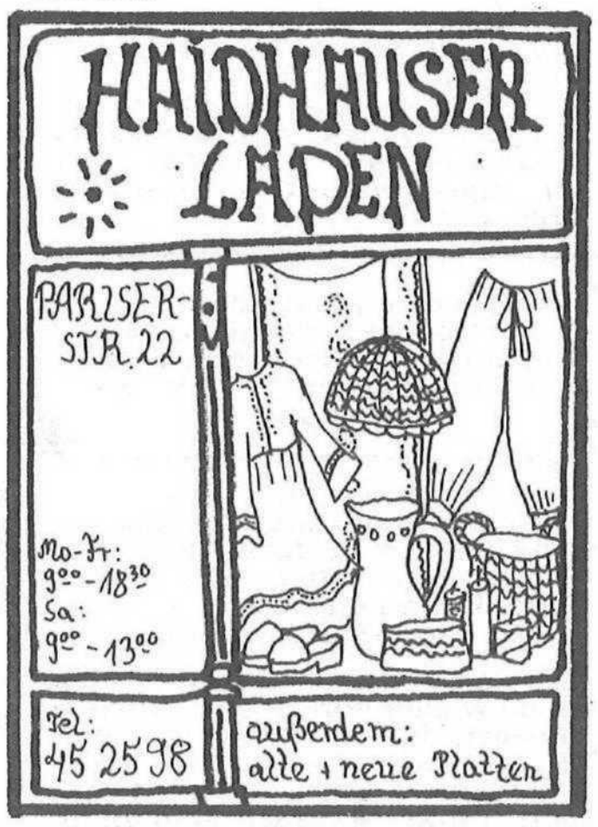
GERHARD, ich liebe dich! I.

ich dich nicht! A.

Wir suchen einen zuverlässigen Menschen der, oder die Katzen und Pflanzen gerne mag und in der Zeit vom 4.8. - 27.8. oder 1. 9. unsere 2 Kater versorgt und die Pflanzen gie-t. Da die Kater sehr an ihren festen Platz u. Auslauf gewöhnt sind, wäre es am besten jemand kommt regelmäßig vorbei ode wohnt während dieser Zeit in unserer Wohnung i.d. Lindwurmstraße. Geigenberger Tel: 76 58 50

Wer bessert die Roststellen an meinem Auto billig aus? Liz Tel: 690 44 20

Mit Roststellen ist es bei meinem alten R 4 Bj 71 nicht mehr getan. Da müßte schon der Boden geschweißt werden, damit er nochmal durch den TÜV kommt. Dafür sind aber fast alle anderen Teile neu, z.B. Auspuff, Kupplung, Antriebswelle, linker Bremszylinder, Stoßdämpfer hinten, 2 Reifen, etc..... VB 450.- anne 08153/3558 od. 195021



Suche entweder MFG geg. BKB nach London (Anf./Mitte Aug.) und/oder jmd. der einige Sachen dahin mitnehmen kann, oder ein fahrtüchtiges Auto (max. 600.-) das nicht schon bei Ostende zusammenkracht. Habe kein Tel. deshalb Nachricht für Doris hinterlassen bei 58 02 584 oder 58 17 09 oder 300 65 67

Verkaufe Gibson ES 350 Bj. 58 P.a.f. Pick ups, sehr guter Zustand! mit Koffer 2.800,- Uli, Tel: 08166/7965 oder Nachricht hinterlassen.

Wer kann uns gegen Bezahlung was Dänisches ins Deutsche über setzen? Tel: 16 93 80

Dr. Böhm Orgel CNT zu verkaufen, 2-manualig, 5-chörig, 2000,- Tel: 43 23 50

Wir, Kbs, g, b, suchen zuverlässigen, finanziell unabhängigen, vielseitigen 60 dB-Schlagzeuger für mod. Tanzmusik (Standard bis Funk). Üb.r. Mü-Ost Tel: 93 5687 oder 08136/7898

Möbel billig wegen Umzug!!!!!! Schränke, Schreibtisch, Nachtkästchen, Bett, Matratzen, Bilder, Spiegel, Lampen, Tisch, Plattenspieler, Tel: 7252145

Verkaufen Violin-Harfen Zither (19.Jahrh.) Langlaufski (60.-), Brauche außerdem Koffer für E-Bass (billig evt. Tausch gegen Platten) Manfred Lettmeier, Eichenstr. 2 8021 Taufkirchen.

Vertauschen Mofa (Garelli) gegen Congas, sp. Gitarre (Alhambra, n.4 mte. Gar., Wert 450.-) geg. akt. Standbass. Helmut Tel: 696 838

Verkaufe Super 8 Filmkamera Canon, AZ 512 XL-E fast neu, 450.- Rick Tel: 690 44 20

Wer weiß etwas über Hartmut Mageney (aus Noderney??) Er hat uns nämlich übel beklaut. Bitte anrufen! Geli Tel:3083433

VW Variant Bj 70 Standhzg, Radio, Dachst., VB 1.200.- Tel: 22 15 86 nach 19.00 Uhr.
Wir verkaufen: 1 gr. Spiegel, 1 schönen alten 1türigen Schrank, 2 1teil. Matratzen, 1 Teppich u. mehrere Läufer, 1 E-Herd m. 2 Platten u. Backrohr, 2 Nähmaschinen m. Fußbetr. z. Einklappen, 1 aufklappbare Couch, Sessel, 1 Bottichwaschmasch. kaum gebr., 1 intakter sw-Fernseher, 1 altes Radio, viele Bücher u. Spiegelmagazine Herbert 691 42 57 / Peter 265 447

Verk. 1 guterh. sw-Fernseher 80,-- u. 1 E-Herd m. 2 Platten u. Backrohr (50,?) Monika 08142/ 51107

SCHAUMSTOFF LÜBKE
Damals sprach es schon der Nitzsche: Schaumstoff stopt das Bettgequietsche
Die Schaumis, Arnulfstr. 101
Telefon 16 15 15

Suche 5-6 Zi Wohg. oder vergleichbares Haus für WG in Mü. oder näh. Umgebung (S-Bahn-Nähe) für DM 1.000,- incl. M. Kammermeier, 8 Mü 40, Destouchesstr. 69, Tel: 304 208

Der Roland 30, sucht zum 1.8. liebe Leute, die etwas außerhalb der Stadt in eienm Haus mit ten wohnen, vet. selbst Musik machen, oder aber einen musiz. Wohngenossen ertragen wollen. da tagsüber arbeit, tel. abends: 479 396

Suche Mitbewohner/in für 2 Zi-Wohn., Küche, Bad, Balkon. Eigenstandigkeit, Bereitschaft zur Gemeinsamkeit und Wille zur Problemlösung sollte Mindestbasis der Mini-WG sein. Ev. Perspektive des Aufbaus einer grösseren WG. Miete leider 250,- Bin m, 31 Jahre, demnächst Studien referendar. H. Wichert, 8 M 40, Korbinianstr. 3 Tel: 358 549

Ich habe immer noch keine Wohnung und der Zeitpunkt der Geburt meines Kindes rückt immer näher (Aug.) Wer weiß günstige Wohn. oder 1-2 erschwing. liche Zimmer in WG. Dringend! Tel: 260 74 82 Sonja

Ich (m,30, Dipl.Ing.) habe noch ein Zimmer in meiner Wohng. (Bad, Küche) frei. Welche Frau hat Lust. Tel. 422 779 abends suche außerdem gebr. sw Fernseher.

Bin Engländer, 23, u. suche dringend 1-Zi-Wohg. o. Zi in WG bis 180,- Tel: 37 09 81 Rod.

Kleiner Laden in München gesucht. Bevorzugt Haidhausen, Lehel. Gitti, Tel: 53 66 97

KONTAKTE!

Wir (22 u. 1 w) suchen aufgeschlossenen, lustigen Typen zwecks Freizeitgestaltung. Bin lebens-und abenteuerlustig und flexibel. Möchte jedoch unabhängig bleiben! 123/33

Zweiergrüppchen (w&m) in bayr -schwäb. Granzland sucht Kommunikation. Im August brauchen wir Verstärkung für unsere Heilkräuter-Ernte. Kein Streß, etwas Auskauer .Kost, Logis, Reiseunkosten (2.Kl.) sind gesichert. Evtl. Taschengeld. Für Renovierungsarb. unter gleichen Bedingungen suchen wir noch nen Typen. Brigitte & Thomas 88 81 Zöschinen, Forststr. 24, T: 09077/15 72

Hilfe! Mich hat die Sucht gepackt. Wer nimmt mich auf dem Motorrad mit u. bringt mir evtl. das Fahren bei. Christine 27J, Chiffre 123/34

So! und nun ist endgültig Schluß es langt!! Habe für alle Zeit die Schnauze voll vom Allein-leben und vor-sich-hin-langweilen! Netter aber unheimlich schüchterner Abiturient, hat bis jetzt leider noch keine Erfahrung mit Frauen, sucht zwecks dringend erwünschter Änderung dieses Zustandes gutaussehendes, zärtliches, aber auch temperamentvolles weibliches Wesen! Wohnung vorhanden. Chiffre 123/35

Wir m 40 & 50 junggeblieben suchen zum gemeinsamen Zeitvertreib Mädchen/Frauen auch solo Alter und Aussehen egal Rückantwort erfolgt promt Chiffre 123/36

Welche nette und unternehmungslustige .Mädchen/Frauen möchten mit uns m §0/50 gemeinsame Freizeitgestalten (Grillen, Biergarten, Wandern, Blödeln usw.) Chiffre 123/37

Student(25/188), eher ein "Softie", sucht weibl. Wesen. Alter, Aussehen usw. ganz gleich, aber: müßte bereit sien (selbstverständlich nach längerem Anlauf) meine ausgeprägten "Besitzansprüche" zu akzeptieren, da ich nichts mehr hasse, wie oberflächliche Beziehungen. Chiffre 123/38

Bin ein knabenhafter, schlanker, 35jähriger Psychologe und suche hübschen Mann zwischen 18 u. 20 Jahren., der mir (notfalls gegen Entgelt) homosexuelle Erfahrungen vermittelt. Kein Strichjunge, weil gewisse Bindung gewünscht. Chiffre 123/39

Scheiß Eigenwerbung! Typ (23/M) sucht gute liebe Frau. Schreibt's bitte an Mü. Postamt 19, postlagernd, Kennwort "Atika"

Welches Mädchen (17-30) fliegt mit mir (m/23) für 1-2 Wo. im Urlaub nach Jugoslawien? Zeitraum 26.8.-17.9. Bin teils abenteuerlustig, teils richtig faul und treibe allen möglichen Blödsinn auch FKK. Wäre das nichts für dich? Bitte frühzeitig melden, damit wir uns frühzeitig kennenlernen und alles bequatschen können. Chiffre 123/40

27 w dunkelhaarig, groß, hübsch sucht lieben Mann zum reden und kuscheln. Foto wäre sehr gut. Chiffre 123/41

Neu-Münchener, 26, berufstätig, Interesse für Natur, Politik, Biergärten usw. möchte nettes Mädchen zum gernhaben kennenlernen. Chiffre 123/42

Suche Leute die Interesse an einer (schwulen) Männergruppe haben. T.: 19 12 78 ab 17.00 Josef

Wer hätte Lust, mit mir 24, w, ein halbes Jahr lang herumzureisen? Ich gebe meinen Job auf, verkaufe mein Auto und allen Plunder und will versuchen, ein anderes Leben aufzubauen (alternative Lebensform, Anarchie ??) über Kontakte zu Leuten, die in der gleichen Richtung denken, freue ich mich riesig. Chiffre 123/12

Ich, 24, lesb., suche zärtliche, sensible Frau ab 25, die sich nach einer festen Beziehung sehnt, die uns dazu verhilft, unsere Vorstellungen zu realisieren Hab MUt ! Chiffre 123/13

Ich(25,w,166,sozialen Beruf) bin in München neu zugezogen und suche netten Nichtraucher zu Freizeitgestaltung (vielseitig Interessen) u. mehr! Was jedoch nicht auf eine besitzergreifende Zweierbeziehung hinauslaufen soll Chiffre 123/14

Bin Stud. 15m, suche lieben und hübschen Freund, der wie ich an 2er Beziehung glaubt und treu sein kann. Fühle mich hier langsam aber sicher sehr einsam. Wem geht's ebenso? Beantworte sicher jede ausfürliche Bildzuschrift. Chiffre 123/15

Suche reife Frau (ev. verh.) zw. 20 u. 35J., die mir m/22/180 gutaussehend, ihre Liebeskünste beibringen möchte! ev. Bildzuschrift. Chiffre 123/16

Welche Frau hat Interesse an einer Zweierbeziehung mit 15 J. m. Wie das aussehen soll, können wir bei einem Treff bequatschen. Bitte melde dich unter 580 47 39

21 jähriger Münchner, schwul, lustig und teperamentvoll, auch zärtlich, sucht Partner gleich Alters für schöne Stunden. Bitte nur Bildzuschriften. Chiffe 123/17

Ich(m,21) suche künstl. tätiges Mädchen, Mal, Graphik zu Studienzwecken in Priv. Rahmen m möglichst freundliche Kunststud da Infis über Akademie erbeten. Chiffre 123/18

Welches Mädchen möchte den Peter, 30J., 178, der bisher kaum Beziehungen zu Frauen hatte verführen, und ihm zeigen, wie schön so eine Freundschaft sein kann? Chiffre 123/19

3 alleinstehende, schüchterne Jungs, die zusammen 1 bis 1,5 Männer ergeben, suchen die gleiche Anzahl von halbstarken Weiblichkeiten. Chiffre 123/20

Wasserbeständige, sportliche, Surfpartnerin mit und ohne Brett, von langem surfenden Typ (34) gesucht. Chiffre 123/21

Ich(19J) will etwa Ende Juli bis Anf. Sept. nach Nordafrika fahren und suche Begleiter(in). Melde dich bei Werner Sch. Bachstr. 15, 8125 Huglfing

Sehne mich(20m) nach einer lieben Partnerin, der das trad. Rollenverhalten genauso zuwider ist, wie mir. Chiffre 123/22

Ehepaar 26/31 mit Kind 4 Jahre sucht gleiches für kommenden Urlaub u. Freizeit. Was wir nicht brauchen können, sind Spießer u. Möchtegerne-Paare. Auch keine Rudelbumserei. Zu 4erbeziehung sagen wir nicht nein. Wir filmen u. Fotografieren gerne (fast nur Akt) Wer hat Lust, sich mit uns zusammen tun. Jede freizügige Bilderzuschrift wird beantwortet. Chiffre 123/23

WO SE SAN IS SCHAINING
auf griech. Insel haben wir Privatquartiere mit Dusche. Inkl. Flug von Riem kostet das für 2 Wochen zwischen DM 488 bis 686. Jeden Mittw. Flug mit Boeing. Ruft mich an — ich kann's im Voraus fest bestätigen. Ich habe auch alle anderen billigen Flüge zu span. u. griech. Inseln auf Lager (+ Sardinien, Malaga, Istanbul, Neapel, Palermo, Tunis u. direkt Peloponnes) Auch wenn's pressiert USA, Indien, Fernost und so — auf die Schnelle such ich's raus. Kristel von der HFM Reisekooperative (100 m von Fraunhofer Kneipe/Ecke Klenzestr.) Tel. 268 882
(Reisetips !!! Ja !!)

Vielleicht findet sich für eine Frau von 33 Jahren (dunkler Typ) ein Partner (wenn möglich blond und blauäugig und ab 30) mit dem man das Selbstverständliche selbstverständlich werden lassen kann. (Ich suche eine Partnerschaft und keine Abenteuer) Chiffre 123/58

Jg. Typ, 32J.1,76, dungelhaarig, noch bis Ende d. J. im Knast (kein Sozialfall) sucht auch eine Frau. pers. Kennenlernen möglich (Ausg., Urlaub) Zuschr. Chiffre 123/59

Gemeinsam Leben, gemeinsam prodertieren(Landkommune u. biologisch-dynamischem Garten-Ackerbau u. Viehzucht). Wir b brauchen Leute, die tageweise aushelfen können oder fest einziehen wollen. Der Hof (9Zi., Ställe, 5 1/2 ha Land) soll am 1.7.78 fest übernommen werden Z. Zt sind wir "hart" am aussäen etx. Dringend wird auch Geld benötigt für Anschaffungen (alte Traktor, Maschinen, Vieh) Jede Hilfe ist willkommen. Klaus Walsleben, Wolfhagerstr. 9, 35 01 Dörnberg-Habichtswald (Rassel)

Welches fantasievolle & ideenreiche weibl. Wesen bietet Ihren Charm, zwecks Miturlaub 2 m. Individualisten an Chiffre 123/60

J.M. 28 J. französ, naturist., körp-behind. Suche "Au-pair" Mädchen mit PKW-Führerschein zu meiner Betreuung. 2 Anerbieten: 1. Sommerferien 1 Monat in FKK Camping 2. Für mehrere Monate od. LÄnger in Frankreich. Ich möchte kein Arbeitnehmer —geberverhältnis, sondern Kameradschaftliche Basis Chiffre 123/61

Um im Knast nicht völlig auszuflippen, würde ich gern mit einem weiblichen Wesen einen intensiven Briefkontakt aufbauen. Ich bin 23 J. alt und habe jetzt vor allem, von unseren schönen "Resozialisierungsknästen" gehörig die Schnauze voll. Drum suche ich eine Partnerin, die später den Mut und die Geduld aufbringt mir in Freiheit zu helfen! Außerdem suche ich jemanden, der mir eine selbstbespielte Cassette mit der Gruppe "Vanilla Fudge" und eine mit Indischer Sitar-Musik billig überlässt. Chiffre 123/62

Schuhu!!!
Jüngst hat' ich Dich gesehn im baum

Suche Reisegefährte(in), der/die Lust hat, mit mir (23,langhaarig) ab Nov. 78 für langere Zeit Südamerika zu bereisen? Jürgen Heinz, Tolstr. 40, 78 Freibug, Tel.: 07 61/ 70 00 31

18 jährige sucht zwecks Mitreise nach Israel Mädchen. Interessenten bitte Tel 35 88 31 (n. Mittwoch v. 19.00 -20.30. Termin: ca. 26.6.-21.7.

Suche nette Leute, die Ihren Urlaub mit Zelten oder VW-Bussen in Griechenland machen, vom 24.7.-31.8.78, wenn Ihr noch zwei Plätze frei habt für Simon und Biggy ruft doch mal an. T: 08104/ 72 63 od. 089/28 83 39 Biggy verlangen -öfter versuchen

Wer mag mit'm Radl mitfahren, mitten durch Griechenland durch, wann, des wern ma seng Norbert 66 14 93

W 21/48kg(klein aber fein) suche lieben aufrichtigen Freund(schön wärs, wenn Du groß u. sehr schlank wärst) Ich liebe Musik (Mod.Jazz, Klassik u.a.) Natur u.v.a. Bild? Chiffre 123/55

3 Jungs (23,24,25), 3 Wohnungen, 3 Kühlschränke, 3 Doppelbetten, 2 Autos, einer mit Brille, 2 mit Bart 3 ohne Glatze, keiner mit Frau Chiffre 123/56

Mädchen (20), Körper- und sprachbehindert sucht andere BEhinderte, Ersatzdienstleistende und sonstige Interessierte zur Gründung einer WG. Chiffre 123/57

Wer hat Lust, von Mitte August bis Mitte Sept. mit mir durch die USA zu reisen. Joachim 37 60 49

Abiturient (20/180) sucht nach zu langer Enthaltsamkeit locke-j re Beziehung geistiger u. sexueller Art zu Mädchen/Frau. Alter egal. Meine Interessen: Rockmusik höfren, lesen, schmusen, nichts tun. Welches weibliche Wesen hat den Mut, mir zu schreiben. Chiffre 123/50

Suche Frau, die mit mir(26m, Stud) u. meinem Käfer ab Mitte Aug. für ca. 3 Wochen gen Süden oder... fährt., evtl. mit Zelt. Freu mich schon. T: 39 66 13 öft. versuchen

SATURDAY NIGHT u. mehr würde ich (25,gutauss., gr. schlank, sportl. Exportk., kl. Unterschlupf, Rostlaube, gr. Bekanntenkr. i. d. i. meist. solo au auf—X—e) mit Ihr(z. ob. Beschr. passend & anlehnungsbed.) durchtanzen. Sie soll f. mich wicht. als alles and. sein, m. mir eine gem. Zukunft aufbauen wollen u. v. mir jetzt noch kein gold. Schloß erwarten. Dies müßte schon gem. erarb. werden Ich suche Sie n. läng. "0" Beziehg. bish. verg. u. bin wed. sch schüchtern noch langw., "Häschen gäb's genug, jed. suche ich keine "Steckdose" sond. eine wirkl. Partnerin. Sowas gibts noch! Bitte mögl. Bildzuschr. an Blatt Chiffre 123/51

Wir suchen noch reiselustige Kinder mit Erwachsenen, die mit uns ab Aug./Sept für i9 Mon nach Mittel/Südamerika fahren. Tel.: 16 13 16 zw. 18.00 u. 19.0

Suche selbständige, sensible, zuverlässige, faszinationsbereite Reisepartnerin für Nordindien/Nepal Ende Juli bis Anf. Sept. Bin 23, weibl. Chiffre 123/52

Suche ab Sept. Leute zum wohnen,musikmachen, arbeiten und noch viel mehr. Bitte schreibt mir! Stefan Cling, 35 Kassel, Hardenbergstr. 8

Wochenendheimfahrer 25,m, sucht nette Leute für gemeins. Freizeitgestal. (Radfahren-Isarauen, Kino, Schwabin, Theater) wem geht es genauso. Chiffre 123/53

Mädchen (23) sucht Mann (ca. 25-30J) mit schnellem Motorrad zu gelegentl. Wochenendfahrten gegen BKB Chiffre 123/54

Student, 24, 175, sucht nette Frau für Unternehmungen (Wandern, Paddeln usw.) und zum Gernhaben. Wer traut sich und schreibt mir. Chiffre 123/73

Ich bin schwul, lokalscheu, manchmal depressiv und ich kann eher was mit Jüngeren (als ich, 33) anfangen. Viell. klappt diesmal was längerfristiges. Chiffre 123/74

Wer fährt mit mir (14 m) irgendwann zw. 27.7. u. 13.9. für 2 Wochen mit dem Rad nach Italien? Joschi Tel. 351 84 33

30jährige sucht bewußte Freundin (neu) für Gespräche und Unternehmungen. Chiffre 123/75

Wir suchen Leute mit Kind (3-5 Jahre), die mit uns gemeinsam den Urlaub verbringen wollen. Zeit: 20.7. - 20.8. Tel. 33 17 14 Anneliese

Noch einmal! Siehe auch Blatt 119/44. War bis vor 3 J. verh. und suche (30 J.) unternehmungslustige sportl. Frau m. Kind, die nicht großstadtgestört sind. Chiffre 123/76

Wer, wie wir endlich außerhalb Münchens im S-Bahnber. ab 1.9. Nähe Pasing leben will, Ideen zu einer nicht nur Zweck-WG beitragen u. bei der mühsamen Haussuche helfen kann, soll mögl. bald Brigitte Tel. 36 77 60 ab 18 h anrufen

KONTAKTE!

Suche Leutchen mit Kdr. (abwe. Aufsicht), die mit uns (s.w. Caravan, Segelboot) im Juli nach Schottland und im Sept. auf jugosl. Insel fahren. Maikler, Connollystr. 3/6 617 Tel.: ab. 35 18 373

Suche Leute, die Laust haben, Urlaub mit Kindern zu vom 28.7.-11.8.78 Org. vom PKW. Wer war schon mal Asstent(in) in Frenkreich und kann mir Tips geben(auch, wie man Whg/Zimmer in Paris bekommt)? Gebe Franz.Nachhilfe. 48 63 25

Welche 2/3 Leute haben noch LUst vom 5.8.-12.8. mit uns e eine schon vorhandene Hütte in Finnland (Kangasniem) zu teilen Genaueres: Tel. 50 73 98

El. Techn. 33/182. Bart u. Brille ortsungeb., d. Knast isoliert, sucht nette;weibl.;Sie z.ausbaufaähigen Federkrieg u. kommunikation jgl. Genres! nicht finanz, sondern menschl Interessen entscheidend! Mein Musikgeschmack: Dylon, Seeger, Psaez, Joplin u.ä. Wer hilft mir Selbstwertgef. aufzubauen u. einen pos. Neubeginn in Mü. und Umgebung zu erreichen? Bitte schreit's, i geh allein vor d. Hunde! Behringer—Postf. 1204 —41 56 Willich II

GESPRÄCHSKEIREIS: Wir suchen noch einige Leute, Einzelpersonen und Paare, für einen Gesprächskreis, wo wir möglichst offen über persönl. und allgemeine Probleme reden wollen. Bei ähnlichen Interessen möchten wir auch einen Teil unserer Freizeit gemeinsam gestalten. Chiffre 123/24

Jg. behinderter Italiener su. nettes Mädchen zwecks Freizeitgestaltung. Ich bin 28 J. sehr selbständig u. seit 17J. in D. Chiffre 123/24

Biete MFG nach Spanien u. Portugal gegen BKB. Welche junge Frauen haben Lust mitzufahren Habe auch ADAC Ruotenbesch. Urlaubsd. ca 16 Tage, Abfahrt ca. Anf. Aug. Tel.: 41 79 229 Mo-Fr. v. 19-16.30

Wer heiratet Ausländer zwecks Aufenthaltsgenehmigung! Chiffre 123/25

Wer hat Lust mit mir vom 24.7.-5.8.78 in den Süden zu fahren. Tel.: 69 75 61 Erich verlangen. Bin 24 Jahre alt. Oder Chiffre 123/26

Wer schätzt einen älteren Freund u. möchte gemeinsam m. mir Probleme lösen/vermeiden? Mö. eig. Denkweise u. Gefühle verjüngen u. Erfahrg. weitergeben. Denke u.a. an Jeansfans, die Nachhilfe su. ("Schulaufsatz u. Zärtlichk.) Alter egal. Briefe von w&m gleichr gleichermaßen willkom. (auch Schüchterne!) Bin 42, verh. Ak. kein Lehrer, ohne Besitzergreifendes Wesen, vorzeigbar, telef. erreichbar. Chiffre 123/27

Bist Du beinamputiert u. ? Es sucht Dich: hübscher Sportstudent 23/188. Schreib halt mal an Chiffre 123/28

Wer fährt Ende Juli-Anf. Sept. m. VW-Bus o.ä. in Urlaub Richtung Süden u. möchte noch jemand mitnehmen? Würde mich freuen — Brigitte 22J. Chiffre: 123/10

Wald u. Wiesen u. Sommersonnenzeit u. für Radlfahren, Baden, Biergarten dafür eine adrette nette Freundin gesucht. Tel.: 34 18 67 bis Ultimo...Albert

Stufen: I GEH IN WG' O WEH G' WEG—GEH! GEH WIEDA IN A WG? Suche erstgemeinten Gedankenaustausch. Lassen wir uns überrraschen. Drum schreib mir. Chiffre 123/11

2 Studenten suchen für Radl-Auto-Urlaub 2 sportl. nette Mädchen mit Führerschein. Zeit: Juli/Aug. 78 Ziel: Frankr.: Zentralmassiv, Gascogne, Pyrenäen, Spanien: Baskenland, Atl.-Küste Chiffre 123/69

Welcher nette Halbstarkentyp (mögl. schlk u. jünger) mö. mit symp., gutauss. Jeansboy (25/187) ganz ungezwungen rumsaufen? Bitte Foto! Chiffre 123/70

Wer kann segeln u. hat Lust, m. mir mal an einen See zu fahren u. ein Boot zu mieten. Wenn wir mehrere sind ist's auch nicht so teuer - und es macht mehr Spaß Silvia Tel. 133 639

Urlaubspartnerin gesucht mit Kostenbeteiligung ab 22.6. ca. 3 Wochen Ziel: Spanien u. Portugal. Auto und Zelt vorhanden Tel. 314 46 64

ALTERNATIVES selbständiges Unternehmen ?!?!?! Die Zahl derer, die diesen Weg gefunden haben od. intensiv darauf zugehn, wächst (be)ständig - mit Ihnen Ihre pos. + neg. Erfahrungen. Um alternative Existenz + Lebensform reell zu gestalten ist der Austausch dieser Erfahrungen der gemeinsame Weg naheliegende Probleme zu lösen, echt wichtig. Diese + andere Gründe sind uns Anlaß + Energie genug, um den Versuch zu machen, Euch für das Interesse einer Verbandsgründung zu mobilisieren - der alternativen Unternehmen konfrontations + kommunikationsspol sowie Unterstützung + Erweiterungsfelder bieten könnte. Wer mitmachen möchte + Infos braucht ruft am besten abends 19 - 21 h Tel. 15 15 73 Norbert

Welcher Mann um die 30, kontaktfreudig, mit universellerem Gesprächsradius schließt sich mir an auf meiner Suche nach weibl. Kommunikation? Bin 28, m, und nicht schwul. Chiffre 123/71

USA (bsd. Rocky Mountains im Süden) u. ein paar Tage Mexico: Werde dort von Sept./Okt. vor allem viel Landschaft erleben. Wer träumt noch davon und hätte Lust mitzumachen? Chiffre 123/72

Suche Mitreisende nach Südostasien, Australien, Neuseeland für 6 Monate. Kosten ca. 4 - 5000 DM. Abreise 1.-30. 8. Tel. 651 55 77

Ich,25,w.,suche einen netten Freund!Schreib mir mal,mit Bild! Ciffre 123/ 83

Reisepartner(in) f. Rucksackreise (od. MFG) Ende Juli f. 5-6 Wo. evtr. Richt. Marokko gesucht! Brigitte 22 J. Chiffre 123/9

Dr. K STUDIEN-; ERHOLUNGS-, SPORTREISEN

VR China ab Hongkong 4 Tg. 495,-
Südamerika 17 Tg. 2995,-
Japan/Afghanistan/Thailand/Neuseeland

Rund um die Welt ab London/an Frankfurt $ 999,-

USA 699,-/Kanada 779,-
Australien 2189,-/Tokio 1285,-
Island 639,-/Rio 1725,-
Lima 1590,-/Bombay 1295,-
Manila 1895,-/Teheran 980,-
Hongkong 1895,-/Djakarta 1720,-
und weitere 100 Städte
Prospekt bitte anfordern.
Anruf genügt! Tel. 089/596601
DR. KNEIFEL FERNREISEN GmbH
Landwehrstr. 10, 8 München 2

Ich bin ein junger Mann und 28 Jahre alt. Ich möchte gerne ein Mädchen kennen lernen. Ich bin zur Zeit in einem Krankenhaus, wegen Drogen und suche ein Mädchen, das mir hilt. Willi Hoffmann, Postfach 1000, 8013 München-Haar

Sind dir Esotherick, Mystik und sonstige Transcendente Kräfte vertraut, oder suchst Du noch deinen Weg — ich währe dich kennenzulernen. Chiffre 223/5

Suche Männer, die von ihren Weibern mißhandelt (physisch oder moralisch) werden. Zwecks Gründung "Club d. geschlagenen Männer". Diskretion und sonst was deinen Männerstolz schützt, selbstverständlich. Meldet euch — denn es gibt euch Chiffre /6

Suche: Mann mit viel Gefühl und a bißl Pfiff- könnt dann recht lieb und treu sein. Bin 28, w, sehnsüchtig und tatendurstig Charlotte Doll, Albert-Schweirer Str. 65, 8 Mü 83 Tel.: 675 843

Bist du schwul — hat du Probleme mit deiner Neigung?(auch Körperbehinderte, Ausländer o. Arbeitslose) Wir sollen und können dir mit Rat kostenlos helfen Chiffe 123/ 7

Wir, 30(w) und 7(w) möchten gerne im August 14 Tage mit netten Menschen zusammen Urlaub machen (zlten o. Bauernhof, sollte nicht zu teuer sein). Wichtig: mit Kindern! Wer hätte Lust dazu? Chiffre 123/8

Suche dringend nette Leute, mit denen ich Ende Aug./Anf. Sept in Urlaub fahren kann. Ziel egal Bin 21, w, unternehmungslustig Tel.: 48 54 57 ab 19 Uhr

Wir wollèn auch noch nach Südamerika (Peru, Boiv. Ecuad.) bevor der letzte Blatt-Leser da war Wer lernt mit uns Spanisch und kann uns Tips und Adressen geben. Jürgen u. Dieter T.: 60 111 215

Silvia (3) , Clarissa (8) und Dieter (34) suchen Mütter, Väter (auch Tanten u. Onkels) mit gleichaltrigen kindern für gemiensame Ferienfahrt i. Aug. (Bauernhof, Landhaus evtr. möglich) T.: 60 11 215

Wir(27 w, 28 m, 16 Mon.m) wollen im Aug. f. ca 2 Wochen mit Wohnwagen nach Süden, Ziel offen. Scuehn Leute mit Kind(ern), die gleiches vorhaben Gemeins. Unternehm., abwechs. Kinderbetreuung. 37 79 77 Gert

FOLK- UND JAZZGRUPPEN

sowie Liedermacher und andere Leute gesucht (beispielsweise Jugendtheater usw.)
Wir organisieren Veranstaltungen in 13 bayerischen Städten.
Bitte schreiben Sie uns (möglichst mit Werbematerial) an folgende Adresse:
BELA GmbH, 8650 Kulmbach, Klostergasse 7-9

Ich (w 26/164) Krankenschwester, möchte gerne einen netten schlanken Typen (mögl. Bayer) der die Natur mag kennenlernen Chiffre 123/43

Sizilien! Wir suchen noch Mitfahrer für die Zeit vom 10.7.-30. 7. T: 16 03 28 oder 88 84 50

Verk. amerik. HiFi-boxen, Ac Acoustic Research 4xa zus. 400, 2 Gibson LPcustom Humbucker (78er) je 100,-- EKO-Rhythmbox 300,-- Stereotuner 80,--,T: 08141/90 35 8 Willi 19.00

Verk.: VW Käfer 8000km TÜV 7/78-fahrbereit (aber sonstige Mängel—hauptsächlich optisch) Sehr gut geeignet für "Bastler"—die begabt sind, "Fidolin" wieder herzurichten—für 250,--DM

M(30/186) sucht nette w mit Interesse an Ostblockreise. Bitte nur geordnete Verhältnisse Chiffre 123/44

Junger Mann 22/180 sucht unternehmungslu. Mädchen 18-23J das mit ihm gegen BKB vom 26.7.-25.8. nach Südfr. fahren möchte Bildzuschr. an Chiffre 123/45

Suche MFG (BKB) 1. Essen, Wuppertal od. D'dorf für Wochenende imJuni o. August. T: 18 24 92

Ich möchte so gerne mal wieder verliebt sein: mit wem zusammen ein Buch lesen, barfuß laufen, unter einem Regenschirm spazierengehen, radeln, chic essen gehen, Musik hören, fest kuscheln, wandern, träumen, diskutieren, still sein, kochen, streiten und wieder versöhnen, in der Badewannne sitzen, streicheln & gestreichelt werden, über unsere Sorgen reden, sich freuen & ärgern, Händchen halten und.... Dazu suche ich einen lieben, ganz normalen Mann (bin 31 w) Chiffre 123/46

Suche Frau oder Typ, nicht jünger als 23, und nicht älter als 30, die Lust haben mit mir zusammen in eine 2 Zi. Wohnung zu ziehen (Wohnung noch nicht vorhanden) Ruf mals an damit wir uns kennenlernen können. Bettina T: 37 23 60

Ich (m) fahre mit dem Motorrad (750F2) im Juli/Aug. n. Wo kann ich mich-zumindes f. d. Fahrt anschließen. T: 08142 58 42 n. 20.00 Uhr

Stud. 22 m, 173, neu in Mü. und etwas schüchtern möchte gern Freundin kennenlernen, die ihn von seiner Einsamkeit berfreit. Chiffre 123/47

Bist Du d. weibl. Wesen (b. 30J) m. dem man eine Dauerbez. haben kann, ohne daß man sich gegens. einengt, u. d. Lebensfr. raubt? Deine früh. Ehe und Bezieh. sollt. Du o. Schaden verarbeitet haben. Falls ja, schreib mir. Ich, 35m, groß, schl. stehe mitten im Berufsstreß, habe ab aber noch Zeit z. Leben, Lieben, Sport etc. Chiffre 123/48

In dieser kaputten Betonwelt lebe ich zwischen tausenden von verklemmten Menschen, und bin es scheinbar selbst, denn in der Tiefe meines Herzens quält mich die Einsamkeit. Deshalb warte ich, 21, m, auf die Antwort eines lieben, langhaarigen Mädchens. Dank mal darüber nach. Chiffre 123/49

Wir, Gisela (27), Karin(24) u. Daniel (2Mon.) wohnen seit dem 15.6.78 in Waldkraiburg und daß ist verdammt weit weg von unserer alten Behausung und Freunden. Es wäre toll, wenn Leute in unserer Umgebung wohnen, die auch ein kleines Kind haben und mit uns, die nicht viel von „Kleinfamilie" halten, Kontakt aufnehmen. KOmmt doch mal vorbei—wir freuen uns. K&G Troeger 8 26 4 Waldkraiburg, Anton-Günther -Weg 40

TANTRA

informiert über alternative LITERATUR:

Autorenlesung

aus

„THEATERROMAN

oder

jeder spielt seine ROLLE"

von

KLAUS PEMSEL:

"Ich bin dafür, daß jeder einzelne täglich sein quantum an bürgerlichkeit feststellt, um herauszufinden, wieviel er davon morgen weglassen kann."

Nähe Rotkreuzpl.

29.6.78 20⁰⁰

Tram 4+21 Bus 32,33 133

FRUNDSBERGSTRASSE 34
8000 MÜNCHEN 19
TELEFON 089-160305

Verschenke Reparaturbedürftiges Mofa. Tel: 697561 Erich

2 CV 6 zu verkaufen! 28 PS, Bj 7.75, 33.000 km, sehr gute Ausstattung, viele Extras, 3.800,- Tel. 48 88 16, ab 18. Uhr Jürgen

Wer hat oder weiß ein Haus auf dem Land, in dem eine Big Bänd ein Wochenend-Jazz-Workshop abhalten könnte. Wir sind ordentlich, zuverlässig u. würden Euch auch gerne einen Gefallen tun. Tel. 39 84 93

Verkaufe Spitzen Tennisschläger Adidas Adistar, Griff M6-7, mit so.g. Adidas Darmsaite, NP 340 für 150.- Tel: 349 111

Leute, ich hab die Nase voll von elektronischer Musik. Deshalb verkaufe ich: Hohner Clavinet, string esemble, von Solina, Gibson L6S (maple), Roy Gitarrenverstärker 75 W mit Hammond-Hall, Big Muff, Wah-Wah, Phasing. Über den Preis können wir reden 75 17 94

Kinderkreis e.V. (Elterninitiative) sucht für ihre Kindergruppe (12 Ki. max.) 5jährige Kinder. halbtags mit Essen. Beitrag nach Einkommen, Betreuung durch Erzieherin u. Praktikantin. Elternmitarbeit bei Kochen, Putzen, Planung der päd. Arbeit. Wir sind in Sendling, U-Bahn Implerstr. Tel. 47 12 21 (Inge)

Einmaliges Spitzenfahrzeug zu verkaufen: 2 CV 6, Bj 71, leider schon 95.000 km aber schon viel gerichtet, z.B. Bremsen total neu! VB 1200.- Wolfi 52 66 49 oder in der Arbeit 59 43 71

Schaukelstuhl aus Eichenholz 55.-, Badewanne emailliert 50.-, Alte Badewanne verzinkt 20.-, verkauft Reinhold, der Holde, Tel: 44 801 69

Bücherregale, Vorhänge, billig abzugeben. Ulli 199342, abends ab 8

Klappfahrrad auch f. Kinder geeignet zu verkaufen. 50.- Tel: 37 35 65 Ursula

Achtung Achtung gnuthcA!!!! Suzuki 250 GT Bj 5.77, 26 Ps erst 10.000 km, 1A, zu verkaufen. abends Tel: 78 536 28

Biete Mfg Mchn-Stgt. u.zur. an fast jedem Weekend. Fr.: Mchn. — Stgt. So. od. Mo.: umgekehrt. (Automechaniker bevorzugt) Tel: 45 87 27 demnächst 448 28 58

Suche Dachgepäckträger f. Peugeot 304 Tel: 458 727, demnächst 448 28 58

MFG nach Paris gegen BKB am 27.6. nachm. oder 28.6. in der früh, Rückfahrt am 3.7. Hans, Tel: 08106/4578

Wer hilft uns bei der Erstellung einer Eröffnungs- u. Jahresbilans? Dringend! Cornèliusladen Tel: 260 44 77

Verkaufe Starflite. Bj 72,20000 km VB 500.- Tel: 66 32 38

Verkaufe billig ein paar Tramper Rucksäcke, Alu-Gestell, handelsübliche. Selbst montiert, deswegen für 45.- sehr preiswert. Ruft bitte abends Peter Schubert, 8 Müncehn 40 Biedersteinerstr. 24 Zi. 15 Tel: 3612622 an.

2 VW-Käfer Sommerreifen günstig anzugeben. Karola 68 51 04

Wer kann mir didaktischen Gitarrenunterricht geben? Bettina Tel: 91 59 22

Suche dringend für Mitte Juli eine MFG bis Hamburg, falls möglich weiter bis nach Husum! Seid so nett und schreibt mir, falls Ihr was habt — bis leider telefonlos. doris Boddenberg, Landshuter Allee 29, Mü 19

2 zukünftige Africareisende, Jan 78, suchen Interessent-en-innen für Französisch lernen, Vorkenntnisse, etwa 2 Jahre Schule, nötig. Evtl. Mitreisende gesucht. Tel. 39 54 14 18.00 - 20.00

Verkaufe TEXAS INSTRUMENTS, Taschenrechner SR 51 II, total neuwertig, Fabrikgarantie, für 120,DM ideal für Wirtschaftler, Statistik usw. Ernst 47 53 16

Ver.: Rollschuhe mit Schuhen Gr. 39, Storch-Umstandsmod. Gr. 36, Roots-Sand Gr. 40, warme Oberbekleidung Gr. 40, billig, Elfriede 47 53 16 vor 18.00

Yoga-Ferien in Kanada (Juli-August), billige Flüge, Meditation, Sauna, Yoga, Schwimmen, Sightseeing.
Siranda Yoga Zentrum
Steinheilstr. 1, 8 Mü 2
Tel.: 52 44 76

Autoverkauf im Orient. Wer kennt sich in punk. Abwicklung, Probleme, begehrte Marke/Typ, ggfs. Tricks aus. Bitte ruft an. T.: 39 84 93

BLATT SUCHT EINEN FERNSEHER · TEL. 195021

MFG nach Dortmund am 22/23 Juni mit FKB. Außerdem verschenke ich einen Schreibtisch. Tel.: 983 723 fragt dann nach Zosuka Zi. 110, lange klingeln lassen

Oma's Kommode

Pasing Planeggerstr. 16
Wir fahren aufs Land und holen die Nostalgie in die Stadt: Trenchcoats, Janker, Pelze, Omakleider, Hemden. Kleine Preise.
Jd. Freitag 14.30 - 18.30
Sa. 10 - 14 Uhr

30-jähriger sucht MFG Anfang Juli Richtung England (BKB) Manfred Schware, Gernholzweg 24, 8031 Gilehing

Achtung Musiker: Guterh. Feuder Rhodes 73, mit neuen Anschlag, 1 Jahr alt, sowie eine Vose Orgel günstig zu verkaufen. Klaus 81 17 52 1 öfter versuchen.

Wir verschenken: 1 Liege, 1 Couch (Wiener Bank) bei Selbstabholung Tel.: 45 39 59

Wir, die Mitarbeiter im Kinderhaus Lochhausen (Kindergarten u. Schülerhort) suchen zum 1.9. 78 einen ZDL, der unser Haus instand hält. Er sollte praktisches und handwerkliches Geschick haben und selbständig u. verantwortlich arbeiten. Die anfallenden Arbeiten werden im Team bespröchen. Baldige Bewerbung an Kinderhaus Lochhausen, Ziegeleistr. 10, 8 Mü 60

VW-BUs-Motor zu verkaufen. T: 08106/1525 Michael

Chris, laß Dich durch unsere Hochzeit nicht irritieren. Ich denk an Dich. Dein zänkisch-zärtliches Weib.

Zu verkaufen: Damen-Nappa-Lederjacke, nicht getragen, jeansblau, sportlich 40/42, neu DM 260,-- auf VB Tel: 93 53 44

Verk.: umständehalber Kass.Recorder & 2 Boxen 150,-- Tel.: 22 68 93

← Rapunzel
alles für das Kind!!
Second Hand
8000 München 80
Preysingstraße 67
Tel. 452167
Der Treffpunkt für kluge Eltern!
v. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr
Sa. 10 - 12

WER PASST AB & ZU AUF UNSEREN BUBI (1 Jahr) AUF. GEGEN BEZAHLUNG NATÜRLICH.
TEL. 22 12 83

2 Regale mit Glasschiebetüren, br. 1m,/1,50 m Höhe 1m Außerdem 3 Stühle. Tel.: 34 11 63

Am 29.6.78 ziehen wir um. Vieles wollen wir in die neue Wohnung nicht mehr mitnehmen. Deshalb verkaufen wir: 1 Etagenbett 90/190 mit Matrazen zu DM 100,--, 2 Bettgestelle, Eiche massiv mit Rost zu DM 300,--, 1 Sekretär (Anbaumöbel, helles Holz) zu DM 80,--, 1 Bücherregal und Ragalbretter mit Wandschienen alle weiss, Massivholz für ca. 1000 Bücher zu DM 120,- 1 Waschmaschine (Karstadt electronic) mit 800 U zu DM 900,-- (Die Waschmaschine ist ladenneu — noch nie benutzt. Tel.: Haitz 18 74 49/42 62 04

Am 29.6.78 zeihen wir um. GegenAbholung verschenken wir (auch zuvor) mehrere kleine Schuhregale, mehrere kleine Bücherregale, 1 Küchenhängeschrank, 1 Küchentisch, 4 Küchenstühle, 1 Auszugstisch (Holz) 1 Wäschetruhe, mehrere Kleinmöbel, mehrere (billige) Teppiche, diverse Bücher, Geschirr (Teller, Töpfe) Kinder- und Erwachsenenkleidung bitte anrufen bei Haitz 18 74 49 abends

Habe eine Menge Möbel im Keller: 2 Kinder- oder Jugendsschreibtische m. Glasplatte, 1 einf. weißen Schrank, 2 kleine Schränkchen (grün), ganz ganz billig zu verkaufen. Tel. entw. 42 58 32 vorm. oder Mo, Mi, Do ab 14.00 30 20 09 Erika verlangen

Habe gußeiserne Ausputzmaschine, geeignet für, Schuhmacher oder handwerker zu verkaufen, Außerdem VW 12000 für 100,-- DM ohne TÜV, Tel.: 68 36 74 ab 22.00 Sonja

DIREKTIMPORT

(daher besonders günstig): **Tramperrucksäcke** stabiles, leichtes Alugestell, 5 Außentaschen) **Deckenschlafsäcke** (218 x 81 cm, 2 kg, Polyesterfüllung)
Zu haben bei Regal-Ute, Clemensstr. 20, Telefon 332 115

1 Küchen-Ober- u. Unterschrank 1 Stuhl, antik, 1 Couhtiot 80x 80 Tihe, 1 Rego-Regal, rot, 190 br. Tel.: 351 69 28

Verkaufe: Christel-Leder-Combi blau, G.r. 46, Sturzhelm, M. Brille, BMW (750) Reparaturanleitungen, u. andere Motorradutensilien, Peter S.P. Tel.: 37 14 09 abends

melody maker

TEL. 285653

Adalbert str. 25

* JEFFERSON AIRPLANE AKTION *

"Bark"
"Surrealistic Pillow"
"Early flight"
"The worst"
"Earth" / NEU / (Jefferson Starship)

Statt 22,-- bzw. 18,50 DM jede LP nur 14,90 DM.

Ich bin Elektromechaniker und würde gern lernen wie man Radios und Fernseher repariert, bzw. in einer entsprechenden Werkstatt mitarbeiten. Auch aushilfsweise und/oder wenig Lohn. T.: 80 54 85 Christian

Verkaufe VW 1300, Bj. 67, § 10 /79. Sehr geprlegt, Schiebedach, VB 1.350,--. Kaufe Metzeler Schlauchboot "Markant" oder ähnliches & 5 PS Außenbordmotor. T.: 41 36 359 tagsü., 812 65 74 abends Ralph

Suche MFG 18./19.6. nach Hamburg. Uschi Eichholz, 2408 Timmendorfer Strand, DKEH Kastanienallee 3-5 (leider kein Telefon)

Wenn Ihr wollt, zeige ich Euch, wie ich mir bei Schnupfen und Erkältung eine Kopfmassage mache. Der Schmutz ist dann schnell heraus u. d. Erk. hält sich bei mir nur 2-3 Tage. 34 25 50 (Klaus)

"RIND UND SCHLEGEL, Zeitschrift für Poesie, Nr. 1,2 u. 4 vergriffen. Nr. 3 von K. Friedrich, 8/40, Ursulastr. 10

Rind und Schlegel, Zeitschrift für Poesie, Nr. 5 erscheint in ca. 3 Tagen: bei Hueber, Basis, Trampelpfad, Lehmkuhl u.a.z. haben.

VW 1600 Variant zu verkaufen. Bj. 66, TÜV 4.79, Neue Errungenschaften: ATM ca.80000 km Nagelneue Kupplung u. Auspuff Zündherzen gewechselt. Hat Halogen-Scheinwerfer. Außerdem gibts 4 Winterreifen dazu. VB 1200,--, Anna Rimbs, T. 359 51 79

VW-Variant, robustes "Doppelbett auf Rädern", ideales Ferienauto mit Schiebedach, 4 Winterreifen, Dachständer, Radio, Cass.-Rec., 2 Boxen, Nebelleuchte, VB nur DM 600,-- T.: ab 18.00 37 960

Ich verkaufe "Marx-Engels Werke" Band 4, 13, 16 17 und Lenin "Ausgewählte Schriften" Band 'I, II, III. Alle in astreinem Zustand vom Dietz Verlag!, die guten aus der DDR für die ganz dogmatischen unter uns Wolfgang Tel.: 45 85 13

Bist du auch neugierig auf alles Fremde? Magst du mit mir (19 jährig. Abiturientin) zeichnend und wandernd im August oder S September ein südliches Land erdoern? Bitte ruf sofort an, da ich Dich gerne vorher kennenlernen würde, aber im Juli nicht zuhause bin — Ulla Tel.: 08024/ 7079

Ab Sept. brauchen wir e. m. Mitarbeiter (Praktikant, Interessent o.o.ä.) in unserem Kindergarten in Pasing T. 88 64 33

Leboyer:	
Sanfte Geburt	18,50 DM
Chinesische Heilmassage für Kleinkinder	16,00 DM
Leben auf d. Lande	38,00 DM
Die prakt. Kunst des Wahrsagens	26,80 DM
Christiania	4,00 DM
usw. usf.	

UNIVERSUM-Buchladen, Hirschbergstr. 6 (Nähe vom Rotkreuzplatz), Mo - Fr: 14 - 18.30 h, Sa. 10 - 14 h Tel.: 16 93 80

Kneipe in niederbayer. Kleinstadt für ca. 1 Jahr zu vergeben. Arbeitsamer Typ oder Paar gesucht Chiffre 123/31

Welcher Junge od. welches Paar hat Lust jfür die Dauer eines Jahres in niederbay. Kleinstadt Kneipe in eigener Regie zu führen. Ausdauer & arbeitslust sind nötig. Chiffre 123/32

Verschenken an liebe Leute drei süße, stubenreine 6 Wochen alte Kater (grau-weiß, Schwarz-weiß) Die Großmutter war eine Angorakatze! Judith & Ruth T. 85 04 861

31. Juli — 30. August 1978
BODHIDHARMA—RAJNEESH—INTENSIVE

Diese Beschreibung ist Auszug aus einer ausführlichen Information, die wir Interessenten gegen Rückporto gern senden. Anmeldungen müssen möglichst frühzeitig getätigt werden, weil die Anzahl der Assistenztherapeuten, die in aller Welt arbeiten, frühzeitig geklärt sein muß.

"Nachdem ich 10 Jahre in der Alternativ-Bewegung in Europa gearbeitet habe, habe ich das Gefühl, daß das, was in den Programmen aller Therapiezentren fehlt, ein 'workshop' ist, der sich auf therapeutische Gemeinschaftsmethoden gründet, wie sie im Phönix-Institut (USA) in Synanon und in Daytop entwickelt wurden.

Es ist meine Absicht, gerade diese spezielle Wachstumserfahrung auch den Leuten anzubieten, deren Probleme sich nicht in Drogenabhängigkeit manifestieren. Dieses 31-Tage-Intensivprogramm wurde geschaffen, um den Einzelnen die Fähigkeit zu vermitteln, sich seinem Bewußtsein gegenüber zu stellen und ihm auf drei verschiedenen Ebenen zu begegnen: Gefühle, Einstellung und Verhalten (persönlich, zwischenmenschlich und überpersönlich).

Die Gemeinschaft wird sich um folgende Wachstumstechniken und Erfahrungen entwickeln: 48stündige Marathons, 3stündige Encounter für alle Mitglieder und Staff, 1stündige Seminare, Einzelsitzungen mit Staffmitgliedern. Als Gegenstück zum Intensiv-Encounter gibt es Bioenergetikgruppen, Regressionsgruppen, Bewegungsgruppen, Massage, Gestalt, Psychodrama, experimentielle Gruppen (im 1977er Bodhidharma waren es Tai Chi, Sufidance u.a.), sowie die dynamischen Meditationstechniken und die Arbeitsmeditation von Bhagwan Shree Rajneesh. Jeden Tag wird ein Mitglied der Gemeinschaft ausgewählt mit dem Staff als Trainer zu arbeiten. Die 8 bis 10 Therapeuten stehen auch zu jeder Nachtzeit für Encounter und Hilfen zur Verfügung.

Leitung: Swami Anand Veeresh (Denny Yuson)
mögliche Co-Therapeuten: Avesh, Malika, Thurja, Vedant, Swami Gee, Cheryl, Anubhava, Anam.

PURVODAYA-ZENTRUM
für Selbsterfahrung und Meditation
8051 Margarethenried, Tel. 08764/426
Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr

Verk. neuw. E;Orgel: zweimalig eingeb. Synthesier, eingeb. Spinett und Piano, Sdobass, Einzelfußper., Stereo-Ausgang für 1 1.750,- Tel: 37 67 96

Verkaufe Teleobjektiv 400mm für 90,-- u. Staubsauger für 50,-- Tel. 37 67 96

Verk.erstkl. Übungsverstärker Marlboro GBO(Gitarre, Bass, Orgel) für 390,-- Tel: 37 67 96

Am Samstag, den 14. Okt. 78 soll in Augsburg ein großes Musikfest steigen. Damit es nicht zu einseitig wird, sollen zwischen den Konzerten, Feuerschlucker, Zauberer, Clowns, J Jongleure und Fabulierer ihr Unwesen treiben können. Wer so was kann und gerne auftreten möchte, setze sich mit der Jugendberatungsstelle Augsburg, Mittlerer Graben 29 a T: 0821/ 3 87 87 in Verbindung

Suche dringend gebrauchtes Fahrrad gegen Barzahlung. Tel.: 30 25 56 Siegfried

MÖGLICHKEITEN REGIONALER ARBEITERZEITUNGEN ALS ANTWORT AUF BILD. Zu diesem Thema haben wir eine Broschüre erarbeitet, in der wir auf das Verhältnis von Arbeiterpresse und bürgerlicher Presse eingehen und das Konzept einer regionalen Arbeiterzeitung für das Rhrgebiet vorstellen. Außer uns — Redakteuren der geplanten REVIER-Zeitung—haben an der Broschüre mitgearbeitet: M. Walser (Was man schreibt, kann man sich nicht aussuchen), Ernst Volland (Grafik), W. Hewig (zu Problemen der Arbeiterfotografie). Außerdem enthält die Broschüre eine Diskussion mit dem gesamten Betriebsrat eines Duisburger Metallbetriebes über das Konzept der REVIER. Ihr könnt die Broschüre für DM 6,-- & 1,-- Versand beziehen über AG Ruhr (Stichwort: REVIER), Siegstr. 15, Duisburg. Zahlt bitte per Verrechnungsscheck oder per Konto 209-009828

Ein Typ, der Spaß am Auto reparieren hat und auch lackieren aknn, kann bei einer Hobby-Werkstatt in Sendling mitmachen. Ein bißchen know-how ist allerdings Vorausssetzung. Tel.: 71 11 26 Ulli

Suche Satteltaschen für Maico Blitzard, Theo 39 59 21 abends zw. 17 u. 19. Uhr versuchen

Biete Praktikantenstelle in Jugendwohngemeinschaft ab Herbst '78. Chiffre 123/4

Großes Klavier mit verstellbarer Tastatur zu verkaufen, 2000,-- 3 Kinostühle, Klappbar, winrote Polster gut erhalten, zusammen, 250,-- DM, Autoradio Grundig L, M, K, U, U, zu verk. 95,-- DM Tel.: 29 61 42 Reinhardt

Opel, Rekord 1900, Caravon Bj 69, TÜV 1.78, technisch sehr gut, 800,-- DM T: 08024/72 30

180 D-Motor gut, Kotflügel gut —?uten durchgerostet—abzugeben. Schwarzes Ledercombi für ca 180 cm Mensch Jakob 29 27 40

Immer noch Restbestand an 13-cm-Tonbänder (180, "Scotch", &"Ampex") günstig zu verkaufen — es lohnt sich auch zum Zusammenschneiden! T: 33 29 26 Andreas

Tonbandgerät Grundig TK 847 Hifi-Stereo mit Mikrofon und ca 10 18cm Bänder zu verkaufen VB 650,-- T: 08152/78 479

R 4 mit guter Karosserie (Kotflügel!) und anderen verwendbaren Teilen zum Ausschlachten zu verk. Preisidee 100 DM Suche Mofa 48 62 61

Verk. preiswert Klamotten Gr. 36/38. Mein Mofa geht nicht mehr. Wer hilft? Zeit mitbr. Moni 36 33 08 abends ab 19.00 & Sa So

Verkaufe VW Variant, Motor u. Hauptbremszyl. defekt, sonst okay, TÜV 1/80, SSD. 400,-- Wer braucht Aug.-Okt. Zimmer in WG? Armin 08106/8024 18.0 bis 20.00 Uhr

Wir helfen gern bei ernsten Problemen. Wer mehr über uns wissen möchte. Tel: 34 52 34

Blatt verschenkt Schreibtische & Blattaufkleber & Büroschrank Tel: 19 50 21/22

Junge Leute für seriöse Fotoaufnahmen gesucht T: 29 96 54 (Wolf)

Soz. Jugend Deutschland Die Falken haben noch Praktikumsstellen für das Schul-/Studienjahr 78/79 zu vergeben für Studenten der FHS/sa-sb, FOS, Fachakademie, Lehramtspraktikum. Anfragen unter Tel. 227 690 oder schriftl. an die Falken Oberanger 34

Verschenke, Braun Quadro Plattensp. PSQ500 280.-- Profi-Blitz F800 m. 2.L. 180,--, CD4 Demod. 150,--, Radio-Rec. Schlafsack 30,-, Außerdem radeln wir, 31/23 End. Juli 2 Wo. m. Zelt durch Ungern. Wer macht mit? Im Sept '79 wollen wir für mind. 1 Jahr auf die Reise. Ri. Osten, Indien, Indon. Neuseeland. Wer hat Lust? Wir möchten Euch vorher kennenlernen. Medi u. Gerd 37 41 29

Meinen 2 CV6 möchte ich verkaufen. Mod 75 ca. 75000 km Langstrecken Garagenwagen, neuer Auspuff etc. Preisvorstellung 3000 DM Ruft mal an 08807/1352

Suche 1 Regal, 1 Couchtisch + Sitzelemente oder Sessel Tel. 28 33 24. Verschenke Schreibmaschine

Suche Mumienschlafs. + Tramperrucksack. Verk. Bergsteigerrucksack + größeres Kinderfahrrad. Susanne 480 250

Gardinen (Muster braun) 220 x 120 (2x) 50,-- Gardinen (hell) 140 x 130 (2x) 20,-- Stores (weiß) 295 x 140 (2x) 20,-- Bett wäsche Bund (2x) (60% Modalfaser + 40% Polyamidfaser) neu! 70,-- (Neupreis 150,--) 2 Wolldecken 170 x 135 30,-- Ölofen zu verschenken! Tel. 263215

Su. Na.Miet. f. 1 Zi.Whg.(ung. 40 qm) (Bad) im Westend. Bed.: Möbelübern. (ung. 200,-- DM)! Miete 155,-- DM & Nk. Tel. 32 88 54 Gaby Häusler verlangen

gartengeräte abzugeben. sense, sichel, rechen, schaufel und mehr. te. 351 34 54

Verstärker 2x80 W Musikl. Mikrofonmischeingang usw. 1 Jahr alt Neupreis 1500,-- für 700,-- (VB) wegen Ausreise zu verkaufen. Tel. 26 32 15

Wir, m 1 und w 267 Monate, suchen Babys zum Kennenlernen im blühenden Alter von 0-3 Monaten; auch ein Grüppchen wollen wir gründen, aber nur in Haidhausen. Tel. 448 16 06

Wer schenkt Schüler altes Auto? Möglichst fahrbereit, aber auch ohne TÜV. Kein Straßenkreuzer Chiffre 123/67

Wollteppich (gestreift) 2x3 120,--, Matratzen (3-teilig) bezogen 100,-- Vorhangsschiene 3,8 m neu! 50,-- (Neupreis 150,--) Elektro-Tischherd m. 2 Platten neu! 50,-- (Neupreis 120,--) Büro schrank (Holz dunkelbraun) 70,- Überseekoffer 50,-- Campingtisch 20,-- Tel. 26 32 15

Westerngitarre, 12-saitig, mit 6 Saiten bespannt; optimale Saitenlage; breiter, flacher Hals; wirkliche guter Klang für 150,-- DM abzugeben. TEl. 533194

Putzhilfe für Laden in der Maxvorstadt gesucht. Tägl. 1 - 2 Std. te. 280 06 13 ab 10 Uhr

VErkaufe 2 Hifi-Boxen (Eigenbau) 3-Weg, 40/55 W, schwarzes Gehäuse a 160,--DM Bernahrd TEl. 14 25 72

Verschenke Kinderhochstuhl + Babybadewanne Tel. 986516

Klamotten gr. 38, Schuhe gr. 39 Schmuck, Ledertaschen, Ledergürtel, Koffer Fahrradtaschen Tel. 263215

bad- oder duschrauminstallation verkaufe kupferrohre und zubehör. Tel. 351 34 54

Welcher Graphiker oder irgendwie graphisch Begabte übernimmt kleineren Auftrag. Chiffre 123/68

Ich verkaufe meinen 1200 VW, Bj. 68 mit neuem Motor, Sicherheitsgurten, Dachgepäckständer und TÜV 1979 für VB 800,-- DM. Stumberger Bergmannstr. 58 TEl. 50 17 92

Norverkauf: Fender Mustang Gitarre Bj. 68, Gibson LG-S, Fender Jazzbaß — alles sehr gut in Schuß Werner 52 29 62, Ulli 300 57 72

AUDI 75L Bj. 11/70, TÜV 4/80 ATM 20000 km, nicht übermässig schön, aber schnell und sparsam (75 PS, Normalbenz.) mit Radio etc. DM 2500,-- Tel. 53 31 94

Halogenscheinwerfer 500 W in wasserdichtem aluguß-gehäuse für innen und außen günstig 351 34 54

Verkaufe 3-Platten E-Herd mit Backofen für 50,--DM Bernahrd TEl. 480 12 84 öfter probieren u. Nachricht hinterlassen.

Verkaufe gut erhaltenen Dual-Plattenspieler (PR 10) VB 100 DM. Friedemann Tel. 3231945

Wer kann mir bis 1. 7. noch ein paar std. Mathe Nachhilfe geben? Dringend, geht um Versetzung. Susanna 480 250

Verkaufe 2 Hifi-Boxen (Eigenbau) 3-Weg, 70/90W nußbaumfarbenes Gehäuse a 200,--DM Bernhard Tel. 142572

Wer war in letzter Zeit in Amerika (auch mit Kind), ist mit dem Auto quer durchs Land gefahren und hat Landkommunen besucht. Wer kann uns davon bei einem Glas Wein erzählen (Flug, Autokauf, Kontakte) Elis + Albert Tel. 260 73 82

Gehbehinderter "Tiger" und liebenswertes "Äffchen" suchen mit nicht zu vielen Treppenstufen, kuschelige, bescheidenst eingerichtete Garconiere zum gemeinsamen alleinsein in Münchens "glücklichsten Mininest". Altbaubevorzugt. Möglichst nördliche Hälfte Münchens. Wer gibt uns Tip, wer hat etwas? Wir haben auch etwas für jeden der uns hilft. Wir haben nett sein nicht verlernt und Herz nicht verloren. An A. Melidoro, Mü. Pasing, Paul Höschstr. 10

Ich suche ein Zimmer, Preis bis zu 250,-- DM. Melden unter der Nr. 83 39 39, Heino Barger, Dieter Musewski (Janny Müller)

Wo gibt's Hof oder Haus mit Garten in und um München (S-Bahn) ab 1.10.78, wo nette Leute noch Platz für Schwarzwälder (Schottin (27) mit Zwillingen (w, 3 Mon.) haben. Tel. 351 83 73 von 25.7. bis 30.7. danach Maikler, Connollystr. 3/G 617 Mü. 40

Wer hat/weiß einen Scheune, ca. 60 qm für die Buden von unserem Weihnachtsmarkt auf der Münchener Freiheit? Die Stadt hat unseren Raum gekündigt. Bitte ruft uns an, damit wir die Buden nicht verschrotten müßen. Gert Nenner 33 31 88 Peter Pich 29 73 73

Ich mit Hund, 32, suchen billiges Zi. in tol. WG. Wir (m) sind auch bemüht einigerm. verträgl. zu sein. Bis 120,-- T. 18 32 27

Suche Zi. in WG, am liebsten Pasing und Umgebung, aber auch woanderst (m,23) T. 88 60 73 Peter verlangen

Wir sind eine lose WG auf dem Lande (40km östl. v. Mü.) haben Garten u. Werkstätten, Hund, Reitpferd und Katzen. Wir stellen Möbel her und Kunstobjekte. Tochter Sarah ist 8 Jahre, Susanne=Lehrerin, Erst=Schreiner, Manfred=Kaufmann, Peter=Bildhauer, Tommy=Malerin. WIR VERMIETEN: (ab 1.Aug.) 3 Zi.Whg. mit Bad, Gem.-Kü., Gem. -raum, mit Gartenbenützung, evtl. Werkstätten. Miete: 220,-- DM & NK&Ablöse (600,-) Bevorzugt: Familie mit Kind, künst.-handwerl. Interessen. Ernsthafte Leute, die wirklich hier leben und arbeiten wollen. Keine: Freaks, Münchener Studenten, Wochenendrauskommler. T.: 08076/502 Maitenbeth alte Schule

Das darf doch nicht wahr sein !! Ich, Roland, 33, Dipl.Ing., Arch. habe es satt, in einem Büro eingesperrt 8 Stunden täglich technische Pläne auf Papier zu zeichnen, für Bauten, die ich unmöglich finde. Ich bin hungrig nach Kommunikation, Impulsen u. kreativer Arbeit! Meine Intelligenz, mein handwerkl. Können, meine Erfahrungen mit Malen, Schnitzen, Schmuck, Gestalten, Sprachen, Engl. fließend, Franz. gut, dekorieren, humnistischer Psychologie ... möchte ich auch einsetzen können. Bin übrigens auch noch lernfähig! Am liebsten hätte ich Halbtagsarbeit, so daß noch Zeit zum Malen bleibt. oder andere Halbtagsarbeit, die dann wenigstens gut bezahlt wird, 6 Stunden halt ichs schon aus. Bitte gebt mir Tips oder Arbeit. Roland T. 39 32 81

wer bringt mir auf dem klavier grundbegriffe im blues-, boogie-, und rockspielen bei. muß nicht umsonst sein. eschi 28 84 14

Wer verschenkt, verleiht oder verkauft die gesamten (auch frühen) Hefte „100 Ideen"? Nina Tel. 39 32 81

Suche Wohnmöglichkeiten für 4 Wochen in Portugal. Wer kann mir touristenleere Gegenden empfehlen. Tel. 28 33 24

Einzelne Ohrringe billig abzugeben. Tel. 528 648

Verkaufe Farbfernseher mit durchgebranntem Hochsp.trafo aber sonst ok, riesengroß, mit Schaltplan für DM 100,-- oder Höchstgebot. Tel. 533194

Münchner Freiheit Rockband sucht Seegrasmatratzen und Dämmaterial billig oder gegen Abholung. Außerdem: Wer leiht uns für ein paar Tage eine 100W-Baß-Box? Werner 522 962, Ulli 300 67 72

Verkaufe Fender Rhodes Piano Spitzenklang für 1950,-- Tel. 18 79 45 ab 18 h, Michael

Suche Dachgepäckträger für 2 CV Kastenwagen!! Wer kann mir einige dufte Plätze und Tips für Tunesien/Algerien geben. Wolfgang 08806/1352

reifen m+s 560-15 4pr für mercedes + zierringe günstig tel. 35 13 454

Verschenken 2 kleine Kätzchen (m + f) Tel. 351 71 85

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
VERLAG:

BLATT Stadtzeitung für München GmbH

Verkaufspreis: 1,50 DM

19502 1/22

erscheint 14tägig am Mittwoch, Georgenstr. 123, 8000 Mü
Tel.: 19 50 21/22, Bürozeit: 10-12 und 14-18 h
Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen.

Verantwortlich für diese Nummer:

Wolfgang Gartmann

Blatt—Kollektiv:
Uta Kopp, Joachim Meyer, Thomas Tielsch, Wolfgang Gartmann, Franz Maierhofer

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
Kto.Nr.: 3301, BLZ 70150000
PSchK: München 235 841 — 804

Auflage: 15.000 Meier-Druck, Türkenstraße

© für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache -- Belegexemplar erbeten.

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich.

Ständige Mitarbeiter:
Peter Schult, Herbert Straub, Renate Bach, Edmond Neuber, Wolfgang Marquard, Hansi Kif, Sanso E. Santifaller

Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

BLATT – ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

O Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Stadtsparkasse München KtoNr 3301 überwiesen. BLZ 701 500 00 PSchKto: München 235 841 — 804

O Scheck liegt bei

O Neubestellung } WICHTIG f. unseren Handcomputer

O Verlängerung }

BLATT, GEORGENSTR. 123, 8000 München

NAME .....

ADRESSE .....

.....

UNTERSCHRIFT: .....

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

.....
(Unterschrift des Bestellers)

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer oder eine Wohnunganbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2,-- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Georgenstraße 123, 8 München 40, schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5,-- DM. DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT. (1 Zeile = 28 Satzzeichen). Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5,-- DM mehr. Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik "Kleinanzeigen" nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf. — Annahmeschluß ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr. Kontaktanzeigen nur noch unter CHIFFRE !! Antworten auf Chiffre-Anzeigen werden zugeschickt. Alles, was bis Donnerstag, den 29.6.78 nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Di vor u. Fr bis So nach Erscheinen geschlossen !

An alle Paris-Fans:
Biete kl. 2-Zi-Whg mit Dusche in Pariser Norden (Nähe Porte de Clignancourt) für ca. 6-8 Wochen, auch kürzer, Mitte Juli Tel: 18 12 92, D. Schauss, Göresstr. 30, M40

22, w, suche z. Schulbeginn 1.9. 1-Zi-Whg od. Anschluß an WG - Nähe Bogenhausen U. Rickert Am Bächweg 3, 6392 Neu-Anspach 4, Tel. 06081/5262 Uschi verlangen

Suche 1-2 Zi-Whg mit Garage evtl mit Keller mögl. günstig z. 1.11.78, Ro. Divko: 82 Rosenheim Hochwaldstr. 16a

Suche für uns 29 w/7 w 2 Zi in WG mit Kind od. Frau/Mann m. Kind, die bei uns einziehen möchten. 841 21 19 abends

Indienfahrerin: Zi zu vermieten (DM 150,--) für Sept./Okt./Nov. löse Zi auf, gebe alles Regal, Korbstuhl, Häkeldecke, Kleider (36) Bücher etc. billig ab. Tel.: 18 24 52

Suche z. 1.8. Nachmieter für schönes ruhiges Zimmer (25 qm) im Lehel. Miete DM 215,- o. Nk, DM 200 Kaution, Da kein Tel. Chiffre 123/28

Suche ab sofort Nachmieter f. 1 1/2 Zi-Whg Küche, Bad, ca. 30 qm, DM 350,-- incl. Tel. 40 42 46 ab 18 h, Bernd Kramel

w (25) u. m (28) Studenten, suchen 2-Zi in großer WG. Weiteres lieber persönlich. Tel. 65 15 708 Li und Manfred

Nanni, 34, sucht vorübergehend für den Anfang in München Zi in WG mit Leuten, die ein bißchen Zeit haben. Wer vermietet sein Zi im Urlaub? 344 708 Frau Pirlshein verlangen

2 Zi in WG (Altbau, billig, 1 Durchgangszi) frei (evtl. f. Paar) Suche 2-4 Zi Whg im S-Bahn-Bereich, Gerhard 53 61 98

2 große helle Leerzimmer 270 + 235 DM ab sofort oder zum 1.8. in Gröbenzeller WG zu vermieten. Tel. 08142 / 51116

Ferienzimmer an Katzenliebhaber(in) zu vermieten! Von 15.7. bis 25.9. vermiete ich mein geräumiges Zimmer in einer 3 Zi-Whg (Kü, Bad) an der Isar (Bademöglichkeit) beim Deutschen Museum. Da meine Mitbewohnerin auch einige Wochen verreist, muß in der Zeit Piri (kl. schw. Katze) gefüttert werden. Über die Miete können wir reden. Sonst: Kommode zu verschenken, Klamotten (36/38) mache Naturkosmetik, gebe Nachhilfe (Deeutsch, Englisch) u. tippe alles, was ihr wollt, auf elektr. Schreibmaschine. Tel. 26 72 24 Eva

Suche schönes Zimmer in WG ab 1.7. oder 1.8. Bin 20, w, u. berufstätig. Tel. 48 88 16 ab 18 Uhr

Wer hat oder weiß einen Hof/ Gut/mehrere od. gr. Gebäude auf dem Land (bis 40 km v. Mü) das verkauft werden soll. Bei Info einen Wunsch frei. Tel. 39 84 93

Wir, Angelika (22) und Renate (30) suchen für unsere WG ein weiteres Mitglied, Zi 14 qm 170,-- DM ab 1.8.78 Kt. (300,--) Tel. 760 21 15 abends

Suche Zi in München (Zentr. od. U-Bahn-Anschluß) G. Hohmann, Serafin-Stötter-Str. 9, 887 Günzburg, Tel. 08221/4836

Verkaufe: Korbtruhe, rd. Tischplatte, Babykleidung, Woll- u. Stoffreste, Federbetten, Kindersteppdecke, Fahrradteile, Stehlampe, Puppenwiege, Tauchsieder, Blumentöpfe, Blumenkästenhalter, versch. Sandalen, Teppiche, Läufer, Teppichfliesen, Vorhangschienen, Stores, Heizstrahler, Geschirr, Koffer, Tel. 37 08 34

An die Leute, die vor einiger Zeit bei mir am Nordbad einen gepolsterten Holzsessel mit Korblehne (herausnehmbares Polster), (mitteldkl. Holz, kl. Fehler an Seitenlehne) für 35,-- DM gekauft haben: bitte sehr herzlich um Anruf. Dringend ! Tel. 37 08 34

WERKHAUS-Sommerfest am Samstag, den 1.7. ab ca. 19 h. Bei gutem Wetter auch im Freien mit Grill. Gäste sind willkommen. Leonrodstr. 19

WERKHAUS-Photogruppe. Die Photoleute treffen sich jetzt immer montags um einen Kurs vorzubereiten. Meldet Euch beim Hans.

Buchbinden. Wenn sich einige Leute dafür interessieren, so macht die Christine im WERKHAUS einen Kurs. Meldet Euch im Büro oder Laden.

KUNG FU. Im Juli beginnen wir wieder mit einem Kurs. Ihr könnt dann 1 x oder 2 x in der Woche daran teilnehmen.Voranmeldungen im Büro oder Laden.

WERKHAUS-Musikgruppe. Wir beginnen wieder mit einem Anfängerkurs. Meldet Euch im Büro oder Laden. Leonrodstr. 19

WERKHAUS-Malgruppe. Am Mittwoch, den 21.6. beginnt die Mal- u. Zeichengruppe mit Gert einen Kurs. Es können noch 2-3 Leute mitmachen.

Nachdem der Märchenabend v. Frau Hohanson so ein Erfolg wurde, gibt es am .... wieder einen Abend für Erwachsene im WERKHAUS, Leonrodstr. 19 (am Rotkreuzplatz)

Wer möchte fest tagsüber im WERKHAUS die Töpferwerkstatt benutzen und für uns mitbrennen und glasieren? Günstiger Mietanteil. Tel. 16 14 69 (Rolf)

Für Leute, die neu in München sind und für die, die das WERKHAUS noch nicht kennen, machen wir immer Dienstags einen Infoabend um 20 h, Leonrodstr. 19

Suche Zimmer in WG o.ä. in Schwabing, Nähe Goethepl. od. Sendlingertorplatz. bin 25 w

Suche dringend gebrauchtes, jedoch brauchbares Herrenfahrrad bis 500,-- Gert Tel.: 48 66 52

Spiritusumdrucker: Pelikan 44 200,--, GEHA 440 S: 350,-- (m. Transportk.: 400,--). Alle m. aut. Papiereinzug u. sehr gut in Schuß. T.: 65 94 56

Handrasenmäher: 25,-- el. Rchenmaschine m. Str.: 60,--, Elektronenblitz m. 2 Reflektoren u. Ledertasche: 35,--. Tel.: 65 94 56 (Anrufb. abends

Das BLATT sucht für die neuen Räume noch eine schöne alte Chaiselonge oder wie man das schreibt und viele schöne grüne große Topfpflanzen. Telefon 19 50 21/22.

Verkaufe Motorrad (Z 175 Jawa) Bj 74, nur 1500 km, sehr guter Zustand, billige Jahresversicherung, 15 PS, VB 1.250,--, T.: 08146/216

Verkaufe Fender-Rhodes-Piano 1 Jahr alt - neuwertig so um die 1.700,-- Gert 48 66 52

Wer will mit mir - Studentin, 27 - in möbl. 2 Zi-Whg (auch vorübergehend) wohnen? Nur w, 300,-- incl. mtl. Tel. 18 75 48

2 Verlagsbuchhändler (m + w) suchen zentral gelegene 2-3 Zi-Whg bis DM 600,-- Tel. Antonia 34 12 45

Suche immer noch berufstätige Frau die mit mir (w) 3-Zi-Whg in Haidhausen teilt. Ab sofort Tel. tagsüber 34 40 41

Suche Nachmieter zum 1.9. App. Hohenzollernstr. ruhig 21 qm, KN, Bad, ZH. Miete inkl. DM 325,-- Kt. DM 1000,-- Ablöse ca. 900,--. Tel. 345 773 Mo-Fr 19 - 21 Uhr

Studienanfängerin sucht zum 1.9. (WS) Zi im Innenraum Münchens. Tel. 08203/276

Wir fahren ab Sept. für 1/2 Jahr nach Asien u. suchen 1-3 Leute, die in der Zeit (auch länger) in unserem Haus (Alleinlage, 5 Zi, Kü Bad großer Gemüsegarten, Wald) leben wollen. Einzugsmöglichkeit sofort. Ahrens, 8341 Johanniskirchen, Schornbach 289

Suche dringend zum 1.7. Zi in WG oder sonstwo. Miete bis 250,-- Rainer Tel. 65 47 69 ab 18 h. Suche außerdem gebrauchtes altes Fahrrad

zu verk.: IKEA-Doppelbett, dunkelbraun, neuwertig (300,--) altes Sofa + 2 Sessel (100,-- oder weniger) Tel. 33 17 14 Annelies

silberne fußkettchen und bedruckte schals aus indien mitgebracht abzugeben. tel. 3513454

Schreibmaschine (Triumph) neu 450,-- für 150,--, 2 Kopfstützen für VW neu! 60,-- (Neupreis 120,--) Aktentasche 10,-- Herren blouson gr. 94 neu! 70,-- (Neupreis 130,--) Herren Lammfelljacke 80,-- Kissen 10,-- Herrenreitstiefel gr. 41 20,-- Tel. 2632 15

Für Liebhaber: Verkaufe meine 150 cubic Dürrkopp Maschine Bj. 1952. Brief und Siegel sowie TÜV bis 1.7. 78 vorhanden. Nachteil; Maschine ist teilweise zerlegt. Motor defekt aber Ersatzmotor vorhanden. Daher Schleuderpreis von VB 250,--- DM tel. 50 17 92

Suche f. meinen 16-monatigen Sohn entweder Platz in Kindergruppe oder nette Tagesmutter 3-4 Std. am Tag Bogenhausen - Haidhausen - Schwabing Tel. 98 65 16

Schöne alte Wandgarderobe 120,-- Schreibtischlampe (Schw) 25,-- Stehlampe 20,-- 4 Tischbeine (Schw.) 10,-- Heizdecke 30,-- Kupfervase, Luftmatratze, Samurai (Spiel), Bastelsachen, Personenwaage, Töpfe u.a. Tel. 26 32 15

Ges.: Rundfunkkonzertmitschnitt/Jazz- u.a. Z.B. "Between 77, 76, "double Biete entspr. (A700/2Spur): Between 78 Rockpalast, 08143-1704 Carsten

Betr. Miete Plattenpressungen. Fast jede Neuerwerbung mußte ich min. 2mal untauschen, bes. Import-LPs. Was kann man tun. 08143-1704 Carsten

Wer meine Platten aufnehmen will, sollte selber auch ein paar haben für mich—Carsten, 08143 1704-Jazz& Rock & das, was es dazwischen gibt! (1-1,5p!)

Verk. VW 1200, 1a, Modell 71, TÜV 3/79, Farbe: blau, Radio, Motor überholt VB 1.900,--T.: 65 16 702

Verk. Elektromotore (alt) a 25,- Mofa Velo Solex, VW Bus 6 V Standheizung 80,--, Herrenrad (o. Schaltg) 1a 120,-- T. 65 16 702

Ideales Stadtfahrzeug, Benelli-Viergang-Moped mit kleinen Rädern, max. 65 km, 2-sitz., techn. einwandfrei, 5000 km, DM 275,-- Tel. 48 69 41 oder 690 500 2

Verk.2 CV- u. Dyane-Ersatzteile "Der Spiegel"-Jahrgänge 1969 - 1974 (nicht komplett) Tel.: 811 6003 abends

Wer verkauft mir sein altes Damenfahrrad? Und wer hat ein französisches Bett billlig abzugeben? Tel.: 28 72 39 oder Bettgestell!

Faltenschrank zu verschenken. Tel.: 57 64 30

Setze meine alten u. neuen Klamotten ab. Von Kopf bis Fuß alles dabei. Inclusiv einen noch modernen "Boutique Fohlenmantel "Maxi" alles Größe 38/ 36 Tel.: abens ab 19.30 35 16 910 Rosi

Kinderkleidung brauche ich dringend! Hauptsächlich Hosen, für meinen Sohn. Er hat 85cm Körpergröße. Tel.: 28 72 39 Astrid

Elektroherd 45, Küchentisch 30, Küchenstuhl 10, Wiener Bank 40, 3-sitzige Couch & losen Kissen, Couchtisch, Wohnzimmerlampe, Stehlampe, Teppiche, Garderobe&Spiegel&Schuhschrank, Matratze, Zimmerpflanzen, Jugendzimmer T. 57 64 30

Ich (27,w) möchte gern zum 1.8.78 in eine WG auf dem Land ziehen, Südosten Münchens wär angenehm. Susanne 611 36 34 ((bitte öfter probieren)

Suche Einzelzimmer mit Bad; u. Küchenbenutzung bis max 180, DM. (keine WG) T.: 19 35 07

Suchen BAUERNHOF oder HAUS für 50-köpfige Therapiergruppe (Bioenergetik) in Süddeutschland (auch andernorts und -lands), wo wir einmalig, besser öfter in den nächsten Jahren, für mehrere Tage (evtl. auch mal 2 Wochen) mietweise unterkommen können: Peter Pauly Kopischstr. 4, Berlin 61, Tel.: 030 69 12 69 3

Suche vom 30.6. an für ca. 5 Wochen preiswertes Zimmer (Mü-Ost). Angebote an Ursula Engels, Merkurstr. 5, 84 Regensburg